Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Finanzservice, Haushalt

16.08.2023

V126/23

V o r l a g e

an den Rat der Stadt Helmstedt
über den Verwaltungsausschuss
und den Finanzausschuss

Beschluss über den Jahresabschluss 2020 der Stadt Helmstedt und die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2020

Der Jahresabschluss 2020 wurde gem. § 129 Abs. 1 NKomVG der nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufgestellt. Gemäß § 128 Abs. 2 und 3 NKomVG wurden die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt dargestellt und um einen Anhang erweitert.

Die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz 2020 (Anlage 1) sowie die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht (Anlage 2) sind dieser Vorlage beigefügt. Der vollständige Jahresabschluss und der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes sind aus Kostengründen der Vorlage nicht beigefügt worden. Diese sind im Ratsinformationssystem unter dem Punkt Stellungnahme im Ordner Jahresabschluss, Jahresabschluss 2020 einzusehen.

Das Jahr 2020 wurde mit einem Überschuss i. H. v. 1.777.847,91 € abgeschlossen (Vorjahr Überschuss i. H. v. 3.837.566,92 €). Der kumulierte Fehlbetrag aus doppischen Abschlüssen in der Bilanz zum 31.12.2020 beträgt 5.713.851,51 €. Der Sollfehlbetrag aus den kameralen Abschlüssen wurde zum 31.12.2018 abgebaut. In Summe ergibt sich am 31.12.2020 ein bilanzieller Fehlbetrag i. H. v. 4.536.003,60 €.

Gemäß § 129 Abs. 1 Satz 1 NKomVG ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Diese Frist konnte aufgrund von Verzögerungen (Nachholung doppischer Jahresabschlüsse und Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt) nicht eingehalten werden, so dass der Bürgermeister gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG die Vollständigkeit und Richtigkeit des Abschlusses erst am 17.04.2023 endgültig feststellen konnte.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Helmstedt hat den Jahresabschluss 2020 geprüft und seinen Schlussbericht vom 07.07.2023 vorgelegt. In den Schlusserklärungen fasst das Rechnungsprüfungsamt das Ergebnis der Prüfungen wie folgt zusammen:

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass

- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage vermittelt und
- die Bücher nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung ordnungsgemäß geführt wurden.

Feststellungen, die einer Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist der Vorlage beigefügt (Anlage 2).

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss der Stadt für das Haushaltsjahr 2020 wird gem. § 129 Abs. 1 NKomVG beschlossen.

2. Das Jahresergebnis 2020 - ein Überschuss i. H. v. 1.777.847,91 € - wird für die Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren verwendet.

3. Gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG erteilt der Rat dem Bürgermeister für die Führung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2020 die Entlastung.

Gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Anlagen

Gesamtergebnisrechnung

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.026.153,23	13.697.400,00	288.000,00	17.677.068,55	3.691.668,55	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.284.867,75	1.279.400,00		1.191.395,93	-88.004,07	
4	Sonstige Transfererträge	11.386,81	7.200,00		7.009,72	-190,28	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.643.016,55	2.362.700,00	69.900,00	2.586.747,68	154.147,68	
6	Privatrechtliche Entgelte	856.113,63	784.900,00	-131.800,00	648.074,87	-5.025,13	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	971.554,25	985.900,00	9.600,00	986.373,54	-9.126,46	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.522.535,03	295.500,00	-570.000,00	-183.204,93	91.295,07	
9	Aktivierte Eigenleistungen	28.369,19	6.000,00		141.502,21	135.502,21	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	6.076.434,62	2.119.800,00	70.000,00	2.218.880,86	29.080,86	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**53.442.888,54**	**48.616.800,00**	**-2.684.300,00**	**52.092.097,47**	**6.159.597,47**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	14.474.770,39	15.894.900,00	-312.600,00	15.133.817,58	-448.482,42	
14	Aufwendungen für Versorgung	265.300,62	107.900,00	-4.100,00	276.306,47	172.506,47	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.647.088,14	6.614.300,00	-297.800,00	6.040.432,04	-276.067,96	275.442,22
16	Abschreibungen	2.411.253,21	2.455.900,00		2.334.515,56	-121.384,44	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.295,79	357.400,00	1.228.100,00	1.530.697,23	-54.802,77	
18	Transferaufwendungen	24.258.382,90	24.118.900,00	-209.500,00	25.612.925,96	1.703.525,96	144.550,00
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.912,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.200.613,57	-39.586,43	42.025,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**49.710.003,05**	**50.854.400,00**	**339.200,00**	**52.129.308,41**	**935.708,41**	**462.017,22**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**3.732.885,49**	**-2.237.600,00**	**-3.023.500,00**	**-37.210,94**	**5.223.889,06**	**-462.017,22**
22	Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00		1.232.118,93	1.227.618,93	5.000,00
23	Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08	17.060,08	
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**104.681,43**	**4.500,00**		**1.215.058,85**	**1.210.558,85**	**5.000,00**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**3.837.566,92**	**-2.233.100,00**	**-3.023.500,00**	**1.177.847,91**	**6.434.447,91**	**-457.017,22**

Geprüft am 6.7.2023
Rechnungsprüfungsamt
des Landkreises Helmstedt

S. Schlussbericht vom 6.7.2023

Gesamtfinanzrechnung 2020

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Einnahmen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.117.166,65	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.428.502,28	13.697.400,00	268.000,00	18.365.572,54	4.390.172,54	
3	Sonstige Transfereinzahlungen	11.954,79	7.200,00		6.506,74	-693,26	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	2.361.944,49	2.362.700,00	69.400,00	2.846.446,27	413.845,27	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	844.875,51	784.900,00	-131.800,00	611.161,73	-41.938,27	
6	Kostenerstat. und Kostenum (außer für Investitionstätigkeit)	933.645,09	985.900,00	9.600,00	1.011.583,88	16.483,88	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.527.317,51	295.500,00	-570.000,00	-212.379,16	62.120,84	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.850.817,21	1.256.700,00	70.000,00	1.581.771,56	255.071,56	
10	Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.086.623,53	46.468.300,00	-2.684.300,00	50.841.682,53	7.057.682,53	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	13.667.602,77	14.903.600,00	-278.800,00	14.675.836,44	39.963,56	
12	Auszahlungen für Versorgung	110.046,10	107.500,00	-4.100,00	411.199,61	307.399,61	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	6.412.845,91	6.614.300,00	-297.800,00	6.392.224,82	75.724,82	275.442,22
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	646.444,96	357.400,00	1.228.100,00	1.531.062,23	-54.437,77	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	23.411.986,86	24.118.900,00	-209.500,00	23.152.834,93	-756.565,07	144.550,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.511,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.145.234,78	-94.965,22	42.035,00
17	Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.380.436,60	47.497.200,00	373.000,00	47.308.392,81	-561.807,19	462.017,22
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)	1.706.186,93	-1.028.900,00	-3.057.300,00	3.533.289,72	7.619.489,72	-462.017,22
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	8.492.900,00	-5.395.000,00	2.352.448,47	-745.451,53	7.740.565,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	225.277,53	386.000,00	112.500,00	827.226,32	328.726,32	
21	Veräußerung von Sachvermögen	292.925,66	827.500,00	1.255.000,00	1.864.396,15	-222.103,85	810.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	336.000,00	125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	Sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00		6.185,00	5.185,00	
24	Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit	1.049.854,84	9.832.400,00	-3.648.500,00	5.050.255,94	-1.133.644,06	8.551.265,50
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	1.397.311,94	13.526.600,00	-5.597.500,00	4.460.161,19	-3.468.938,81	13.824.003,05
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	490.798,64	637.600,00	35.600,00	126.880,66	-546.310,34	762.298,21
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			7.296,95	7.296,95	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00		723.613,00	-192.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	10.300,00	500.000,00	44.012,70	-466.287,30	42.839,54
31	Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit	3.419.780,07	15.146.000,00	-5.086.900,00	5.403.794,71	-4.655.305,29	16.975.786,48
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)	-2.369.925,23	-5.313.600,00	1.438.400,00	-353.538,77	3.521.661,23	-8.424.520,98

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)	-663.738,30	-6.342.500,00	-1.618.900,00	3.179.750,95	11.141.150,95	-8.886.538,70
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. innerem Darl. für Inv.tätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00		-3.875.200,00	8.424.520,98
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,60	590.500,00		297.797,86	-292.702,14	
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)	-327.443,60	4.723.100,00	-1.438.400,00	-297.797,86	-3.582.497,86	8.424.520,98
37	Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)	-991.181,90	-1.619.400,00	-3.057.300,00	2.881.953,09	7.558.653,09	-462.017,22
38	Haushaltswirksame Einzahlungen	9.765.672,77			10.469.120,36	10.469.120,36	
39	Haushaltswirksame Auszahlungen	8.206.580,71			13.213.669,42	13.213.669,42	
40	Saldo aus haushaltswirksamen Vorgängen (38 und 39)	1.559.092,06			-2.744.549,06	-2.744.549,06	
41	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	11.894.192,16			12.462.102,32	12.462.102,32	
41.1	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus der Fusion						
42	Endbestand an Zahlungsmitteln (L.M. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)	12.462.102,32	-1.619.400,00	-3.057.300,00	12.599.506,35	17.276.206,35	-462.017,22

1711000 Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	12.599.506,35
1721000 Sonstige Einlagen	4.003.155,50
	16.602.661,85

Geprüft am 6.7.2023
Rechnungsprüfungsamt
des Landkreises Helmstedt
s. Schlussbericht vom
6.7.2023

2.4. Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
A1.	**Immaterielles Vermögen**	**1.988.030,00**	**3.014.910,00**
A1.2	Lizenzen	85.781,00	99.668,00
A1.4	Geleistete Investitionszuw. u.-zuschüsse	1.902.249,00	2.915.242,00
A2.	**Sachvermögen**	**75.191.142,40**	**76.805.913,58**
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	19.543.296,84	18.924.955,94
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	23.562.914,07	23.638.922,77
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	84.514,33	84.514,33
A2.3	Infrastrukturvermögen	23.884.643,10	23.179.122,96
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	280.510,32	270.582,52
A2.6	Maschinen und techn. Anlagen; Fahrzeuge	2.276.048,76	2.584.696,76
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	943.885,39	976.017,39
A2.8	Vorräte	18.296,82	19.183,59
A2.9	Geleistete Anz., Anlagen im Bau	4.681.547,10	7.212.431,65
A3.	**Finanzvermögen**	**33.741.749,85**	**33.176.585,18**
A3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75
A3.2	Beteiligungen	3.342.386,60	3.345.886,60
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	15.673.965,32	15.673.965,32
A3.4	Ausleihungen	2.731.840,30	2.729.840,30
A3.5	Wertpapiere	1.358.167,12	1.358.167,12
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	1.278.167,12	1.278.167,12
	Stiftung A. u. A. Müller	80.000,00	80.000,00
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.106.017,47	928.698,96
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	737.666,51	22.948,14
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.174.122,71	1.495.697,97
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz ggü. Stadt HE	33.435,78	37.710,32
	Stiftung A.u.A. Müller ggü. Stadt HE	436.276,89	438.571,32
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	382.152,07	385.949,02
A4.	**Liquide Mittel**	**12.465.257,58**	**16.602.661,85**
A5.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**314.882,19**	**338.505,21**
A	**Bilanzsumme Aktiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
P1.	**Nettoposition**	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**
P1.1	**Basis-Reinvermögen**	**66.390.110,74**	**66.390.110,74**
P1.1.1	Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss		
P1.2	**Rücklagen**	**1.912.394,12**	**1.918.963,09**
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl. Ergebnisses		
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses		
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09
P1.2.5	Sonstige Rücklagen		
P1.3	**Jahresergebnis**	**-5.713.851,51**	**-4.536.003,60**
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-9.551.418,43	-5.713.851,51
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe d. Betr.	3.837.566,92	1.177.847,91
	d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	*462.017,22*	*403.295,26*
P1.4	**Sonderposten**	**21.359.038,57**	**23.344.735,43**
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.793.517,83	15.077.676,96
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.824.270,92	5.032.627,11
P1.4.3	Gebührenausgleich		
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.741.249,82	3.234.431,36
P1.4.6	Sonstige Sonderposten		
P2.	**Schulden**	**7.626.022,85**	**8.406.021,18**
P2.1	**Geldschulden**	**3.571.702,99**	**3.273.905,13**
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv.	3.571.702,99	3.273.905,13
P2.3	**Verbindlichkeiten aus L.u.L.**	**1.020.814,42**	**453.380,32**
P2.4	**Transferverbindlichkeiten**	**64.657,15**	**452.942,25**
P2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen lfd.	64.657,15	293.542,62
P2.4.6	Steuerverbindlichkeiten		159.399,63
P2.5	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**2.968.848,29**	**4.225.793,48**
P2.5.1	Durchlaufende Posten	2.551.203,07	3.808.148,26
P2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer		6.974,05
P2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	183.137,53	180.513,19
P2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	2.368.065,54	3.620.661,02
P2.5.4	Andere so.Verbindlichkeiten	417.645,22	417.645,22
P3.	**Rückstellungen**	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	29.182.778,00	29.257.863,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	1.007.400,15	1.086.137,94
P3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	786.500,00	2.868.600,00
P3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	5.000,00	5.000,00
P3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00
P4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**176.054,98**	**125.488,04**
P	**Bilanzsumme Passiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

Helmstedt, 17.04.2023

Wittich Schobert
(Wittich Schobert)

Geprüft am 6.7.2023
Rechnungsprüfungsamt
des Landkreises Helmstedt
s. Schlussbericht vom
6.7.2023

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO:

insbesondere:	
investive Haushaltsauszahlungsreste *(diesen gegenüber stehen investive Haushaltseinzahlungsreste i. H. v. € 3.950.300,67)*	16.382.310,09
Bürgschaften	5.292.833,51
Gewährleistungsverträge	
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	-
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	104.390,52
Leasingsverträge	9.480,69
Summe der Vorbelastungen	21.789.014,81

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Finanzverwaltung

16.08.2023

Stellungnahme zum Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020

Gem. § 156 Abs. 3 NKomVG werden die Prüfbemerkungen des RPA in einem Schlussbericht dargestellt. In seiner Zusammenfassung im Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 führt das Rechnungsprüfungsamt Folgendes aus:

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2020 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Stadt entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Kassen- und Vergabewesens hat keine Feststellungen ergeben.

Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben.

Das Rechnungsprüfungsamt hat im Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 darauf hingewiesen, dass die Formulierung im Beschluss zum Jahresabschluss 2019 über die Verwendung des Jahresüberschusses 2019 zu korrigieren ist, da gem. § 24 Abs. 2 KomHKVO nur Fehlbeträge vorgetragen werden können. Im Fall des Überschusses wird er zur Deckung von vorhandenen Fehlbeträgen gebraucht werden müssen. Die Korrektur des Beschlusses wird vorgenommen.

Da keine Feststellungen seitens des Rechnungsprüfungsamtes getroffen wurden, ist eine sonstige Stellungnahme nicht erforderlich.

Gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

HELMSTEDT
Stadt der Einheit

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Markt 1
38350 Helmstedt

Jahresabschluss 2020

© eyetronic / Fotolia

Stadt Helmstedt
Fachbereich Finanzverwaltung
Markt 1, 38350 Helmstedt
Email: finanzwesen@stadt-helmstedt.de
www.stadt-helmstedt.de

Stadt Helmstedt

Jahresabschluss 2020

Der Jahresabschluss wurde gem. § 128 NKomVG nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit gem. § 129 NKomVG wird festgestellt.

Der Bürgermeister

Helmstedt, den 17.04.2023

gez. Wittich Schobert
(Wittich schobert)

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort 5

2. Jahresabschluss der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020 7

2.1. Bestandteile des Jahresabschlusses 7

2.2. Ergebnisrechnung 2020 8

2.3. Finanzrechnung 2020 21

2.4. Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020 35

3. Anhang 38

3.1. Anlagenübersicht 31.12.2020 38

3.2. Schuldenübersicht 31.12.2020 40

3.3. Forderungsübersicht 31.12.2020 41

3.4. Rückstellungsübersicht 31.12.2020 42

3.5. Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen 43

3.6. Rechenschaftsbericht 61

3.6.1. Allgemeines 61

3.6.2. Ergebnisrechnung 64
3.6.2.1. Ertrags- und Aufwandslage der Kommune 64
3.6.2.2. Ergebnisrechnungsanalyse 76

3.6.3. Finanzrechnung 85
3.6.3.1. Finanzlage der Kommune 85
3.6.3.2. Finanzrechnungsanalyse 89

3.6.4. Bilanz 92
3.6.4.1. Vermögens- und Schuldenstruktur der Kommune 92
3.6.4.2. Bilanzanalyse 97

4. Andere Abschlüsse 105

4.1. Bilanz der Alma und August-Müller-Stiftung zum 31.12.2020 105

4.2. Bilanz der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Helmstedt zum 31.12.2020 106

4.3. Konsolidierter Gesamtabschluss 106

1. Vorwort

Am 01.01.2006 ist das Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften vom 15.11.2005 (Nds. GVBl. 2005, S. 311) in Kraft getreten. Gemäß den Übergangsvorschriften ist der neue Rechnungsstil ab dem 01.01.2012 verbindlich vorgeschrieben. Die Stadt Helmstedt hat die doppelte kaufmännische Buchführung ab dem Haushaltsjahr 2009 eingeführt.

Die Haushaltswirtschaft der Gemeinden ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung im Rechnungsstil der doppelten Buchführung zu führen (§ 110 Abs. 3 NKomVG).

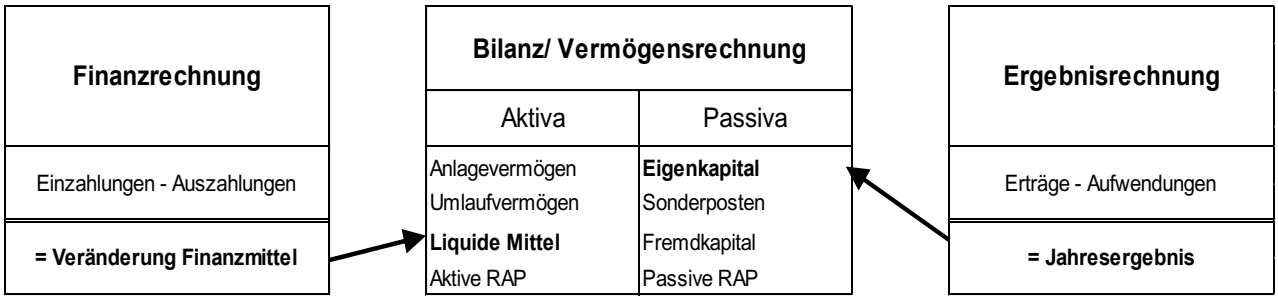
Kernelemente des NKR sind die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Bilanz.

Die Ergebnisrechnung ermittelt den Erfolg eines Jahres durch Gegenüberstellung des Ressourcenaufkommens (Erträge, z. B. Steuern) und des Ressourcenverbrauchs (Aufwendungen, z. B. Personalkosten). Diese wertmäßige Zuordnung erfolgt unabhängig von einer Zahlung. Eine weitere Besonderheit stellt die außerordentliche Ergebnisrechnung dar, welche die nicht ständig wiederkehrend vorkommenden sowie die im Rahmen der intergenerativen Gerechtigkeit geforderten Abgrenzung zu einer vorherigen Periode gebuchten Geschäftsvorfälle abbildet.

Die Finanzrechnung enthält Einzahlungen und Auszahlungen der Kommune und stellt strukturiert die Kassenbestandsentwicklung (Zahlungsströme) eines Jahres dar. Sie unterteilt sich in die Bereiche

- laufende Verwaltungstätigkeit,
- Investitionstätigkeit und
- Finanzierungstätigkeit.

Die dritte Komponente des NKR ist die Bilanz. In der Bilanz zum Jahresende wird das gesamte kommunale Vermögen sowie die Schulden erfasst.



Die für das Haushaltsjahr 2020 der Stadt Helmstedt vorgeschriebenen Genehmigungs- und Öffentlichkeitsvorschriften wurden wie folgt eingehalten:

	Haushaltssatzung und -plan 2020	**Haushaltssatzung und -plan 1. Nachtrag 2020**
beschlossen durch den Rat der Stadt Helmstedt am	12.12.2019	08.10.2020
genehmigt durch den Landkreis Helmstedt am	07.04.2020 mit Az 20-15-00/028	10.12.2020 mit Az 20-15-00/028
Veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Helmstedt am	22.04.2020 mit Abl.-Nr. 22/2020	16.12.2020 mit Abl.-Nr. 64/2020
Auslage zur Einsichtnahme vom	23.04.2020 bis 04.05.2020	17.12.2020 bis 29.12.2020
vorläufige Haushaltsführung beendet am	05.05.2020	

Nach § 129 NKomVG ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Aufgrund der Fusion der Stadt Helmstedt mit der Gemeinde Büddenstedt und den damit verbundenen Arbeiten war eine fristgerechte Aufstellung des Jahresabschlusses nicht möglich.

	Beschlussfassung	**Veröffentlichung**	**Auslegung**
Eröffnungsbilanz 01.01.2009	26.06.2011	05.07.2017 mit ABl.-Nr. 23/2017	06.07.2017 bis 14.07.2017
Jahresabschluss 31.12.2009	21.06.2012	05.07.2012 mit ABl.-Nr. 23/2012	06.07.2012 bis 16.07.2012
Jahresabschluss 31.12.2010	01.10.2013	16.10.2013 mit ABl.-Nr. 40/2013	17.10.2013 bis 25.10.2013
Jahresabschluss 31.12.2011	20.03.2014	09.04.2014 mit ABl.-Nr. 12/2014	10.04.2014 bis 22.04.2014
Jahresabschluss 31.12.2012	19.06.2014	25.06.2014 mit ABl.-Nr. 23/2014	26.06.2014 bis 07.07.2014
Jahresabschluss 31.12.2013	06.10.2015	14.10.2015 mit ABl.-Nr. 37/2015	15.10.2015 bis 23.10.2015
Jahresabschluss 31.12.2014	13.09.2016	21.09.2016 mit ABl.-Nr. 06/2016	22.09.2016 bis 30.09.2016
Jahresabschluss 31.12.2015	08.06.2017	21.06.2017 mit ABl.-Nr. 21/2017	22.06.2017 bis 30.06.2017

Jahresabschluss 31.12.2016	21.06.2018	04.07.2018 mit ABl.-Nr. 27/2018	05.07.2018 bis 13.07.2018
Jahresabschluss 31.12.2017	08.10.2020	21.10.2020 mit ABl.-Nr. 73/2020	22.10.2020 bis 30.10.2020
Eröffnungsbilanz nach Fusion 01.01.2018	**RPA Prüfbericht vom 24.02.2021**, kein Beschluss, weil diese EÖB die Grundlage für die weiteren Jahresabschlüsse der Stadt HE ist und erst mit diesen beschlossen wird	-	-
Jahresabschluss 31.12.2018	07.07.2022	03.08.2022 mit ABl.-Nr. 75/2022	04.08.2022 bis 12.08.2022
Jahresabschluss 31.12.2019			

2. Jahresabschluss der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020

2.1. Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht gemäß §128 Abs. 1 und Abs. 2 NKomVG aus:

- einer Ergebnisrechnung
- einer Finanzrechnung
- einer Bilanz
- einem Anhang gem. § 128 Abs. 3 NKomVG i. V. m. §§ 56 und 57 KomHKVO
  Dem Anhang sind beizufügen:
  - ein Rechenschaftsbericht,
  - eine Anlagenübersicht,
  - eine Schuldenübersicht,
  - eine Rückstellungsübersicht,
  - eine Forderungsübersicht,
  - eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

.

2.2. Ergebnisrechnung 2020

Gesamtergebnisrechnung 2020 Übersicht

Ordentlicher Haushalt	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Ordentliche Erträge	53.442.888,54	48.616.800,00	2.684.300,00	52.092.097,47
Ordentliche Aufwendungen	49.710.003,05	50.854.400,00	339.200,00	52.129.308,41
Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	**3.732.885,49**	**-2.237.600,00**	**-3.023.500,00**	**-37.210,94**

Außerordentlicher Haushalt	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00		1.232.118,93
Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08
Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)	**104.681,43**	**4.500,00**		**1.215.058,85**

Jahresergebnis	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	**3.837.566,92**	**-2.233.100,00**	**-3.023.500,00**	**1.177.847,91**

Gesamtergebnisrechnung

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.026.153,23	13.697.400,00	288.000,00	17.677.068,55	3.691.668,55	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.284.867,75	1.279.400,00		1.191.395,93	-88.004,07	
4	Sonstige Transfererträge	11.386,81	7.200,00		7.009,72	-190,28	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.643.016,55	2.362.700,00	69.900,00	2.586.747,68	154.147,68	
6	Privatrechtliche Entgelte	856.113,63	784.900,00	-131.800,00	648.074,87	-5.025,13	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	971.554,25	985.900,00	9.600,00	986.373,54	-9.126,46	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.522.535,03	295.500,00	-570.000,00	-183.204,93	91.295,07	
9	Aktivierte Eigenleistungen	28.369,19	6.000,00		141.502,21	135.502,21	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	6.076.434,62	2.119.800,00	70.000,00	2.218.880,86	29.080,86	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**53.442.888,54**	**48.616.800,00**	**-2.684.300,00**	**52.092.097,47**	**6.159.597,47**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	14.474.770,39	15.894.900,00	-312.600,00	15.133.817,58	-448.482,42	
14	Aufwendungen für Versorgung	265.300,62	107.900,00	-4.100,00	276.306,47	172.506,47	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.647.088,14	6.614.300,00	-297.800,00	6.040.432,04	-276.067,96	275.442,22
16	Abschreibungen	2.411.253,21	2.455.900,00		2.334.515,56	-121.384,44	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.295,79	357.400,00	1.228.100,00	1.530.697,23	-54.802,77	
18	Transferaufwendungen	24.258.382,90	24.118.900,00	-209.500,00	25.612.925,96	1.703.525,96	144.550,00
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.912,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.200.613,57	-39.586,43	42.025,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**49.710.003,05**	**50.854.400,00**	**339.200,00**	**52.129.308,41**	**935.708,41**	**462.017,22**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**3.732.885,49**	**-2.237.600,00**	**-3.023.500,00**	**-37.210,94**	**5.223.889,06**	**-462.017,22**
22	Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00		1.232.118,93	1.227.618,93	5.000,00
23	Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08	17.060,08	
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**104.681,43**	**4.500,00**		**1.215.058,85**	**1.210.558,85**	**5.000,00**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**3.837.566,92**	**-2.233.100,00**	**-3.023.500,00**	**1.177.847,91**	**6.434.447,91**	**-457.017,22**

Teil-Ergebnisrechnungen

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 11

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.829,00	115.500,00	-95.000,00	21.355,00	855,00	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	28.324,00	29.100,00		28.324,00	-776,00	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	Privatrechtliche Entgelte	105.737,96	31.000,00	64.700,00	98.962,81	3.262,81	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.131,41	7.300,00	9.600,00	12.662,22	-4.237,78	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	20.842,04					
12	**Summe ordentliche Erträge**	**194.864,41**	**182.900,00**	**-20.700,00**	**161.304,03**	**-895,97**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	397.727,14	353.100,00		328.810,57	-24.289,43	
14	Aufwendungen für Versorgung	5.641,34					
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.137,15	196.700,00	-138.000,00	48.114,28	-10.585,72	31.500,00
16	Abschreibungen	70.704,00	72.100,00		70.823,00	-1.277,00	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	95.499,74	95.700,00		94.564,43	-1.135,57	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.432,76	64.900,00		78.813,75	13.913,75	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**648.142,13**	**782.500,00**	**-138.000,00**	**621.126,03**	**-23.373,97**	**31.500,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-453.277,72**	**-599.600,00**	**117.300,00**	**-459.822,00**	**22.478,00**	**-31.500,00**
22	Außerordentliche Erträge	1.699,00					
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**1.699,00**					
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-451.578,72**	**-599.600,00**	**117.300,00**	**-459.822,00**	**22.494,66**	**-31.500,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.202,70	11.200,00		10.671,54	-528,46	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-12.202,70**	**-11.200,00**		**-10.671,54**	**528,46**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-463.781,42**	**-610.800,00**	**117.300,00**	**-470.493,54**	**23.023,12**	**-31.500,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 12

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.225,00	1.200,00		1.224,00	24,00	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	Privatrechtliche Entgelte	3.684,81	1.500,00		238,27	-1.261,73	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.322,34	85.900,00		87.287,60	1.387,60	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	209.467,78			135.431,92	135.431,92	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**301.699,93**	**88.600,00**		**224.181,79**	**135.581,79**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Personalaufwendungen	1.412.191,56	1.588.900,00	-145.800,00	1.636.533,88	193.433,88	
14	Versorgungsaufwendungen	56.697,77	26.900,00	-4.100,00	70.310,01	47.510,01	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.920,90	128.600,00	19.100,00	150.753,44	3.053,44	
16	Abschreibungen	51.180,19	51.000,00		49.391,55	-1.608,45	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	29.673,82	31.200,00		27.330,08	-3.869,92	
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	233.266,29	236.800,00		225.345,42	-11.454,58	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.937.930,53**	**2.063.400,00**	**-130.800,00**	**2.159.664,38**	**227.064,38**	
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-1.636.230,60**	**-1.974.800,00**	**130.800,00**	**-1.935.482,59**	**-91.482,59**	
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.636.230,60**	**-1.974.800,00**	**130.800,00**	**-1.935.482,59**	**-91.482,59**	
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		11.000,00		9.601,41	-1.398,59	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.417,14	162.100,00		162.437,99	337,99	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-118.417,14**	**-151.100,00**		**-152.836,58**	**-1.736,58**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.754.647,74**	**-2.125.900,00**	**130.800,00**	**-2.088.319,17**	**-93.219,17**	

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 13

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.714,00	1.800,00		1.713,00	-87,00	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	14.684,92	13.900,00		13.915,00	15,00	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	Privatrechtliche Entgelte	73.942,51	92.300,00		89.425,88	-2.874,12	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.438,05	22.900,00		21.301,66	-1.598,34	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.396,48			3.796,95	3.796,95	
9	Aktivierte Eigenleistungen	2.068,87					
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	182.253,96	24.400,00		64.940,32	40.540,32	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**307.498,79**	**155.300,00**		**195.092,81**	**39.792,81**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.539.450,66	1.995.200,00		1.631.350,79	-363.849,21	
14	Aufwendungen für Versorgung	31.226,02	11.700,00		32.774,48	21.074,48	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	343.522,25	255.700,00	37.500,00	204.842,55	-88.357,45	9.900,00
16	Abschreibungen	78.506,73	70.100,00		75.653,39	5.553,39	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	15.807,04	16.500,00		15.944,54	-555,46	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.801,47	174.500,00	7.500,00	171.924,83	-10.075,17	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.162.314,17**	**2.523.700,00**	**45.000,00**	**2.132.490,58**	**-436.209,42**	**9.900,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-1.854.815,38**	**-2.368.400,00**	**-45.000,00**	**-1.937.397,77**	**476.002,23**	**-9.900,00**
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.854.815,38**	**-2.368.400,00**	**-45.000,00**	**-1.937.397,77**	**425.279,05**	**-9.900,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	714.721,92	922.400,00		919.495,46	-2.904,54	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	266.163,24	298.100,00		172.659,09	-125.440,91	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**448.558,68**	**624.300,00**		**746.836,37**	**122.536,37**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.406.256,70**	**-1.744.100,00**	**-45.000,00**	**-1.190.561,40**	**547.815,42**	**-9.900,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 14

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.565,38	56.600,00	-25.000,00	46.564,21	14.964,21	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	30.978,00	31.800,00		27.869,00	-3.931,00	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	520.854,03	485.200,00	80.000,00	664.075,76	98.875,76	
6	Privatrechtliche Entgelte	6.758,57	14.900,00		18.142,01	3.242,01	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.714,10	86.300,00		79.526,44	-6.773,56	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen				45.258,64	45.258,64	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	448.933,92	175.100,00	70.000,00	394.837,92	149.737,92	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.153.804,00**	**849.900,00**	**125.000,00**	**1.276.273,98**	**301.373,98**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.618.367,10	1.777.200,00		1.714.020,11	-63.179,89	
14	Aufwendungen für Versorgung	49.595,77	20.800,00		51.282,07	30.482,07	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	646.536,76	506.100,00	-7.000,00	482.327,09	-16.772,91	
16	Abschreibungen	237.717,27	270.300,00		229.209,15	-41.090,85	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	12.645,00	8.100,00		7.500,00	-600,00	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	316.127,16	385.800,00	-8.000,00	368.604,97	-9.195,03	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**2.880.989,06**	**2.968.300,00**	**-15.000,00**	**2.852.943,39**	**-100.356,61**	
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-1.727.185,06**	**-2.118.400,00**	**140.000,00**	**-1.576.669,41**	**401.730,59**	
22	Außerordentliche Erträge	4.549,00			9.976,46	9.976,46	
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**4.549,00**			**9.976,46**	**9.976,46**	
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.722.636,06**	**-2.118.400,00**	**140.000,00**	**-1.566.692,95**	**411.707,05**	
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	146.026,53	192.000,00		190.978,12	-1.021,88	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-146.026,53**	**-192.000,00**		**-190.978,12**	**1.021,88**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.868.662,59**	**-2.310.400,00**	**140.000,00**	**-1.757.671,07**	**412.728,93**	

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 15

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	Auflösungserträge aus Sonderposten						
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	Privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.196,08	68.000,00		79.306,65	11.306,65	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	7.052,74	5.400,00		5.364,40	-35,60	
9	Aktivierte Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	259.705,55	104.200,00		217.461,72	113.261,72	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**335.954,37**	**177.600,00**		**302.132,77**	**124.532,77**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.291.858,41	1.306.200,00	-12.900,00	1.358.308,77	65.008,77	
14	Aufwendungen für Versorgung	44.294,57	16.000,00		39.908,52	23.908,52	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.801,91	67.200,00		57.725,56	-9.474,44	11.900,00
16	Abschreibungen	1.840,29	3.100,00		3.077,05	-22,95	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200,00					
18	Transferaufwendungen	10.322,06	2.300,00			-2.300,00	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.247,99	86.900,00	-25.000,00	40.992,62	-20.907,38	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.444.565,23**	**1.481.700,00**	**-37.900,00**	**1.500.012,52**	**56.212,52**	**11.900,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-1.108.610,86**	**-1.304.100,00**	**37.900,00**	**-1.197.879,75**	**68.320,25**	**-11.900,00**
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.108.610,86**	**-1.304.100,00**	**37.900,00**	**-1.197.879,75**	**68.320,25**	**-11.900,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	120.579,02	126.900,00		125.528,75	-1.371,25	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.777,13	94.200,00		94.235,50	35,50	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**48.801,89**	**32.700,00**		**31.293,25**	**-1.406,75**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.059.808,97**	**-1.271.400,00**	**37.900,00**	**-1.166.586,50**	**66.913,50**	**-11.900,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 21

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.685.297,55	3.480.800,00	11.500,00	2.556.998,18	-935.301,82	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	50.337,49	75.700,00		46.965,40	-28.734,60	
4	Sonstige Transfererträge	2.413,00	6.000,00		5.734,00	-266,00	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	47.698,27	56.800,00	-8.800,00	39.428,92	-8.571,08	
6	Privatrechtliche Entgelte	182.933,08	120.900,00	-4.400,00	85.727,07	-30.772,93	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	516.782,82	615.000,00		633.805,85	18.805,85	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen	18.381,03	500,00		50.611,18	50.111,18	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	100.806,37			74.242,71	74.242,71	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**3.604.649,61**	**4.355.700,00**	**-1.700,00**	**3.493.513,31**	**-860.486,69**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	3.122.499,85	3.387.500,00	-85.100,00	3.203.648,05	-98.751,95	
14	Aufwendungen für Versorgung	27.285,53	10.800,00		27.854,89	17.054,89	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.209.034,90	1.258.100,00	-57.900,00	1.098.604,29	-101.595,71	141.700,00
16	Abschreibungen	332.379,96	329.500,00		282.901,40	-46.598,60	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	3.883.376,68	4.445.200,00	-60.500,00	4.125.285,90	-259.414,10	144.550,00
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.748,91	221.400,00	-3.400,00	217.620,45	-379,55	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**8.743.325,83**	**9.652.500,00**	**-206.900,00**	**8.955.914,98**	**-489.685,02**	**286.250,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-5.138.676,22**	**-5.296.800,00**	**205.200,00**	**-5.462.401,67**	**-370.801,67**	**-286.250,00**
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-5.138.676,22**	**-5.296.800,00**	**205.200,00**	**-5.462.401,67**	**-370.801,67**	**-286.250,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.516,80	26.600,00		26.516,80	-83,20	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	254.283,64	177.500,00		164.098,84	-13.401,16	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-242.766,84**	**-150.900,00**		**-137.582,04**	**-13.317,96**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.381.443,06**	**-5.447.700,00**	**205.200,00**	**-5.599.983,71**	**-357.483,71**	**-286.250,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 25

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.103,01	51.000,00		56.238,08	5.238,08	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	14.156,00	22.300,00		14.154,00	-8.146,00	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.027,22	20.900,00		13.818,64	-7.081,36	
6	Privatrechtliche Entgelte	220.804,91	262.600,00	-186.200,00	64.513,07	-11.886,93	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.269,35	45.900,00		31.376,07	-14.523,93	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen	617,66			28.445,37	28.445,37	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	62.314,88			23.803,01	23.803,01	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**400.293,03**	**402.700,00**	**-186.200,00**	**232.348,24**	**15.848,24**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	650.913,81	724.700,00		644.672,94	-80.027,06	
14	Aufwendungen für Versorgung	11.679,68	4.900,00		12.357,46	7.457,46	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395.950,93	461.700,00	-174.000,00	258.555,55	-29.144,45	
16	Abschreibungen	34.520,57	48.900,00		35.690,76	-13.209,24	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	8.109,54	67.500,00	-11.700,00	25.041,35	-30.758,65	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.277,24	25.100,00	-6.000,00	13.804,76	-5.295,24	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.128.451,77**	**1.332.800,00**	**-191.700,00**	**990.122,82**	**-150.977,18**	
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-728.158,74**	**-930.100,00**	**5.500,00**	**-757.774,58**	**166.825,42**	
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-728.158,74**	**-930.100,00**	**5.500,00**	**-757.774,58**	**166.825,42**	
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.266,94	115.600,00		114.595,42	-1.004,58	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-98.266,94**	**-115.600,00**		**-114.595,42**	**-1.004,58**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-826.425,68**	**-1.045.700,00**	**5.500,00**	**-872.370,00**	**167.830,00**	

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 52

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		43.000,00	97.000,00	160.721,50	20.721,50	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	46.784,82	94.600,00		53.824,46	-40.775,54	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	497.857,63	172.800,00		339.390,28	166.590,28	
6	Privatrechtliche Entgelte	9.054,02	21.000,00		9.404,25	-11.595,75	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.210,37	33.300,00		41.003,32	7.703,32	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	30.451,84	18.500,00		13.622,96	-4.877,04	
9	Aktivierte Eigenleistungen	246,54					
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	89.547,48	19.500,00		69.742,82	50.242,82	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**785.152,70**	**402.700,00**	**97.000,00**	**687.709,59**	**188.009,59**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	878.810,25	934.600,00	-68.800,00	900.328,73	34.528,73	
14	Aufwendungen für Versorgung	22.125,86	9.600,00		23.600,80	14.000,80	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	413.991,96	301.800,00		278.323,81	-23.476,19	69.343,22
16	Abschreibungen	71.098,16	140.100,00		104.166,29	-35.933,71	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.488,43	20.000,00			-20.000,00	
18	Transferaufwendungen	49.649,09	15.700,00		6.651,90	-9.048,10	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.723,43	22.500,00		26.505,55	4.005,55	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**1.471.887,18**	**1.444.300,00**	**-68.800,00**	**1.339.577,08**	**-35.922,92**	**69.343,22**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-686.734,48**	**-1.041.600,00**	**165.800,00**	**-651.867,49**	**223.932,51**	**-69.343,22**
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-686.734,48**	**-1.041.600,00**	**165.800,00**	**-651.867,49**	**223.932,51**	**-69.343,22**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.373,69	62.000,00		58.928,56	-3.071,44	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-42.373,69**	**-62.000,00**		**-58.928,56**	**3.071,44**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-729.108,17**	**-1.103.600,00**	**165.800,00**	**-710.796,05**	**227.003,95**	**-69.343,22**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 54

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200,70					
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	840.662,52	742.500,00		741.272,20	-1.227,80	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	411.921,76	391.300,00		381.599,71	-9.700,29	
6	Privatrechtliche Entgelte	32.919,32	23.400,00		26.449,50	3.049,50	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen	6.612,42	5.000,00		10.736,14	5.736,14	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	1.531.648,55	1.010.100,00		1.162.494,59	152.394,59	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**2.824.965,27**	**2.172.300,00**		**2.322.552,14**	**150.252,14**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.275.613,28	1.369.800,00		1.335.723,74	-34.076,26	
14	Aufwendungen für Versorgung	9.085,73	3.800,00		9.854,33	6.054,33	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.166.918,05	2.265.700,00	-17.800,00	2.199.246,01	-48.653,99	
16	Abschreibungen	1.193.602,81	1.147.500,00		1.085.537,55	-61.962,45	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen	594.552,76	497.000,00	-1.500,00	540.255,76	44.755,76	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.524,08	6.600,00		8.152,21	1.552,21	17.025,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**5.255.296,71**	**5.290.400,00**	**-19.300,00**	**5.178.769,60**	**-92.330,40**	**17.025,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-2.430.331,44**	**-3.118.100,00**	**19.300,00**	**-2.856.217,46**	**242.582,54**	**-17.025,00**
22	Außerordentliche Erträge	2.492,00	2.000,00		6.499,00	4.499,00	
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**2.492,00**	**2.000,00**		**6.499,00**	**4.499,00**	
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-2.427.839,44**	**-3.116.100,00**	**19.300,00**	**-2.849.718,46**	**247.081,54**	**-17.025,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.785,97	34.400,00		14.840,36	-19.559,64	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	299.590,97	343.600,00		351.903,34	8.303,34	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-294.805,00**	**-309.200,00**		**-337.062,98**	**-27.862,98**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.722.644,44**	**-3.425.300,00**	**19.300,00**	**-3.186.781,44**	**219.218,56**	**-17.025,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 55

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.644,59	11.200,00		43.495,58	32.295,58	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	36.412,00	51.800,00		47.391,87	-4.408,13	
4	Sonstige Transfererträge						
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.144.657,64	1.235.700,00	-1.300,00	1.148.434,37	-85.965,63	
6	Privatrechtliche Entgelte	220.278,45	217.300,00	-5.900,00	255.212,01	43.812,01	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.489,73	21.300,00		103,73	-21.196,27	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9	Aktivierte Eigenleistungen	442,67	500,00		6.450,88	5.950,88	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	28.742,10			16.263,88	16.263,88	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**1.476.667,18**	**1.537.800,00**	**-7.200,00**	**1.517.352,32**	**-13.247,68**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	2.287.338,33	2.457.700,00		2.380.420,00	-77.280,00	
14	Aufwendungen für Versorgung	7.668,35	3.400,00		8.363,91	4.963,91	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.187.273,33	1.172.700,00	40.300,00	1.261.939,46	48.939,46	11.099,00
16	Abschreibungen	280.724,63	323.300,00		332.078,26	8.778,26	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18	Transferaufwendungen		900,00			-900,00	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.762,67	80.600,00	-30.000,00	45.497,61	-5.102,39	25.000,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.811.767,31**	**4.038.600,00**	**10.300,00**	**4.028.299,24**	**-20.600,76**	**36.099,00**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**-2.335.100,13**	**-2.500.800,00**	**-17.500,00**	**-2.510.946,92**	**7.353,08**	**-36.099,00**
22	Außerordentliche Erträge	95.941,43	2.500,00		1.215.643,47	1.213.143,47	5.000,00
23	Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08	17.060,08	
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**95.941,43**	**2.500,00**		**1.198.583,39**	**1.196.083,39**	**5.000,00**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-2.239.158,70**	**-2.498.300,00**	**-17.500,00**	**-1.312.363,53**	**1.203.436,47**	**-31.099,00**
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	794.476,09	738.000,00		605.852,84	-132.147,16	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	336.977,82	403.000,00		381.327,22	-21.672,78	
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**457.498,27**	**335.000,00**		**224.525,62**	**-110.474,38**	
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.781.660,43**	**-2.163.300,00**	**-17.500,00**	**-1.087.837,91**	**1.092.962,09**	**-31.099,00**

- Teil-Ergebnisrechnung Teilhaushalt 66

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.181.799,00	9.937.500,00	299.500,00	14.789.983,00	4.552.983,00	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	221.303,00	216.500,00		216.456,00	-44,00	
4	Sonstige Transfererträge	8.973,81	1.200,00		1.275,72	75,72	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte						
6	Privatrechtliche Entgelte						
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.480.633,97	271.600,00	-570.000,00	-205.989,24	92.410,76	
9	Aktivierte Eigenleistungen						
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	3.142.171,99	786.500,00		59.661,97	-726.838,03	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**42.057.339,25**	**38.291.300,00**	**-2.690.500,00**	**41.679.636,49**	**6.078.836,49**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal						
14	Aufwendungen für Versorgung						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16	Abschreibungen	58.978,60			65.987,16	65.987,16	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	607.607,36	337.400,00	1.228.100,00	1.530.697,23	-34.802,77	
18	Transferaufwendungen	19.558.747,17	18.938.800,00	-135.800,00	20.770.352,00	1.967.352,00	
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen				3.351,40	3.351,40	
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**20.225.333,13**	**19.276.200,00**	**1.092.300,00**	**22.370.387,79**	**2.001.887,79**	
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**21.832.006,12**	**19.015.100,00**	**-3.782.800,00**	**19.309.248,70**	**4.076.948,70**	
22	Außerordentliche Erträge						
23	Außerordentliche Aufwendungen						
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**						
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**21.832.006,12**	**19.015.100,00**	**-3.782.800,00**	**19.309.248,70**	**4.076.948,70**	
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28	**Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**						
29	**Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**21.832.006,14**	**19.015.100,00**	**-3.782.800,00**	**19.309.248,70**	**4.076.948,70**	

2.3. Finanzrechnung 2020

Gesamtfinanzrechnung 2020 - Übersicht

	Verwaltungstätigkeit	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
10	Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.086.623,53	46.468.300,00	-2.684.300,00	50.841.682,53
17	Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.380.436,60	47.497.200,00	373.000,00	47.308.392,81
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**1.706.186,93**	**-1.028.900,00**	**-3.057.300,00**	**3.533.289,72**

	Investitionstätigkeit	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.049.854,84	9.832.400,00	-3.648.500,00	5.050.255,94
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.419.780,07	15.146.000,00	-5.086.900,00	5.403.794,71
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.369.925,23**	**-5.313.600,00**	**1.438.400,00**	**-353.538,77**

	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag**	**-663.738,30**	**-6.342.500,00**	**-1.618.900,00**	**3.179.750,95**

	Finanzierungstätigkeit	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00	
35	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	327.443,60	590.500,00		297.797,86
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-327.443,60**	**4.723.100,00**	**-1.438.400,00**	**-297.797,86**

Gesamtfinanzrechnung 2020

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.117.166,65	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.428.902,28	13.697.400,00	288.000,00	18.365.572,54	4.380.172,54	
3	sonstige Transfereinzahlungen	11.954,79	7.200,00		6.506,74	-693,26	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	2.361.944,49	2.362.700,00	69.900,00	2.846.446,27	413.846,27	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	844.875,51	784.900,00	-131.800,00	611.161,73	-41.938,27	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	933.645,09	985.900,00	9.600,00	1.011.983,88	16.483,88	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.527.317,51	295.500,00	-570.000,00	-212.379,16	62.120,84	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.860.817,21	1.256.700,00	70.000,00	1.581.771,56	255.071,56	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**47.086.623,53**	**46.468.300,00**	**-2.684.300,00**	**50.841.682,53**	**7.057.682,53**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	13.667.602,77	14.993.600,00	-278.800,00	14.675.836,44	-38.963,56	
12	Auszahlungen für Versorgung	110.046,10	107.900,00	-4.100,00	411.199,61	307.399,61	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	6.412.845,91	6.614.300,00	-297.800,00	6.392.224,82	75.724,82	275.442,22
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	646.444,96	357.400,00	1.228.100,00	1.531.062,23	-54.437,77	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	23.411.985,86	24.118.900,00	-209.500,00	23.152.834,93	-756.565,07	144.550,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.511,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.145.234,78	-94.965,22	42.025,00
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**45.380.436,60**	**47.497.200,00**	**373.000,00**	**47.308.392,81**	**-561.807,19**	**462.017,22**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**1.706.186,93**	**-1.028.900,00**	**-3.057.300,00**	**3.533.289,72**	**7.619.489,72**	**-462.017,22**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	8.492.900,00	-5.395.000,00	2.352.448,47	-745.451,53	7.740.565,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	226.277,53	386.000,00	112.500,00	827.226,32	328.726,32	
21	Veräußerung von Sachvermögen	292.025,66	827.500,00	1.259.000,00	1.864.396,15	-222.103,85	810.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	336.000,00	125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00		6.185,00	5.185,00	
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**1.049.854,84**	**9.832.400,00**	**-3.648.500,00**	**5.050.255,94**	**-1.133.644,06**	**8.551.265,50**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	1.397.311,94	13.526.600,00	-5.597.500,00	4.460.161,19	-3.468.938,81	13.824.003,05
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	490.798,64	637.600,00	35.600,00	126.889,66	-546.310,34	762.298,21
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			7.296,95	7.296,95	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00		723.613,00	-192.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	10.300,00	500.000,00	44.012,70	-466.287,30	42.839,54
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**3.419.780,07**	**15.146.000,00**	**-5.086.900,00**	**5.403.794,71**	**-4.655.305,29**	**16.975.786,48**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-2.369.925,23**	**-5.313.600,00**	**1.438.400,00**	**-353.538,77**	**3.521.661,23**	**-8.424.520,98**

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-663.738,30**	**-6.342.500,00**	**-1.618.900,00**	**3.179.750,95**	**11.141.150,95**	**-8.886.538,20**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00		-3.875.200,00	8.424.520,98
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,60	590.500,00		297.797,86	-292.702,14	
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**	**-327.443,60**	**4.723.100,00**	**-1.438.400,00**	**-297.797,86**	**-3.582.497,86**	**8.424.520,98**
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-991.181,90**	**-1.619.400,00**	**-3.057.300,00**	**2.881.953,09**	**7.558.653,09**	**-462.017,22**
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	9.765.672,77			10.469.120,36	10.469.120,36	
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	8.206.580,71			13.213.669,42	13.213.669,42	
40	**Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (38 und 39)**	**1.559.092,06**			**-2.744.549,06**	**-2.744.549,06**	
41	**+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres**	**11.894.192,16**			**12.462.102,32**	**12.462.102,32**	
41.1	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus der Fusion**						
42	**Endbestand an Zahlungsmitteln (L.M. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)**	**12.462.102,32**	**-1.619.400,00**	**-3.057.300,00**	**12.599.506,35**	**17.276.206,35**	**-462.017,22**

1711000	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	12.599.506,35
1721000	Sonstige Einlagen	4.003.155,50
		16.602.661,85

Teil-Finanzrechnungen

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 11

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.829,00	115.500,00	-95.000,00	21.355,00	855,00	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)						
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	102.237,96	31.000,00	64.700,00	61.348,93	-34.351,07	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	19.131,41	7.300,00	9.600,00	11.862,13	-5.037,87	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.142,83			-2.211,79	-2.211,79	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**146.341,20**	**153.800,00**	**-20.700,00**	**92.354,27**	**-40.745,73**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	374.647,32	353.100,00		335.060,19	-18.039,81	
12	Auszahlungen für Versorgung	2.314,42			3.074,53	3.074,53	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	62.219,52	196.700,00	-138.000,00	56.287,61	-2.412,39	31.500,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	95.712,32	95.700,00		95.271,02	-428,98	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.416,97	64.900,00		78.818,85	13.918,85	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**541.310,55**	**710.400,00**	**-138.000,00**	**568.512,20**	**-3.887,80**	**31.500,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-394.969,35**	**-556.600,00**	**117.300,00**	**-476.141,27**	**-36.857,93**	**-31.500,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						19.000,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen	5.200,00					805.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**5.200,00**					**824.700,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen						20.000,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen				3.500,00	3.500,00	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	8.451,00	8.500,00	-8.500,00			
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**8.451,00**	**8.500,00**	**-8.500,00**	**3.500,00**	**3.500,00**	**23.600,00**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-3.251,00**	**-8.500,00**	**8.500,00**	**-3.500,00**	**-3.500,00**	**801.100,00**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-398.220,35**	**-565.100,00**	**125.800,00**	**-479.641,27**	**-20.789,93**	**769.600,00**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-398.220,35**	**-565.100,00**	**125.800,00**	**-479.641,27**	**-20.789,93**	**769.600,00**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 12

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)						
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	3.606,34	1.500,00		238,27	-1.261,73	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	87.322,34	85.900,00		87.287,60	1.387,60	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**90.928,68**	**87.400,00**		**87.525,87**	**125,87**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.248.047,20	1.366.000,00	-112.000,00	1.428.585,77	174.585,77	
12	Auszahlungen für Versorgung	23.847,20	26.900,00	-4.100,00	98.729,40	75.929,40	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	156.959,24	128.600,00	19.100,00	160.934,61	13.234,61	
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	22.161,13	31.200,00		37.400,44	6.200,44	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	234.676,56	236.800,00		224.336,50	-12.463,50	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.685.691,33**	**1.789.500,00**	**-97.000,00**	**1.949.986,72**	**257.486,72**	
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-1.594.762,65**	**-1.702.100,00**	**97.000,00**	**-1.862.460,85**	**-257.360,85**	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.792,15					
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen	193,22					
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**9.985,37**					
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen	28.339,81			9.447,96	9.447,96	
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.561,34	30.000,00	2.600,00	23.807,02	-8.792,98	
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit		8.300,00		11.703,30	3.403,30	4.288,00
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**52.901,15**	**38.300,00**	**2.600,00**	**44.958,28**	**4.058,28**	**4.288,00**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-42.915,78**	**-38.300,00**	**-2.600,00**	**-44.958,28**	**-4.058,28**	**-4.288,00**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-1.637.678,43**	**-1.740.400,00**	**94.400,00**	**-1.907.419,13**	**-261.419,13**	**-4.288,00**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-1.637.678,43**	**-1.740.400,00**	**94.400,00**	**-1.907.419,13**	**-261.419,13**	**-4.288,00**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 13

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.714,00	1.800,00		1.713,00	-87,00	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)						
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	74.716,92	92.300,00		84.045,42	-8.254,58	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	30.109,62	22.900,00		19.908,70	-2.991,30	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.396,48			3.796,95	3.796,95	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	11.282,84			7.251,61	7.251,61	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**122.219,86**	**117.000,00**		**116.715,68**	**-284,32**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.482.846,11	1.897.100,00		1.853.778,21	-43.321,79	
12	Auszahlungen für Versorgung	12.977,12	11.700,00		48.645,54	36.945,54	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	311.705,48	255.700,00	37.500,00	247.728,65	-45.471,35	9.900,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	15.807,04	16.500,00		15.944,54	-555,46	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	168.998,90	174.500,00	7.500,00	171.584,87	-10.415,13	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.992.334,65**	**2.355.500,00**	**45.000,00**	**2.337.681,81**	**-62.818,19**	**9.900,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-1.870.114,79**	**-2.238.500,00**	**-45.000,00**	**-2.220.966,13**	**62.533,87**	**-9.900,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	15.237,16					
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**15.237,16**					
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.158,00					
26	Baumaßnahmen						
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.130,30		33.000,00		-33.000,00	
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			3.796,95	3.796,95	
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**30.184,78**		**33.000,00**	**3.796,95**	**-29.203,05**	
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-14.947,62**		**-33.000,00**	**-3.796,95**	**29.203,05**	
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-1.885.062,41**	**-2.238.500,00**	**-78.000,00**	**-2.224.763,08**	**91.736,92**	**-9.900,00**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-1.885.062,41**	**-2.238.500,00**	**-78.000,00**	**-2.224.763,08**	**91.736,92**	**-9.900,00**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 14

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtig-ungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.347,36	56.600,00	-25.000,00	54.556,85	22.956,85	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	489.872,73	485.200,00	80.000,00	638.409,34	73.209,34	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	6.752,67	14.900,00		6.313,36	-8.586,64	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	98.329,72	86.300,00		100.071,02	13.771,02	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	241.152,83	175.100,00	70.000,00	265.603,26	20.503,26	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**923.455,31**	**818.100,00**	**125.000,00**	**1.064.953,83**	**121.853,83**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.477.095,59	1.605.500,00		1.588.020,04	-17.479,96	
12	Auszahlungen für Versorgung	20.062,69	20.800,00		76.514,04	55.714,04	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	664.941,27	506.100,00	-7.000,00	510.329,53	11.229,53	
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	17.345,00	8.100,00		7.500,00	-600,00	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	349.396,60	385.800,00	-8.000,00	329.812,28	-47.987,72	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.528.841,15**	**2.526.300,00**	**-15.000,00**	**2.512.175,89**	**875,89**	
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-1.605.385,84**	**-1.708.200,00**	**140.000,00**	**-1.447.222,06**	**120.977,94**	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		1.005.000,00		1.001.930,00	-3.070,00	8.000,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen	4.550,00			11.189,58	11.189,58	
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**4.550,00**	**1.005.000,00**		**1.013.119,58**	**8.119,58**	**8.000,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen	51.047,78	2.655.000,00		749.812,95	-1.905.187,05	1.342.272,98
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	57.815,88	333.500,00		35.186,72	-298.313,28	347.719,58
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit				22.324,40	22.324,40	22.400,00
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**108.863,66**	**2.988.500,00**		**807.324,07**	**-2.181.175,93**	**1.712.392,56**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-104.313,66**	**-1.983.500,00**		**205.795,51**	**2.189.295,51**	**-1.704.392,56**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-1.709.699,50**	**-3.691.700,00**	**140.000,00**	**-1.241.426,55**	**2.310.273,45**	**-1.704.392,56**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-1.709.699,50**	**-3.691.700,00**	**140.000,00**	**-1.241.426,55**	**2.310.273,45**	**-1.704.392,56**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 15

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	101,50			227,29	227,29	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)						
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	70.159,82	68.000,00		78.218,05	10.218,05	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	9.957,05	5.400,00		5.396,42	-3,58	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	67.246,56	70.500,00		60.411,50	-10.088,50	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**147.464,93**	**143.900,00**		**144.253,26**	**353,26**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.179.017,92	1.172.700,00	-12.900,00	1.236.820,44	77.020,44	
12	Auszahlungen für Versorgung	18.144,56	16.000,00		62.652,40	46.652,40	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	55.103,11	67.200,00		57.375,56	-9.824,44	11.900,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	10.322,06	2.300,00			-2.300,00	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	38.741,29	86.900,00	-25.000,00	44.946,53	-16.953,47	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.301.328,94**	**1.345.100,00**	**-37.900,00**	**1.401.794,93**	**94.594,93**	**11.900,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-1.153.864,01**	**-1.201.200,00**	**37.900,00**	**-1.257.541,67**	**-94.241,67**	**-11.900,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	336.000,00					
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**336.000,00**					
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen						
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit	17.946,00			4.405,00	4.405,00	5.574,00
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**17.946,00**			**4.405,00**	**4.405,00**	**5.574,00**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**318.054,00**			**-4.405,00**	**-4.405,00**	**-5.574,00**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-835.810,01**	**-1.201.200,00**	**37.900,00**	**-1.261.946,67**	**-98.646,67**	**-17.474,00**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-835.810,01**	**-1.201.200,00**	**37.900,00**	**-1.261.946,67**	**-98.646,67**	**-17.474,00**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 21

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.045.492,70	3.480.800,00	11.500,00	3.240.591,61	-251.708,39	
3	sonstige Transfereinzahlungen	2.980,98	6.000,00		5.231,02	-768,98	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	48.262,00	56.800,00	-8.800,00	37.785,98	-10.214,02	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	185.759,83	120.900,00	-4.400,00	83.550,54	-32.949,46	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	519.885,77	615.000,00		638.230,05	23.230,05	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	53.745,25			37.702,50	37.702,50	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.856.126,53**	**4.279.500,00**	**-1.700,00**	**4.043.091,70**	**-234.708,30**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	2.976.998,63	3.293.700,00	-85.100,00	3.187.207,19	-21.392,81	
12	Auszahlungen für Versorgung	11.628,92	10.800,00		41.749,97	30.949,97	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	1.336.143,82	1.258.100,00	-57.900,00	1.048.599,64	-151.600,36	141.700,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	3.893.236,75	4.445.200,00	-60.500,00	4.121.003,73	-263.696,27	144.550,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	199.886,33	221.400,00	-3.400,00	159.266,10	-58.733,90	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**8.417.894,45**	**9.229.200,00**	**-206.900,00**	**8.557.826,63**	**-464.473,37**	**286.250,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-5.561.767,92**	**-4.949.700,00**	**205.200,00**	**-4.514.734,93**	**229.765,07**	**-286.250,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.427,32	1.494.000,00		1.065.423,23	-428.576,77	839.200,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit		1.000,00		2.000,00	1.000,00	
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**4.427,32**	**1.495.000,00**		**1.067.423,23**	**-427.576,77**	**839.200,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen	244.072,38	3.549.100,00		1.608.899,76	-1.940.200,24	3.942.652,68
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.355,63	53.600,00		22.879,39	-30.720,61	367.600,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen	30.000,00	8.000,00			-8.000,00	
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**334.428,01**	**3.610.700,00**		**1.631.779,15**	**-1.978.920,85**	**4.310.252,68**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-330.000,69**	**-2.115.700,00**		**-564.355,92**	**1.551.344,08**	**-3.471.052,68**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-5.891.768,61**	**-7.065.400,00**	**205.200,00**	**-5.079.090,85**	**2.202.227,09**	**-3.757.302,68**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-5.891.768,61**	**-7.065.400,00**	**205.200,00**	**-5.079.090,85**	**2.202.227,09**	**-3.757.302,68**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 25

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.075,63	51.000,00		53.156,00	2.156,00	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	20.197,92	20.900,00		13.695,46	-7.204,54	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	220.360,35	262.600,00	-186.200,00	88.614,66	12.214,66	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	15.135,38	45.900,00		1.076,14	-44.823,86	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.725,57			10.724,31	10.724,31	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**325.494,85**	**380.400,00**	**-186.200,00**	**167.266,57**	**-26.933,43**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	617.071,07	683.300,00		613.200,23	-70.099,77	
12	Auszahlungen für Versorgung	4.890,98	4.900,00		18.289,46	13.389,46	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	411.726,83	461.700,00	-174.000,00	300.440,54	12.740,54	
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	8.109,54	67.500,00	-11.700,00	40.480,13	-15.319,87	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	41.294,48	25.100,00	-6.000,00	27.163,87	8.063,87	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.083.092,90**	**1.242.500,00**	**-191.700,00**	**999.574,23**	**-51.225,77**	
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-757.598,05**	**-862.100,00**	**5.500,00**	**-832.307,66**	**24.292,34**	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.713,20			24.339,00	24.339,00	322.400,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**2.713,20**			**24.339,00**	**24.339,00**	**322.400,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen	9.487,97	115.000,00		71.161,40	-43.838,60	470.591,77
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.713,20	1.500,00		8.352,61	6.852,61	18.500,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen	30.000,00	30.000,00		30.000,00		
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**42.201,17**	**146.500,00**		**109.514,01**	**-36.985,99**	**489.091,77**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-39.487,97**	**-146.500,00**		**-85.175,01**	**61.324,99**	**-166.691,77**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-797.086,02**	**-1.008.600,00**	**5.500,00**	**-917.482,67**	**85.617,33**	**-166.691,77**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-797.086,02**	**-1.008.600,00**	**5.500,00**	**-917.482,67**	**85.617,33**	**-166.691,77**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 52

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		43.000,00	97.000,00	160.721,50	20.721,50	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	240.303,12	172.800,00		610.099,00	437.299,00	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	13.006,22	21.000,00		7.995,10	-13.004,90	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	77.562,34	33.300,00		74.651,35	41.351,35	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	30.451,84	18.500,00		13.622,96	-4.877,04	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	100,00	1.000,00		2.300,00	1.300,00	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**361.423,52**	**289.600,00**	**97.000,00**	**869.389,91**	**482.789,91**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	815.788,88	855.800,00	-68.800,00	776.904,54	-10.095,46	
12	Auszahlungen für Versorgung	9.222,09	9.600,00		34.833,11	25.233,11	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	310.222,58	301.800,00		361.737,64	59.937,64	69.343,22
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	32.488,43	20.000,00			-20.000,00	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	49.649,09	15.700,00		14.624,76	-1.075,24	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.973,03	22.500,00		22.385,91	-114,09	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.238.344,10**	**1.225.400,00**	**-68.800,00**	**1.210.485,96**	**53.885,96**	**69.343,22**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-876.920,58**	**-935.800,00**	**165.800,00**	**-341.096,05**	**428.903,95**	**-69.343,22**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	160.936,66	973.900,00	-375.000,00	255.476,36	-343.423,64	1.074.102,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	147.047,00			6.182,00	6.182,00	
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	sonstige Investitionstätigkeit	425,51					
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**308.409,17**	**1.098.900,00**		**261.658,36**	-837.241,64	**1.074.102,50**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen	611.298,24	570.000,00	-500.000,00	306.458,51	236.458,51	1.082.315,36
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen		870.000,00	8.500,00	693.613,00	-184.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit		2.000,00	500.000,00		-502.000,00	5.577,54
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**611.298,24**	**1.442.000,00**	**8.500,00**	**1.000.071,51**	**-450.428,49**	**2.824.844,58**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-302.889,07**	**-343.100,00**	**-8.500,00**	**-738.413,15**	**-386.813,15**	**-1.750.742,08**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-1.179.809,65**	**-1.278.900,00**	**157.300,00**	**-1.079.509,20**	**42.090,80**	**-1.820.085,30**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-1.179.809,65**	**-1.278.900,00**	**157.300,00**	**-1.079.509,20**	**42.090,80**	**-1.820.085,30**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 54

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	412.947,53	391.300,00		393.877,53	2.577,53	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	29.237,66	23.400,00		65.588,43	42.188,43	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)						
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.470.902,53	1.010.100,00		1.193.764,45	183.664,45	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.913.087,72**	**1.424.800,00**		**1.653.230,41**	**228.430,41**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.251.252,81	1.336.700,00		1.347.026,67	10.326,67	
12	Auszahlungen für Versorgung	3.606,86	3.800,00		14.459,83	10.659,83	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	1.986.433,15	2.265.700,00	-17.800,00	2.292.628,13	44.728,13	
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	733.988,76	497.000,00	-1.500,00	441.547,76	-53.952,24	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	25.832,36	6.600,00		25.583,74	18.983,74	17.025,00
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.001.113,94**	**4.109.800,00**	**-19.300,00**	**4.121.246,13**	**30.746,13**	**17.025,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-2.088.026,22**	**-2.685.000,00**	**19.300,00**	**-2.468.015,72**	**197.684,28**	**-17.025,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.849,65	4.450.000,00	-4.450.000,00	2.124,88	2.124,88	5.395.000,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	71.621,77	386.000,00	112.500,00	676.145,23	177.645,23	
21	Veräußerung von Sachvermögen	2.561,00	2.000,00		1.500,00	-500,00	
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**76.032,42**	**4.838.000,00**	**-4.337.500,00**	**679.770,11**	**179.270,11**	**5.395.000,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.670,00					
26	Baumaßnahmen	313.902,87	5.982.500,00	-4.997.500,00	1.371.202,93	386.202,93	6.726.321,32
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	86.377,24	20.000,00		4.604,11	-15.395,89	9.833,39
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**407.950,11**	**6.002.500,00**	**-4.997.500,00**	**1.375.807,04**	**370.807,04**	**6.736.154,71**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-331.917,69**	**-1.164.500,00**	**660.000,00**	**-696.036,93**	**-191.536,93**	**-1.341.154,71**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-2.419.943,91**	**-3.849.500,00**	**679.300,00**	**-3.164.052,65**	**6.147,35**	**-1.358.179,71**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-2.419.943,91**	**-3.849.500,00**	**679.300,00**	**-3.164.052,65**	**6.147,35**	**-1.358.179,71**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 55

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.644,59	11.200,00		43.495,58	32.295,58	
3	sonstige Transfereinzahlungen						
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	1.150.259,69	1.235.700,00	-1.300,00	1.152.351,67	-82.048,33	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	209.197,56	217.300,00	-5.900,00	213.467,02	2.067,02	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	16.008,69	21.300,00		678,84	-20.621,16	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.518,80			6.145,50	6.145,50	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.409.629,33**	**1.485.500,00**	**-7.200,00**	**1.416.138,61**	**-62.161,39**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	2.244.837,24	2.429.700,00		2.309.233,16	-120.466,84	
12	Auszahlungen für Versorgung	3.351,26	3.400,00		12.251,33	8.851,33	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	1.117.390,91	1.172.700,00	40.300,00	1.356.162,91	143.162,91	11.099,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)		900,00			-900,00	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	45.294,48	80.600,00	-30.000,00	57.984,73	7.384,73	25.000,00
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.410.873,89**	**3.687.300,00**	**10.300,00**	**3.735.632,13**	**38.032,13**	**36.099,00**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**-2.001.244,56**	**-2.201.800,00**	**-17.500,00**	**-2.319.493,52**	**-100.193,52**	**-36.099,00**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	170,00	570.000,00	-570.000,00	3.155,00	3.155,00	82.863,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	7.608,76			144.899,09	144.899,09	
21	Veräußerung von Sachvermögen	279.521,44	825.500,00	1.259.000,00	1.851.706,57	-232.793,43	5.000,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit				4.185,00	4.185,00	
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**287.300,20**	**1.395.500,00**	**689.000,00**	**2.003.945,66**	**-80.554,34**	**87.863,00**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.419.196,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	139.162,89	655.000,00	-100.000,00	343.177,68	-211.822,32	239.848,94
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	241.845,05	199.000,00		32.059,81	-166.940,19	18.645,24
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit	5.352,00			5.580,00	5.580,00	5.000,00
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**1.805.555,95**	**909.000,00**	**-125.000,00**	**422.638,70**	**-361.361,30**	**869.588,18**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-1.518.255,75**	**486.500,00**	**814.000,00**	**1.581.306,96**	**280.806,96**	**-781.725,18**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-3.519.500,31**	**-1.715.300,00**	**796.500,00**	**-738.186,56**	**180.613,44**	**-817.824,18**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.						
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.						
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**						
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-3.519.500,31**	**-1.715.300,00**	**796.500,00**	**-738.186,56**	**180.613,44**	**-817.824,18**

- Teil-Finanzrechnung Teilhaushalt 66

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.117.166,65	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.181.799,00	9.937.500,00	299.500,00	14.789.983,00	4.552.983,00	
3	sonstige Transfereinzahlungen	8.973,81	1.200,00		1.275,72	75,72	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)						
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)						
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)						
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.482.512,14	271.600,00	-570.000,00	-235.195,49	63.204,51	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen				82,00	82,00	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**38.790.451,60**	**37.288.300,00**	**-2.690.500,00**	**41.186.764,20**	**6.588.964,20**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal						
12	Auszahlungen für Versorgung						
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG						
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	613.956,53	337.400,00	1.228.100,00	1.531.062,23	-34.437,77	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	18.565.654,17	18.938.800,00	-135.800,00	18.379.062,55	-423.937,45	
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen				3.351,40	3.351,40	
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**19.179.610,70**	**19.276.200,00**	**1.092.300,00**	**19.913.476,18**	**-455.023,82**	
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**19.610.840,90**	**18.012.100,00**	**-3.782.800,00**	**21.273.288,02**	**7.043.988,02**	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21	Veräußerung von Sachvermögen						
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23	sonstige Investitionstätigkeit						
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	Baumaßnahmen						
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29	Aktivierbare Zuwendungen						
30	sonstige Investitionstätigkeit						
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**						
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**						
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**19.610.840,90**	**18.012.100,00**	**-3.782.800,00**	**21.273.288,02**	**7.043.988,02**	
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00		-3.875.200,00	8.424.520,98
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,60	590.500,00		297.797,86	-292.702,14	
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**	**-327.443,60**	**4.723.100,00**	**-1.438.400,00**	**-297.797,86**	**-3.582.497,86**	**8.424.520,98**
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**19.283.397,30**	**22.735.200,00**	**-5.221.200,00**	**20.975.490,16**	**3.461.490,16**	**8.424.520,98**

2.4. Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
A1.	**Immaterielles Vermögen**	**1.988.030,00**	**3.014.910,00**
A1.2	Lizenzen	85.781,00	99.668,00
A1.4	Geleistete Investitionszuw. u.-zuschüsse	1.902.249,00	2.915.242,00
A2.	**Sachvermögen**	**75.191.142,40**	**76.805.913,58**
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	19.543.296,84	18.924.955,94
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	23.562.914,07	23.638.922,77
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	84.514,33	84.514,33
A2.3	Infrastrukturvermögen	23.884.643,10	23.179.122,96
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	280.510,32	270.582,52
A2.6	Maschinen und techn. Anlagen; Fahrzeuge	2.276.048,76	2.584.696,76
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	943.885,39	976.017,39
A2.8	Vorräte	18.296,82	19.183,59
A2.9	Geleistete Anz., Anlagen im Bau	4.681.547,10	7.212.431,65
A3.	**Finanzvermögen**	**33.741.749,85**	**33.176.585,18**
A3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75
A3.2	Beteiligungen	3.342.386,60	3.345.886,60
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	15.673.965,32	15.673.965,32
A3.4	Ausleihungen	2.731.840,30	2.729.840,30
A3.5	Wertpapiere	1.358.167,12	1.358.167,12
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	1.278.167,12	1.278.167,12
	Stiftung A. u. A. Müller	80.000,00	80.000,00
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.106.017,47	928.698,96
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	737.666,51	22.948,14
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.174.122,71	1.495.697,97
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz ggü. Stadt HE	33.435,78	37.710,32
	Stiftung A.u.A. Müller ggü. Stadt HE	436.276,89	438.571,32
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	382.152,07	385.949,02
A4.	**Liquide Mittel**	**12.465.257,58**	**16.602.661,85**
A5.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**314.882,19**	**338.505,21**
A	**Bilanzsumme Aktiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
P1.	**Nettoposition**	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**
P1.1	**Basis-Reinvermögen**	**66.390.110,74**	**66.390.110,74**
P1.1.1	Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss		
P1.2	**Rücklagen**	**1.912.394,12**	**1.918.963,09**
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl. Ergebnisses		
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses		
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09
P1.2.5	Sonstige Rücklagen		
P1.3	**Jahresergebnis**	**-5.713.851,51**	**-4.536.003,60**
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-9.551.418,43	-5.713.851,51
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe d. Betr.	3.837.566,92	1.177.847,91
	d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	*462.017,22*	*403.295,26*
P1.4	**Sonderposten**	**21.359.038,57**	**23.344.735,43**
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.793.517,83	15.077.676,96
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.824.270,92	5.032.627,11
P1.4.3	Gebührenausgleich		
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.741.249,82	3.234.431,36
P1.4.6	Sonstige Sonderposten		
P2.	**Schulden**	**7.626.022,85**	**8.406.021,18**
P2.1	**Geldschulden**	**3.571.702,99**	**3.273.905,13**
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv.	3.571.702,99	3.273.905,13
P2.3	**Verbindlichkeiten aus L.u.L.**	**1.020.814,42**	**453.380,32**
P2.4	**Transferverbindlichkeiten**	**64.657,15**	**452.942,25**
P2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen lfd.	64.657,15	293.542,62
P2.4.6	Steuerverbindlichkeiten		159.399,63
P2.5	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**2.968.848,29**	**4.225.793,48**
P2.5.1	Durchlaufende Posten	2.551.203,07	3.808.148,26
P2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer		6.974,05
P2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	183.137,53	180.513,19
P2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	2.368.065,54	3.620.661,02
P2.5.4	Andere so.Verbindlichkeiten	417.645,22	417.645,22
P3.	**Rückstellungen**	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	29.182.778,00	29.257.863,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	1.007.400,15	1.086.137,94
P3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	786.500,00	2.868.600,00
P3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	5.000,00	5.000,00
P3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00
P4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**176.054,98**	**125.488,04**
P	**Bilanzsumme Passiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

Der Bürgermeister

Helmstedt, den 17.04.2023

gez. Wittich Schobert
(Wittich schobert)

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO:

insbesondere:

investive Haushaltsauszahlungsreste *(diesen gegenüber stehen investive Haushaltseinzahlungsreste i. H. v. € 3.950.300,67)*	16.382.310,09
Bürgschaften	5.292.833,51
Gewährleistungsverträge	
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	-
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	104.390,52
Leasingverträge	8.057,94
Summe der Vorbelastungen	21.787.592,06

3. Anhang

3.1. Anlagenübersicht 31.12.2020

Vermögen [1]	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zu-gänge im Haus-haltsjahr	**Ab-**gänge im Haus-haltsjahr	Um-buchun-gen im Haus-haltsjahr	Stand am 31.12. des Haus-haltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Ab-schrei-bungen im Haus-haltsjahr	Auf-lösungen[3]	Zu-schrei-bungen im Haus-haltsjahr	Stand am 31.12. des Haus-haltsjahres	am 31.12. des Haushalts jahres 2020	am 31.12. des Vorjahres 2019
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	- Euro -	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle VG	**2.837.405,64**	**1.169.850,38**	**0,00**	**0,00**	**4.007.256,02**	**-849.375,64**	**-142.970,38**	**0,00**	**0,00**	**-992.346,02**	**3.014.910,00**	**1.988.030,00**
Lizenzen, DV-Software	468.957,97	44.012,70	0,00	0,00	512.970,67	-383.176,97	-30.125,70	0,00	0,00	-413.302,67	99.668,00	85.781,00
Geleistete Investitionszuw.	2.368.447,67	1.125.837,68	0,00	0,00	3.494.285,35	-466.198,67	-112.844,68	0,00	0,00	-579.043,35	2.915.242,00	1.902.249,00
2. Sachvermögen[2] (ohne Vorräte und ger. VG)	**112.676.397,35**	**4.420.489,73**	**-834.801,43**	**0,00**	**116.262.085,65**	**-37.503.551,77**	**-2.098.484,90**	**163.474,17**	**0,00**	**-39.475.355,66**	**76.786.729,99**	**75.172.845,58**
Unbebaute Grundstücke	19.543.296,84	51.419,92	-669.760,82	0,00	18.924.955,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.924.955,94	19.543.296,84
Bebaute Grundstücke u.ä.	29.324.512,49	538.461,83	-289,04	0,00	29.862.685,28	-5.761.598,42	-425.370,93	0,00	0,00	-6.223.762,51	23.638.922,77	23.562.914,07
Infrastrukturvermögen	49.982.177,54	392.498,39	-60,28	0,00	50.374.615,65	-26.097.534,44	-1.097.958,25	0,00	0,00	-27.195.492,69	23.179.122,96	23.884.643,10
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	304.368,39	0,00	0,00	0,00	304.368,39	-23.858,07	-9.927,80	0,00	0,00	-33.785,87	270.582,52	280.510,32
Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	5.046.092,44	637.720,92	-164.691,29	0,00	5.519.122,07	-2.770.043,68	-327.855,80	163.474,17	0,00	-2.934.425,31	2.584.696,76	2.276.048,76
BGA	3.340.533,53	269.504,12	0,00	0,00	3.610.037,65	-2.396.648,14	-237.372,12	0,00	0,00	-2.634.020,26	976.017,39	943.885,39
Geleistete Anz.,Anlagen im Bau	5.135.416,12	2.530.884,55	0,00	0,00	7.666.300,67	-453.869,02	0,00	0,00	0,00	-453.869,02	7.212.431,65	4.681.547,10

Vermögen [1]	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zu-gänge im Haus-haltsjahr	**Ab-**gänge im Haus-haltsjahr	Um-buchun-gen im Haus-haltsjahr	Stand am 31.12. des Haus-haltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Ab-schrei-bungen im Haus-haltsjahr	Auf-lösungen[3]	Zu-schrei-bungen im Haus-haltsjahr	Stand am 31.12. des Haus-haltsjahres	am 31.12. des Haushalts jahres 2020	am 31.12. des Vorjahres 2019
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	- Euro -	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
3. Finanzvermögen[2] ohne Forderungen	**30.723.943,16**	**7.296,95**	**-2.000,00**	**0,00**	**30.729.240,11**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**30.729.240,11**	**30.723.943,16**
Anteile an verb.Unternehmen	7.235.431,75	0,00	0,00	0,00	7.235.431,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.235.431,75	7.235.431,75
Beteiligungen	3.342.386,60	3.500,00	0,00	0,00	3.345.886,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.345.886,60	3.342.386,60
Sonderrechnung	15.673.965,32	0,00	0,00	0,00	15.673.965,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.673.965,32	15.673.965,32
Ausleihungen	2.731.840,30	0,00	-2.000,00	0,00	2.729.840,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.729.840,30	2.731.840,30
Wertpapiere	1.358.167,12	0,00	0,00	0,00	1.358.167,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.358.167,12	1.358.167,12
sonstige VG	382.152,07	3.796,95	0,00	0,00	385.949,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	385.949,02	382.152,07
insgesamt	**146.237.746,15**	**5.597.637,06**	**-836.801,43**	**0,00**	**150.998.581,78**	**-38.352.927,41**	**-2.241.455,28**	**163.474,17**	**0,00**	**-40.467.701,68**	**110.530.880,10**	**107.884.818,74**

1) In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Vorräte

2) Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

3.2. Schuldenübersicht 31.12.2020

Art der Schulden [1]	Gesamt-betrag am 31.12. des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt-betrag am 31.12. des Vor-jahres	Mehr (+)/ weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	3.273.905,13	701.601,58	3.603,11	2.568.700,44	3.571.702,99	-297.797,86
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.273.905,13	701.601,58	3.603,11	2.568.700,44	3.571.702,99	-297.797,86
1.3 Liquiditätskrediten						
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	453.380,32	453.380,32			1.020.814,42	-567.434,10
4. Transferverbindlichkeiten	452.942,25	452.942,25			64.657,15	388.285,10
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.225.793,48	4.225.793,48			2.968.848,29	1.256.945,19
Schulden insgesamt :	**8.406.021,18**	**5.833.717,63**	**3.603,11**	**2.568.700,44**	**7.626.022,85**	**779.998,33**

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

3.3. Forderungsübersicht 31.12.2020

Art der Forderungen [1)]	Gesamt-betrag[2] am 31.12. des Haushalts-jahres -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt-betrag am 31.12. des Vor-jahres Euro-	Mehr (+)/ weniger (-)
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	928.698,96	911.814,60	3.888,36	12.996,00	1.106.017,47	-177.318,51
2. Forderungen aus Transferleistungen	22.948,14	22.948,14			737.666,51	-714.718,37
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	1.495.697,97	1.482.893,01	12.804,96		1.174.122,71	321.575,26
davon Forderungen der Stiftungen						
A. u. A. Müller-Stiftung	438.571,32	438.571,32			436.276,89	2.294,43
Stiftung Denkmalschutz	37.710,32	37.710,32			33.435,78	4.274,54
Summe aller Forderungen	**2.447.345,07**	**2.417.655,75**	**16.693,32**	**12.996,00**	**3.017.806,69**	**-570.461,62**

1) Gliederung nach der Bilanz

3.4. Rückstellungsübersicht 31.12.2020

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12. des Haushalts-jahres -Euro-	Zuführung -Euro-	Inanspruch-nahme und Herabsetzung -Euro-	Auflösung -Euro-	Bestand am 31.12. des Vor-jahres -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen, davon	29.257.863,00	607.308,00		-532.223,00	29.182.778,00	75.085,00
1.1 Pensionsrückstellungen	*25.244.058,00*	*482.848,00*		*-527.159,00*	*25.288.369,00*	*-44.311,00*
1.2 Beihilferückstellungen	*4.013.805,00*	*124.460,00*		*-5.064,00*	*3.894.409,00*	*119.396,00*
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	1.086.137,94	193.075,26	61.412,86	-175.750,33	1.007.400,15	78.737,79
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	105.000,00	60.000,00		-5.000,00	50.000,00	55.000,00
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien						
5. Rückstellung für die Sanierung von Altlasten						
6. Rückstelungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	2.868.600,00	2.868.600,00	-786.500,00		786.500,00	2.082.100,00
7. Rückstellungen für drohende Verpfl. aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	5.000,00				5.000,00	0,00
8. andere Rückstellungen	966.660,00	897.140,00	-787.844,67	-62.249,45	919.614,12	47.045,88
Summe aller Rückstellungen	**34.289.260,94**	**4.626.123,26**	**-1.512.931,81**	**-775.222,78**	**31.951.292,27**	2.337.968,67

3.5. Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Im Berichtsjahr wurden Haushaltsreste im Ergebnishaushalt in Höhe von 403.295,26 Euro gebildet. Die Haushaltsreste verteilen sich homogen über fast alle Fachbereiche (FB) der Verwaltung.

Im investiven Bereich wurden 9.178.964,01 Euro neue Auszahlungsreste gebildet, diesen stehen 2.724.937,93 Euro neue Einzahlungsreste gegenüber. Weitere 7.203.346,08 Euro Ausgabereste (HAR) aus Vorjahren und 1.225.362,74 Euro Einnahmereste (HER) wurden nach 2021 übertragen. Der Großteil der Übertragungen aus Vorjahren liegt in den Mitteln der FB 21, FB 52 und FB 14 begründet. Hier konnten die Maßnahmen im Berichtsjahr nicht abgeschlossen werden.

Beim FB 21 sind es Projekte wie der Neubau der Kindertagesstätte Kaisergarten, Schulerweiterungen und –sanierungen oder auch die Brandschutzmaßnahme GS Friedrichstraße.

Beim FB 52 sind es vor allem Mittel für die geplante Ausleihung (Darlehen) für die Sanierung des Bahnhofsgebäudes, Sanierung Holzberg-St. Stephani Verzögerung bei Maßnahmen aus 2018, 2019 und 2020, Neubau Mehrzweckhalle Emmerstedt (Die Umsetzung ist in 2021 vorgesehen).

Beim FB 14 handelt es sich um den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Offleben/Reinsdorf (Baubeginn 2020), der sich über mehrere Jahre streckt. Des Weiteren kam es bei der Anschaffung eines Gerätewagens zu Verzögerungen.

15 Az.: 22/20 21 00 11.03.2021

Vfg.

Bildung von Haushaltsresten im Rahmen des Jahresabschlusses 2020

1. Es wird hiermit angeordnet, dass folgende Haushaltsreste in den Jahresabschluss einzubeziehen sind.

1.1 Auszahlungsreste laufend:

Bereich	übertragene Haushalts-ermächtigung aus 2020		**HAR gesamt**
ST 11	900,00		**900,00**
FB 12	1.000,00		**1.000,00**
FB 13	49.422,00		**49.422,00**
FB 14	24.000,00		**24.000,00**
FB 21	55.175,39		**55.175,39**
FB 25	52.000,00		**52.000,00**
FB 52	151.560,53		**151.560,53**
FB 54	17.914,16		**17.914,16**
FB 55	51.323,18		**51.323,18**
Gesamt	**403.295,26**		**403.295,26**

1.2 Auszahlungsreste investiv:

Bereich	übertragene Haushalts-ermächtigung aus 2020	weiter zu übertragende Reste aus Vorjahren	**HAR gesamt**
FB 12	7.000,00	0,00	**7.000,00**
FB 13	33.000,00	0,00	**33.000,00**
FB 14	2.966.189,58	921.403,95	**3.887.593,53**
FB 21	3.474.700,20	2.693.710,41	**6.168.410,61**
FB 25	126.500,00	409.430,37	**535.930,37**
FB 52	1.441.941,20	1.817.491,55	**3.259.432,75**
FB 54	530.601,84	738.263,14	**1.268.864,98**
FB 55	599.031,19	623.046,66	**1.222.077,85**
Gesamt	**9.178.964,01**	**7.203.346,08**	**16.382.310,09**

1.3 Folgende investive Einzahlungen wurden in die Übertragung der Kreditermächtigung einbezogen. Zur besseren Übersicht werden entsprechende Einzahlungsreste in die HÜL 2021 vorgetragen.

Bereich	übertragene Haushalts-ermächtigung aus 2020	weiter zu übertragende Reste aus Vorjahren	**HER gesamt**
FB 14	5.000,00	0,00	**5.000,00**
FB 21	1.276.923,61	35.642,60	**1.312.566,21**
FB 25	0,00	298.061,00	**298.061,00**
FB 52	1.098.900,00	818.626,14	**1.917.526,14**
FB 54	80.952,23	0,00	**80.952,23**
FB 55	263.162,09	73.033,00	**336.195,09**
Gesamt	**2.724.937,93**	**1.225.362,74**	**3.950.300,67**

1.4 Die in das Jahr 2021 zu übertragende Kreditermächtigung beträgt: **8.565.152,40**

2. Kontierungen auf die im Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung stehenden Haushaltsreste (siehe Anlage) sind von den mittelbewirtschaftenden Dienststellen gesondert als Auszahlung bzw. als Einzahlung auf **Haushaltsreste** zu kennzeichnen.
3. D. an die zuständigen Dienststellen zur Kenntnisnahme und Beachtung sowie I, II und III
4. D. an 15 m. d. B. die Haushaltsreste in der Haushaltsüberwachung 2021 vorzutragen.
5. zum Vorgang

D. Bgm

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)
Anlagen

Die nachfolgenden Tabellen erläutern die gebildeten Haushaltsreste.

HAUSHALTSRESTE BUDGET 11

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4261200 P1192	Aus- und Fortbildung	900,00	Pandemiebedingt sind in 2020 keine Fortbildungen im Bereich des Betrieblichen Eingliederungsmanagements erfolgt.
		Summe HAR:	**900,00**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 12

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./Apl. HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I11210107	Konferenztechnik Ratssaal und Sitzungszimmer	7.000,00	7.000,00	Außerplanmäßige Bewilligung am 23.11.2020 Auftragsvergabe 2020, Lieferung Anfang 2021
		Summe neue HAR:	7.000,00	7.000,00	
		Summe weiter übertragene HAR:	0,00	0,00	
			7.000,00	**7.000,00**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4318000 P1162	Zuschüsse an übrige Bereiche (Ortsratsmittel)	1.000,00	Erwerb einer Bank für den Multifunktionsplatz Barmke gemäß Beschluss des Ortsrates Barmke
		Summe HAR:	**1.000,00**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 13

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverlag. HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I11220039	Neubeschaffung Lautsprecheranlage Sitzungssaal	33.000,00	33.000,00	Auftragsvergabe 2020, Umsetzung im 1. Quartal 2021
		Summe neue HAR:	33.000,00	33.000,00	
		Summe weiter übertragene HAR:	0,00	0,00	
			33.000,00	**33.000,00**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4261200 P1112	Aus- und Fortbildung	1.522,00	Das geplante Seminar zum Thema "Self-Care" wird pandemiebedingt erst in 2021 stattfinden.
2	4222000 P1122	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	7.500,00	Büroausstattung Geschäftsbereichsleitung IV: 2.000 € elektrisch höhenverstellbare Schreibtische für das Bürgerbüro: 5.500 €
3	4411000 P1122	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	34.400,00	pandemiebedingte Schutzmaßnahmen (Masken, Tests, Schutzmaßnahmen Arbeitsplätze etc.)
4	4452000 P1122	Erstatt. Aufwendungen Dritter aus lfd. Verw.tätigk. Gem.	5.000,00	Die Einrichtungspauschale für das Vergabeportal des LK Helmstedt wurde noch nicht abgefordert.
5	4318000 P1123	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000,00	Die Weihnachtsfeier der ehemaligen Mitarbeiter*innen wird pandemiebedingt erst in 2021 stattfinden.
		Summe HAR:	**49.422,00**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 14

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./ÜPL HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I12610078	Feuerwehrgerätehaus Offleben/Reinsdorf - Neubau	2.655.000,00 1.342.272,98	2.655.000,00 921.403,95	Baubeginn 2020 Fortsetzung und Fertigstellung 2021
2	I12610096	Gerätewagen Logistik OFW Offleben	300.000,00 11.189,58	311.189,58	Die Anschaffung des Gerätewagens verzögert sich. Überplanmäßige Bewilligung am 10.11.2020
		Summe neue HAR:	2.966.189,58	2.966.189,58	
		Summe weiter übertragene HAR:	1.342.272,98	921.403,95	
			4.308.462,56	**3.887.593,53**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I12610096	Gerätewagen Logistik OFW Offleben	5.000,00	5.000,00	Die Anschaffung des Gerätewagens verzögert sich.
		Summe neue HER:	5.000,00	5.000,00	
		Summe weiter übertragene HER:	0,00	0,00	
			5.000,00	**5.000,00**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4291200 P1223	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	15.000,00	Die Mittel sollen für die Beauftragung eines Sicherheitsdienstes verwendet werden.
2	4261200 P1261	Aus- und Fortbildung	9.000,00	Pandemiebedingt konnten in 2020 nicht alle Führerscheinausbildungen durchgeführt werden.
		Summe HAR:	**24.000,00**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 21

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./APL HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I21110152	GS Lessingstr. Erwerb Außenspielgeräte	10.000,00	10.000,00	Die Umsetzung der Maßnahme soll im Kontext zur Schulsanierung erfolgen.
2	I21110214	GS Pestalozzistr. Neubau WC und Klassenraum KIP 2	374.494,97	2.715,65	Die Maßnahme wurde in 2020 abgeschlossen und muss nun noch schlussgerechnet werden.
3	I21110216	GS Friedrichstr. Brandschutzmaßnahmen KIP 2	99.000,00	99.000,00	Die Überarbeitung des Brandschutzkonzeptes sowie die Planung sind in 2020 erfolgt. Die Umsetzung ist in 2021 vorgesehen.
4	I21110217	GS Lessingstr. Brandschutzmaßnahmen KIP 2	55.000,00	55.000,00	Planung 2020, Umsetzung 2021
5	I21110219	Schulsanierung/-erweiterung	500.000,00 200.000,00	500.000,00 141.610,66	Die Konzeptstudie zur Sanierung der Grundschulen Friedrichstr. und Pestalozzistr. wurde in 2020 beauftragt. Weitere Schritte werden in Abhängigkeit des Ergebnisses in 2021 beauftragt.
6	I36510033	Außenspielgeräte Kindergarten Butterblume	10.000,00	10.000,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
7	I36510037	Wasserkaskade Kindergarten Emmerstedt	1.700,00	1.700,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
8	I36510042	Neubau städtische Kindertagesstätte Kaisergarten	2.928.100,00 2.889.564,48	2.928.100,00 2.385.384,10	Beginn Bauarbeiten 2020, Fortsetzung 2021/2022
9	I36510045	Matschanlage Kindergarten Büddenstedt	5.000,00	5.000,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
10	I36510046	Außenspielgeräte Kindergarten Offleben 2019	5.000,00	5.000,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
11	I36510048	Klapptischelemente Kindergarten Emmerstedt	4.000,00 -2.099,80	1.900,20	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.

12	I36510049	Außenspielgeräte Kindergarten Offleben 2020	5.000,00	5.000,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
13	I36510050	Außenspielgeräte Kindergarten Büddenstedt	10.000,00	10.000,00	Der Erwerb konnte in 2020 aus personellen Gründen nicht realisiert werden.
14	I36510056	Investitionszuschuss externe Kitas (Förderprogramm)	8.000,00	8.000,00	Der Zuschuss für die Erneuerung eines Spielgerätes in der Kita St. Stephani wird nach Umsetzung der erforderlichen Arbeiten abgerufen.
		Summe neue HAR:	3.474.700,20	3.474.700,20	
		Summe weiter übertragene HAR:	3.628.059,45	2.693.710,41	
			7.102.759,65	**6.168.410,61**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./ÜPL HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I21110094	GS Pestalozzistr. Emmerstedt Sonnenschutz Süd KIP 2	54.000,00	34.172,79	Der Mittelabruf erfolgt 2021.
2	I21110214	GS Pestalozzistr. Neubau WC und Klassenraum KIP 2	339.200,00	4.547,61	Der Mittelabruf erfolgt 2021.
3	I21110229	Digitalpakt Schulen	347.000,00	31.094,99	Der Mittelabruf erfolgt 2021.
4	I21110237	Notebooks Homeschooling Grundschulen (Sofortprogramm)	49.998,66	2.750,82	Der Mittelabruf erfolgt 2021. Außerplanmäßige Bewilligungen am 25.06./08.10.2020
5	I36510042	Neubau städtische Kindertagesstätte Kaisergarten	1.440.000,00	1.240.000,00	Der Mittelabruf erfolgt 2021 bzw. nach Fertigstellung.
		Summe neue HER:	1.543.998,66	1.276.923,61	
		Summe weiter übertragene HER:	686.200,00	35.642,60	
			2.230.198,66	**1.312.566,21**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4211000 P2111	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17.583,04	Risssanierung WC-Trakt GS Lessingstr. Beginn Umsetzung 2020, Fortsetzung 2021
2	4222000 P2111	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	7.948,43	Lehrerschränke GS Lessingstr.: 948,43 € Mobiliar Ganztagsbetrieb GS Friedrichstr.: 7.000 €
3	4222100 P2111	DV-Software und EDV-Zubehör Grundschulen	2.500,00	Die Mittel werden für ein zusätzliches Notebook sowie für verschiedene Ergänzungs-/ Wartungstools benötigt.
4	4431100 P2111	Geschäftsaufwendungen	2.000,00	Erhöhung des Ausschreibungsentgeltes durch nachträgliche Hinzunahme der geplanten Kita Kaisergarten in die Gesamtausschreibung
5	4211000 P3651	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlage	18.143,92	Beseitigung Mängel Arbeitsschutz Kindergarten Büddenstedt Beginn Umsetzung 2020, Fortsetzung 2021
6	4271400 P3651	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.000,00	Die Erstellung neuer pädagogischer Konzepte für die Kindergärten Offleben und Büddenstedt konnte in 2020 pandemiebedingt nicht durch Externe begleitet werden.
7	4222000 P3661	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.000,00	Die Mittel sind für den Erwerb eines Laubbläsers vorgesehen. Dieser konnte in 2020 nicht mehr angeschafft werden, da die politische Entscheidung abgewartet werden musste.
		Summe HAR:	**55.175,39**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 25

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./APL HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I26110027	Erneuerung Heizungsanlage KWK (KIP)	10.000,00 175.591,77	10.000,00 148.930,45	Planung und Ausschreibung 2020, Umsetzung 2021 Überplanmäßige Bewilligung am 25.08.2020
2	I26110028	Erneuerung Licht- und Tontechnik 2019	10.000,00	1.001,11	Die Maßnahme wurde in 2020 abgeschlossen und muss nun noch schlussgerechnet werden.
3	I26110029	Erwerb Funkgeräte 2020	1.500,00	1.500,00	Die Anschaffung wird pandemiebedingt erst nach Wiederaufnahme des Theaterbetriebes erfolgen.
4	I26110033	Brandmeldeanlage Brunnentheater	115.000,00 35.000,00	115.000,00 23.845,29	Planung und Ausschreibung 2020, Umsetzung 2021
5	I26110035	Energetische Fenstersanierung Brunnentheater (KIP)	230.000,00	213.777,85	Planung 2020, Ausschreibung und Umsetzung 2021
6	I57510021	Befestigung Untergrund Wohnmobilstellplatz Maschweg	30.000,00	21.875,67	Beginn 2020, Fortführung 2021
		Summe neue HAR:	126.500,00	126.500,00	
		Summe weiter übertragene HAR:	480.591,77	409.430,37	
			607.091,77	**535.930,37**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I26110027	Erneuerung Heizungsanlage KWK (KIP)	159.300,00	134.961,00	Der Mittelabruf erfolgt 2021.
2	I26110035	Energetische Fenstersanierung Brunnentheater (KIP)	163.100,00	163.100,00	Der Mittelabruf erfolgt 2021.
		Summe neue HER:	0,00	0,00	
		Summe weiter übertragene HER:	322.400,00	298.061,00	
			322.400,00	**298.061,00**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4318000 P2811	Zuschüsse an übrige Bereiche	52.000,00	Jubiläum Schützenverein: 12.000 € Corona-Soforthilfe PBH: 40.000 € (Außerplanm. Bewilligung am 17.02.2021)
		Summe HAR:	**52.000,00**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 52

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverlag. HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I11010004	Ausleihung Sanierung Bahnhof	500.000,00	500.000,00	Vergabe Darlehen Reparaturmaßnahmen Bahnhofsgebäude
2	I51110016	Geografisches Informationssystem 2019	2.000,00	1.697,60	Die Abstimmung mit dem LK Helmstedt über die Betreuung des INSPIRE konnte in 2020 pandemiebedingt nicht abgeschlossen werden.
3	I51110019	Geografisches Informationssystem 2020	2.000,00	1.941,20	Die Abstimmung mit dem LK Helmstedt über die Betreuung des INSPIRE konnte in 2020 pandemiebedingt nicht abgeschlossen werden.
4	I51110025	Stadtentwicklung Harsleber Torstr./ Braunschweiger Str.	40.000,00	40.000,00	Der Maßnahmenbeginn verzögert sich.
5	I51120029	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2018	411.938,95	177.210,51	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
6	I51120034	Dorferneuerung Emmerstedt 2018	87.481,96	29.365,71	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich pandemiebedingt.
7	I51120035	Dorferneuerung Emmerstedt 2019	44.833,40	44.833,40	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
8	I51120036	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2019	600.000,00	600.000,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
9	I51120037	Dorferneuerung Emmerstedt 2020	30.000,00	30.000,00	Der Maßnahmenbeginn verzögert sich pandemiebedingt.

10	I51120038	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2020	870.000,00	870.000,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
11	I51120044	Sanierung Nördöstliche Innenstadt 2018	15.000,00	14.812,73	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
12	I51120048	Neubau Mehrzweckhalle Emmerstedt DE	950.000,00	949.571,60	Das umzusetzende Konzept war politisch noch nicht abschließend festgelegt. Die Umsetzung ist nun für 2021 vorgesehen.
		Summe neue HAR:	1.442.000,00	1.441.941,20	
		Summe weiter übertragene HAR:	2.111.254,31	1.817.491,55	
			3.553.254,31	**3.259.432,75**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I11010004	Ausleihung Sanierung Bahnhof	500.000,00	500.000,00	Rückzahlung Darlehen Reparaturmaßnahmen Bahnhofsgebäude
2	I51120029	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2018	358.002,50	133.702,50	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
3	I51120034	Dorferneuerung Emmerstedt 2018	37.800,00	6.623,64	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich pandemiebedingt.
4	I51120035	Dorferneuerung Emmerstedt 2019	28.300,00	28.300,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
5	I51120036	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2019	400.000,00	400.000,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
6	I51120037	Dorferneuerung Emmerstedt	18.900,00	18.900,00	Der Maßnahmenbeginn verzögert sich pandemiebedingt.
7	I51120038	Sanierung Holzberg St. Stephani	580.000,00	580.000,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
8	I51120048	Neubau Mehrzweckhalle Emmerstedt DE	250.000,00	250.000,00	Das umzusetzende Konzept war politisch noch nicht abschließend festgelegt. Die Umsetzung ist nun für 2021 vorgesehen.
		Summe neue HER:	1.098.900,00	1.098.900,00	
		Summe weiter übertragene HER:	1.074.102,50	818.626,14	
			2.173.002,50	**1.917.526,14**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4291200 P5111	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	151.560,53	Planung zur Schaffung/Sicherung von Wohnraum (z. B. Baugebiet "Auf der Klappe")
		Summe HAR:	**151.560,53**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 54

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverl./ÜPL HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I54110053	Straßenausbau 2018 analog Maßnahmen AEH	 131.773,91	 15.181,36	Die Abrechnung mit der AEH erfolgt 2021.
2	I54110066	Endausbau Ziegelberg 1. BA	 30.000,00 127.118,36	30.000,00 127.118,36	Der Bau des Gehweges entlang der Memelstraße wird im Zuge des bevorstehenden Endausbaues des 2. BA Ziegelberg 2021 ausgeschrieben. Überplanmäßige Bewilligung am 27.01.2021
3	I54110075	Ersatzbeschaffung Einsatzleitwagen	20.000,00 1.700,00	1.296,52	Lieferung 2020, Restleistungen 2021 Überplanmäßige Bewilligung am 17.12.2020
4	I54110076	Endausbau Ziegelberg 2. BA 2020	60.000,00	60.000,00	Ausführung 2021
5	I54110083	Baugebiet Im Rottlande II 2. BA	475.000,00 -31.700,00	30.000,00	Es sind in 2021 noch Rechnungen zu erwarten (Gewährleistungszeit bis September 2021).
6	I54110089	Bau Gewerbegebiet Barmke Autobahn	300.000,00 -43.968,09 5.093.200,38	265.450,80 0,00	Es sind in 2021 Rechnungen, die für den Bau und die Erschließung angefallen sind und ggf. noch anfallen werden, zu begleichen.
7	I54110091	Planung und Bau Am St. Stephani Friedhof	 492.451,02	 193.899,95	Erschließungsarbeiten 2020, Abrechnung 2021
8	I54110096	Baugebiet Höltgeberg/OT Barmke	 84.000,00	 84.000,00	Planung 2021
9	I54110097	Straßenbau Dorfbreite OT Barmke	 67.689,02	 67.689,02	Planung und Durchführung 2021
10	I54110100	Bau Kreisel Am St. Stephani Friedhof	 567.371,00	 237.017,57	Ausführung 2020, Abrechnung 2021
11	I54110106	Gehweg Rennauer Str.	100.000,00	100.000,00	Die Maßnahme konnte aus personellen Gründen bisher nicht durchgeführt werden.

12	I54520013	Beleuchtung Langer Wall	2.000,00	2.000,00	Die Maßnahme konnte bisher noch nicht umgesetzt werden.
13	I54520015	Energieeinsparung Straßenbeleuchtung 2020	50.000,00	43.854,52	Einbau Bodenstrahler Rathaus sowie Umrüstung auf energiesparende LED-Technik an verschiedenen Schaltstellen im Stadtgebiet
14	I54520018	Straßenlaternen Am Bötschenberg	10.000,00	10.000,00	Die Maßnahme konnte bisher nicht durchgeführt werden.
15	I54610008	Videoüberwachung Parkhaus	2.257,64	1.356,88	Anschaffung zusätzlicher Kameras
		Summe neue HAR:	961.031,91	530.601,84	
		Summe weiter übertragene HAR:	6.577.861,33	738.263,14	
			7.538.893,24	**1.268.864,98**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I54110048	Bau Ziegelberg 1./2. BA Beiträge	60.000,00	34.790,71	Die Beiträge werden erst 2021 kassenwirksam.
2	I54110091	Erschließungsbeiträge Am St. Stephani Friedhof	126.000,00	46.161,52	Die Beiträge werden erst 2021 kassenwirksam.
		Summe neue HER:	186.000,00	80.952,23	
		Summe weiter übertragene HER:	0,00	0,00	
			186.000,00	**80.952,23**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4211000 P5411	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17.914,16	Umnutzung Mietwohnung Betriebshof zu Büroräumen Planung 2020, Umsetzung Anfang 2021
		Summe HAR:	**17.914,16**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 55

Investive Auszahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz Mittelverlag./ÜPL HAR	neue HAR HAR weiter übertr.	Bemerkungen
1	I11450020	Baugebiet Höltgeberg	25.000,00 410.000,00	25.000,00 410.000,00	Der Grunderwerb erfolgt voraussichtlich in 2021.
2	I11450031	Grundstücksbereinigung neue Ortsteile	5.000,00 5.000,00	5.000,00 4.671,09	Um bei Bedarf reagieren zu können, werden die Mittel in 2021 benötigt.
3	I11450033	Gewerbegebiet Barmke Autobahn	102.446,00	102.446,00	Die Mittel werden für laufende Kaufverträge sowie für den Abkauf des Eigentumsanteils vom Landkreis für die öffentlichen Flächen benötigt.
4	I11450038	Grundstückserwerb Parkplatz Bahnhof	33.000,00	33.000,00	Mit dem Eigentümer konnte bisher noch keine Einigung erzielt werden.
5	I11450046	Rückkauf Gewerbegrundstück Neue Breite Nord	30.000,00	2.223,17	Der Kaufvertrag wurde bisher noch nicht endgültig abgerechnet.
6	I11450050	Sanierung des Bahnhofsgebäudes	500.000,00	470.737,19	Das weitere Gesamtkonzept wurde politisch noch nicht abschließend festgelegt.
6	I36620001	Erneuerung Skateanlage	12.921,64	12.921,64	Vorhaben konnte mangels einer neuen Baufläche für die Anlage nicht weiter umgesetzt werden.
7	I36620002	Spielplatz Im Rottlande II	25.000,00	24.594,00	Vorhaben ist in Umsetzung
8	I36620003	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2020	30.000,00	8.700,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich pandemiebedingt.
9	I55110096	Ersatzbeschaffung Pritsche 2020	45.000,00 6.000,00	50.000,00	Lieferung Ende 2020, Rechnungslegung und Anschaffung weiterer Ausstattung in 2021 Überplanmäßige Bewilligung am 17.12.2020
10	I55110104	Ausgleichsmaßnahmen Ziegelberg	18.500,00	18.500,00	Die Maßnahmenabwicklung verzögert sich.
11	I55310022	Gedenkstein für anonyme Erdbestattungen	30.000,00 -15.000,00	15.000,00	Aus Kapazitätsgründen konnte das Vorhaben bisher nicht durchgeführt werden. Die Umsetzung ist Anfang 2021 geplant.

12	I55310023	Grabanlage Sternenkinder	10.000,00	2.825,00	Das Vorhaben ist aktuell in Umsetzung.
13	I57330010	Multifunktionsplatz MZH Barmke	99.636,30	29.668,76	Ausführung 2020, Abrechnung 2021
14	I57330012	Erweiterung Mehrzweckhalle Emmerstedt	6.791,00	6.791,00	Das umzusetzende Konzept wurde politisch noch nicht abschließend festgelegt.
		Summe neue HAR:	651.000,00	599.031,19	
		Summe weiter übertragene HAR:	698.294,94	623.046,66	
			1.349.294,94	**1.222.077,85**	

Investive Einzahlungen

Lfd. Nr.	Investitions-nummer	Bezeichnung	Hh-Ansatz HER	neue HER HER übertr.	Bemerkungen
1	I11450019	Baugebiet Am St. Stephani Friedhof	330.000,00	107.119,10	Die Verkäufe werden erst in 2021 kassenwirksam.
2	I11450020	Baugebiet Höltgeberg	147.000,00	147.000,00	Mit einem Verkauf der Bauplätze ist frühestens Ende 2022 zu rechnen.
3	I11450034	Veräußerung und Erwerb sonstige Grundflächen	500.000,00	9.042,99	Mit weiteren Verkäufen wird 2021 gerechnet.
4	I57330010	Multifunktionsplatz MZH Barmke	73.033,00	73.033,00	Der Mittelabruf erfolgt nach Abrechnung der Maßnahme.
		Summe neue HER:	977.000,00	263.162,09	
		Summe weiter übertragene HER:	73.033,00	73.033,00	
			1.050.033,00	**336.195,09**	

Laufende Aufwendungen

Lfd. Nr.	Sachkonto Produkt	Bezeichnung	HAR	Bemerkungen
1	4211000 P1145	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50.723,18	Entwurfsplanung und Sanierung Elt.-Installation Serverraum Rathaus Übergang von P1122 zu P1145 gem. Vfg.
1	4271400 P5511	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	600,00	Der Wettbewerb "Insektenfreundlicher Vorgarten" wird pandemiebedingt auf 2021 verschoben.
		Summe HAR:	**51.323,18**	

HAUSHALTSRESTE BUDGET 66

Saldo aus Investitionstätigkeit 2020	-353.538,77	0,00 *
gebildet Reste E 2020	3.950.300,67	
gebildet Reste A 2020	16.382.310,09	-12.432.009,42
Finanzierungsbedarf		**-12.432.009,42**

übertragene Kreditermächtigung 2019 zu 2020	8.424.520,98	
davon aufgenommene Kredite in 2020	0,00	
davon mit HH-Genehmigung 2020 verfallene Kreditermächtigung	3.734.568,58	
aus 2019 noch verfügbare Kreditermächtigung (verfällt mit HH-Genehmigung 2021/2022)		**4.689.952,40**

Ansatz Kreditermächtigung 2020	3.875.200,00	
aufgenommene Kredite 2020	0,00	
noch verfügbare Kredite 2020		**3.875.200,00**

Bedarf aus gebildeten Resten		-12.432.009,42
zu übertragende Kreditermächtigung		**8.565.152,40**

* gemäß § 17 KomHKVO sind vorhandene liquide Mittel (keine Liquiditätskredite) zur Finanzierung von Investitionen heranzuziehen

3.6. Rechenschaftsbericht gem. § 128 Abs. 3 NKomVG und § 57 KomHKVO

3.6.1. Allgemeines

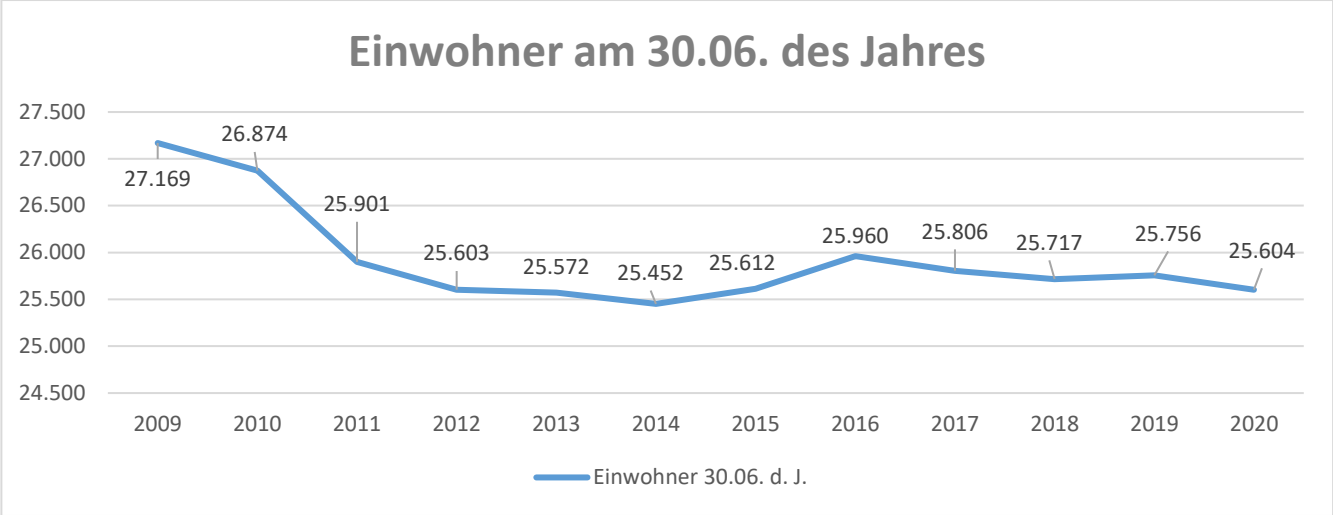
Im Rechenschaftsbericht werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt, sowie die Bewertung des Jahresschlusses vorgenommen.
Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, sind ebenso darzustellen wie auch mögliche zu erwartende finanzielle Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung.
Der Rechenschaftsbericht hat die wesentlichen Geschehnisse des zurückliegenden Haushaltsjahres zu berücksichtigen und auch Fakten darzustellen, die das Ergebnis positiv oder negativ beeinflusst haben.
In den folgenden Auswertungen werden die ursprünglichen im Haushaltsplan aufgeführten Beträge, die übertragenen Haushaltsreste sowie die über- und außerplanmäßigen Beträge ausgewiesen, da nur so die periodengerechte Zuordnung transparenter wird.
Bei einzelnen Ansätzen ist somit eine Erhöhung des Ansatzes, aber auch eine Verringerung möglich. Dies ist regelmäßig dann der Fall, wenn Minderaufwendungen zur Deckung von Mehraufwendungen (über-/außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen) gebucht worden sind.

Geografische Lage

Die Kreisstadt Helmstedt – ehemalige Grenzstadt der beiden deutschen Staaten und an der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt gelegen – hat umfassende strukturelle Veränderungen zu bewältigen. Besondere Herausforderungen sind dabei die sich aus der vorgezogenen Beendigung der Braunkohleförderung ergebenden lokalwirtschaftlichen Veränderungen und die Bewältigung der Bergbaufolgen. Dies hat finanzielle Folgen in Form von sinkender Gewerbesteuer und sinkenden Anteilen an der Einkommensteuer. Mit der Gründung der Planungsverbände Lappwaldsee und Buschhaus sollen nun gegensteuernde Maßnahmen ergriffen werden.

Bevölkerungsstruktur und –entwicklung

Nachdem in den Jahren 2009–2014 ein Rückgang der Bevölkerung zu verzeichnen war (- 6,3 %), erfolgte in den Jahren 2015 - 2016 ein leicht positiver Trend. In den Jahren 2017 - 2019 sank die Einwohnerzahl wieder, bleibt aber im Jahr 2020 relativ konstant gegenüber dem Vorjahr. Zum 30.06.2020 verzeichnete die Bevölkerung in Helmstedt 25.769 Einwohner.



Die Bevölkerungsentwicklung entspricht dem regionalen Trend im Landkreis Helmstedt. Im Landkreis ist die Bevölkerung im gleichen Zeitraum um 2,9 % geschrumpft. Die Stadt Helmstedt ist demnach stärker vom Bevölkerungsrückgang betroffen als der Kreis. Im Land Niedersachsen ist im gleichen Zeitraum die Bevölkerung um 0,2 % gewachsen.

Verwaltungsstruktur

Geschäftsbereich 1 - Wittich Schobert -	**Geschäftsbereich 2** - Henning Konrad Otto -	**Geschäftsbereich 3** - Thomas Bode -
Stabsstelle 11 Beauftragte für besondere Aufgaben	Fachbereich 14 Sicherheit und Ordnung	Fachbereich 21 Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport
Fachbereich 12 Büro des Bürgermeisters	Fachbereich 25 Kultur und Tourismus	Fachbereich 54 Tiefbau
Fachbereich 13 Personal- und Verwaltungsservice	Fachbereich 52 Planen und Bauen	Fachbereich 55 Immobilien und Betriebshof
Fachbereich 15 Finanzverwaltung		

Finanzwirtschaftliche Lage

Zur Darstellung und Bewertung der finanzwirtschaftlichen Lage einer Kommune ist u. a. eine Bilanzanalyse erforderlich, wobei neben den Daten der Bilanz auch die Daten der Finanz-

und Ergebnisrechnung in die Analyse einfließen, so dass es sich im Grunde um eine Jahresabschlussanalyse handelt.

Die Herangehensweise an die Analyse unterscheidet sich sehr stark von der in der Privatwirtschaft, da die Zielsetzungen verschieden sind. Während in der Privatwirtschaft der Betriebszweck frei bestimmbar ist und die Möglichkeit der Veräußerung besteht, ist die Kommune auf gemeinwohlorientierte Ziele und die Erfüllung weitgehend vorgegebener öffentlicher Aufgaben (i. d. R. nicht marktgängige Güter und Dienstleistungen) ausgerichtet. In der Privatwirtschaft sind Aussagen zur Sicherheit des eingebrachten Fremdkapitals für die Gläubiger und zur Rentabilität des eingebrachten Kapitals erforderlich, während in der Kommune eine stetige und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung sicherzustellen ist, wobei die Aufgaben Veränderungen unterliegen, die nicht immer von der Kommune selbst gesteuert werden können.

Das Land Niedersachsen hat erstmalig mit Runderlass vom 08.02.2011 u. a. Regelungen über die Verwendung von Kennzahlen zur Bewertung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen herausgegeben. Um die Bewertung der wirtschaftlichen Lage der Stadt Helmstedt nach einheitlichen und vereinfachten Kriterien vorzunehmen, werden im Folgenden vor allem diese Kennzahlen verwendet. Ergänzt werden sie durch Kennzahlen, die die KGSt als „Schlüsselkennzahlen der Jahresabschlussanalyse“ identifiziert hat.

Interkommunale Vergleiche sind trotz der einheitlichen Kennzahlendefinition nur eingeschränkt möglich, da es in der kommunalen Landschaft keine hundertprozentige Vergleichbarkeit gibt. Dazu müssten die Vergleichspartner neben dem gleichen rechtlichen Status gleich einwohnerstark sein, exakt die gleichen Aufgaben wahrnehmen, die gleichen zentralörtlichen Funktionen innehaben, keine Differenzen bei der Art der Aufgabenwahrnehmung (Eigen- bzw. Fremderledigung) aufweisen und im gleichen Maße Ausgliederungen vorgenommen haben.

Für den Jahresabschluss sind folgende Kennzahlen berechnet worden. Sie dienen der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Helmstedt:

Untersuchungsbereich	**Untersuchungsziel**	**Kennzahl**	**31.12.2020**
Vermögenslage	Investitionspolitik	Reinvestitionsquote (s. S. 101) Abschreibungsaufwand am Gesamtaufwand (s. S. 102)	231,47 % 4,41 %
Finanzlage	Zahlungsfähigkeit Abhängigkeit von Gläubigern	Liquiditätskreditquote (s. S. 103) Verschuldungsgrad (s. S. 115)	0,00 % 32,86 %
Ertragslage	Ertrags-und Aufwandsstruktur Mittelbindung durch Personal Zinsbelastung	Steuerquote (s. S. 79) Personalintensität (s. S. 82) Zinslastquote (s. S. 77)	51,00 % 29,12 % 2,89 %

3.6.2. Ergebnisrechnung

3.6.2.1. Ertrags-und Aufwandslage der Kommune

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.026.153,23	13.697.400,00	288.000,00	17.677.068,55	3.691.668,55	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.284.867,75	1.279.400,00		1.191.395,93	-88.004,07	
4	Sonstige Transfererträge	11.386,81	7.200,00		7.009,72	-190,28	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.643.016,55	2.362.700,00	69.900,00	2.586.747,68	154.147,68	
6	Privatrechtliche Entgelte	856.113,63	784.900,00	-131.800,00	648.074,87	-5.025,13	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	971.554,25	985.900,00	9.600,00	986.373,54	-9.126,46	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.522.535,03	295.500,00	-570.000,00	-183.204,93	91.295,07	
9	Aktivierte Eigenleistungen	28.369,19	6.000,00		141.502,21	135.502,21	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	6.076.434,62	2.119.800,00	70.000,00	2.218.880,86	29.080,86	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**53.442.888,54**	**48.616.800,00**	**-2.684.300,00**	**52.092.097,47**	**6.159.597,47**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	14.474.770,39	15.894.900,00	-312.600,00	15.133.817,58	-448.482,42	
14	Aufwendungen für Versorgung	265.300,62	107.900,00	-4.100,00	276.306,47	172.506,47	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.647.088,14	6.614.300,00	-297.800,00	6.040.432,04	-276.067,96	275.442,22
16	Abschreibungen	2.411.253,21	2.455.900,00		2.334.515,56	-121.384,44	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.295,79	357.400,00	1.228.100,00	1.530.697,23	-54.802,77	
18	Transferaufwendungen	24.258.382,90	24.118.900,00	-209.500,00	25.612.925,96	1.703.525,96	144.550,00
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.912,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.200.613,57	-39.586,43	42.025,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**49.710.003,05**	**50.854.400,00**	**339.200,00**	**52.129.308,41**	**935.708,41**	**462.017,22**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**3.732.885,49**	**-2.237.600,00**	**-3.023.500,00**	**-37.210,94**	**5.223.889,06**	**-462.017,22**
22	Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00		1.232.118,93	1.227.618,93	5.000,00
23	Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08	17.060,08	
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl.**	**104.681,43**	**4.500,00**		**1.215.058,85**	**1.210.558,85**	**5.000,00**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**3.837.566,92**	**-2.233.100,00**	**-3.023.500,00**	**1.177.847,91**	**6.434.447,91**	**-457.017,22**

Im Jahre 2020 wurde ein positives Ergebnis i. H. V. 1.177.847,91 Euro erwirtschaftet. Somit ergibt sich eine Verbesserung im Vergleich zur Planung um 6.434.447,91 Euro.

Im Gesamtergebnisplan ergab sich gegenüber den Planansätzen bei den ordentlichen Erträgen eine Steigerung in Höhe von 6.946.097,47 Euro und bei den ordentlichen Aufwendungen um 1.722.208,41 Euro.
Das außerordentliche Ergebnis hat sich gegenüber dem Plan von 4.500,00 Euro um 1.210.558,85 Euro auf nunmehr 1.215.058,85 Euro verbessert.

Daneben wurden Mittel aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 403.295,26 Euro in das Jahr 2021 übertragen. Diese belasten in der Doppik erst das Folgejahr und sind damit im vorstehenden Ergebnis nicht enthalten.

Zu 1. Steuern und ähnliche Abgaben

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3011000	Grundsteuer A	-79.941,12	-93.000,00		-95.984,07	-2.984,07	
3012000	Grundsteuer B	-3.634.355,77	-3.605.000,00	-20.000,00	-3.638.484,15	-13.484,15	
3013000	Gewerbesteuer	-11.489.010,24	-8.520.000,00	1.420.000,00	-8.887.655,80	-1.787.655,80	
3021000	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-11.682.346,00	-12.100.000,00	600.000,00	-11.039.353,00	460.647,00	
3022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-2.166.038,00	-1.700.000,00	20.000,00	-2.382.716,00	-702.716,00	
3031000	Vergnügungssteuer	-808.396,35	-900.000,00	400.000,00	-608.686,42	-108.686,42	
3032000	Hundesteuer	-162.370,00	-160.000,00		-165.369,60	-5.369,60	
Summe		**-30.022.457,48**	**-27.078.000,00**	**2.420.000,00**	**-26.818.249,04**	**-2.160.249,04**	**0,00**

Grundsteuer A und B

Die Erträge der Grundsteuer A und B weichen nur leicht von der Planung ab.
Bei der Grundsteuer A liegt das Ergebnis 2.984,07 Euro, bei der Grundsteuer B 13.484,15 Euro über der Planung.

Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuererträge betrugen in 2020 8.887.655,80 Euro. Die Abweichung zum Ansatz liegt bei 1.787.655,80 Euro. Hier kam es aufgrund von Nachveranlagungen für Vorjahre bei verschiedenen Steuerzahlern zu unvorhersehbaren Nachzahlungen und Vorauszahlungsanpassungen für Vorjahre bzw. das laufende Jahr 2020.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die in der Steuerschätzung prognostizierten Erträge aus der Einkommensteuer in Helmstedt liegen in 2020 mit 11.039.353,00 Euro um 460.647,00 Euro unter dem Planansatz. Mit einem Ertrag von über 11 Mio. Euro ist der Einkommensteueranteil eine der wichtigsten Einnahmequellen der Stadt.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Die prognostizierten Erträge aus der Umsatzsteuer in Helmstedt liegen in 2020 mit 2.382.716,00 Euro um 702.716,00 Euro über dem Planansatz und über den Erträgen des Vorjahres (2.166.038,00 Euro).

Sonstige Steuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer)

Der Haushaltsansatz für die Hundesteuer (160.000 Euro) wurde im Ergebnis um 5.369,60 Euro übertroffen.

Bei der Vergnügungssteuer lag das Rechnungsergebnis mit 608.686,42 Euro unter dem des Vorjahres 2019 (808.396,35 Euro) und 2018 (986.367 Euro).

Die Umstellung von der pauschalen Versteuerung auf eine prozentual nach dem Einspielergebnis erhobene Steuer hat in den Jahren 2013 bis 2018 damit zu erheblichen Mehrerträgen geführt. Den ab 01.07.2017 geänderten Vorschriften des Glückspielgesetzes hinsichtlich der geänderten Abstandsregelungen zwischen Spielhallen Rechnung tragend, wurde bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 ff. der Ansatz entsprechend reduziert.

Zu 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	-6.384.528,00	-6.810.500,00	-109.500,00	-6.927.024,00	-7.024,00	
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land		-2.300.000,00	60.000,00	-2.240.000,00		
3131000	Sonstige allg. Zuw. vom Land	-757.544,00	-772.000,00	-250.000,00	-5.583.232,00	-4.561.232,00	
3132000	Sonstige allg. Zuw. von Gemeinden/GV	-39.727,00	-55.000,00		-39.727,00	15.273,00	
3140100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-11.350,00	-16.800,00		-11.873,57	4.926,43	
3140200	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund		-33.000,00	-97.000,00	-130.721,50	-721,5	
3141000	Zuweisungen für lfd. Zwecke v. Land	-576.151,81	-748.500,00	79.000,00	-666.914,00	2.586,00	
3141440	Zuweisung für lfd. Zwecke Land (Pers.)	-20.829,00	-20.500,00		-21.355,00	-855	
3142000	Zuweisungen f. lfd. Zwecke	-2.133.106,12	-2.881.900,00	29.500,00	-1.951.889,92	900.510,08	
3147000	Zuschüsse f.lfd.Zwecke v. priv. Unternehmen	-7.010,00	-4.000,00		-6.307,90	-2.307,90	
3148000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen	-95.907,30	-55.200,00		-98.023,66	-42.823,66	
Summe		**-10.026.153,23**	**-13.697.400,00**	**-288.000,00**	**-17.677.068,55**	**-3.691.668,55**	**0,00**

Der Mehrertrag auf dem Konto 3131000 resultiert aus der Zahlung des Gewerbesteuerkompensationsbetrages des Landes im Rahmen der Bewältigung der Corona-Pandemie in Höhe von 4.524.335,00 Euro. Auf diesem Kompensationsbetrag ist jedoch im Jahr 2021 Kreisumlage in Höhe von 55 % abzuführen, so dass im Bereich der Aufwendungen eine Rückstellung für die Zahlung der Kreisumlage gebildet worden ist (siehe Transferaufwendungen). Dazu kommt eine Abgeltung von krisenbedingten Mehraufwendungen (Corona Hilfe) i. H. v. 286.961,00 Euro.

Zusätzlich wurde vom Land eine Bedarfszuweisung gem. § 13 NFAG („außergewöhnliche Lage“) i. H. v. 2.240.000,00 Euro gezahlt.

Die Schlüsselzuweisungen lagen im Jahre 2020 bei 6.927.024,00 Euro (im Jahre 2019 bei 6.384.528 Euro).

Für die Fusion wurde eine Sonderbedarfszuweisung vom LK Helmstedt i. H. v. 39.727,00 Euro verbucht. Diese erhält die Stadt Helmstedt in den Jahren 2018 – 2022.

Zu 3. und 16. Auflösungserträge aus Sonderposten/Abschreibungen

Die Auflösungsbeträge für die den Sachanlagen zugeordneten Zuschüsse lagen mit 1.191.395,93 Euro unter dem Haushaltsansatz von 1.279.400,00 Euro.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3161100	Erträge aus Aufl. von SoPo aus Inv.zuw.	-735.176,23	-818.900,00		-724.746,41	94.153,59	
3162000	Erträge aus Auflösung von SoPo für Sapo	-175,00			-3,00	-3,00	
3371000	Ertr. a. d. Aufl. v. SoPo f. Beiträge u.ähnl.Entg.	-549.516,52	-460.500,00		-466.646,52	-6.146,52	
Summe		**-1.284.867,75**	**-1.279.400,00**	**0,00**	**-1.191.395,93**	**88.004,07**	**0,00**

Zu 4. Sonstige Transfererträge

Die Haushaltsplanansätze für die Erstattungen für Schuldendiensthilfen 1.200,00 Euro und 6.000,0 Euro für den Kostenbeitrag für Wohngeld entsprechen fast den Jahresergebnissen i. H. v. 1.275,72 Euro bzw. 5.734,00 Euro.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3211000	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	-2.413,00	-6.000,00		-5.734,00	266	
3232000	Schuldendiensthilfen von Gemeinden (GV)	-8.973,81	-1.200,00		-1.275,72	-75,72	
Summe		**-11.386,81**	**-7.200,00**	**0,00**	**-7.009,72**	**190,28**	**0,00**

Zu 5. Öffentlich-rechtliche Entgelte

Im Jahr 2020 ist der Ansatz bei den Verwaltungs- und Benutzungsgebühren i. H. v. 2.362.700,00 Euro um 154.147,68 Euro überschritten worden. Den größten Zuwachs kann man bei den Verwaltungsgebühren verzeichnen (mehr als 225.000 Euro). Die beiden anderen Positionen wurden unterschritten.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3311000	Verwaltungsgebühren	-920.391,82	-553.500,00	15.000,00	-764.181,62	-225.681,62	
3321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.674.487,05	-1.752.400,00	-93.700,00	-1.783.137,14	62.962,86	
3321100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-48.137,68	-56.800,00	8.800,00	-39.428,92	8.571,08	
Summe		**-2.643.016,55**	**-2.362.700,00**	**-69.900,00**	**-2.586.747,68**	**-154.147,68**	**0,00**

Zu 6. Privatrechtliche Entgelte

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3411000	Mieten und Pachten	-444.276,92	-391.600,00	-37.300,00	-450.400,02	-21.500,02	
3421000	Erträge aus Verkauf	-23.144,57	-20.900,00	7.400,00	-11.564,91	1.935,09	
3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-388.612,14	-372.300,00	161.700,00	-186.109,94	24.490,06	
3461100	Erträge aus Gutscheinverkäufen	-80	-100			100	
Summe		**-856.113,63**	**-784.900,00**	**131.800,00**	**-648.074,87**	**5.025,13**	**0,00**

Die privatrechtlichen Entgelte lagen mit 648.074,87 unter den Haushaltsansätzen. Auch hier gab es in den verschiedensten Produkten Abweichungen nach oben und unten. Die Mindererträge sind hauptsächlich bei sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten, die Mehrerträge bei Mieten und Pachten erwirtschaftet worden.

Zu 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3481000	Erstattungen vom Land	-400.366,79	-476.000,00		-502.689,54	-26.689,54	
3482000	Erstattungen von Gemeinden	-390.720,87	-340.600,00		-296.922,72	43.677,28	
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden und dergl.		-100,00			100,00	
3484440	Erstattungen von gesetzlichen SV		-2.900,00			2.900,00	
3485000	Erträge aus Kostenerst.verb. U.,Beteil.,SV	-77.771,82	-80.000,00		-88.145,13	-8.145,13	
3486000	Erstattungen v. sonst. öff. Sonderrechnungen	-1.338,50	-1.000,00		-687,31	312,69	
3487000	Erträge aus Kostenerst./-uml. v. priv. Untern.	-12.884,68	-7.700,00	-9.600,00	-12.219,81	5.080,19	
3488000	Erträge aus Kostenerst./-umlagen	-88.471,59	-77.600,00		-85.709,03	-8.109,03	
Summe		**-971.554,25**	**-985.900,00**	**-9.600,00**	**-986.373,54**	**9.126,46**	**0,00**

In diesem Bereich gibt es geringe Abweichungen zwischen den Ergebnissen und den Ansätzen.

Zu 8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3617000	Zinserträge von Kreditinstituten	-635,96	-200,00			200,00	
3618000	Zinserträge v. übrigen inl. Bereich	-34.451,84	-22.500,00		-17.622,96	4.877,04	
3651000	Gewinnant. aus verb. Unternehmen	-280.525,76	-221.400,00		-236.835,76	-15.435,76	
3691000	Verzinsung von Steuernachforderungen	-1.200.790,00	-50.000,00	570.000,00	442.825,00	-77.175,00	
3699000	Sonstige Finanzerträge	-4.396,48			-3.796,95	-3.796,95	
3699100	Erträge aus Geldverkehr	-1.734,99	-1.400,00		-1.364,40	35,60	
Summe		**-1.522.535,03**	**-295.500,00**	**570.000,00**	**183.204,93**	**-91.295,07**	**0,00**

Im Haushaltsjahr 2020 mussten aufgrund von geänderten Gewerbesteuermessbeträgen für einen großen Gewerbebetrieb erhebliche Zinszahlungen geleistet werden.
Die Zahlungen wurden teilweise über das Zinserstattungssachkonto, aber auch über das Zinsnachforderungskonto als Minderung festgesetzter Nachzahlungszinsen verbucht.
Der Zinsberechnung zugrundeliegenden, geänderten Gewerbesteuerbescheide mit den entsprechenden Steuererstattungen waren für das Jahr 2008. Schon der Nachtrag auf dem Sachkonto 3691000 Verzinsung von Steuernachforderungen zeigt negative Ansätze (570.000,00 Euro).

Im Rahmen der Haushaltssicherung 2013 wurde eine Verzinsung des in den AEH eingebrachten Kapitals beschlossen. Diese wurde für das Jahr 2020 auf dem Sachkonto 3651000 in Höhe von 232.000,00 Euro verbucht. Zudem wurde hier eine Dividendenzahlung der Purena i. H. v. 4.835,76 Euro verbucht.

Die Zinserträge im Jahr 2020 liegen damit in Summe bei 183.204,93 Euro, also durch die Erstattung der Verzinsung von Steuernachforderungen, im für Zinserträge negativen Bereich.

Zu 9. Aktivierte Eigenleistungen

Aufgrund der erhöhten Investitionstätigkeit der Stadt Helmstedt konnte der Ansatz der aktivierungsfähigen Eigenleistungen (Vorbereitung von Ausschreibungen, Bauplanungen usw.) um 135.502,21 Euro auf 141.502,21 Euro deutlich überschritten werden.

Zu 11. Sonstige ordentliche Erträge

Die hohe Abweichung bei dieser Position resultiert hauptsächlich in der Position der Inanspruchnahme/Herabsetzung von Rückstellungen. Ursächlich für die regelmäßigen starken Abweichungen zwischen Hochrechnung und Abrechnung durch die Niedersächsische Versorgungskasse ist die Vielzahl an teilweise unvorhersehbaren Personalveränderungen.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
3511000	Konzessionsabgaben	-1.498.081,35	-1.010.000,00		-1.126.805,10	-116.805,10	
3561000	Bußgelder	-265.218,11	-176.100,00	-70.000,00	-296.283,47	-50.183,47	
3561100	Zwangsgelder				-1.500,00	-1.500,00	
3562000	Säumniszuschläge	-66.221,52	-70.600,00		-90.557,82	-19.957,82	
3582000	Erträge wg. Inanspruchn. v. Rückstell.	-3.120.205,41	-786.500,00		-848.749,45	-62.249,45	
3582020	Inanspruchn. Rückst. Passiv f Versorg.K	-878.172,00			-527.159,00	-527.159,00	
3582040	Inanspruchn. Rückst. Passive f. Beih.	-101.980,00			-5.064,00	-5.064,00	
3582050	Inanspruchn. Rückstell. Altersteilzeit	-103.307,02	-76.600,00		-76.017,60	582,4	
3583100	Ertr. aus der Aufl. v.EWB u. PWB auf Ford.	-43.249,21			-33.244,42	-33.244,42	
Summe		**-6.076.434,62**	**-2.119.800,00**	**-70.000,00**	**-3.005.380,86**	**-815.580,86**	**0,00**

Zu 13./14. Aufwendungen für aktives Personal und Versorgung

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4011000	Beamte	1.754.573,60	1.879.500,00	-55.500,00	1.823.035,50	-964,5	
4012000	Arbeitnehmer	7.949.798,76	9.082.600,00	-131.100,00	8.430.588,12	-520.911,88	
4021000	Beitr. z. Versorgungskassen Beamte	1.582.312,99	1.415.400,00	-52.900,00	1.641.381,13	278.881,13	
4022000	Beitr. z. Versorgungskassen Arbeitnehmer	551.912,76	582.700,00	-8.300,00	557.876,31	-16.523,69	
4032000	Beitr. z. ges. Sozialvers. Arbeitnehmer	1.693.900,42	1.896.700,00	-27.000,00	1.802.870,07	-66.829,93	
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleistungen f. Beamte	65.848,17	98.600,00	-3.600,00	67.153,00	-27.847,00	
4041100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. AN	46.889,41	38.100,00	-400,00	48.850,06	11.150,06	
4051000	Zuf. zu Pensionsrückstell. für Beamte u. AN	493.796,00	735.500,00	-27.500,00	482.848,00	-225.152,00	
4061000	Zuf. zu Beihilferückstell. für Beamte u. AN	94.131,00	165.800,00	-6.300,00	124.460,00	-35.040,00	
4071000	Zuführung zu Rückstellungen f. ATZ	89.140,97			137.430,46	137.430,46	
4071060	Zuführung zu Rückstellungen Urlaub	152.466,31			17.324,93	17.324,93	
Summe		**14.474.770,39**	**15.894.900,00**	**-312.600,00**	**15.133.817,58**	**-448.482,42**	

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4141000	Beihilfen, Unterstützungslstg. f. Vers.-empf.	265.300,62	107.900,00	-4.100,00	276.306,47	172.506,47	
Summe		**265.300,62**	**107.900,00**	**-4.100,00**	**276.306,47**	**172.506,47**	

Die Minderaufwendungen i. H. v. 448.482,42 Euro resultieren hauptsächlich aus dem nicht in Anspruch genommenen Ansatz für die Dienstaufwendungen des aktiven Personals sowie niedrigere Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen.

Zu 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4211000	Unterh. Grundst. u. baul. Anlagen - Baubudget	778.422,20	638.500,00	168.700,00	723.494,47	-83.705,53	145.000,00
4212000	Unterhaltung des so. unbew. Vermögens	1.373.599,14	1.263.800,00	-14.900,00	1.307.568,43	58.668,43	1.099,00
4212100	Unterhaltung der Brückenbauwerke	28.150,55	61.000,00	-15.000,00	39.759,64	-6.240,36	
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	280.867,71	217.700,00	-1.500,00	283.605,10	67.405,10	
4222000	Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	185.332,78	211.000,00	12.200,00	195.573,77	-27.626,23	26.600,00
4222100	DV-Software und EDV-Zubehör Grundschulen		30.000,00	-5.000,00	1.031,47	-23.968,53	
4231000	Mieten und Pachten	89.066,25	106.600,00	-18.000,00	96.993,56	8.393,56	
4232000	Leasing	4.754,53	6.700,00		4.794,35	-1.905,65	
4241010	Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baulichen Anl.	150.201,24	143.000,00	-25.200,00	106.506,54	-11.293,46	
4241100	Wasser	50.918,29	55.200,00	-2.500,00	53.393,22	693,22	
4241200	Strom	145.355,01	157.700,00		153.280,19	-4.419,81	
4241300	Heizung	195.909,98	233.200,00	-16.400,00	199.351,03	-17.448,97	
4241400	Reinigung	274.836,79	290.500,00	1.500,00	280.892,29	-11.107,71	
4241500	Abgaben und Abfallentsorgung	173.008,46	180.500,00		175.683,55	-4.816,45	
4241600	Gebäudeversicherungen u. a.	86.370,48	83.200,00	800,00	86.259,25	2.259,25	
4251000	Haltung von Fahrzeugen	206.301,08	197.000,00		190.432,86	-6.567,14	
4261100	Dienst- und Schutzkleidung	91.468,53	82.900,00		84.685,20	1.785,20	
4261200	Aus- und Fortbildung	120.243,20	140.900,00	-25.000,00	64.341,66	-51.558,34	10.000,00
4271100	Energieverbrauch f. Betriebszwecke	188.771,22	275.000,00	-5.000,00	256.054,94	-13.945,06	
4271200	Ge- u. Verbrauchsgüter in Schulen/Kinderg.	58.187,63	48.300,00	-300,00	49.489,13	1.489,13	
4271300	Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	129.358,19	215.000,00	-135.800,00	76.727,20	-2.472,80	30.400,00
4271400	So. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	400.889,18	388.400,00	-140.100,00	333.973,76	85.673,76	
4271401	Ganztagsbetrieb/Ferienbetreuung	43.500,00	56.000,00	-10.000,00	37.524,22	-8.475,78	
4271500	Betriebsverbrauch Strom Bäder	44.664,46	34.400,00	-1.000,00	28.539,32	-4.860,68	
4271501	Betriebsverbrauch Wasser Bäder	72.783,97	66.400,00	-11.000,00	41.236,13	-14.163,87	
4271502	Verbrauchsgüter Bäder	2.099,30	1.700,00	-700,00	2.109,68	1.109,68	
4271503	Wasseraufbereitung Bäder	8.402,92	8.400,00	-1.400,00	4.900,82	-2.099,18	
4271504	Energieverbrauch f. Betriebszwecke (Gas)	33.030,06	16.700,00	1.800,00	11.092,40	-7.407,60	
4281000	Verbrauch von Vorräten	-309,25	30.300,00	-16.500,00	7.810,33	-5.989,67	
4291100	EDV Dienstleistungen	134.402,91	182.600,00	-3.500,00	167.690,03	-11.409,97	3.000,00
4291200	Aufw.für sonstige Dienstleistungen	1.272.829,27	1.191.700,00	-34.000,00	951.109,45	-206.590,55	59.343,22
4291201	Grabpflege Legate	23.672,06			24.528,05	24.528,05	
Summe		**6.647.088,14**	**6.614.300,00**	**-297.800,00**	**6.040.432,04**	**-276.067,96**	**275.442,22**

Für die Sach- und Dienstleistungen standen lt. Haushaltsplan 6.614.300,00 Euro (HH-Reste 275.442,22 Euro) zur Verfügung. Der Aufwand des Jahres 2020 betrug lediglich 6.040.432,04 Euro, so dass Minderaufwendungen in Höhe von 276.067,96 Euro vorhanden sind.

Auf dem Konto 4232000 Leasing bei der Stadt Helmstedt werden im Haushaltsjahr 2020 zwei mittelfristige Leasingverträge für Fahrzeuge (ohne eine Kauf- oder Verlängerungsoption) abgebildet. Nach Ablauf der Verträge werden diese Fahrzeuge zurückgeben. Die zu leistenden Leasingraten für den Gesamtzeitraum decken nicht die Anschaffungs- oder Herstellungskosten zur Finanzierung des jeweiligen Fahrzeuges. Es ist ein Aufwand des Haushaltsjahres und eine Zahlungsverpflichtung im Rahmen der laufenden Verwaltung.

2020

Vertragsgegenstand	Gesamtbelastung HHJ	Gesamtbelastung zukünftige Jahre	Vertrags-ende
Dienstwagen Renault Clio (HE-IT 6666)	1.839,48	3.726,00	31.12.2022
Dienstwagen Toyota Aygo (HE-HE 200)	1.370,90	4.331,94	31.10.2023
		8.057,94	

Darüber hinaus wurden für Sach- und Dienstleistungen auch Haushaltsmittel i. H. v. 307.895,26 Euro in das Jahr 2021 übertragen. Die übertragenen Ermächtigungen beinhalten:

4211000	Beseitigung Mängel Arbeitsschutz Kiga Büddenstedt	21365141 K365141	18.143,92	
4211000	Risssanierung WC-Trakt GS Lessingstr.	21211141 K211141	17.583,04	
4211000	Betriebshof - Umnutzung Mietwohnung zur Büroräume	54541101 K541101	17.914,16	
4211000	Sanierung Elt.-Installation Serverraum Rathaus	55114501 K114501	50.723,18	
				104.364,30
4222000	Erwerb Laubbläser	21366101 K366101	1.000,00	
4222000	Mobiliar Ganztagsbetrieb GS Friedrichstr.	21211111 K211111	7.000,00	
4222000	Bürausstattung GBL IV und Schreibtische Bübü	13112201 K112201	7.500,00	
4222000	Lehrerschränke GS Lessingstr.	21211141 K211141	948,43	
				16.448,43
4222100	DV-Software und EDV-Zubehör Grundschulen	21211101 K211101	2.500,00	
				2.500,00
4261200	Führerscheinausbildungen	14126101 K126101	9.000,00	
4261200	Seminar zum Thema "Self-Care"	13111201 K111201	1.522,00	
4261200	Fortbildung BEM	11119201 K119206	900,00	
				11.422,00
4271400	Erstellung neues päd. Konzept Kiga Büddenstedt	21365141 K365141	3.000,00	
4271400	Erstellung neues päd. Konzept Kiga Offleben	21365151 K365151	3.000,00	
4271400	Wettbewerb "Insektenfreundlicher Vorgarten"	55551101 K551101	600,00	
				6.600,00
4291200	Planung zur Schaffung/Sicherung von Wohnraum	52511101 K511101	151.560,53	
4291200	Beauftragung Sicherheitsdienst	14122301 K122301	15.000,00	
				166.560,53
				307.895,26

Bei den Unterhaltungsaufwendungen standen durch die übertragenen Haushaltsreste und Mittelverlagerungen insgesamt Mittel i. H. v. 2.181.000,00 Euro zur Verfügung. Das Ergebnis des Jahres lag bei 2.354.427,64 Euro.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4211000	Unterh. Grundst. u. baul. Anlagen - Baubudget	778.422,20	638.500,00	168.700,00	723.494,47	-84.994,47	145.000,00
4212000	Unterhaltung des so. unbew. Vermögens	1.373.599,14	1.263.800,00	-14.900,00	1.307.568,43	-43.768,43	1.099,00
4212100	Unterhaltung der Brückenbauwerke	28.150,55	61.000,00	-15.000,00	39.759,64	21.240,36	
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	280.867,71	217.700,00	-1.500,00	283.605,10	-65.905,10	
Summe		**2.461.039,60**	**2.181.000,00**	**137.300,00**	**2.354.427,64**	**-173.427,64**	**146.099,00**

Die Bewirtschaftungskosten i. H. v. 969.106,82 Euro lagen mit 48.393,18 Euro unter den Haushaltsplanansätzen. Insgesamt haben sich die Bewirtschaftungskosten gegenüber dem Vorjahreswert i. H. v. 990.229,77 Euro um 21.122,95 Euro verringert. Die größte Planabweichung gab es bei den Heizkosten.

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
4241010	Bewirtschaft. d. Grundst.u. baulichen Anlagen	150.201,24	143.000,00	-25.200,00	106.506,54	-11.293,46	
4241100	Wasser	50.918,29	55.200,00	-2.500,00	53.393,22	693,22	
4241200	Strom	145.355,01	157.700,00		153.280,19	-4.419,81	
4241300	Heizung	195.909,98	233.200,00	-16.400,00	199.351,03	-17.448,97	
4241400	Reinigung	274.836,79	290.500,00	1.500,00	280.892,29	-11.107,71	
4241500	Abgaben und Abfallentsorgung	173.008,46	180.500,00		175.683,55	-4.816,45	
Summe		**990.229,77**	**1.060.100,00**	**-42.600,00**	**969.106,82**	**-48.393,18**	**0,00**

Zu 16. Abschreibungen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
4711000	Abschr. auf immat. Vermögen u. Sachvermöger	2.347.248,31	2.441.800,00		2.241.455,28	-200.344,72	
4721111	Abschr. auf Ford. wg Uneinbringlichk. (EWB)	64.004,90	14.100,00		93.060,28	78.960,28	
Summe		**2.411.253,21**	**2.455.900,00**	**0,00**	**2.334.515,56**	**-121.384,44**	**0,00**

Die Abschreibungen des Jahres 2020 liegen in Summe bei 2.334.515,56 Euro. Darin enthalten sind die Abschreibungen auf Anlagevermögen (2.241.455,28 Euro), die um 200.344,72 Euro niedriger sind als der Ansatz sowie die Abschreibungen auf Forderungen (93.060,28 Euro), die um 78.960,28 Euro höher sind als der Planansatz.

Zu 17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4511000	Zinsaufwendungen an Land	197,83	200,00		248,54	48,54	
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	122.538,83	267.200,00	-130.700,00	111.968,69	-24.531,31	
4521000	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	-26,30	20.000,00	-15.000,00		-5.000,00	
4591000	Kreditbeschaffungskosten	200,00					
4592000	Verzinsung von Steuererstattungen	484.897,00	50.000,00	1.373.800,00	1.418.480,00	-5.320,00	
4599000	Sonstige Finanzaufwendungen	32.488,43	20.000,00			-20.000,00	
Summe		**640.295,79**	**357.400,00**	**1.228.100,00**	**1.530.697,23**	**-54.802,77**	**0,00**

Das Ergebnis des Jahres 2020 beim Zinsaufwand beträgt 1.530.697,23 Euro. Das sind 890.401,44 Euro mehr als im Haushaltsjahr 2019, aber 54.802,77 Euro weniger als geplant. Die Neuaufnahme von Investitions- oder Liquiditätskrediten war im Jahr 2020 nicht erforderlich, damit sind auch keine zusätzlichen Zinsaufwendungen angefallen.

Zu 18. Transferaufwendungen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4313000	Zuweisungen an Zweckverbände u. dergl.	1.500,00	10.700,00		3.965,31	-6.734,69	
4315000	Zuschüsse an verb. Unternehmen,Beteil.,SV	671.016,17	619.000,00	167.000,00	786.000,00		
4316000	Zuschüsse an so. öff. Sonderrechnungen	563.496,54	464.500,00		509.944,54	45.444,54	
4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	3.788.846,69	4.264.900,00	-73.700,00	3.841.137,61	-350.062,39	144.550,00
4339000	Sonstige soziale Leistungen	345.792,50	440.000,00		487.526,50	47.526,50	
4341000	Gewerbesteuerumlage	1.792.948,00	1.252.000,00	-400.000,00	736.776,00	-115.224,00	
4371000	Allgemeine Umlagen an das Land	52.784,00	52.000,00		52.544,00	544	
4372100	Kreisumlage	17.041.999,00	17.015.800,00	97.200,00	19.981.532,00	2.868.532,00	
Summe		**24.258.382,90**	**24.118.900,00**	**-209.500,00**	**26.399.425,96**	**2.490.025,96**	**144.550,00**

Mit Blick auf die erhöhte Kreisumlagezahlung 2020 infolge der unerwartet hohen Mehrerträge bei der Gewerbesteuer 2020 und des Gewerbesteuerkompensationsbetrages des Landes (auf den ebenfalls Kreisumlage zu zahlen ist) wurde eine Rückstellung für FAG-Leistungen i. H. v. 2.868.600 Euro gebildet. Diese war bei der Haushaltsplanaufstellung 2020 nicht vorhersehbar. Diese Rückstellung (s. Rückstellungen S. 104, Sachkonten 4372100/2861000) wird in 2021 mit der Zahlung der Kreisumlage aufgelöst und gleicht den mit der Zahlung entstandenen Mehraufwand aus.
Die einzelnen Posten aus diesem Bereich können der Tabelle entnommen werden.

Zu 19. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
4411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	26.514,55	37.000,00	7.500,00	28.526,41	-15.973,59	
4411100	Arbeitsschutzmaßnahmen	978,85	2.000,00		1.444,35	-555,65	
4421000	Aufw. für ehrenamtl.und so.Tätigkeit	230.972,41	245.300,00	-14.000,00	214.584,79	-16.715,21	
4429200	Verfügungsmittel	4.756,07	6.000,00		3.507,00	-2.493,00	
4429300	Mitgliedsbeiträge	23.977,59	24.800,00		24.640,70	-159,3	
4431100	Geschäftsaufwendungen	306.172,47	367.200,00	-7.200,00	377.193,58	17.193,58	42.025,00
4431110	Geschäftsaufwendungen Geldverkehr	1.917,99	1.500,00		1.422,92	-77,08	
4431200	Dienstreisen	14.734,02	20.100,00		10.344,25	-9.755,75	
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	140.237,09	138.800,00	3.800,00	139.480,29	-3.119,71	
4450010	Erstatt. Dritter aus lfd. Verw.tätigk .Bund	9.485,78	9.500,00		8.695,69	-804,31	
4451000	Erstatt. Dritter aus lfd. Verw.tätigk. Land	3.288,50	3.500,00		5.399,70	1.899,70	
4452000	Erstatt. Dritter aus lfd. Verw.tätigk. Gem.	106.225,14	253.300,00	-55.000,00	168.161,47	-30.138,53	
4455000	Erstatt. Dritter aus lfd. Verw.tätigk. verbU	38.428,46	80.300,00		99.666,79	19.366,79	
4458000	Erstatt. Dritter aus lfd. Verw.tätigk. übr.B	130.055,44	115.800,00		110.938,66	-4.861,34	
4482000	Säumniszuschläge				38,00	38,00	
4491100	Weitere Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-24.832,36			6.568,97	6.568,97	
Summe		**1.012.912,00**	**1.305.100,00**	**-64.900,00**	**1.200.613,57**	**-39.586,43**	**42.025,00**

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen konnten Minderaufwendungen bzw. Mehraufwendungen, die sich über viele Produkte verteilen, verzeichnet werden.

Die Zuführung für die Rücklagen der Stiftungen Denkmalschutz bzw. A. und A. Müller zum Ausgleich der Jahresergebnisse der Stiftungen (in Form eines Gewinns SK 4491100) sind im Jahre 2020 wie folgt ausgefallen: 4.274,54 Euro bzw. 2.294,43 Euro.

Zu 23. und 24. Außerordentliche Ergebnisrechnung

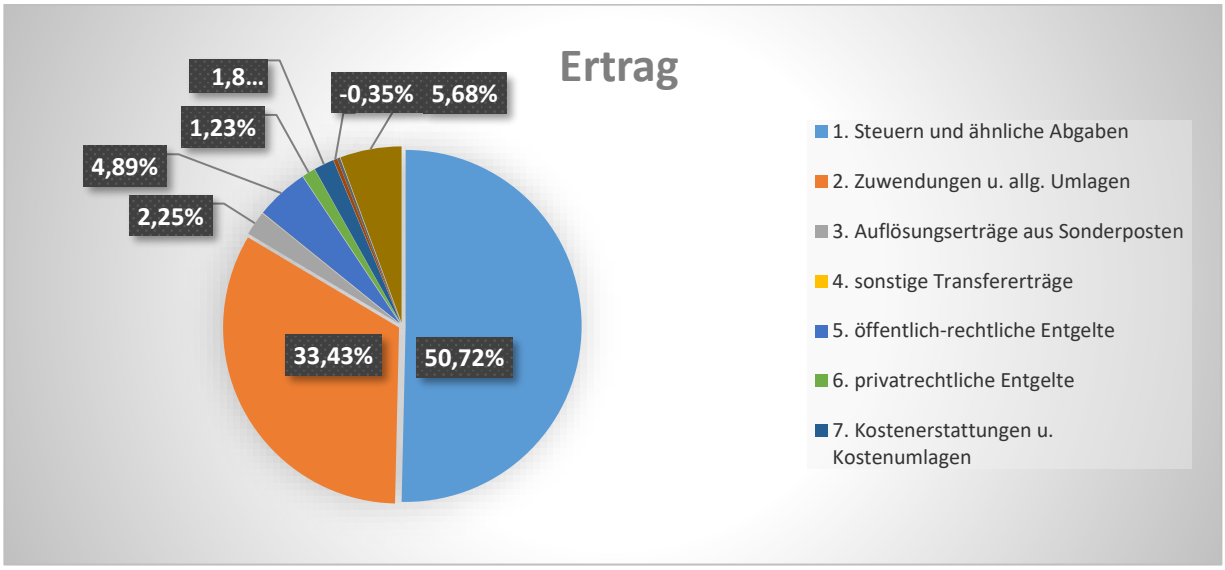
Sachkonto	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis 2020	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächti-gungen aus Haushalts-vorjahren
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	-6.000,00			-5.000,00	-5.000,00	
5311000	Ertr.a.d.Veräußer.v.Grundst.u.Geb.	-40.285,04			-1.200.546,47	-1.200.546,47	
5312100	Ertr.a.d.Veräuß.v.bewegl.VG, Wert>1000EUR	-58.396,39	-4.500,00		-26.572,46	-22.072,46	-5.000,00
5321000	Aufw. aus der Veräußerung v. Gr. u. Gebäuden				17.060,08	17.060,08	
Summe		**-104.681,43**	**-4.500,00**	**0,00**	**-1.215.058,85**	**-1.210.558,85**	**-5.000,00**

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen resultieren hauptsächlich aus den Veräußerungen von Vermögensgegenständen (z.B. Baugrundstücke - St. Stephani - oder bewegliche Vermögensgegenstände wie Fahrzeuge/Maschinen). Je nach Differenz aus Buchwert der Vermögensgegenstände in der Anlagenbuchhaltung und dem tatsächlichen Verkaufspreis ergibt sich entweder ein außerordentlicher Ertrag oder ein außerordentlicher Aufwand.

3.6.2.2. Ergebnisrechnungsanalyse

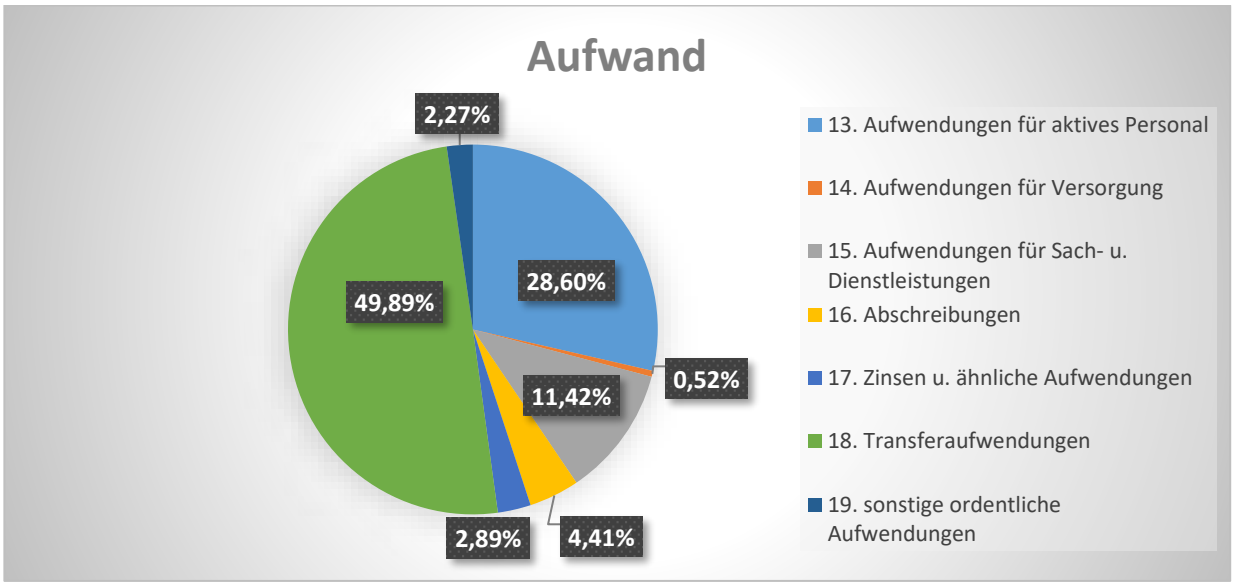
Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Überschuss von 1.177.847,91 Euro ab. Damit konnte das geplante Jahresergebnis um 6.434.447,91 Euro übertroffen werden.

Die Ertragsseite gliedert sich wie folgt:



Die Steuern und ähnliche Abgaben sind mit 50,72 % die größte Ertragsposition, hier sind insgesamt 26.818.249,04 Euro erwirtschaftet worden. Die zweitgrößte Position sind die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit 33,43 % bzw. 17.677.068,55 Euro.

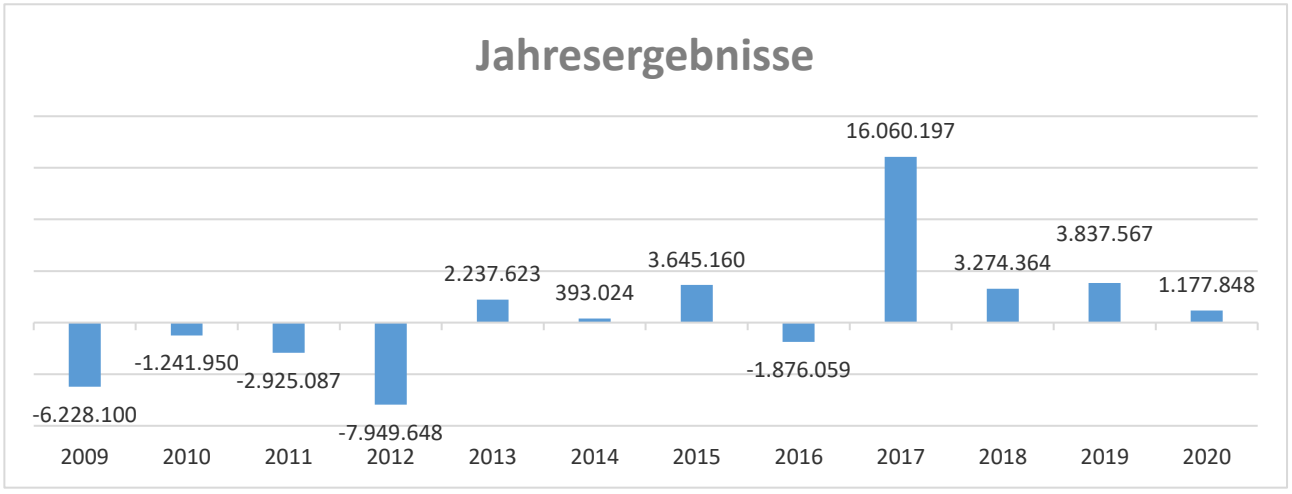
Die Aufwandsseite stellt sich wie folgt dar:



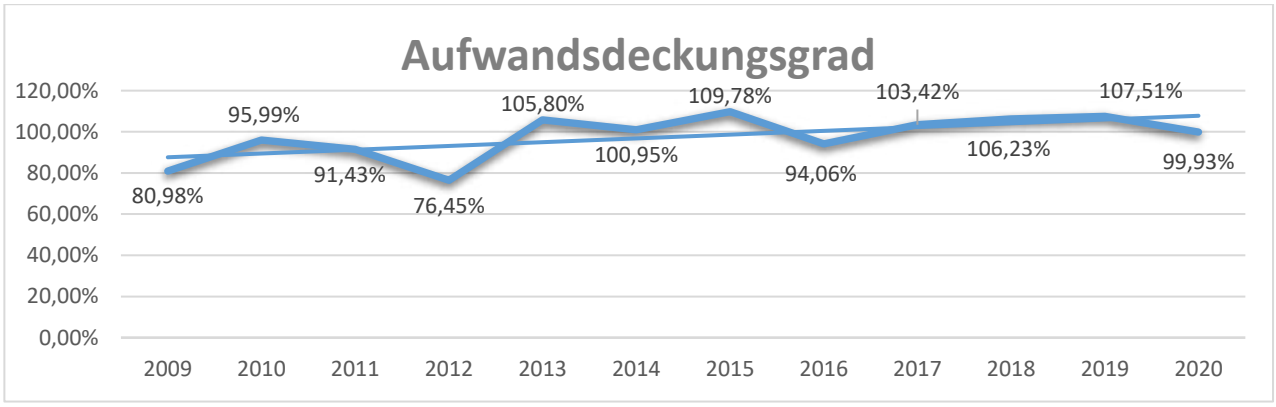
Die Transferaufwendungen bilden mit 49,89 % die größte Aufwandsposition. Hier waren insgesamt 26.399.425,96 Euro aufzuwenden. Die Personalaufwendungen machen mehr als ein Viertel der Aufwendungen aus und beinhalten auch Aufwendungen für Zuführungen zu Rückstellungen. Der Anteil der Abschreibungen am Gesamtaufwand beträgt 4,41 %.
Der Anteil der Zinsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen lag im Jahre 2020 bei 2,89%.

Die Entwicklung der bedeutendsten Posten der Ergebnisrechnung wird im Folgenden noch näher erläutert.

Nach den defizitären Ergebnissen der Anfangsjahre nach der Umstellung auf die Doppik können seit 2013 – mit Ausnahme des Jahres 2016 – positive Jahresergebnisse erzielt werden. Jedoch ist das Jahresergebnis 2017 im Vergleich der Vorjahre herausragend, da die kapitalisierte Bedarfszuweisung im Rahmen der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt geflossen ist. Auch die Haushaltsjahre 2018 und 2019 konnten aufgrund von Steuernachzahlungen positiv abgeschlossen werden. Das Jahr 2020 schließt im ordentlichen Ergebnis negativ ab, nur dank der außerordentlichen Erträge kommt es zum positiven Jahresergebnis.



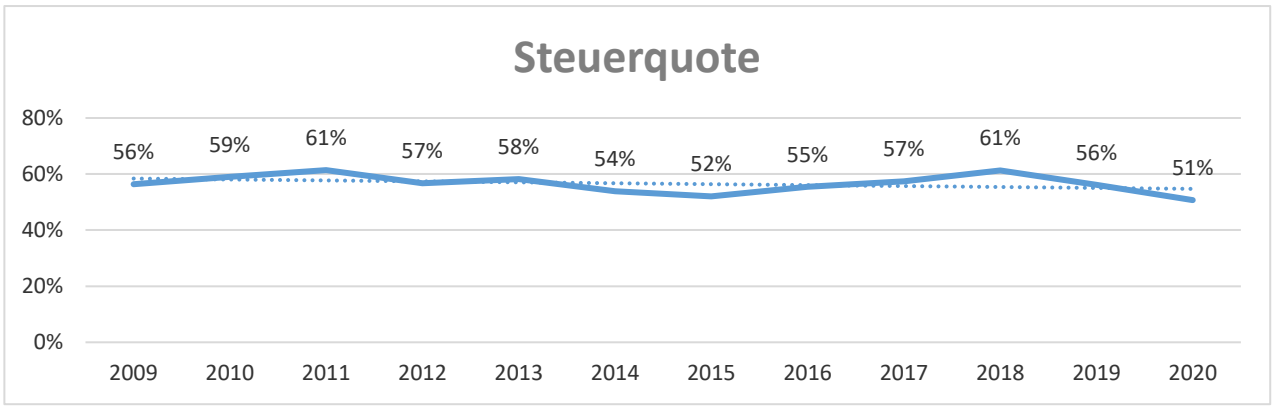
Mit Hilfe des ordentlichen Aufwandsdeckungsgrades kann zudem ermittelt werden, zu welchem Grad die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.



Der Idealwert von 100 % entspricht dem Haushaltsausgleich. Dieser sollte dauerhaft erreicht werden. Im Jahre 2020 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad 99,93%. Der positive Trend konnte nicht beibehalten werden.

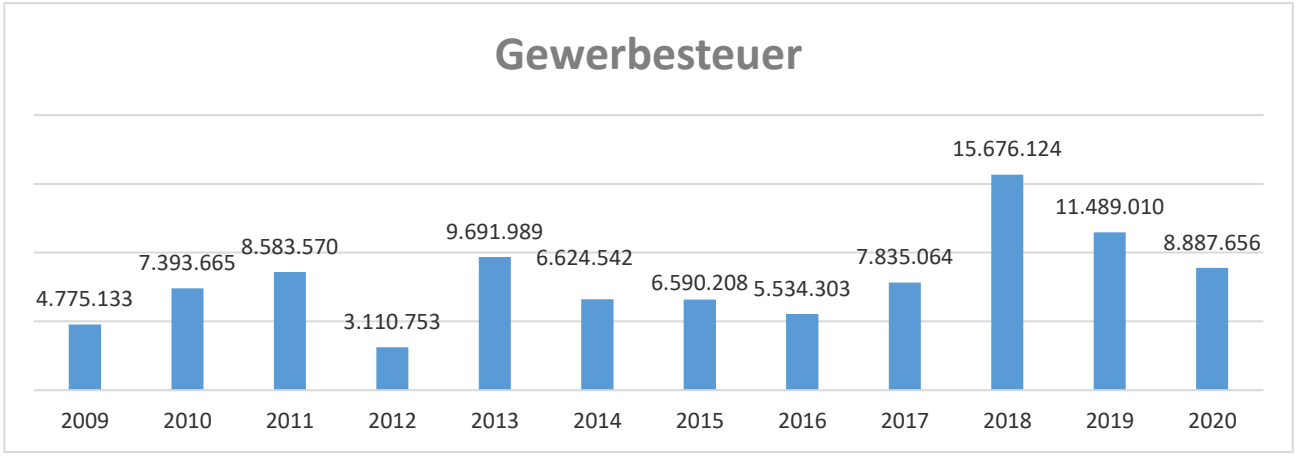
Wichtige Positionen der Ergebnisrechnung

Wie bereits vorab dargestellt, haben die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben mit 26.818.249,04 Euro den größten Anteil an den Gesamterträgen, hieraus lässt sich die Steuerquote ermitteln:



Die Steuerquote beträgt 50,72 %, das heißt über die Hälfte der Erträge, aus denen die Stadt ihre Aufgaben finanziert, sind Steuererträge. Die Steuerquote ist ein Indikator für die Steuerkraft der Kommune. Sie sollte möglichst hoch sein, da sie zeigt, zu welchem Teil die Kommune sich von außen „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Der Wert singt das zweite Jahr in Folge.

Die Gewerbesteuer als wichtige Einnahmequelle hat in den Steuererträgen einen Anteil von 33,14 %. Gerade dieser Anteil ist aufgrund konjunktureller Einflüsse und steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten der Unternehmen sehr schwankungsanfällig und birgt daher zum einen ein besonders hohes Planungsrisiko, zum anderen sind die Erträge im laufenden Haushaltsjahr, die hier eingehen zu keinem Zeitpunkt sicher, da noch Messbescheide vom Finanzamt eingehen können, die auch in kommenden Haushaltsjahren zu erheblichen Gewerbesteuerrückzahlungen führen können.

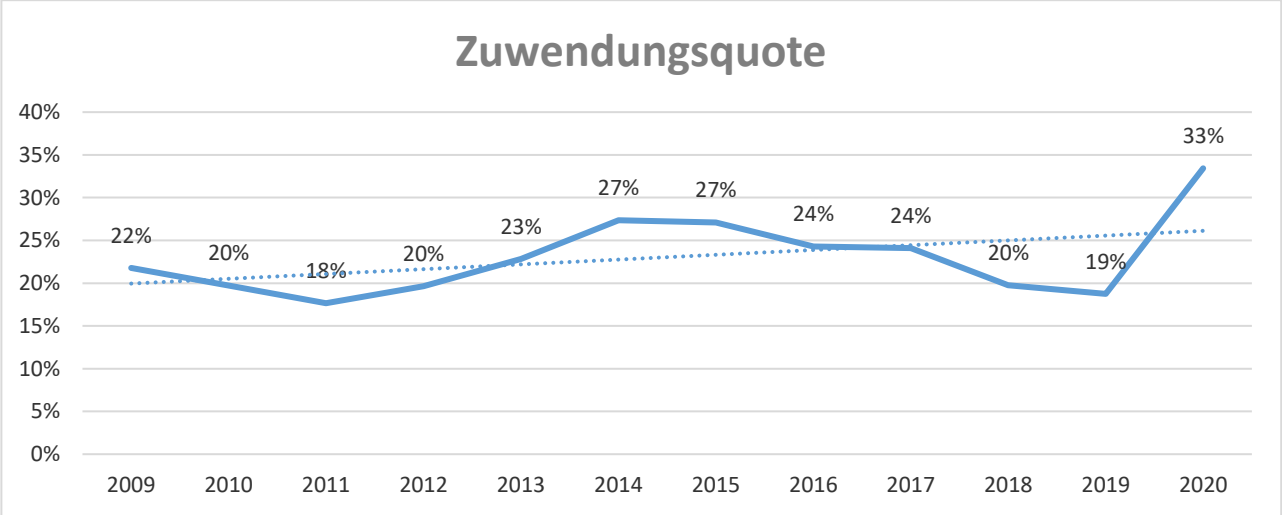


Die Hebesätze der Realsteuern waren im Abschlussjahr wie folgt festgesetzt worden:

Steuerart	Hebesatz	Landesdurchschnitt
Grundsteuer A	400 v. H.	389 v. H.
Grundsteuer B	410 v. H.	413 v. H.
Gewerbesteuer	410 v. H.	397 v. H.

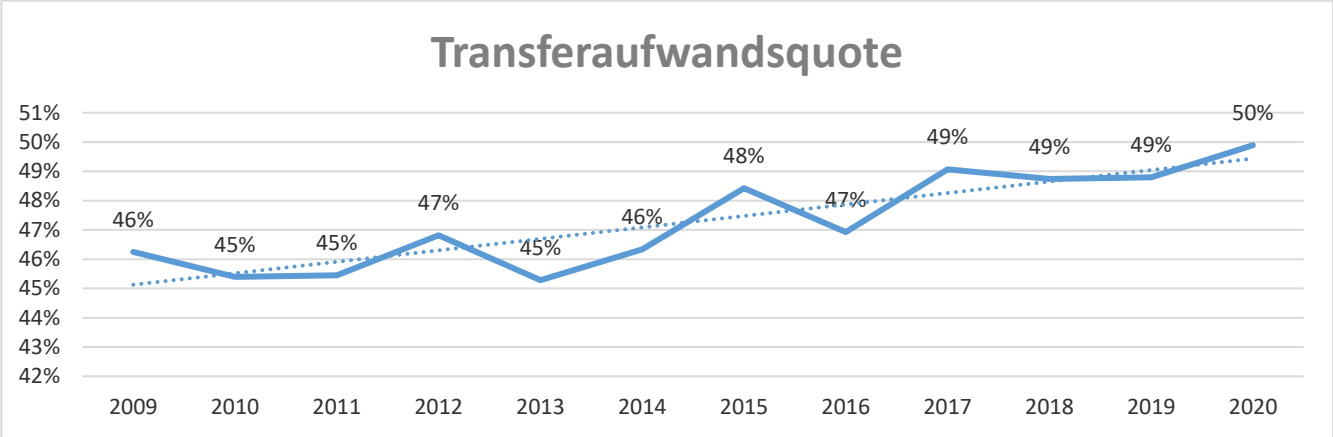
Da der Landesdurchschnitt für die Mittelverteilung im Finanzausgleich zugrunde gelegt wird, wäre eine Anpassung zwingend erforderlich, sobald die eigenen Hebesätze unter dem Landesdurchschnitt aller niedersächsischen Kommunen mit unter 100.000 Einwohnern zu rutschen drohen. Der Landesdurchschnitt der Kommunen gleicher Größenordnung (20.000 – 50.000 Einwohner) ist ein Indiz für die Entwicklung des Landesdurchschnittes, der in die Berechnung des Finanzausgleichs einfließt.

Eine weitere Ertragsart sind die Zuwendungen mit einem Betrag von 17.677.068,55 Euro. Die Zuwendungsquote ist ein Maß für die Abhängigkeit der Kommune von den Ausgleichsmassen des kommunalen Finanzausgleichs bzw. von Zuwendungen Dritter:



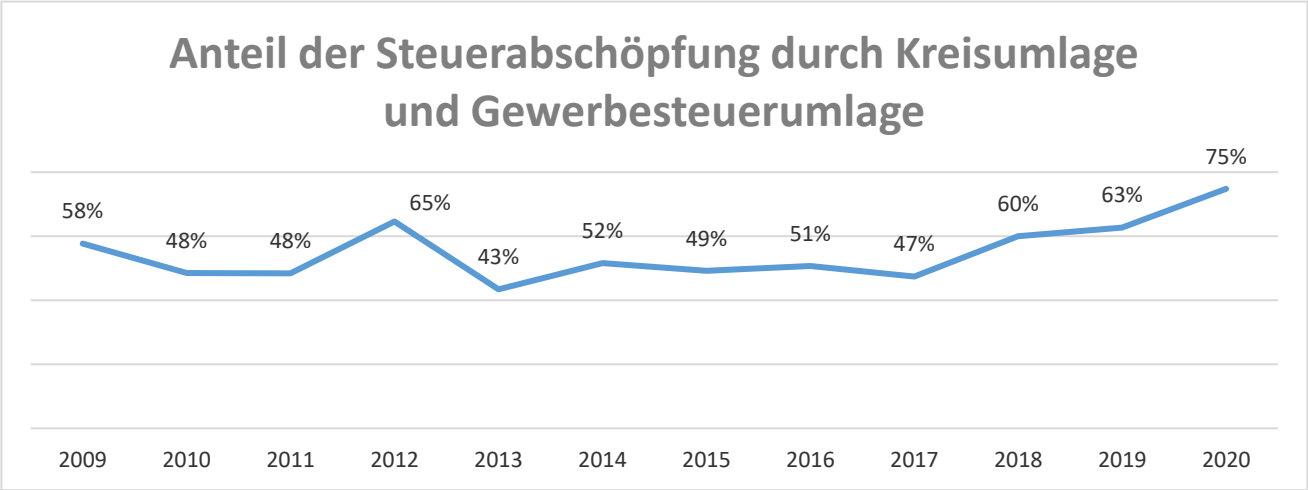
Zuwendungen und allgemeine Umlagen sind nachhaltige Erträge, die dauerhaft zur Finanzierung der Aufgaben dienen, soweit sie regelmäßig gezahlt werden. Die Quote ist negativ korreliert zur Steuerquote, das heißt wie man für das Jahr 2020 bei der Stadt Helmstedt beobachten kann, mit sinkender Steuerkraft bzw. Steuerquote steigen die Zuwendungen aus dem kommunalen Finanzausgleich, als wesentlichste Position der Zuwendungen. Die Zuwendungsquote von 33 % macht deutlich, dass die Stadt Helmstedt im Jahre 2020 von den Zuwendungen im besonderem Maße profitiert hat. Es sind vor allem die Bedarfszuweisung gem. § 13 NFAG i. H. v. 2.240.000 Euro sowie der Ausgleich von Gewerbesteuerausfällen i. H. v. 4.524.335 Euro, die im Jahr 2020 zusätzlich dazu beigetragen haben.

Bei den Aufwendungen haben die Transferaufwendungen den größten Anteil. Zu den Transferaufwendungen zählen alle Leistungen, die von der Stadt gewährt werden, ohne dafür eine direkte Gegenleistung zu erhalten. Im Abschlussjahr wurden für Transferleistungen insgesamt 26.399.425,96 Euro aufgewendet. Daraus lässt sich die Transferaufwandsquote ermitteln:

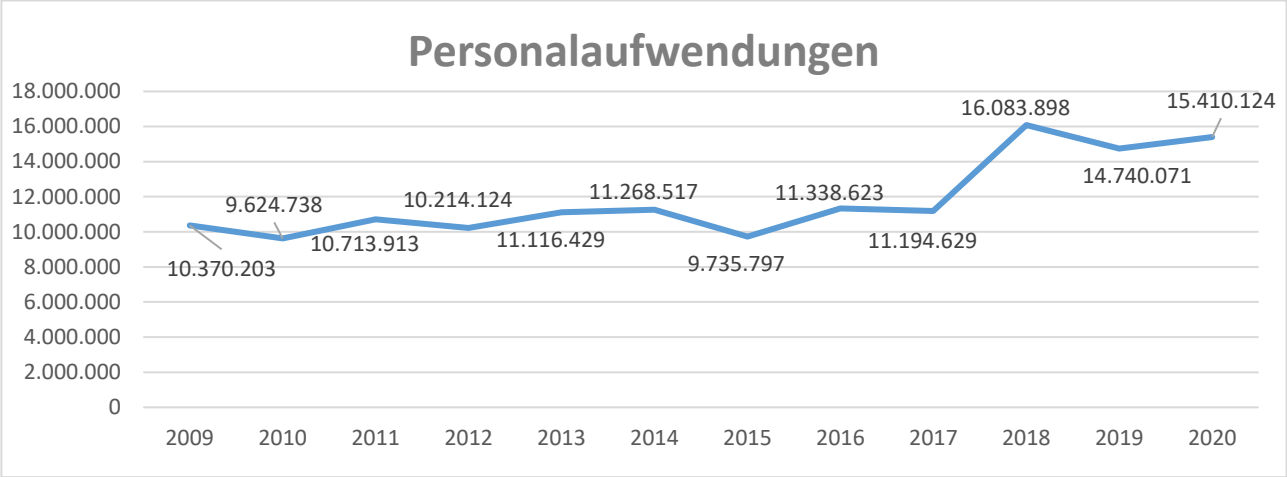


Der Anteil der Transferaufwendungen am Gesamtaufwand sollte möglichst niedrig sein. Hier macht er mit 49,89 % jedoch fast die Hälfte der Aufwendungen aus. Gerade diese Aufwendungen sind von der Kommune selbst nur schwer steuerbar. Vom Grundsatz her sollte eine angemessene Finanzausstattung der Kommunen diese Aufwendungen decken. Dies ist jedoch in der Praxis nicht der Fall.

Die Entwicklung der Gewerbesteuererträge ist im Jahre 2020 abgeflacht. Die Regelungen des Finanzausgleichs führen für den städtischen Haushalt zusätzlich zu ungünstigen Konsequenzen: der Anteil der Steuerabschöpfung durch die Kreisumlage (Konto 4372100) und die Gewerbesteuerumlage (Konto 4341000) wächst und erreicht im Jahre 2020 75 %.

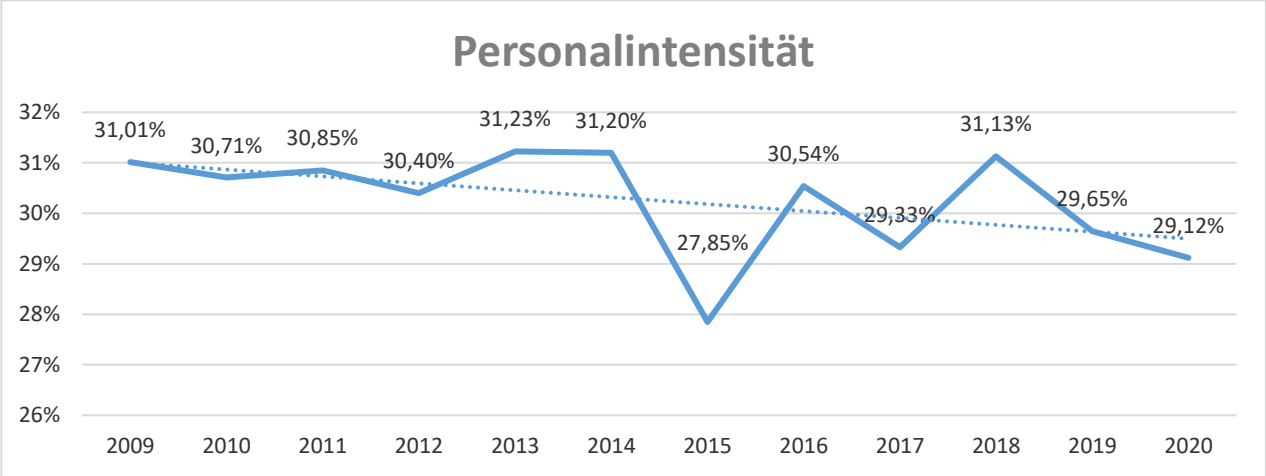


Der zweitgrößte Posten der Aufwendungen, die Personalaufwendungen einschließlich Versorgungsaufwendungen, schließt mit 15.410.124,05 Euro ab. Insgesamt haben sich die Personalaufwendungen wie folgt entwickelt:



Der Sprung der Personalaufwendungen im Jahr 2018 resultierte aus der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt zum 01.07.2017. Erstmalig im Jahr 2018 wurden die gesamten Personalaufwendungen im Haushalt der Stadt Helmstedt nachgewiesen. Im Jahre 2020 sind die Personalaufwendungen etwas zurückgegangen.

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen haben. Im Jahre 2020 ist die Personalintensität bei der Stadt Helmstedt zurückgegangen, wobei die Ursache nicht direkt in den sinkenden Personalaufwendungen zu suchen ist, sondern sich hier die steigenden ordentlichen Aufwendungen zeigen.



Die Personalintensität (28,60%) weist darauf hin, in welchem Umfang Mittel jetzt und in der Zukunft für Personalaufwendungen gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen. Der Produktionsfaktor „Personal“ ist neben den Finanzen die wichtigste Ressource der Kommune, da dieser zur Aufgabenerfüllung zwingend benötigt wird. Eine dauerhafte pauschale Minimierung dieses Wertes birgt das Risiko von Qualitätseinbußen.

Auswirkungen des Fachkräftemangels sind bereits bei der Besetzung von Stellen im Bereich der Ingenieure festzustellen. Auch vor diesem Hintergrund ist die Aktualisierung von Bewertungen zwingend erforderlich, um sich als attraktiver Arbeitgeber im Wettbewerb behaupten zu können.

Die Löhne und Gehälter im öffentlichen Dienst sind i. d. R. nicht frei verhandelbar. Die Auslastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stößt in einigen Bereichen durch andauernde Veränderung und Verdichtung der Aufgaben in der Kommunalverwaltung an ihre Grenzen. Die Kriterien zur Eingruppierung und Bewertung sind streng geregelt. Das heißt eine Veränderung des Postens Personalaufwendungen ist im Wesentlichen nur noch durch Optimierung der Verwaltungsabläufe, insbesondere durch verstärkte EDV-Unterstützung, möglich oder durch konkreten Stellenabbau aufgrund von Aufgabenkritik.

Prognose und Risikobericht

Eine sorgfältige Quantifizierung der Risiken ist nur dann möglich, wenn verlässliche und anerkannte Methoden zur Quantifizierung vorliegen und die Ermittlung dieser Risiken wirtschaftlich zu vertreten ist. Da bisher bei der Stadt Helmstedt kein systematisches Risikomanagement installiert ist, ist eine sorgfältige Quantifizierung der Risiken momentan nicht möglich, daher sind die folgenden Ausführungen allgemein gehalten.

Das Recht und die Pflicht der Stadt Helmstedt als Mittelzentrum ihre kommunalen Aufgaben im übertragenen und im eigenen Bereich stetig erfüllen zu können, wird insbesondere durch andere Risiken bedroht:

<u>Finanzwirtschaftliche Risiken</u>

Die Stadt Helmstedt als Kommunalverwaltung ist bei der Erfüllung ihrer Aufgaben massiv von den Gesetzgebungsvorhaben des Landes und des Bundes abhängig. Trotz langjähriger Forderung der Kommunalen Spitzenverbände ist das Konnexitätsprinzip noch immer nicht vollumfänglich umgesetzt, so dass die Kommunen weiterhin aus eigenen Mitteln Aufgaben (mit-) finanzieren müssen, die ihnen von oben aufgegeben worden sind, ohne die nötigen Finanzmittel dafür zu erhalten. Beispielhaft seien hier die Kosten für die Kinderbetreuung genannt, zu denen neben den Kosten für die Kindergärten auch die Kosten für Krippen, Horte und Ganztagsschulen zählen.

Insbesondere die Verteilung der Mittel im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs ist für die Stadt Helmstedt keine verlässliche Einnahmequelle, auf deren Grundlage eine dauerhafte Aufgabenerfüllung sichergestellt werden kann.

Die Einnahmeerwartungen der Stadt Helmstedt hängen durch den hohen Anteil der Steuererträge an den Gesamterträgen stark von der gesamtwirtschaftlichen Lage ab. Negative wirtschaftliche Entwicklungen führen, wenn auch zeitverzögert, zwangsläufig zu einer deutlichen Verschlechterung der Einnahmesituation. Die Finanzierung der städtischen Aufgaben und damit eine stetige Aufgabenerfüllung werden dadurch beeinträchtigt.

Personalausstattung

In den vergangenen Jahren hat es intern diverse Aufgabenverschiebungen und Aufgabenverlagerungen gegeben. Ein großer Teil der Beschäftigten ist aufgrund der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt in den Jahren 2017 und 2018 altersbedingt ausgeschieden. Außerdem kommt eine in vielen Kommunen ebenfalls auch auftretende hohe Fluktuationsrate hinzu. Gleichzeitig nimmt die Aufgaben- und Informationsfülle kontinuierlich zu. Aufgrund der Erfahrenheit der überwiegend langjährigen Bediensteten war es unter diesen Umständen bisher möglich, die stetige Aufgabenerfüllung auf einem guten Niveau sicherzustellen. Dies wird zunehmend schwieriger, da neue Bedienstete hinzukommen und die notwendige Einarbeitung nicht immer gewährleistet werden kann. Insbesondere längere Ausfallzeiten können zu Engpässen führen, die nur bedingt durch den Einsatz von „Springern“ kompensiert werden können. Um auch in Zukunft sicherzustellen, dass alle wichtigen Aufgaben ohne größere Verzögerungen fertiggestellt werden können, ist es wichtig, Überlastungen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig gegenzusteuern. Dafür ist eine durchgängige Vertretungsregelung, ein frühzeitiger Wissenstransfer und eine gute technische Ausstattung sowie ein wirksames Gesundheitsmanagement erforderlich, ebenso wie eine kontinuierliche Aus- und Fortbildung sowie eine rechtzeitige Übernahme qualifizierter Nachwuchskräfte.

Chancen

Neben den genannten Risiken sind jedoch auch deutliche Chancen für die Stadt Helmstedt zu erkennen:

Mit der Fusion zum 01.07.2017 mit der Gemeinde Büddenstedt hat die Stadt Helmstedt einen wesentlichen Schritt Richtung Entschuldung und Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit getan. Natürlich haben auch die gute Konjunkturentwicklung mit steigenden Steuererträgen und das niedrige Zinsniveau einen wesentlichen Anteil an der positiven Entwicklung. Der Abbau der investiven Verschuldung konnte eingeleitet werden und Liquiditätskredite sind momentan auch nicht erforderlich.

Aufgaben müssen vollständig analysiert werden und Einsparpotentiale konsequent genutzt werden. Hierbei darf es keine Tabus geben. Nur eine Konzentration auf die wesentlichen Aufgaben und eine wirtschaftliche Durchführung dieser, kann der Stadt die volle Handlungsfähigkeit zurückbringen, die sie benötigt, um sich als attraktives Mittelzentrum für die Zukunft sicher zu positionieren.

Die Stadt Helmstedt hat begonnen sich als attraktives Mittelzentrum durch die Aktivitäten im Bereich der Stadtplanung und Stadtsanierung zu positionieren. Auch die soziale Infrastruktur (heimatnahe Schulstandorte, Kinderbetreuungsangebote, Freizeitangebote für Jugendliche etc.) machen die Stadt zu einem lebenswerten Umfeld, insbesondere für Familien.

Haushaltsergebnis Ergebnisrechnung

Das haushaltsplanmäßige Ergebnis 2020 in Höhe von -2.233.100,00 Euro zuzüglich der im Jahresabschluss 2019 gebildeten Haushaltsreste ist im Abschluss überboten worden. Es ist ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -37.210,94 Euro und ein außerordentliches in Höhe von 1.215.058,85 Euro entstanden. Durch den außerordentlichen Gewinn ist beim Jahresabschluss 2020 ein Gesamtgewinn in Höhe von 1.177.847,91 Euro erwirtschaftet worden.

Im Gesamtergebnis ergab sich gegenüber den Planansätzen bei den ordentlichen Erträgen eine Steigerung in Höhe von 6.946.097,47 Euro, bei den ordentlichen Aufwendungen um 1.722.208,41 Euro.

Das außerordentliche Ergebnis hat sich gegenüber dem Plan um 1.210.558,85 Euro auf 1.215.058,85 Euro verbessert.

Das Jahresergebnis ist somit um 6.434.447,91 Euro besser ausgefallen als im Haushaltsplan 2020 (-2.233.100,00 Euro) veranschlagt wurde. Es wurde ein Überschuss in Höhe von 1.177.847,91 Euro erzielt, der für den Abbau von Fehlbeträgen genutzt wird.

Daneben wurden Mittel aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 403.295,26 Euro in das Jahr 2021 übertragen. Diese belasten in der Doppik erst das Folgejahr und sind damit im vorstehenden Ergebnis nicht enthalten.

3.6.3. Finanzrechnung

3.6.3.1. Finanzlage der Kommune

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.117.166,65	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.428.902,28	13.697.400,00	288.000,00	18.365.572,54	4.380.172,54	
3	sonstige Transfereinzahlungen	11.954,79	7.200,00		6.506,74	-693,26	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	2.361.944,49	2.362.700,00	69.900,00	2.846.446,27	413.846,27	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	844.875,51	784.900,00	-131.800,00	611.161,73	-41.938,27	
6	Kostenerstat. und Kostenum.(außer für Investitionstätigkeit)	933.645,09	985.900,00	9.600,00	1.011.983,88	16.483,88	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.527.317,51	295.500,00	-570.000,00	-212.379,16	62.120,84	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.860.817,21	1.256.700,00	70.000,00	1.581.771,56	255.071,56	
10	**Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**47.086.623,53**	**46.468.300,00**	**-2.684.300,00**	**50.841.682,53**	**7.057.682,53**	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	13.667.602,77	14.993.600,00	-278.800,00	14.675.836,44	-38.963,56	
12	Auszahlungen für Versorgung	110.046,10	107.900,00	-4.100,00	411.199,61	307.399,61	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	6.412.845,91	6.614.300,00	-297.800,00	6.392.224,82	75.724,82	275.442,22
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	646.444,96	357.400,00	1.228.100,00	1.531.062,23	-54.437,77	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	23.411.985,86	24.118.900,00	-209.500,00	23.152.834,93	-756.565,07	144.550,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.511,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.145.234,78	-94.965,22	42.025,00
17	**Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**45.380.436,60**	**47.497.200,00**	**373.000,00**	**47.308.392,81**	**-561.807,19**	**462.017,22**
18	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)**	**1.706.186,93**	**-1.028.900,00**	**-3.057.300,00**	**3.533.289,72**	**7.619.489,72**	**-462.017,22**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	8.492.900,00	-5.395.000,00	2.352.448,47	-745.451,53	7.740.565,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	226.277,53	386.000,00	112.500,00	827.226,32	328.726,32	
21	Veräußerung von Sachvermögen	292.025,66	827.500,00	1.259.000,00	1.864.396,15	-222.103,85	810.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	336.000,00	125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00		6.185,00	5.185,00	
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**1.049.854,84**	**9.832.400,00**	**-3.648.500,00**	**5.050.255,94**	**-1.133.644,06**	**8.551.265,50**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	1.397.311,94	13.526.600,00	-5.597.500,00	4.460.161,19	-3.468.938,81	13.824.003,05
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	490.798,64	637.600,00	35.600,00	126.889,66	-546.310,34	762.298,21
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			7.296,95	7.296,95	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00		723.613,00	-192.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	10.300,00	500.000,00	44.012,70	-466.287,30	42.839,54
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**3.419.780,07**	**15.146.000,00**	**-5.086.900,00**	**5.403.794,71**	**-4.655.305,29**	**16.975.786,48**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-2.369.925,23**	**-5.313.600,00**	**1.438.400,00**	**-353.538,77**	**3.521.661,23**	**-8.424.520,98**
33	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 18 und 32)**	**-663.738,30**	**-6.342.500,00**	**-1.618.900,00**	**3.179.750,95**	**11.141.150,95**	**-8.886.538,20**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00		-3.875.200,00	8.424.520,98
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,60	590.500,00		297.797,86	-292.702,14	
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**	**-327.443,60**	**4.723.100,00**	**-1.438.400,00**	**-297.797,86**	**-3.582.497,86**	**8.424.520,98**
37	**Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)**	**-991.181,90**	**-1.619.400,00**	**-3.057.300,00**	**2.881.953,09**	**7.558.653,09**	**-462.017,22**
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	9.765.672,77			10.469.120,36	10.469.120,36	
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	8.206.580,71			13.213.669,42	13.213.669,42	
40	**Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (38 und 39)**	**1.559.092,06**			**-2.744.549,06**	**-2.744.549,06**	
41	**+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres**	**11.894.192,16**			**12.462.102,32**	**12.462.102,32**	
41.1	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus der Fusion**						
42	**Endbestand an Zahlungsmitteln (L.M. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)**	**12.462.102,32**			**12.599.506,35**	**17.276.206,35**	

Der als Liquide Mittel zum 31.12.2020 bilanzierte Betrag beträgt 16.602.661,85 Euro.

1711000 Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	12.599.506,35
1721000 Sonstige Einlagen	4.003.155,50
	16.602.661,85

Wichtige Positionen der Finanzrechnung
Die Investitionstätigkeit mit der Auswertungsübersicht über die einzelnen Investitionen:

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	8.492.900,00	-5.395.000,00	2.352.448,47	-745.451,53	7.740.565,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	226.277,53	386.000,00	112.500,00	827.226,32	328.726,32	
21	Veräußerung von Sachvermögen	292.025,66	827.500,00	1.259.000,00	1.864.396,15	-222.103,85	810.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	336.000,00	125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00		6.185,00	5.185,00	
24	**Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**1.049.854,84**	**9.832.400,00**	**-3.648.500,00**	**5.050.255,94**	**-1.133.644,06**	**8.551.265,50**
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	1.397.311,94	13.526.600,00	-5.597.500,00	4.460.161,19	-3.468.938,81	13.824.003,05
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	490.798,64	637.600,00	35.600,00	126.889,66	-546.965,32	762.298,21
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			7.296,95	7.296,95	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00		723.613,00	-192.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	10.300,00	500.000,00	44.012,70	-465.632,32	42.839,54
31	**Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit**	**3.419.780,07**	**15.146.000,00**	**-5.086.900,00**	**5.403.794,71**	**-4.655.305,29**	**16.975.786,48**
32	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)**	**-2.369.925,23**	**-5.313.600,00**	**1.438.400,00**	**-353.538,77**	**3.521.661,23**	**-8.424.520,98**

Neben den Auszahlungsermächtigungen 2020 in Höhe von 15.146.000,00 Euro für Investitionen bestanden noch Haushaltsreste aus dem Jahr 2019 in Höhe von 16.975.786,48 Euro, zu deren Lasten Investitionen getätigt werden konnten.
Diesen standen Einzahlungsverpflichtungen aus Haushaltsansätzen in Höhe von 9.832.400,00 Euro sowie Haushaltsreste aus dem Jahr 2019 in Höhe von 8.551.265,50 Euro gegenüber. Zahlungswirksam erfolgten Einzahlungen in Höhe von 5.050.255,94 Euro sowie Auszahlungen in Höhe von 5.403.794,71 Euro.

Die Umsetzungsverzögerungen im investiven Bereich führen zur Übertragungseffekten und zur Bildung von Haushaltsresten. Diese nehmen deutlich zu:
von 5.192.646,20 Euro im Jahre 2018 auf über 16 Millionen Euro in den Jahren 2019 und 2020. Im Jahre 2021 wächst dieser Betrag auf über 22 Millionen.

Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2020

		Auszahlungen	Einzahlungen
Investitions-nummer	**Beschreibung**	**2020**	**2020**
I57110017	Kofinanzierung externe Leaderanträge 2020	9.000	
	Summe Stabsstelle 11	**9.000**	**0**
I11210082	Ersatzbeschaffung Server 2020	10.000	
I11210083	Ersatzbeschaffung Hardware 2020	18.000	
I11210087	Ersatzbeschaffung Netzwerk 2020	2.000	
	Summe Fachbereich 12	**30.000**	**0**
	Summe Fachbereich 13	**0**	**0**
I12610096	Gerätewagen Logistik OFW Offleben	275.000	5.000
I12610114	Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Emmerstedt	100.000	
	Summe Fachbereich 14	**375.000**	**5.000**
I11340001	Erwerb Vollstreckungsmodul		
	Summe Fachbereich 15	**0**	**0**
I21110094	GS Pestalozzistr. Emmerstedt Sonnenschutz Süd KIP2	60.000	54.000
I21110149	GS Lessingstr. Erwerb Activeboards 2020	12.000	
I21110150	Erwerb Kopierer 2020	4.500	
I21110152	GS Lessingstr. Erwerb Außenspielgeräte	10.000	
I21110173	GS St. Ludgeri 2 Klassenraumschränke	2.400	
I21110174	GS Offleben Erwerb Activeboard 2020	6.000	
I21110175	GS Pestalozzistr. Erwerb Activeboard 2020	6.000	
I21110176	GS Friedrichstr. Erwerb Activeboard 2020	6.000	
I21110200	GS Offleben Sonnenschutz	15.000	
I21110216	GS Friedrichstr. Brandschutzmaßnahmen KIP 2		89.100
I21110217	GS Lessingstr. Brandschutzmaßnahmen KIP 2		49.500
I21110218	GS Lessingstr. Sanier. Decken Klassenr./Beleu.KIP2	20.000	18.000
I21110221	GS Friedrichstr. Flursanierung EG und OG KIP 2	41.000	36.900
I21110222	GS Emmerstedt Brandschutzmaßnahmen KIP 2	120.000	
I36510033	Erwerb Außenspielgeräte Kindergarten Butterblume	10.000	
I36510037	Wasserkaskade Kindergarten Emmerstedt	1.700	
I36510039	Sonnenschutz Gruppenraum Kindergarten Butterblume	8.000	
I36510041	Erweiterung Kindergarten Emmerstedt	900.000	
I36510042	Neubau städtische Kindertagesstätte Kaisergarten	2.928.100	1.440.000
I36510044	Ausstattung städt. Kita Kaisergarten (5 Gruppen)	62.500	
I36510048	Klapptischelemente Kindergarten Emmerstedt	4.000	
I36510049	Außenspielgeräte Kindergarten Offleben 2020	5.000	
I36510050	Außenspielgeräte Kindergarten Büddenstedt	10.000	
I36510052	Sonnenschutz Gruppenraum Kindergarten Emmerstedt	8.000	
I36610035	Spielplatz "Im Rottlande II"	25.000	
I36610037	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2020	30.000	
I42110007	Darlehen Flutlichtanlage TSV Offleben		1.000
	Summe Fachbereich 21	**4.295.200**	**1.688.500**

Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2020

		Auszahlungen	Einzahlungen
Investitions-nummer	**Beschreibung**	**2020**	**2020**
I26110029	Erwerb Funkgeräte 2020	1.500	
I26110033	Brandmeldeanlage Brunnentheater	115.000	
I28110010	Zuschuss PBH für die Badezimmersanierung	30.000	
I57510020	Projekt Natur-Route ZILE 2020	21.300	19.200
	Summe Fachbereich 25	**167.800**	**19.200**
I11010003	Mobilitätszentrum Bahnhof Helmstedt	2.500.000	2.500.000
I51110019	Geografisches Informationssystem 2020	2.000	
I51120037	Dorferneuerung Emmerstedt 2020	30.000	18.900
I51120038	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2020	450.000	300.000
	Summe Fachbereich 52	**2.982.000**	**2.818.900**
I54110048	Bau Ziegelberg 1./2. BA Beiträge		60.000
I54110075	Ersatzbeschaffung Einsatzleitwagen	20.000	2.000
I54110076	Endausbau Ziegelberg 2. BA 2020	60.000	
I54110077	Straßenausbau Schulstr.	320.000	216.000
I54110083	Baugebiet Im Rottlande II 2. BA 2020	250.000	
I54110084	Straßenausbau 2020 Leuckartstr.	200.000	
I54110089	Bau Gewerbegebiet Barmke Autobahn	4.600.000	4.450.000
I54110091	Bau Am St. Stephani Friedhof		126.000
I54110092	Planung/Bau Brücke Warneckenberg	100.000	
I54110096	Baugebiet OT. Barmke	277.000	200.000
I54110097	Straßenbau Dorfbreite OT. Barmke	447.500	
I54110101	Straßenkataster OTe. Büddenstedt/Offleben	35.000	
I54520015	Energieeinsparung Straßenbeleuchtung 2020	25.000	
I54610006	Bau Parkplatz Bahnhof	120.000	90.000
	Summe Fachbereich 54	**6.454.500**	**5.144.000**
I11450019	Baugebiet Am St. Stephani Friedhof		126.000
I11450020	Baugebiet OT. Barmke		150.000
I11450024	Baugebiet Ziegelberg		105.000
I11450027	Baugebiet Im Rottlande II		70.000
I11450031	Grundstücksbereinigungen neue Ortsteile	5.000	
I11450033	Gewerbegebiet Barmke Autobahn		375.000
I55110065	Ersatzbeschaffung Kleinschlepper 2020	75.000	2.000
I55110085	Gras- und Laubaufnahmesystem	20.000	500
I55110096	Ersatzbeschaffung Pritschenfahrzeug	45.000	2.000
I55110097	Ersatzbeschaffung Rasenmäher	3.000	
I55110101	Ausgleichsflächen Gewerbegebiet Barmke Autobahn	600.000	570.000
I55310008	Ersatzbeschaffung Anhänger	5.000	
I55310009	Ersatzbeschaffung Friedhofsbagger	75.000	1.000
	Summe Fachbereich 55	**828.000**	**1.401.500**
	Gesamt	**15.141.500**	**11.077.100**
	Differenz	**4.064.400**	

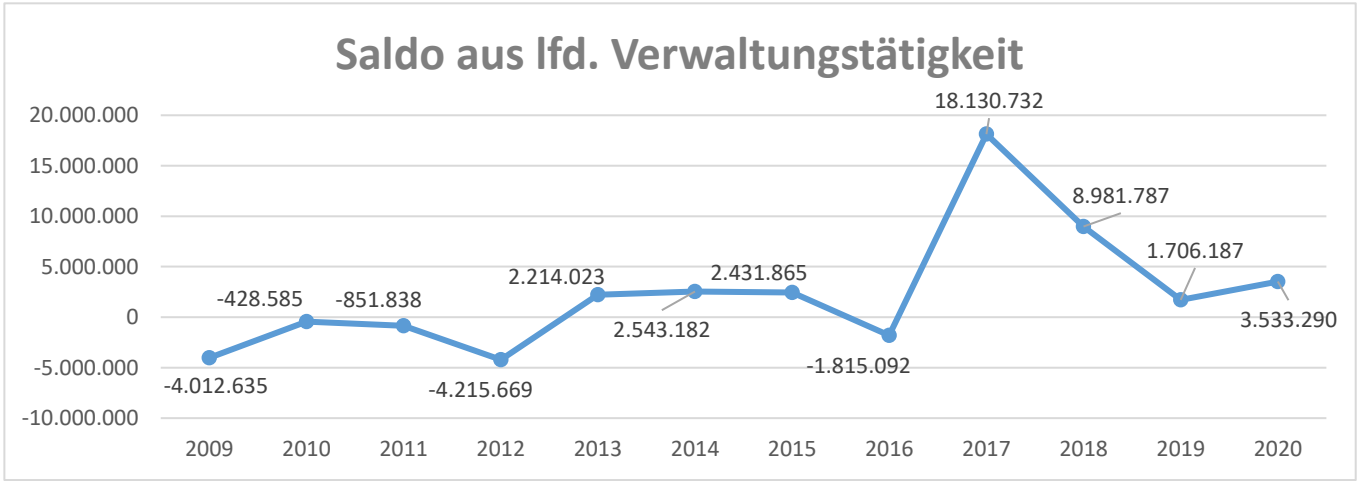
	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.		5.313.600,00	-1.438.400,00		-3.875.200,00	8.424.520,98
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,60	590.500,00		297.797,86	-292.702,14	
36	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)**	**-327.443,60**	**4.723.100,00**	**-1.438.400,00**	**-297.797,86**	**-3.582.497,86**	**8.424.520,98**

Zur Finanzierung der Investitionsvorhaben war im Haushalt eine Kreditaufnahme von 5.313.600,00 Euro vorgesehen. Zusätzlich bestand noch eine Kreditermächtigung aus 2019 i. H. v. 8.424.520,98 Euro. Es erfolgte keine Kreditaufnahme im Jahre 2020.

Es wurden auch 2020 nicht alle Investitionsvorhaben abgewickelt, sondern erneut Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 16.382.310,09 Euro in das Jahr 2021 übertragen. Dem stehen noch Einzahlungsreste in Höhe von 3.950.300,67 Euro gegenüber.

3.6.3.2. Finanzrechnungsanalyse

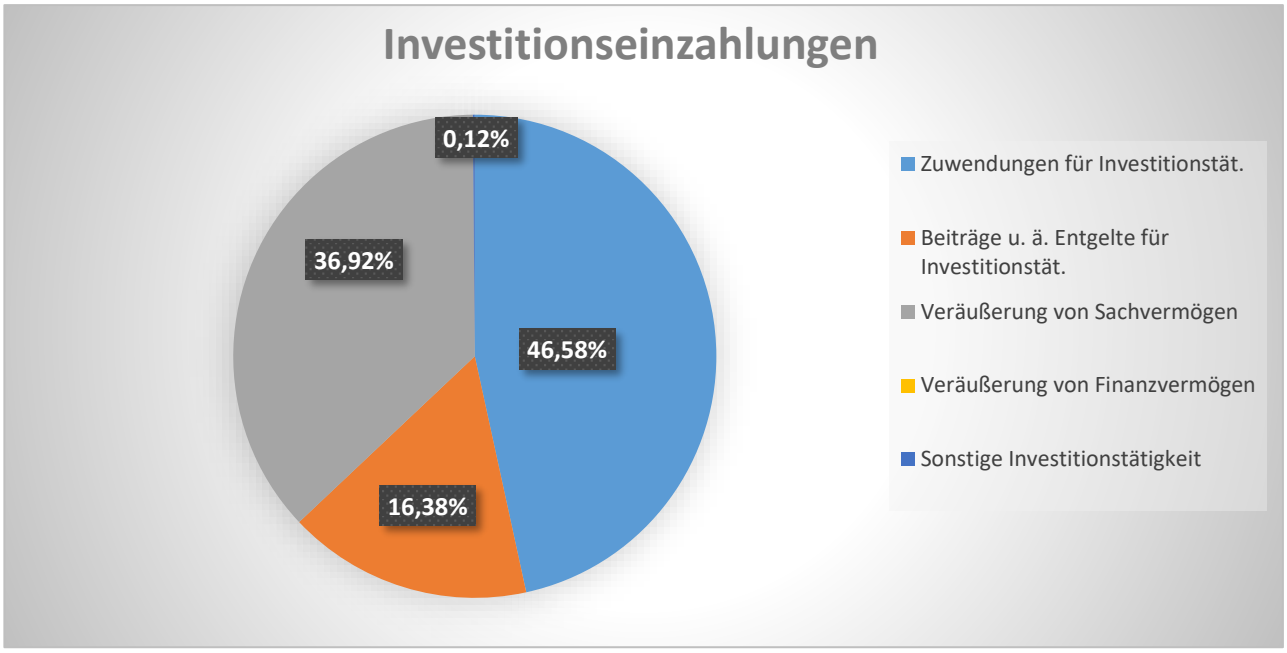
Mit 3.533.289,72 Euro ist ein positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet worden. Seit 2013 – mit Ausnahme des Jahres 2016 – konnten positive Salden aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet werden:



Ein dauerhaft positiver Saldo ist zwingende Voraussetzung zur nachhaltigen Sicherung der dauernden Leistungsfähigkeit.
Der positive Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Abschlussjahr belegt, dass die Stadt Helmstedt wieder in der Lage war, ihre laufenden Auszahlungen durch entsprechende Einzahlungen zu decken und nicht auf Liquiditätskredite angewiesen war. Darüber hinaus standen Mittel für Tilgungsleistungen und zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Investive Ein- und Auszahlungen

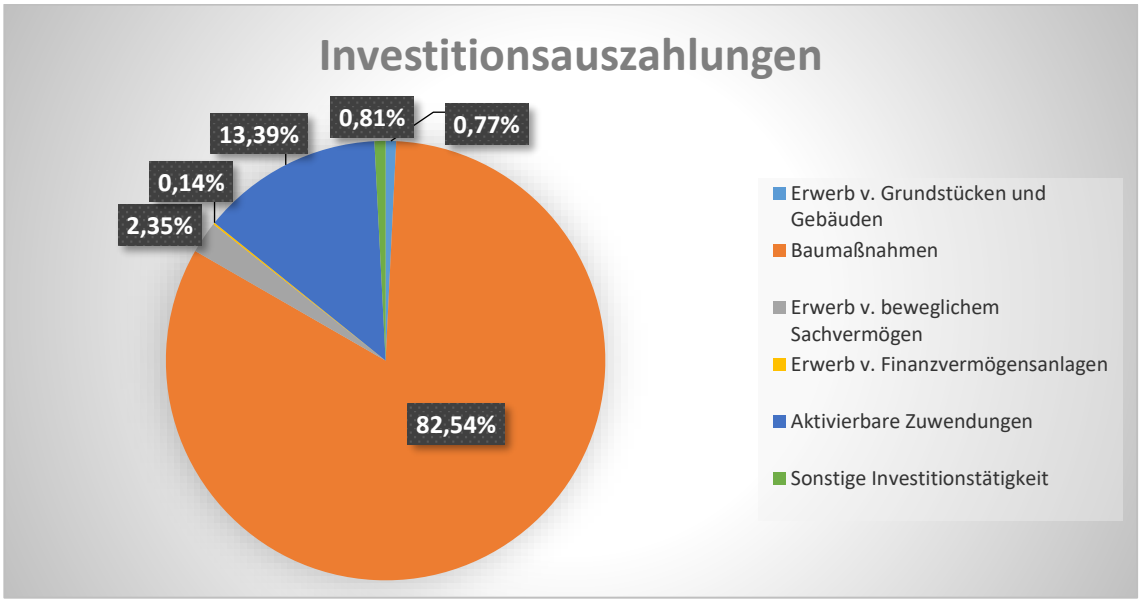
Die Einzahlungen für Investitionstätigkeit betrugen insgesamt 5.050.255,94 Euro und gliedern sich wie folgt auf:



Mit 46,58 % bilden die Zuwendungen für Investitionstätigkeit den größten Einzahlungsanteil. Mit einem Betrag in Höhe von 2.143.238,59 Euro hat das Land u. a. die Umsetzung des Sanierungsgebietes Holzberg-St. Stephani, Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen in den Grundschulen in Offleben und Pestalozzistraße, Zuwendung zum Digitalpakt Schule Grundschule Friedrichstraße, Gerätehaus Offleben, (KIP) Heizungsanlage Brunnentheater bezuschusst.
Der Landkreis Helmstedt hat den Bau der Kindertagesstätte Kaisergarten mit 200.000 Euro bezuschusst.
Der Zuschuss aus dem übrigen Bereich beträgt 6.359,88 Euro und beinhaltet einen privaten Zuschuss zum Holzhaus-Erwerb für KiTa Barmke sowie eine private Kostenerstattung für die Grünflächengestaltung.
Die Veräußerung von Sachvermögen macht einen Anteil von 36,92 % an den Investitionseinzahlungen aus. Hierin enthalten sind vor allem die Veräußerungen von Grundstücken Am Magdeburger Tor, Am Lohen, Ziegelberg und Emmerstedt.

16,38 % der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit entfallen auf die Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit. Der Betrag in Höhe von 827.226,32 Euro setzt sich aus den Zahlungen von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet Nordöstliche Innenstadt, Erschließungsbeiträgen Am Lohen sowie im Baugebiet Im Rottlande zusammen.

Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit betrugen insgesamt 5.403.794,71 Euro und gliedern sich wie folgt auf:



Die Baumaßnahmen bilden bei den Kommunen den größten Posten bei den Auszahlungen für Investitionstätigkeit. Es sind 4.460.161,19 Euro ausgezahlt worden (2019 1.397.311,94 Euro). Für Hochbaumaßnahmen waren es 1.687.289,05 Euro, für Tiefbaumaßnahmen 1.631.309,09 Euro und für sonstige Maßnahmen 1.141.563,05 Euro.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Investitionen:

- Modernisierung Bauvorhaben Holzberg 27
- Bauvorhaben KiTa Kaisergarten
- Sanierungsgebiet Holzberg-St. Stephani
- Sanierungsgebiet Nordöstliche Innenstadt
- Planung und Erschließung am Stephani Friedhof
- Bauvorhaben Feuerwehrgerätehaus Offleben
- Diverse Sanierungsarbeiten Theater Brunnental
- Ingenieurleistungen Baugebiet Ziegelberg
- Sanierungs- und Brandschutzarbeiten in div. Grundschulen
- Straßenbeleuchtung Baugebiet St. Stephani

Der Erwerb von Grundstücken hat zu Auszahlungen in Höhe von insgesamt 41.821,21 Euro geführt (Vorjahr 1.428.024,01 Euro).

3.6.4. Bilanz

3.6.4.1. Vermögens- und Schuldenstruktur der Kommune

Die Bilanzsumme per 31.12.2020 beträgt 129.938.575,82 Euro.

Veränderungen gegenüber der Vorjahresbilanz:

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
A	**Bilanzsumme Aktiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**	**6.237.513,80**

Die einzelnen Bilanzpositionen:

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
A1.	**Immaterielles Vermögen**	**1.988.030,00**	**3.014.910,00**	**1.026.880,00**
A1.2	Lizenzen	85.781,00	99.668,00	13.887,00
A1.4	Geleistete Investitionszuw. u.-zuschüsse	1.902.249,00	2.915.242,00	1.012.993,00

Auf die Aktivierung geleisteter Investitionszuweisungen und -zuschüsse wurde gem. § 60 Abs. 5 KomHKVO in der Eröffnungsbilanz der Stadt Helmstedt zum 01.01.2009 verzichtet. In 2020 wurden Investitionszuweisungen und -zuschüsse i. H. v. rd. 2.915.242,00 Euro aktiviert. Der Hauptanteil liegt bei den Sanierungsmaßnahmen in den Sanierungsgebieten. Die Zugänge bei den Lizenzen resultieren aus dem Kauf neuer Microsoft Produkte.

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
A2.	**Sachvermögen**	**75.191.142,40**	**76.805.913,58**	**1.614.771,18**
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	19.543.296,84	18.924.955,94	-618.340,90
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	23.562.914,07	23.638.922,77	76.008,70
	davon			
	Stiftung Denkmalschutz	84.514,33	84.514,33	0,00
A2.3	Infrastrukturvermögen	23.884.643,10	23.179.122,96	-705.520,14
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	280.510,32	270.582,52	-9.927,80
A2.6	Maschinen und techn.Anlagen; Fahrzeuge	2.276.048,76	2.584.696,76	308.648,00
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	943.885,39	976.017,39	32.132,00
A2.8	Vorräte	18.296,82	19.183,59	886,77
A2.9	Geleistete Anz.,Anlagen im Bau	4.681.547,10	7.212.431,65	2.530.884,55

Die Veränderungen bei den unbebauten Grundstücken resultieren hauptsächlich aus den Grundstückskäufen in den Gewerbegebieten Barmke, Am Lohen, Im Rottlande, Magdeburger Tor und Ziegelberg.

Die Veränderungen bei den bebauten Grundstücken oder beim Infrastrukturvermögen resultieren hauptsächlich aus den Abschreibungen.

Der Zuwachs bei den Anlagen im Bau resultiert aus den noch nicht endgültig abgewickelten Zuschüssen und den noch nicht aktivierten Maßnahmen in den Baugebieten.

Nr.	Beschreibung	*Zugang in Periode	Buchwert 31.12.20
Anlagenbuchungsgruppe 0961001 Anlagen im Bau (Hochbau)			
AIB000239	Sanierung Holzberg-St. Stephani	-167.496,24€	466.247,76€
AIB000361	Erneuerung Skateanlage Kaisergarten	0,00€	7.078,36€
AIB000368	Erweiterung Mehrzweckhalle Emmerstedt	0,00€	13.209,00€
AIB000399	Sanierung Kinder-WC u. KlassenrGS Pestalozzistraße	375.536,26€	386.753,95€
AIB000406	GS Lessingstraße Sanierung Decke	0,00€	16.626,15€
AIB000407	Sanierung des Bahnhofsgebäudes	32.716,39€	32.962,93€
AIB000408	Erneuerung Heizungsanlage BTH	37.628,77€	38.246,43€
AIB000409	Neubau städtische Kindertagesstätte Kaisergarten	519.036,25€	575.776,88€
AIB000410	Sanierung Mehrzweckhalle Emmerstedt DE	428,40€	674,94€
AIB000449	Energetische Fenstersanierung BTH	7.723,89€	7.723,89€
AIB000453	Anbau Garage Betiebshof	0,00€	0,00€
AIB000470	Planungskosten Schulerweiterung	4.526,99€	4.526,99€
BAIB000034	Neubau FW-Gerätehaus Offleben-Reinsdorf-Hohnsleben	466.127,67€	596.865,39€
BAIB000039	Neubau FW Gerätehaus Grund und Boden	0,00€	4.780,02€
BAIB000041	Brandschutzmaßnahmen	-181.637,08€	0,00€
BAIB000042	Erwerb von Grundstücken	0,00€	3.784,64€
Anlagenbuchungsgruppe 0961001 Anlagen im Bau (Hochbau)		**1.094.591,30€**	**2.155.257,33€**
Anlagenbuchungsgruppe 0962001 Anlagen im Bau (Tiefbau)			
AIB000147	Sanierung NÖ-Innenstadt	25.000,00€	1.683.961,10€
AIB000194	Planung Ziegelberg 1. BA	0,00€	57.023,56€
AIB000304	Straße Ziegelberg 2. BA+Lärmschutz+Geh-/Radweg	182,97€	380.655,88€
AIB000319	Str.beleuchtung Ziegelberg 2. BA	0,00€	11.192,32€
AIB000325	Baugebiet Im Rottlande II 1. BA	1.844,50€	141.759,61€
AIB000334	Straßenbeleuchtung "Im Rottlande" 1. BA	0,00€	2.324,96€
AIB000352	Projekt MZH Barmke Vorplatz	72.964,84€	83.120,62€
AIB000358	Planungskosten Geh- u. Radweg 1. BA Ziegelberg	0,00€	346.359,38€
AIB000377	Dorferneuerung Emmerstedt	-9.739,51€	0,00€
AIB000379	Bau Gewerbegebiet Barmke Autobahn	255.765,01€	866.095,08€
AIB000385	Dorferneuerung Emmerstedt	-28.499,57€	0,00€
AIB000393	Planung Baugebiet Am Stephani Friedhof	0,00€	66.477,58€
AIB000398	Bau Kreisel Am St. Stephani Friedhof	330.353,43€	374.982,43€
AIB000402	Bau Am St. Stephani Friedhof	302.192,23€	302.373,71€
AIB000411	Dorferneuerung Emmerstedt	14.117,99€	59.937,20€
AIB000417	Pflasterarbeiten Teichstr.	116.592,55€	124.818,64€
AIB000421	Baugebiet Im Rottlande II 2. BA	-1.541,02€	0,00€
AIB000434	Befestigung des Untergrundes	8.124,33€	8.124,33€
AIB000448	Zaunerneuerung Maschstadion	21.588,47€	21.588,47€
AIB000458	Gehweg Rennauer Str.	129,36€	129,36€
AIB000459	Planung Baugebiet Höltgeberg	351,18€	351,18€
Anlagenbuchungsgruppe 0962001 Anlagen im Bau (Tiefbau)		**1.109.426,76€**	**4.531.275,41€**
Anlagenbuchungsgruppe 0963001 Anlagen im Bau (Sonstige)			
AIB000378	Geografisches Informationssystem	3.301,20€	8.223,66€
AIB000397	Erwerb HLF 10 OFW Offleben HE-F 1064	-7.913,10€	0,00€
AIB000412	Ersatzbeschaffung Hardware 2019	-2.404,81€	0,00€
AIB000423	Digitalpakt Grundschulen	398.112,06€	398.112,06€
AIB000430	Grundschulsanierung	58.713,55€	58.713,55€
AIB000432	Erneuerung Licht- und Tontechnik BTH	10.398,99€	10.398,99€
AIB000452	Ersatzbeschaffung Einsatzleitwagen	19.903,48€	19.903,48€
AIB000455	Aufst.Container als Klassenraum/Grundschulsanier.	254,04€	254,04€
AIB000460	Spielgerät	10.319,69€	10.319,69€
AIB000461	Geografisches Informationssystem	58,80€	58,80€
AIB000465	Spielplatz "Im Rottlande II"	406,00€	406,00€
AIB000466	Brandmeldeanlage BTH	19.508,64€	19.508,64€
Anlagenbuchungsgruppe 0963001 Anlagen im Bau (Sonstige)		**510.658,54€**	**525.898,91€**
Summe A2.9		**2.714.676,60**	**7.212.431,65**

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
A3.	**Finanzvermögen**	**33.741.749,85**	**33.176.585,18**	**-565.164,67**
A3.1	Anteile an verb.Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75	0,00
A3.2	Beteiligungen	3.342.386,60	3.345.886,60	3.500,00
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	15.673.965,32	15.673.965,32	0,00
A3.4	Ausleihungen	2.731.840,30	2.729.840,30	-2.000,00
A3.5	Wertpapiere	1.358.167,12	1.358.167,12	0,00
	davon			
	Stiftung Denkmalschutz	1.278.167,12	1.278.167,12	0,00
	Stiftung A. u. A. Müller	80.000,00	80.000,00	0,00
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.106.017,47	928.698,96	-177.318,51
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	737.666,51	22.948,14	-714.718,37
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.174.122,71	1.495.697,97	321.575,26
	davon			
	Stiftung Denkmalschutz ggü. Stadt HE	33.435,78	37.710,32	4.274,54
	Stiftung A.u.A. Müller ggü Stadt HE	436.276,89	438.571,32	2.294,43
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	382.152,07	385.949,02	3.796,95

Der Zuwachs im Jahre 2019 bei den Forderungen aus Transferleistungen resultierte vor allem aus der am Jahresende nicht ausgeglichenen Forderung aus dem Vertrag zur Wahrnehmungsvereinbarung Kita 2019 (427.779,10 Euro). Im Jahr 2020 wurde diese Forderung am 15.10.2020 ausgeglichen.

Folgende Veränderungen gegenüber der Vorjahresbilanz haben sich auf der Passivseite ergeben bei:

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
P1.	**Nettoposition**	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**	**3.170.113,74**
P1.1	**Basis-Reinvermögen**	**66.390.110,74**	**66.390.110,74**	**0,00**
P1.1.1	Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74	0,00
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss			
P1.2	**Rücklagen**	**1.912.394,12**	**1.918.963,09**	**6.568,97**
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl.Ergebnisses			
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses			
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09	6.568,97
P1.2.5	Sonstige Rücklagen			
P1.3	**Jahresergebnis**	**-5.713.851,51**	**-4.536.003,60**	**1.177.847,91**
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-9.551.418,43	-5.713.851,51	3.837.566,92
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe d. Betr.	3.837.566,92	1.177.847,91	-2.659.719,01
	d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	*462.017,22*	*403.295,26*	*-58.721,96*
P1.4	**Sonderposten**	**21.359.038,57**	**23.344.735,43**	**1.985.696,86**
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.793.517,83	15.077.676,96	1.284.159,13
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.824.270,92	5.032.627,11	208.356,19
P1.4.3	Gebührenausgleich			
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.741.249,82	3.234.431,36	493.181,54
P1.4.6	Sonstige Sonderposten			
P2.	**Schulden**	**7.626.022,85**	**8.406.021,18**	**779.998,33**
P2.1	**Geldschulden**	**3.571.702,99**	**3.273.905,13**	**-297.797,86**
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv.	3.571.702,99	3.273.905,13	-297.797,86
P2.3	**Verbindlichkeiten aus L.u.L.**	**1.020.814,42**	**453.380,32**	**-567.434,10**
P2.4	**Transferverbindlichkeiten**	**64.657,15**	**452.942,25**	**388.285,10**
P2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen lfd.	64.657,15	293.542,62	228.885,47
P2.4.6	Steuerverbindlichkeiten		159.399,63	159.399,63
P2.5	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**2.968.848,29**	**4.225.793,48**	**1.256.945,19**
P2.5.1	Durchlaufende Posten	2.551.203,07	3.808.148,26	1.256.945,19
P2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer		6.974,05	6.974,05
P2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	183.137,53	180.513,19	-2.624,34
P2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	2.368.065,54	3.620.661,02	1.252.595,48
P2.5.4	Andere so.Verbindlichkeiten	417.645,22	417.645,22	0,00
P3.	**Rückstellungen**	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**	**2.337.968,67**
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	29.182.778,00	29.257.863,00	75.085,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	1.007.400,15	1.086.137,94	78.737,79
P3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00	55.000,00
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	786.500,00	2.868.600,00	2.082.100,00
P3.7	Rückstellungen für drohende Verpfl.	5.000,00	5.000,00	0,00
P3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00	47.045,88
P4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**176.054,98**	**125.488,04**	**-50.566,94**
P	**Bilanzsumme Passiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**	**6.237.513,80**

Auf der Passivseite hat sich die Nettoposition um 3.170.113,74 Euro erhöht. Die Zusammensetzung der Erhöhung kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
P1.	**Nettoposition**	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**	**3.170.113,74**
P1.1	**Basis-Reinvermögen**	**66.390.110,74**	**66.390.110,74**	**0,00**
P1.1.1	Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74	0,00
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss			
P1.2	**Rücklagen**	**1.912.394,12**	**1.918.963,09**	**6.568,97**
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl.Ergebnisses			
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses			
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09	6.568,97
P1.2.5	Sonstige Rücklagen			
P1.3	**Jahresergebnis**	**-5.713.851,51**	**-4.536.003,60**	**1.177.847,91**
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-9.551.418,43	-5.713.851,51	3.837.566,92
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe d. Betr.	3.837.566,92	1.177.847,91	-2.659.719,01
	d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	*462.017,22*	*403.295,26*	*-58.721,96*
P1.4	**Sonderposten**	**21.359.038,57**	**23.344.735,43**	**1.985.696,86**
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.793.517,83	15.077.676,96	1.284.159,13
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.824.270,92	5.032.627,11	208.356,19
P1.4.3	Gebührenausgleich			
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.741.249,82	3.234.431,36	493.181,54
P1.4.6	Sonstige Sonderposten			

Rückstellungen werden für die Verbindlichkeiten gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, aber bei denen die Höhe oder der Fälligkeitstermin noch nicht feststehen.
Die Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamten und für die Versorgungsempfänger wurden durch die Niedersächsische Versorgungskasse nach den versicherungsmathematischen Methoden ermittelt. Die Rückstellung für Altersteilzeit erfolgte nach den steuerrechtlichen Grundsätzen. Weiterhin werden unter dieser Position Rückstellungen für den nicht in Anspruch genommenen Urlaub und die Überstunden ausgewiesen. Die Berechnung erfolgte auf der Grundlage der personenbezogenen Daten (Angaben der Personalabteilung zum Stichtag 31.12.20) und einem durchschnittlichen Stundensatz, der auf der Grundlage der KGST- Personalstundensätze ermittelt wurde.
Die anderen Rückstellungen beinhalten u. a. die Rückstellung für den Verlustausgleich BDH, der KVG und der Aufwendungen für die Prüfungen der Jahresabschlüsse.

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
P3.	**Rückstellungen**	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**	**2.337.968,67**
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	29.182.778,00	29.257.863,00	75.085,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	1.007.400,15	1.086.137,94	78.737,79
P3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00	55.000,00
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	786.500,00	2.868.600,00	2.082.100,00
P3.7	Rückstellungen für drohende Verpfl.	5.000,00	5.000,00	0,00
P3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00	47.045,88

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €	Veränderung €
P4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**176.054,98**	**125.488,04**	**-50.566,94**

Hier erfolgte die Abgrenzung der Erträge, die schon im Jahr 2020 vereinnahmt wurden, aber das Jahr 2021 und die späteren Jahre betreffen.

3.6.4.2 Bilanzanalyse

Die Bilanz ermöglicht einen schnellen Einblick in die Vermögenslage der Stadt Helmstedt. Hierzu werden weniger bedeutsame Posten der Bilanz zusammengefasst und bedeutsamere ggf. aufgeschlüsselt. Zu berücksichtigen ist, dass es sich um den zweiten Jahresabschluss nach der Fusion der Stadt Helmstedt mit der Gemeinde Büddenstedt und der Übernahme der kirchlichen Friedhöfe in den Haushalt der Stadt Helmstedt handelt. Damit ist ein direkter Vergleich der absoluten Zahlen des Jahres 2020 mit den Zahlen der Jahre 2018 und 2019 schon möglich.

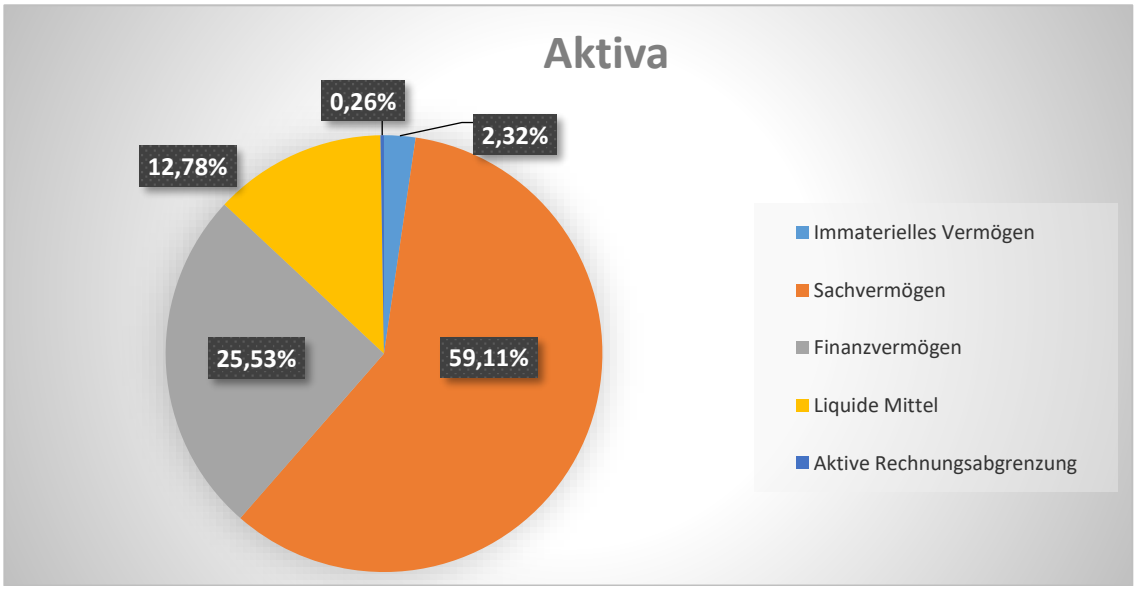
Die Vermögensstruktur zum Abschlussstichtag stellt sich wie folgt dar

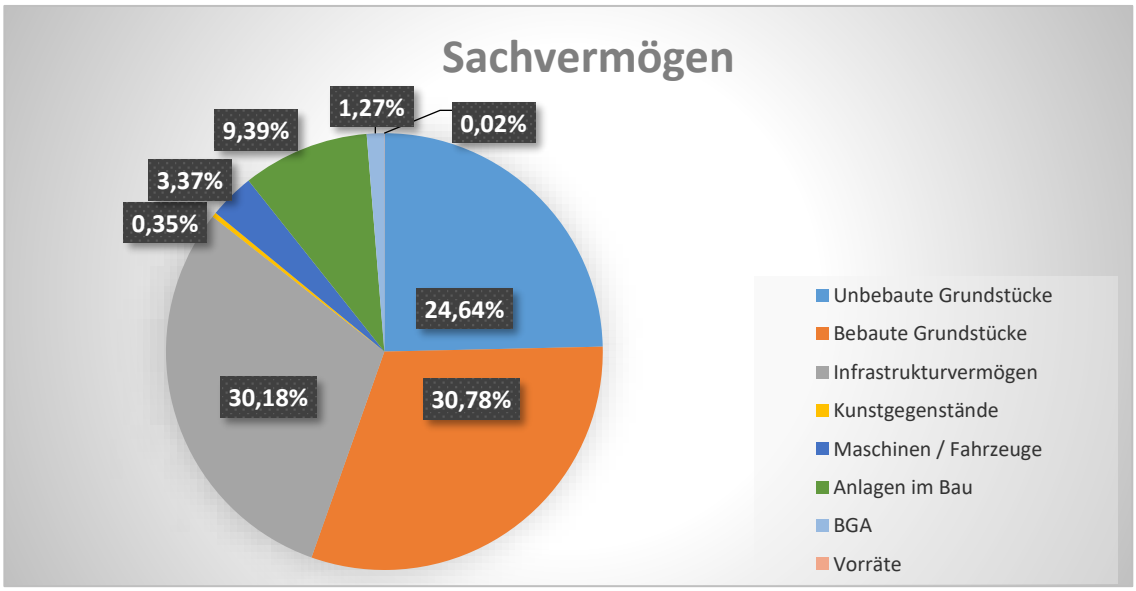
AKTIVA	31.12.2020 - Euro -	+/- ggü. Vorjahr	PASSIVA	31.12.2020 - Euro -	+/- ggü. Vorjahr
1. Immaterielles Vermögen	3.014.910,00	1.026.880,00	**1. Nettoposition**	87.117.805,66	3.170.113,74
			1.1 Basis-Reinvermögen	66.390.110,74	0,00
2. Sachvermögen	76.805.913,58	1.614.771,18	1.2 Rücklagen	1.918.963,09	6.568,97
			1.3 Jahresergebnis	-4.536.003,60	1.177.847,91
			1.4 Sonderposten	23.344.735,43	1.985.696,86
3. Finanzvermögen	33.176.585,18	-565.164,67	**2. Schulden**	8.406.021,18	779.998,33
4. Liquidie Mittel	16.602.661,85	4.137.404,27	**3. Rückstellungen**	34.289.260,94	2.337.968,67
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	338.505,21	23.623,02	**4. Passive Rechnungsabgrenzung**	125.488,04	-50.566,94
Summe Aktiva	**129.938.575,82**	**6.237.513,80**	**Summe Passiva**	**129.938.575,82**	**6.237.513,80**

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 6.237.513,00 Euro erhöht. Die Stadt Helmstedt weist weiterhin ein positives Basis-Reinvermögen von 66.390.110,74 Euro (echtes Eigenkapital) aus. Eine bilanzielle Überschuldung liegt nicht vor.

Kennzeichnend und typisch für kommunale Bilanzen ist der hohe Anteil des langfristig gebundenen Vermögens (Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und langfristige Forderungen). Er resultiert daraus, dass öffentliches Sachvermögen vorgehalten werden muss. Das langfristig gebundene Vermögen ist auch solide finanziert. Dies ist der Fall, wenn das langfristige Vermögen mit langfristig zur Verfügung stehenden Mitteln (Nettoposition, langfristiges Fremdkapital und Rückstellungen) finanziert ist. Das ist bei der Stadt Helmstedt der Fall.

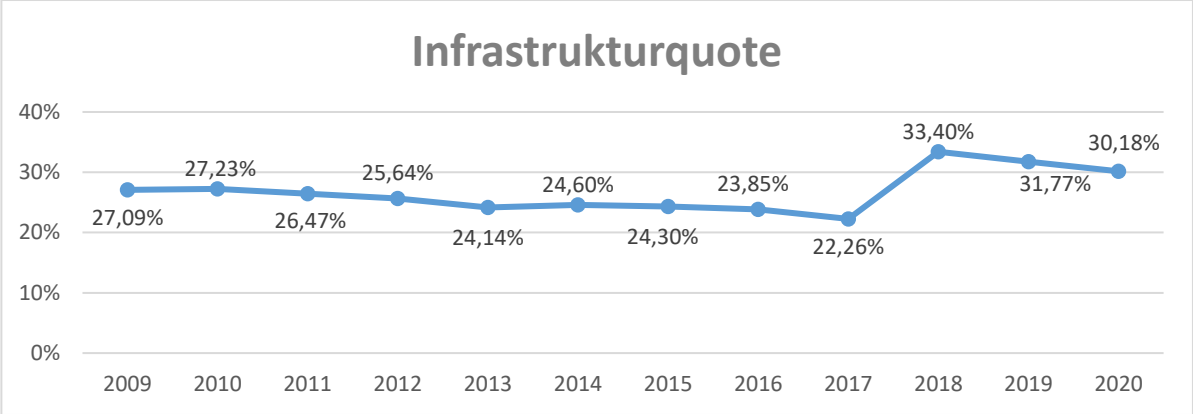
Das Sachvermögen beträgt 76.805.913,58 Euro und bildet mit 59,11 % den größten Anteil des städtischen Vermögens. Es gliedert sich wie folgt auf:





Das Infrastrukturvermögen stellt mit 23.179.122,96 Euro (30,18 %) am Sachvermögen einen der größten Vermögenswerte, zusammen mit den bebauten Grundstücken 23.638.922,77 Euro (30,78%), unbebauten Grundstücken 18.924.955,94 Euro (24,64%), dar.

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist.



Bei der Stadt Helmstedt sind im Jahre 2020 30,18 % des kommunalen Vermögens in der Infrastruktur gebunden. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist und ein Rückbau nur selten stattfindet, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden. Durch die veränderte Lage der Stadt Helmstedt (Fusion, Friedhofsübernahme im Jahr 2018) ist die Infrastrukturquote in dem Jahr 2018 erst gestiegen und in 2019 sowie 2020 durch Abschreibungen leicht gesunken. Ein sinnvoller Vergleich wird erst langfristig möglich sein.

Eine höhere Infrastrukturquote würde vordergründig auf einen hohen Standard der Kommune bezüglich der Versorgung der Bevölkerung mit Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze, Brücken) hinweisen, jedoch würde dies auch deutlich höhere Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen sowie höhere Abschreibungen nach sich ziehen, welche die Aufwandsseite der Ergebnisrechnung belasten würden.

Wichtig in diesem Bereich ist es, langfristig die Vermögenswerte zu sichern, die im Infrastrukturvermögen gebunden sind, um nicht der Gefahr eines Investitionsstaus zu erliegen.

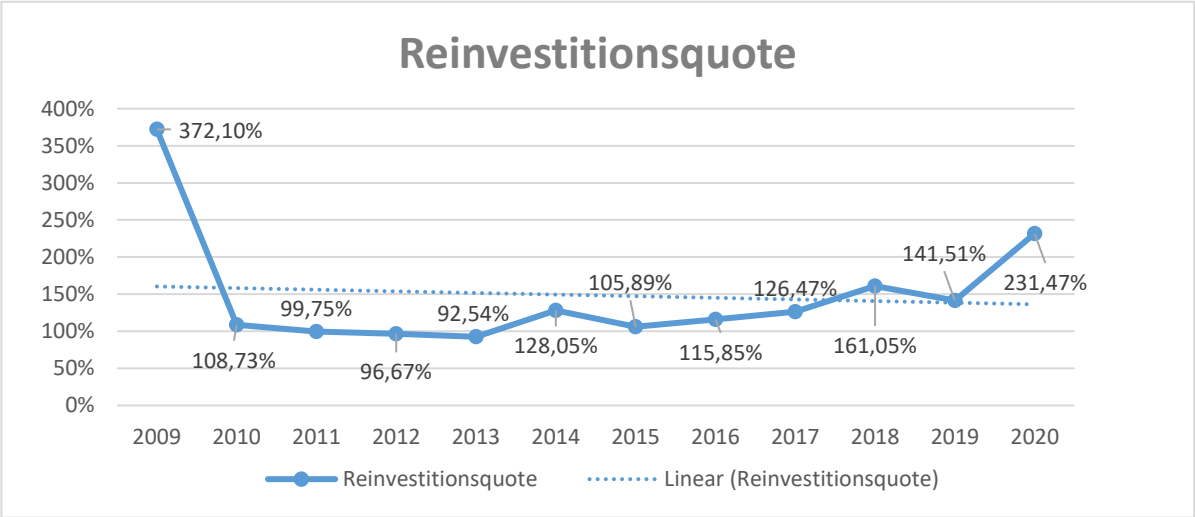
Die bebauten Grundstücke haben mit 23.638.922,77 Euro einen Anteil von 30,78% am Sachvermögen. Im Sinne der Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit und sparsamen Mittelbewirtschaftung ist im Rahmen des Grundstücks- und Gebäude-managements laufend zu prüfen, inwieweit Objekte für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben weiterhin erforderlich sind und welche ggf. veräußert oder abgerissen werden können. Der insbesondere für die Erfüllung öffentlicher Pflichtaufgaben erforderliche Gebäudebestand ist zur dauerhaften Aufgabenerfüllung durch entsprechende Investitionen langfristig zu sichern und optimal auszulasten. Leerkosten müssen so gering wie möglich gehalten werden. Zwingend erforderliche Neubauten sind auf das absolut notwendige Maß zu beschränken. Insbesondere sind die zu erwartenden Folgekosten bereits in der Planung zu berücksichtigen und sollten so gering wie möglich ausfallen.

<u>Investitionen</u>

Die Kennzahlen zu den Investitionen dürfen nicht für einen Abschluss, sondern müssen im Zeitablauf analysiert werden, da Investitionen häufig schubweise erfolgen, so dass die Quoten starken Schwankungen unterliegen können.

Insgesamt hat die Stadt Helmstedt im Abschlussjahr 2020 15.146.000,00 Euro für investive Auszahlungen geplant, während 9.832.400,00 Euro für investive Einzahlungen geplant waren, sodass die Nettoinvestitionen in das Sachanlagevermögen 5.313.600,00 Euro betrugen. Durch den Nachtrag hat sich dieser Wert um 1.438.400,00 Euro verringert.
Tatsächlich wurden 5.050.255,94 Euro bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit, 5.403.794,71 Euro bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und 353.538,77 Euro als Saldo aus Investitionstätigkeit erwirtschaftet.

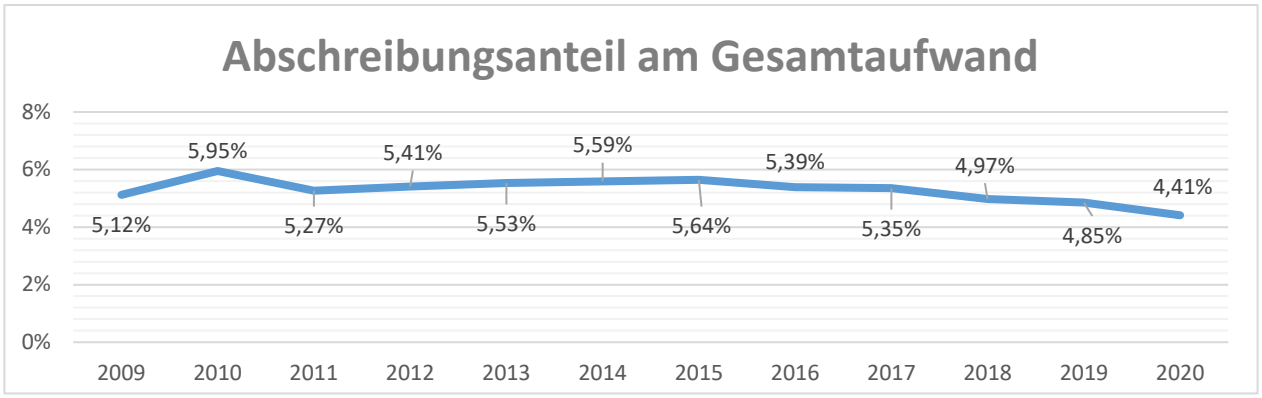
Die Investitionen in das Sachvermögen sollten in Verbindung mit dem Reinvestitionsbedarf analysiert werden, hierfür ist die Reinvestitionsquote heranzuziehen. Sie gibt an, ob die Investitionen in das Anlagenvermögen den Werteverzehr durch Abschreibungen ausgleichen. Sie sollte im langfristigen Verlauf durchschnittlich 100 % betragen.



Entsprechend der schwankenden Investitionstätigkeit variiert die Reinvestitionsquote von 92,54 % bis 372,10 %, aktuell liegt sie bei 231,47% (Vorjahr 141,51%). Der Zuwachs der Reinvestitionsquote resultiert aus den gesunkenen Abschreibungen und gestiegenen investiven Auszahlungen. Somit liegt die langfristige Reinvestitionsquote über dem angestrebten Wert von 100 %. In das Anlagevermögen wird langfristig mehr investiert, als der Werteverzehr durch die Abschreibungen beträgt.

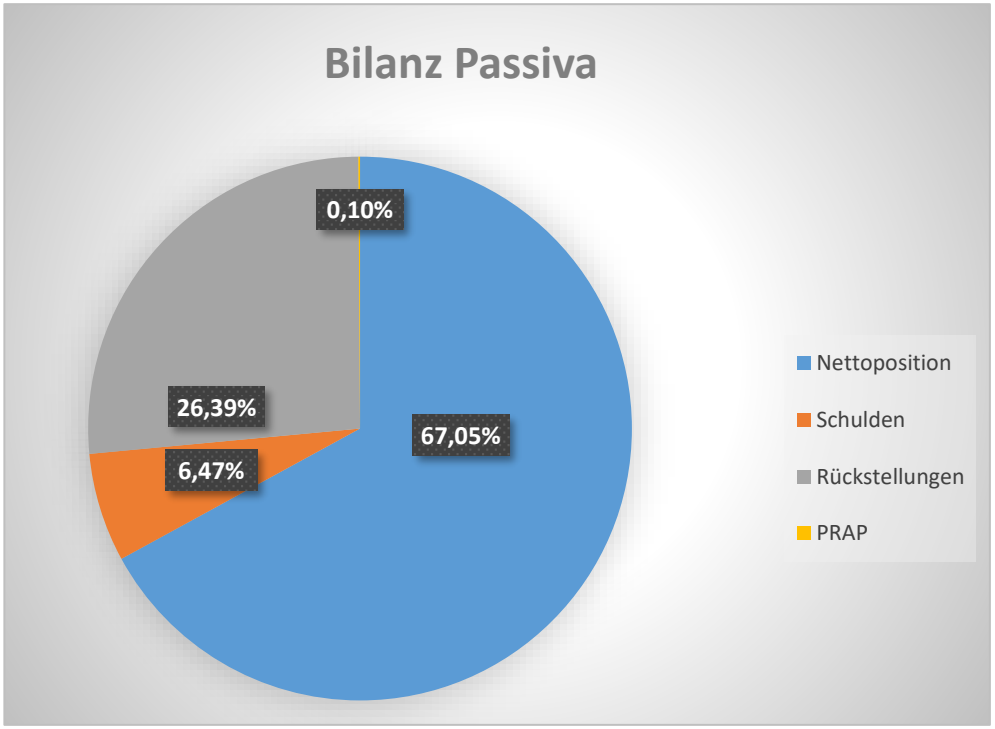
<u>Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen</u>

Die gebuchten ordentlichen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen betragen 2.334.515,56 Euro (Vorjahr 2.411.253,21 Euro). Hieraus lässt sich die Abschreibungsintensität berechnen, die angibt, zu welchem Anteil die Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens belastet ist.



Mit 4,41% (Vorjahr 4,85 %) ist dieser Anteil sehr niedrig. Dies ist darauf zurückzuführen, dass ein großer Teil der städtischen Vermögensgegenstände (insbesondere Gebäude und Straßen) bereits vollständig abgeschrieben ist.

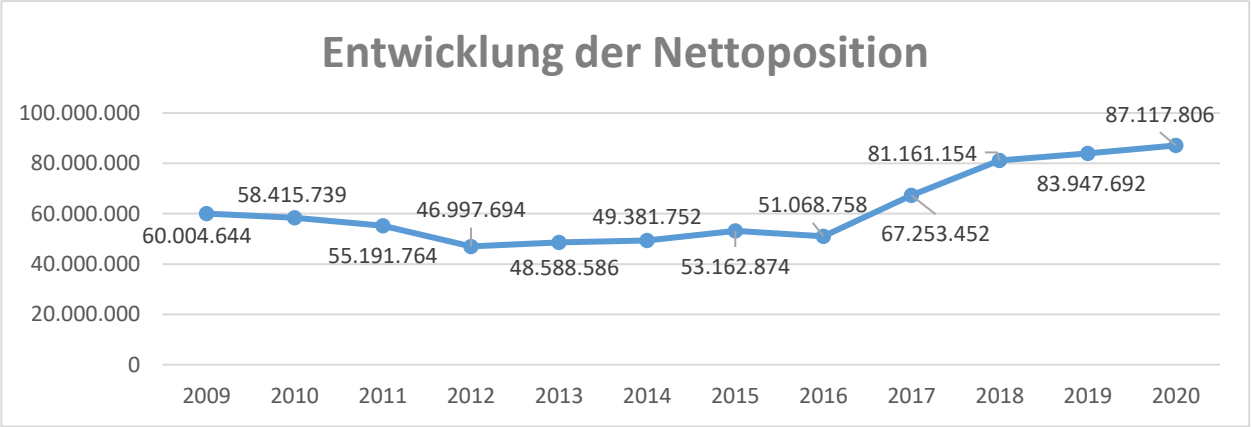
Die Passivseite der Bilanz gliedert sich wie folgt:



Nettoposition

Die Nettoposition beträgt 87.117.805,66 Euro (Vorjahr 83.947.691,92 Euro) und ist mit einem Anteil von 67,05 % (Vorjahr 67,86 %) die größte Position auf der Passivseite der Bilanz. Sie wird auch als Eigenkapital bezeichnet. Im Jahre 2020 hat sie sich um 3.170.113,74 Euro erhöht.

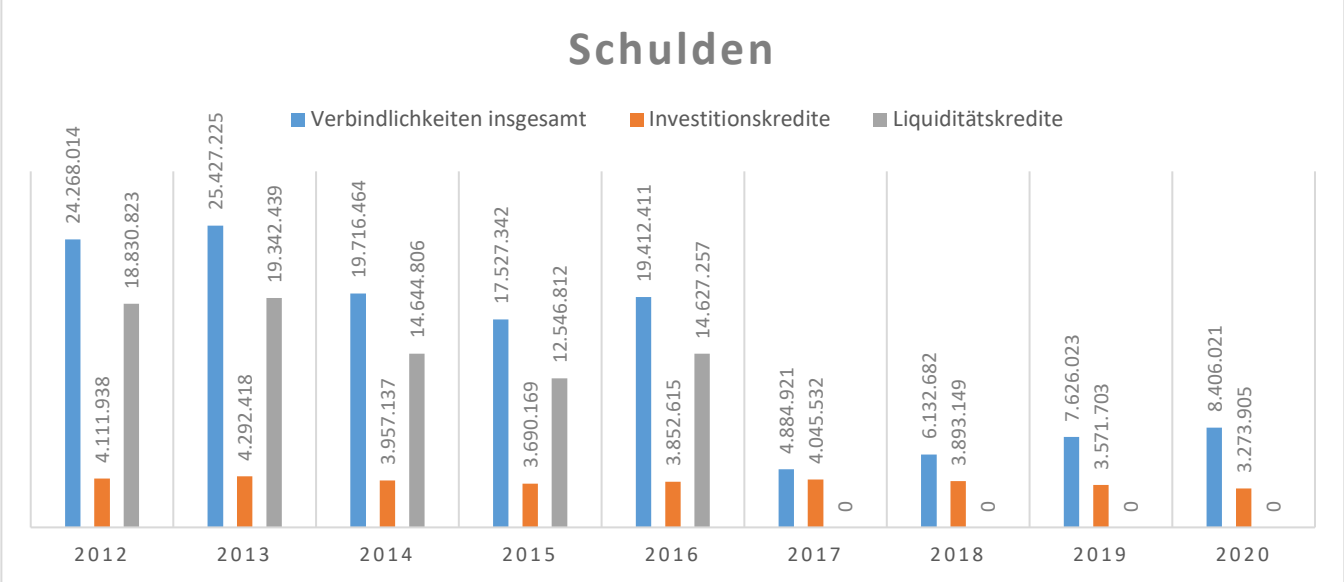
Schulden und Rückstellungen bilden zusammen das Fremdkapital, welches 32,86 % der Bilanzsumme ausmacht.



Nach einem Rückgang bei der Nettoposition in den Jahren 2009 bis 2012 hat sich diese seit dem Jahr 2013 insgesamt positiv entwickelt. Im Jahr 2017 (Fusionsjahr) ist eine deutliche Erhöhung der Nettoposition erkennbar. Allein das Reinvermögen ist durch die Fusion von 52.800.235 Euro auf 66.390.110 Euro gestiegen, der Sollfehlbetrag aus dem kameralen Abschluss und die Fehlbeträge aus Vorjahren konnten im Rahmen der Fusion ganz abgebaut bzw. deutlich verringert werden. Durch das positive Ergebnis des Jahres 2018 ist die Nettoposition weiter gestiegen.

<u>Schulden</u>

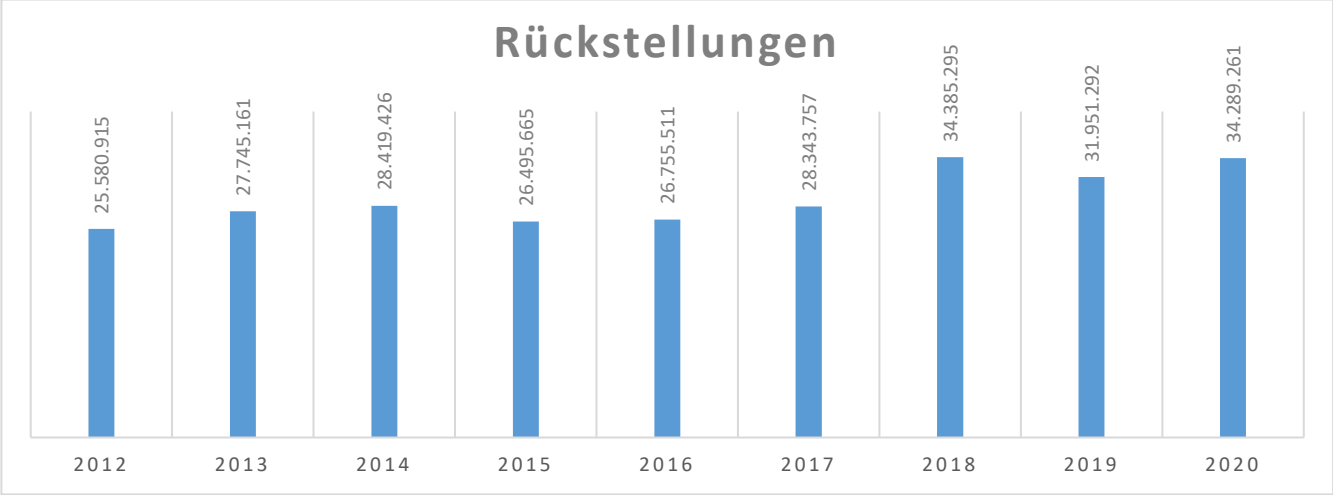
Die Schulden/Verbindlichkeiten haben sich wie folgt entwickelt:



Die Investitionskredite machen seit Jahren nur einen kleinen Teil der Verbindlichkeiten aus. Dafür machten in den vergangenen Jahren die Liquiditätskredite den wesentlichen Teil der Verbindlichkeiten aus. Durch die kapitalisierte Bedarfszuweisung des Landes im Rahmen der Fusion konnten diese jedoch zum 31.12.2017 vollständig abgebaut werden. Folglich beträgt die Liquiditätskreditquote seit dem 31.12.2017 0,00 %.

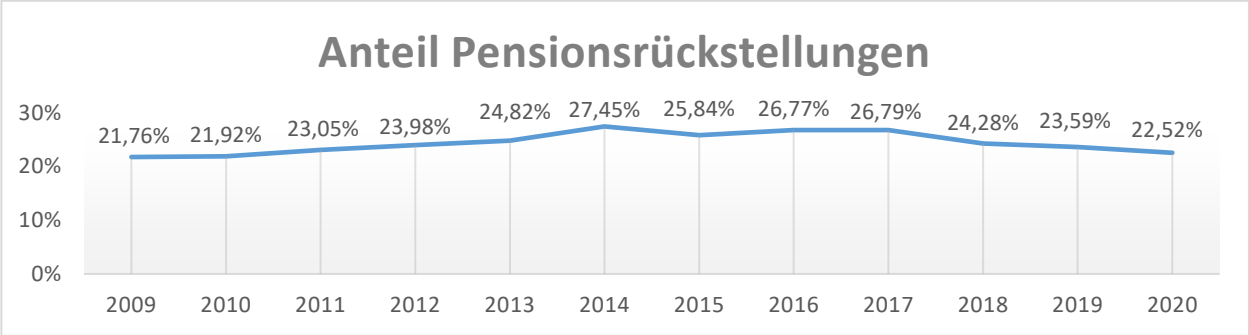
Rückstellungen

Rückstellungen sind für Verpflichtungen zu bilden, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe und Fälligkeit jedoch noch ungewiss sind.



Im Haushaltsjahr 2020 wurde eine Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches in Höhe von 2.868.600,00 Euro gebildet (Sachkonto 2861000).

Die größte Position der Rückstellungen bilden die Pensionsrückstellungen. Der Anteil der Pensionsrückstellungen an der Bilanzsumme sollte jedoch möglichst gering sein. Aktuell beträgt er 26,39% (Vorjahr 23,59%). Der absolute Wert der Pensionsrückstellung ist zwar gewachsen, aber gleichzeitig ist auch die Bilanzsumme deutlich höher, so dass prozentuell der Anteil der Pensionsrückstellungen an der Bilanzsumme gesunken ist.

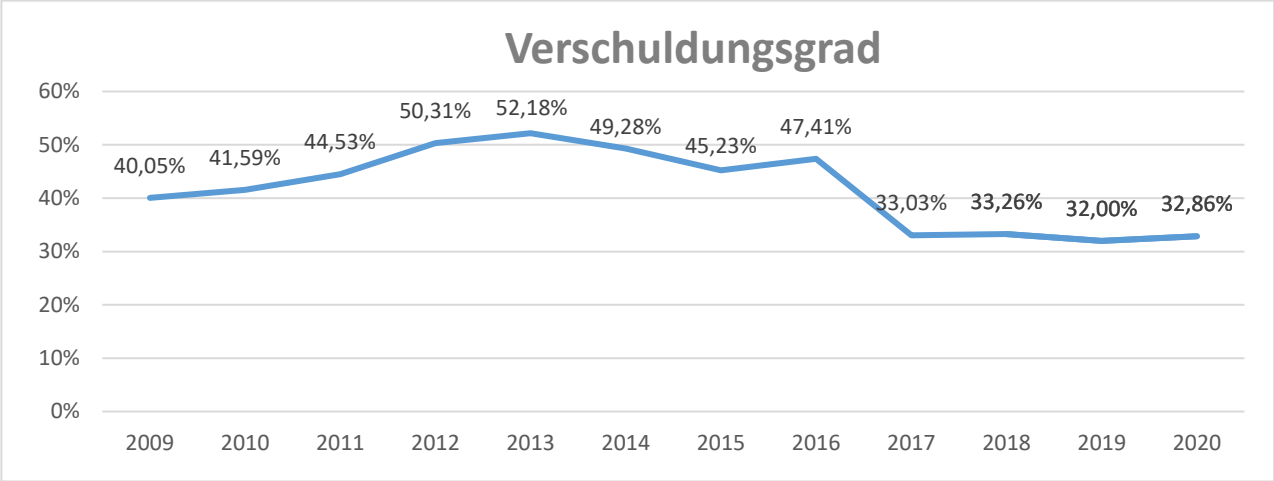


Hierbei ist zu beachten, dass in Niedersachsen die Kommunen trotz Mitgliedschaft in der Niedersächsischen Versorgungskasse verpflichtet sind, Pensionsrückstellungen zu bilden, was nicht in allen Bundesländern gilt.

Gesamtverschuldung

Die Gesamtverschuldung (= Fremdkapital) beträgt aktuell 42.695.282,12 Euro (Vorjahr 39.577.315,12 Euro) und umfasst neben den Schulden 8.406.021,18 Euro (Vorjahr 7.626.022,85 Euro) auch die Rückstellungen 34.289.260,94 Euro (Vorjahr 31.951.292,27 Euro), da diese in gleicher Weise wie die Rückzahlungsverpflichtungen eine zu erwartende Belastung für die kommenden Jahre und Generationen darstellen. Aus der Gesamtverschuldung lässt sich der Verschuldungsgrad der Kommune ermitteln. Je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.

Der Verschuldungsgrad zeigt (nach Definition des Niedersächsischen Innenministeriums) die Relation von Fremdkapital zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Andererseits sinkt er bei zunehmender Bilanzsumme.



Durch die hohen Liquiditätskredite in den Jahren 2012 bis 2014 war der Verschuldungsgrad auf einem sehr hohen Niveau. Mit dem Abbau der Liquiditätskredite sowie Investitionskredite ab dem Jahr 2017 sinkt der Verschuldungsgrad auf aktuell 32,86 %.

4. Andere Abschlüsse

4.1. Bilanz der Alma und August-Müller-Stiftung zum 31.12.2020

Bilanz Stiftung A. u. A. Müller 31.12.2020						
Aktiva				**Passiva**		
	2019	**2020**			**2019**	**2020**
1 Immaterielles Vermögen			**1**	**Nettoposition**		
2 Sachvermögen						
				Stiftungskapital auf der Basis 31.12.2008	475.390,68	475.390,68
3 Finanzvermögen						
Wertpapiere	80.000,00	80.000,00		Zweckgebundene Rücklage	48.368,47	40.886,21
				Jahresergebnis	-7.482,26	2.294,43
					40.886,21	43.180,64
4 Forderungen ggü. der Stadt						
	436.276,89	438.571,32	**2**	**Verbindlichkeiten**		
5 ARAP						
Summe Aktiva *	**516.276,89**	**518.571,32**		**Summe Passiva ***	**516.276,89**	**518.571,32**

*** In der Bilanz der Stadt Helmstedt auf der Aktivseite unter den Positionen 12111.. und auf der Passivseite unter der Position 2040001 nachgewiesen.**

4.2. Bilanz Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Helmstedt zum 31.12.2020

Bilanz Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Helmstedt 31.12.2020						
	Aktiva	**2019**	**2020**	**Passiva**	**2019**	**2020**
1	**Immaterielles Vermögen**			1 **Nettoposition** Stiftungskapital auf der Basis 2008 bzw. 2016	1.358.000,00	1.358.000,00
2	**Sachvermögen**					
	Bahnhof GuB + Gebäude	84.514,33	84.514,33	Zweckgebundene Rücklage	55.467,33	38.117,23
3	**Finanzvermögen**					
	Wertpapiere	1.278.167,12	1.278.167,12	Jahresergebnis	-17.350,10	4.274,54
	davon aus Stiftungskapital	1.273.485,67	1.273.485,67			
	davon aus nicht ausgeschütteten Erträgen	4.681,45	4.681,45	Sopo		
	Ausleihungen					
	Forderungen gg. der Stadt	33.435,78	37.710,32			
	davon aus Stiftungskapital	0,00	0,00			
	davon aus nicht ausgeschütteten Erträgen	33.435,78	37.710,32	2 Verbindlichkeiten		
	privatrechtl. Forderung					
	Summe Aktiva	**1.396.117,23**	**1.400.391,77**	**Summe Passiva**	**1.396.117,23**	**1.400.391,77**

4.3. Konsolidierter Gesamtabschluss

Der konsolidierte Gesamtabschluss ist nach § 128 Abs. 4 bis 6 NKomVG zu erstellen. Die Stadt Helmstedt fasst so ihren Jahresabschluss mit dem der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft Helmstedt mbH (BDH) und der Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH) zusammen. Hierrüber wird ein gesonderter Abschluss gefertigt. Der konsolidierte Gesamtabschluss 2017 wurde am 19.07.2021 erstellt, geprüft und ist in der Ratssitzung am 16.12.2021 beschlossen worden.

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadt Helmstedt

Referat Rechnungsprüfung
Johannesstr. 6-7, 38350
Helmstedt

Prüfer/in:
Frau Magin

Rechtsgrundlagen:
§§ 155, 156 NKomVG

Schlussbericht vom:
06.07.2023

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Vorbemerkungen 4
1.1 Prüfungsauftrag 4
1.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen 4
1.3 Prüfungsunterstützung 5

2 Grundsätzliche Feststellungen 5
2.1 Vorangegangene Prüfung 5
2.2 Belegprüfung 6
2.3 Prüfungen Dritter 6
2.4 Systemprüfung 7
2.5 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs 9
2.6 Wirtschaftliche Verhältnisse 10
2.7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 10
2.8 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen 11

3 Grundlagen der Haushaltswirtschaft 11
3.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung 11
3.2 Haushaltsplan/Nachtragshaushaltsplan 12
3.3 Vorläufige Haushaltsführung 14
3.4 Liquiditätskredite 14
3.5 Haushaltssicherung 14

4 Ausführung des Haushaltsplans 14
4.1 Planvergleich 14

5 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 17
5.1 Ergebnisrechnung 17
5.2 Teilergebnisrechnungen 23
5.3 Finanzrechnung 24
5.4 Teilfinanzrechnung 29
5.5 Bilanz 30
5.6 Anhang 42

6 Kennzahlen des Jahresabschlusses 47

7 Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 51
7.1 Jahresergebnis 51
7.2 Zusammenfassung 51
7.3 Erklärung des Rechnungsprüfungsamts 52

8 Anlagen 53
8.1 Bilanz 53
8.2 Ergebnisrechnung 55
8.3 Finanzrechnung 56

Abkürzungsverzeichnis

AO	Abgabenordnung
EigBetrVO	Eigenbetriebsverordnung
EStG	Einkommensteuergesetz
GemHausRNeuOG	Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftsrechtlicher Vorschriften
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
HGB	Handelsgesetzbuch
KomHKVO	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung)
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
NKR	Neues Kommunales Rechnungswesen
RPA	Rechnungsprüfungsamt
UStG	Umsatzsteuergesetz
VgV	Vergabeverordnung

Hinweis:

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit (TEUR, % usw.) auftreten.

1 Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus den §§ 155 Abs. 1 i. V. m. § 153 Abs. 2 NKomVG. Die Stadt Helmstedt hat die Aufgabe der Rechnungsprüfung auf der Grundlage des § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) mittels öffentlich-rechtlicher Vereinbarung auf das RPA des Landkreises Helmstedt übertragen.

Für die Durchführung der Aufgaben gelten die §§ 153 bis 158 NKomVG. Die Wahrnehmung der Aufgaben gem. § 155 Abs. 1 Nr. 1-4 NKomVG erfolgt seit dem 01.05.2011. Die Aufgabe gem. § 155 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG – Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung – wurde ab dem 01.03.2012 übernommen.

Die Vertragslaufzeit war zunächst befristet auf den 31.12.2014 und hat sich, da eine Kündigung seitens der Stadt Helmstedt nicht ausgesprochen wurde, bereits dreimal um drei Jahre, bis mindestens 31.12.2023 verlängert.

1.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen

Die Stadt Helmstedt erfasst seit dem 01.01.2009 ihre Geschäftsvorfälle vollständig nach dem System der doppelten Buchführung. Gemäß § 110 Abs. 3 NKomVG sind hierbei die gesetzlichen Vorschriften sowie die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung zu beachten. Im Jahresabschluss ist gemäß § 128 NKomVG die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen.

Die Prüfung wurde nach § 156 Abs. 1 NKomVG durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2020 vorgelegt worden:

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen und einem Nachtrag.
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Bilanz
- Anhang

Dem Anhang waren folgende Anlagen beigefügt:

- Rechenschaftsbericht
- Anlagenübersicht
- Schuldenübersicht
- Forderungsübersicht
- Rückstellungsübersicht
- Übersicht der in das nächste Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Bei der Prüfung waren neben den Vorschriften des NKomVG auch die Vorschriften der KomHKVO zu berücksichtigen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und

Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Buchführung im Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Das Rechnungsprüfungsamt wird im Rahmen der noch ausstehenden und verfristeten Jahresabschlussprüfungen auch die zeitliche Komponente berücksichtigen. Oberstes Ziel ist es, den aktuell gesetzwidrigen Zustand schnellstmöglich zu beenden.

Die Prüftätigkeiten gem. § 155 Abs. 3 NKomVG werden zukünftig schwerpunktmäßig erfolgen und hinsichtlich Art und Umfang der Prüfungshandlungen eingeschränkt. Eine dadurch reduzierte Aussagekraft der Schlussberichte wird als nachrangig angesehen. Dadurch wird auch der zügigen Aufarbeitung der rückständigen Jahresabschlüsse Rechnung getragen.

Die im Schlussbericht getroffenen Aussagen beziehen sich ausschließlich auf das Ergebnis der dargestellten schwerpunktmäßig durchgeführten Prüfung. Sachverhalte ohne wesentliche Auswirkungen auf das mit dem Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage sind nicht Bestandteil dieses Schlussberichtes.

1.3 Prüfungsunterstützung

Die Stadt stellte alle angeforderten Prüfungsunterlagen zur Verfügung. Während der Prüfung erteilte die Verwaltung alle erbetenen Auskünfte.

2 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 156 Abs. 1 Nr. 3 NKomVG auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

2.1 Vorangegangene Prüfung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde durch das Rechnungsprüfungsamt in der Zeit vom 09.01.2023 bis 28.02.2023 geprüft. Bei der Bilanz des Vorjahres handelt es sich um die Werte der Schlussbilanz im Rahmen des Jahresabschlusses. Der Schlussbericht vom 01.03.2023 wurde der Stadt mit Schreiben vom 01.03.2023 zugeleitet. Der geprüfte Jahresabschluss wurde am 27.06.2023 durch den Rat der Stadt Helmstedt beschlossen. Die Entlastung wurde erteilt.

Außerdem wurde beschlossen, das Jahresergebnis (Überschuss von 3.837.566,92 EUR) auf neue Rechnung vorzutragen. „Vorgetragen" werden nach § 24 Abs. 2 KomHKVO nur Fehlbeträge. Das Rechnungsprüfungsamt weist darauf hin, dass aufgrund der noch bestehenden doppischen Fehlbeträge der Überschuss des Jahres 2019 zur Deckung dieser Fehlbeträge hätte verwendet werden müssen. Die Beschlussfassung ist entsprechend zu korrigieren.

Der Jahresabschluss wurde am 05.07.2023 im Amtsblatt des Landkreises Helmstedt Nr. 29/2023 veröffentlicht. Der Jahresabschluss und der um die eigene Stellungnahme des Hauptverwaltungsbeamten ergänzte Schlussbericht liegen vom 06.07.2023 bis 14.07.2023 öffentlich aus.

2.2 Belegprüfung

Dem Rechnungsprüfungsamt obliegt nach § 155 Abs. 1 NKomVG die Prüfung des Jahresabschlusses mit vorbereitender Prüfung der Kassenvorgänge und Belege wie auch die Prüfung der Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit. Die Prüfung der Kassenvorgänge und Belege ist grundsätzlich Bestandteil der jährlichen Jahresabschlussprüfung.

Um die Aufholung der noch ausstehenden und verfristeten Jahresabschlüsse zu beschleunigen, hat das Rechnungsprüfungsamt für das Jahr 2020 auf die zeitintensive Belegprüfung verzichtet.

2.3 Prüfungen Dritter

Der Landesrechnungshof hat in den Jahren 2019 bis 2022 einige überörtliche Prüfungen bei der Stadt Helmstedt durchgeführt, die auch das Berichtsjahr 2020 betreffen.

2.3.1 Finanzstatusprüfung unter Berücksichtigung der COVID-19-Pandemiefolgen

Die Finanzstatusprüfung ist ein Instrument des Landesrechnungshofes, um eine formale Prüfung anhand der Rechtsvorschriften zum Haushalts- und Kassenwesen durchzuführen. Daneben trifft sie Aussagen zur Fähigkeit der stetigen Aufgabenerfüllung anhand ausgewählter Kennzahlen und eröffnet mit Hilfe dieser Kennzahlen einen gewissen interkommunalen Vergleich.

Der Kennzahlenvergleich erfolgte unter Berücksichtigung der COVD-19-Pandemiefolgen, dazu wurden die vorläufigen Jahresergebnisse 2020 und 2021 der Stadt Helmstedt einbezogen. Hinsichtlich der Ergebnisse wird auf die Bz. 6 – Kennzahlen des Jahresabschlusses - verwiesen.

Grundsätzlich wurden u. a. folgende Feststellungen seitens des Landesrechnungshofes gemacht:

- Trotz der zahlreichen finanziellen Belastungen durch die Corona-Pandemie waren die Folgen im Prüfungszeitraum geringer als erwartet. Mehr als die Hälfte der Prüfungskommunen erzielte Überschüsse in 2020, so auch die Stadt Helmstedt.

- Die Gewerbesteuererträge sind in der Mehrzahl besser als prognostiziert, dies gilt auch für die Stadt Helmstedt. In der Mehrzahl der geprüften Kommunen sei der seitens des Landes Niedersachsens gewährte Gewerbesteuerkompensationsbetrag des Landes im Rahmen der Bewältigung der Corona-Pandemie daher nicht erforderlich gewesen.

  Seitens des Rechnungsprüfungsamtes wird dazu angemerkt, dass die Gewerbesteuererträge in Helmstedt zwar etwas besser als im Mai 2020 prognostiziert, jedoch nicht unerheblich weniger als im Vorjahr sind. Diese Entwicklung ist allerdings laut Verwaltung kaum auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Der Kompensationsbetrag ist daher grundsätzlich von

seiner Absicht her nicht erforderlich gewesen, ohne ihn wäre ein Überschuss für das Jahr 2020 allerdings auch nicht realisierbar gewesen.

- Es bestehen laut Landesrechnungshof – auch bei der Stadt Helmstedt – hohe Haushaltsreste durch investive Umsetzungsverzögerungen. Daraus entstehen Risiken, die auch die transparente Haushaltsdarstellung gefährden können. Weitere Einzelheiten diesbezüglich werden unter der Bz. 5.6.7.3 – Risiken durch Investitionsrückstände - dargestellt.

2.3.2 Evaluation Gebührenkalkulation

Der Landesrechnungshof hat in den Jahren 2014 bis 2016 u. a. die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren geprüft. In der entsprechenden Prüfungsmitteilung wurden u. a. gegenüber der Stadt Helmstedt Handlungsempfehlungen ausgesprochen. Daher fand 2019 / 2020 eine Untersuchung des Landesrechnungshofes dahingehend statt, inwieweit die damals ausgesprochenen Handlungsempfehlungen umgesetzt wurden.

Bei der Stadt Helmstedt waren folgende Punkte der Gebührenkalkulation „Straßenreinigung“ betroffen:

- Gemeinkosten und
- Höhe des Anteils der Allgemeinheit.

Die Stadt Helmstedt hat die Handlungsempfehlung des Landesrechnungshofes zur Höhe des Anteils der Allgemeinheit bis zum Jahr 2020 umgesetzt und es ist geplant, auch die Handlungsempfehlung zu den Gemeinkosten künftig vollständig umzulegen. 2020 erfolgte dies bereits in Teilen.

2.3.3 Prüfung wirtschaftliches Beschaffungswesen

Bereits im Jahr 2019 prüfte der Landesrechnungshof das wirtschaftliche Beschaffungswesen von ausgewählten Kommunen – wie auch der Stadt Helmstedt. Besondere Feststellungen haben sich bei der Stadt nicht ergeben. Zu den Einzelheiten wird auf die entsprechende Prüfungsmitteilung des Landesrechnungshofes verwiesen.

2.4 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen des etatberechtigten Organs geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 110 Abs. 3 NKomVG war die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung im Rechnungsstil der doppelten Buchführung zu führen.

Nach Maßgabe der betrieblichen Erfordernisse wurden die Investitionsentscheidungen vom Rat beziehungsweise Verwaltungsausschuss oder dem Bürgermeister getroffen.

Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die Geschäftspolitik auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

2.4.1 Rechnungswesen

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

2.4.2 Anordnungswesen

Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden beachtet. Auf eine Belegprüfung wurde seitens des Rechnungsprüfungsamtes verzichtet; s. Bz. 2.2.

2.4.3 Buchführung

Bei Unterstützung der Buchführung durch automatische Datenverarbeitung muss gemäß § 37 Abs. 5 KomHKVO u. a. sichergestellt werden, dass nur Programme verwendet werden, die mit dem geltenden Recht übereinstimmen, die für die Kommune zugänglich dokumentiert und durch sie zur Anwendung freigegeben sind. Diese Regelung gilt neben dem eigentlichen Buchungsprogramm auch für alle Vorverfahren. Festlegungen zur Freigabe von Verfahren und Berechtigungen im Verfahren sind gemäß § 43 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO zwingend per Dienstanweisung zu regeln.

Die Buchführung und die Jahresabschlussbuchungen erfolgte unter Anwendung des EDV-Buchführungssystems „newsystem®kommunal (infoma)“. Die Stadt Helmstedt konnte die Freigabe des Systems belegen.

Die Buchführung erfolgte ordnungsgemäß unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Die Bücher sind nach den Regeln der doppischen Buchführung geführt worden.

Die Nullstellung der Ergebnis- und Finanzrechnungskonten wurde dem Rechnungsprüfungamt nachgewiesen.

2.4.4 Richtlinien, Dienstanweisungen

Nach der KomHKVO sind für folgende Punkte örtliche Regelungen zu erlassen:

- Liquiditätssteuerung/ Geldanlagen
- Ausgestaltung der Buchführung
- Aufbewahrung von Unterlagen
- Befugnis zur Erteilung von Kassenanordnungen
- Erledigung der Zahlungsabwicklung/ Umgang mit Zahlungsmitteln
- Ausgestaltung von Sicherheitsstandards

Die Stadt hat eine entsprechende Dienstanweisung erlassen (DA zu § 43 KomHKVO), um die im NKomVG bzw. in der KomHKVO selbst bestimmbaren Verfahrensabläufe in angemessenem Maße zu regeln.

2.4.5 Steuerung

Das kommunale Haushaltsrecht fordert in Abhängigkeit von den örtlichen Bedürfnissen den Einsatz einer Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) und eines Controllings sowie eines unterjährigen Berichtswesens (§ 21 KomHKVO) zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung

und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit. Des Weiteren sollen Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen und Kennzahlen zur Grundlage von Planung und Steuerung gemacht werden (§ 4 Abs. 7 KomHKVO).

Das zentrale Controlling der Stadt Helmstedt ist organisatorisch dem Geschäftsbereich 1 „Bürgermeister“ zugeordnet. Darüber hinaus unterhält jeder Fachbereich ein eigenes dezentrales Controlling. In den Fachbereichen wird die Einhaltung des Finanzbudgets im Rahmen des Budget- und Produktcontrolllings überwacht. In Zusammenarbeit mit dem FB 15 werden durch die Fachbereiche halbjährliche Budgetberichte zur Vorlage an die jeweiligen Fachausschüsse sowie die Vertretung erstellt.

2.4.6 Verträge

Im Anhang zum Jahresabschluss müssen gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 5 und 6 KomHKVO Haftungsverhältnisse sowie Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, angegeben und erläutert werden. Hierzu dient ein Vertragsregister, in dem alle wichtigen mehrjährigen Verträge systematisch aufgelistet werden.

Die Schaffung eines zentralen Vertragsregisters bzw. eines Vertragsmanagements ist als Teil des Risikomanagements zu sehen. Durch die fortzuschreibende Vertragsinventur ergibt sich für die Kommune die Chance, bereits bestehende, aber auch zukünftige Risiken frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und zu steuern. Neben einer sogenannten Frühwarnfunktion erfüllt ein Vertragsregister auch den Zweck, die kommunalen Ressourcen optimal einzusetzen.

Ein solches Vertragsregister hat die Stadt Helmstedt im Jahr 2020 erstellt. Es wurde im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 eingesehen und ist angemessen.

2.5 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss ist gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres unter Beachtung der Formvorschriften des § 128 Abs. 2 NKomVG aufzustellen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 der Stadt Helmstedt erfolgte aufgrund der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt nicht fristgerecht. Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Formvorschriften des § 128 NKomVG aufgestellt worden und enthält die verbindlich vorgeschriebenen Anlagen.

Der Bürgermeister hat am 17.04.2023 gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG die Vollständigkeit und Richtigkeit des Abschlusses festgestellt. Der Jahresabschluss wurde dem Rechnungsprüfungsamt am 10.05.2023 zugeleitet.

Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung des NKomVG und der KomHKVO aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern der Stadt entwickelt worden sind. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden vollumfänglich beachtet.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

2.6 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 110 Abs. 2 NKomVG ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant. Bei der Vergabe von Aufträgen dient die Beachtung der Vergabevorschriften dem Ziel, wirtschaftlich zu verfahren. Für Körperschaften des öffentlichen Rechts gilt das Vergaberecht (gemäß § 4 VgV i. V. m. § 98 GWB). Das Rechnungsprüfungsamt hat daher im Rahmen der Jahresabschlussprüfung die Beachtung von Vergabevorschriften zu prüfen.

Von der Stadt wurden im Haushaltsjahr 2020 zahlreiche Aufträge erteilt, für die die Beachtung von Vergabevorschriften relevant war.

Die unter Beachtung der festgelegten Wertgrenzen dem Rechnungsprüfungsamt vorzulegenden Auftragsvergaben wurden im Haushaltsjahr 2020 vorgelegt, davon 13 VOB-Vergaben (Wertumfang rd. 3,1 Mio. EUR), 4 VOL-Vergaben (Wertumfang 357,8 TEUR), 10 UVgO-Vergaben (Wertumfang 350 TEUR), 4 Planungsverträge nach HOAI (Wertumfang 197,3 TEUR) sowie eine Vergabe von freiberuflichen Leistungen von rd. 98,9 TEUR. Außerdem erfolgte die Prüfung von drei Verwendungsnachweisen (Wertumfang 283,4 TEUR).

Prüfungsfeststellungen durch das Rechnungsprüfungsamt ergaben sich nur in wenigen Fällen. Zu den Einzelheiten wird auf die jeweiligen Prüfungsvermerke verwiesen.

Entscheidungen vergaberechtlicher Art wurden entsprechend Nr. 3 Buchst. d) und g) der „Richtlinien des Rates der Stadt Helmstedt“ getroffen, d.h. durch den Bürgermeister bis zu einer Auftragshöhe von 50 TEUR im Rahmen der laufenden Verwaltung sowie darüber hinaus durch den Verwaltungsausschuss.

Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, dass die Haushaltswirtschaft wirtschaftlich und sparsam geführt wird.

2.7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG nur zulässig, soweit sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind.

Ein Großteil der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird bei der Stadt Helmstedt normalerweise über die Budgetierungsregelungen gedeckt. Insgesamt wurden im Haushaltsjahr 2020 über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 330.041,20 EUR beschlossen bzw. genehmigt. Davon entfielen

- auf den Ergebnishaushalt als über- und außerplanmäßige Aufwendungen von 89.773,22 EUR für die bauliche Unterhaltung, für den Finanzierungsbeitrag (der höher ausfiel als kalkuliert) der Wirtschaftsregion Helmstedt GmbH und für Maßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie sowie
- auf den Finanzhaushalt als über- und außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 240.267,98 EUR hauptsächlich für investive Beschaffungen im Rahmen der Corona-Pandemie und aufgrund von Preissteigerungen bei investiven Baumaßnahmen und Beschaffungen.

Die Unabweisbarkeit der jeweiligen Maßnahmen war gegeben. Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen war in allen Fällen sichergestellt.

Die Erheblichkeitsgrenze im Sinne des § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG wurde in den Richtlinien des Rates der Stadt Helmstedt i. H. v. 50.000,00 EUR festgelegt, d.h. die Zuständigkeit für die Bewilligung unerheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen obliegt dem Bürgermeister, darüber hinaus ist nach § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG ein Beschluss der Vertretung herbeizuführen.

Spätestens mit Vorlage des Jahresabschlusses sind der Rat und der Verwaltungsausschuss über die Fälle von unerheblicher Bedeutung zu informieren.

Der Rat der Stadt und der Verwaltungsausschuss wurden bereits über alle Fälle unterrichtet.

2.8 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen

Die Kommunen dürfen gemäß § 111 Abs. 7 NKomVG zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben beteiligen.

Über die Einwerbung, Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen entscheidet gemäß § 111 Abs. 7 NKomVG i. V. m. § 26 KomHKVO

der Hauptverwaltungsbeamte	bis 100 EUR Wert
der Verwaltungsausschuss	von 100 EUR bis 2.000 EUR
der Rat	über 2.000 EUR.

Diese Zuständigkeiten wurden eingehalten.

Im Jahr 2020 wurden Spenden und Schenkungen in einer Gesamthöhe von rd. 60.940,00 EUR angenommen.

3 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

3.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung

In seiner Sitzung am 12.12.2019 hat der Rat der Stadt Helmstedt die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen. Damit erfolgte der Beschluss nicht mehr fristgerecht zur Vorlage an die Kommunalaufsichtsbehörde.

Die Haushaltssatzung enthielt genehmigungspflichtige Teile. Die notwendige Genehmigung wurde am 07.04.2020 durch die Kommunalaufsichtsbehörde erteilt, und zwar hinsichtlich des

- § 2 der Haushaltssatzung; des Gesamtbetrages der im Finanzhaushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (§ 120 Abs. 2 NKomVG),
- § 3 der Haushaltssatzung; des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren (§ 119 Abs. 4 NKomVG) und
- § 4 der Haushaltssatzung; des Höchstbetrages der Liquiditätskredite (§ 122 Abs. 2 NKomVG).

Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte ordnungsgemäß am 22.04.2020 im Amtsblatt des Landkreises Helmstedt Nr. 22/2020. Die Auslegung erfolgte vom 23.04.2020 bis zum 04.05.2020. Die Haushaltssatzung wurde am 05.05.2020 wirksam.

Am 08.10.2020 hat der Rat der Stadt der Stadt Helmstedt eine Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen. Die Erstellung der Nachtragshaushaltssatzung war insbesondere aufgrund von unvorhersehbaren und erheblichen Gewerbesteuerrückzahlungen sowie damit verbundenen Erstattungszinsen notwendig. Zudem ist das Investitionsprogramm angepasst worden.

Die Nachtragshaushaltssatzung bedurfte der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde hinsichtlich des

- § 2 der Nachtragshaushaltssatzung; des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen,
- § 3 der Nachtragshaushaltssatzung; des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen und
- § 4 der Nachtragshaushaltssatzung; des Höchstbetrages der Liquiditätskredite.

Die Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde wurde am 10.12.2020 erteilt. Die Bekanntmachung erfolgte ordnungsgemäß am 16.12.2020 im Amtsblatt 64/2020. Die Auslegung erfolgte vom 17.12.2020 bis 29.12.2020.

3.2 Haushaltsplan/Nachtragshaushaltsplan

Der Haushaltsplan war im Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen (Fehlbedarf) und schließt in den

ordentlichen Erträgen mit 48.616.800,00 EUR und

ordentlichen Aufwendungen mit 50.854.400,00 EUR sowie

außerordentlichen Erträgen mit 4.500,00 EUR und

außerordentlichen Aufwendungen mit 0,00 EUR ab.

Der gemäß § 110 Abs. 4 NKomVG vorgeschriebene Haushaltsausgleich war somit insgesamt nicht gegeben, auch wenn die außerordentlichen Erträge die außerordentlichen Aufwendungen planmäßig deckten.

Der Finanzhaushalt weist

Einzahlungen von 61.614.300,00 EUR und

Auszahlungen von 63.233.700,00 EUR aus.

Der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen in der Finanzplanung schloss mit einem Finanzmittelbestand von rd. -1,6 Mio. EUR ab

	Einzahlungen in EUR	Auszahlungen in EUR	Saldo in EUR
Laufende Verw.-tätigkeit	46.468.300,00	47.497.200,00	-1.028.900,00
Investitionstätigkeit	9.832.400,00	15.146.000,00	-5.313.600,00
Finanzierungstätigkeit	5.313.600,00	590.500,00	+4.723.100,00
Gesamt	61.614.300,00	63.233.700,00	-1.619.400,00

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit reichten planmäßig nicht aus, um die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung und Teile der Investitionen zu decken.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten konnten planseitig die Investitionen nur zu 65 % finanzieren, so dass eine Kreditaufnahme von rd. 5,3 Mio. EUR veranschlagt wurde.

Hinsichtlich der Teilhaushalte wird auf den Haushaltsplan Bezug genommen.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde auf **5.313.600,00 EUR** festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden in Höhe von **10.567.500,00 EUR** veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf **6.000.000,00 EUR** festgesetzt.

Auch der Nachtragshaushaltsplan war im Ergebnis nicht ausgeglichen und schließt in den

ordentlichen Erträgen mit 45.932.500,00 EUR (Verminderung um 2.684.300,00 EUR) und

ordentlichen Aufwendungen mit 51.193.600,00 EUR (Erhöhung um 339.200,00 EUR) sowie

außerordentlichen Erträgen unverändert mit 4.500,00 EUR und

außerordentlichen Aufwendungen unverändert mit 0,00 EUR.

Der vorgeschriebene Haushaltsausgleich wurde weiterhin nicht erreicht.

Der Finanzhaushalt weist

Einzahlungen von 53.843.100,00 EUR (Erhöhung um 7.771.200,00 EUR) und

Auszahlungen von 58.519.800,00 EUR (Verminderung um 4.713.900,00 EUR) aus.

Der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen in der Finanzplanung verschlechterte sich zu einem Finanzmittelbestand von rd. -4,7 Mio. EUR.

	Einzahlungen in EUR	Auszahlungen in EUR	Saldo in EUR
Laufende Verw.-tätigkeit	43.784.000,00	47.870.200,00	-4.086.200,00
Investitionstätigkeit	6.183.900,00	10.059.100,00	-3.875.200,00
Finanzierungstätigkeit	3.875.200,00	590.500,00	3.284.700,00
Gesamt	53.843.100,00	58.519.800,00	-4.676.700,00

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit reichten planmäßig weiterhin nicht aus, um die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung und Teile der Investitionen zu decken.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen aus Verkauf von Vermögen) konnten planseitig die Investitionen nur noch zu 61 % finanzieren, so dass eine Kreditaufnahme von rd. 3,9 Mio. EUR veranschlagt wurde.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wurde mit der Nachtragshaushaltssatzung um 1.438.400,00 EUR vermindert auf **3.875.200,00 EUR** festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden um 10.020.000,00 EUR vermindert mit **647.500,00 EUR** veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde unverändert mit **6.000.000,00 EUR** festgesetzt.

3.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Haushaltssatzung der Stadt ist am 05.05.2020 in Kraft getreten. Daher galten bis dahin die Regelungen des § 116 NKomVG über die vorläufige Haushaltsführung. Während der vorläufigen Haushaltsführung wurden entsprechend der stichprobenartigen Prüfung die Bestimmungen des § 116 NKomVG beachtet.

3.4 Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen betrug nach § 4 der Haushaltssatzung 6.000.000,00 EUR. Er wurde durch die Nachtragshaushaltssatzung nicht verändert.

Die Überprüfung der Auszüge aller Konten ergab, dass Liquiditätskredite - auch als Überziehungskredite der Girokonten - nicht in Anspruch genommen wurden.

3.5 Haushaltssicherung

Es war ein Haushaltssicherungskonzept zu beschließen, da der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden konnte. Das Konzept wurde gemäß § 110 NKomVG spätestens mit der Haushaltssatzung beschlossen.

Wegen der bereits im Vorjahr entstandenen Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes war die Stadt darüber hinaus verpflichtet, einen Haushaltssicherungsbericht zu erstellen. Beiden Verpflichtungen kam die Stadt nach, die Inhalte entsprachen dabei den gesetzlichen Anforderungen.

4 Ausführung des Haushaltsplans

4.1 Planvergleich

4.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt in EUR			
	Plan	Ausführung	Differenz
Ordentliche Erträge	45.932.500,00	52.092.097,47	6.159.597,47
Ordentliche Aufwendungen	51.193.600,00	52.129.308,41	935.708,41
Ordentliches Ergebnis	-5.261.100,00	-37.210,94	5.223.889,06
Außerordentliche Erträge	4.500,00	1.232.118,93	1.227.618,93
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	17.060,08	17.060,08
Außerordentliches Ergebnis	4.500,00	1.215.058,85	1.210.558,85
Jahresergebnis	-5.256.600,00	1.177.847,91	6.434.447,91

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Aus dem Vorjahr standen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 462.017,22 EUR zur Verfügung.

Für das Jahr 2020 ist eine sehr deutliche Ergebnisverbesserung zu verzeichnen, vgl. auch Bz. 5.1, Tabelle 4. Gegenüber einem geplanten Fehlbedarf von rd. 5,3 Mio. EUR schließt die Ergebnisrechnung mit einem Überschuss von 1,2 Mio. EUR – also einer Verbesserung von 6,4 Mio. EUR – ab.

Der Plan-Ist-Vergleich ergab erhebliche Abweichungen, insbesondere bei den folgenden Erträgen bzw. Aufwendungen:

Steuern und ähnliche Abgaben	2.160,2 TEUR
Zuwendungen und allg. Umlagen	3.691,7 TEUR
Öffentlich-rechtliche Entgelte	154,1 TEUR
Aktivierte Eigenleistungen	135,5 TEUR
Außerordentliche Erträge	1.227,6 TEUR
Personalaufwendungen	-448,5 TEUR
Versorgungsaufwendungen	172,5 TEUR
Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen	-276,1 TEUR
Abschreibungen	-121,4 TEUR
Zinsen u. ä. Aufwendungen	240,0 TEUR
Transferaufwendungen	1.703,5 TEUR

Erläuterungen hinsichtlich der Abweichungen zwischen den Haushaltsansätzen und dem Jahresergebnis bei den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen sind der Bz. 5.1 zu entnehmen. Der Anhang und der Rechenschaftsbericht enthalten zu den erheblichen Abweichungen größtenteils ausreichende Erläuterungen

4.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt in EUR			
	Plan	Ausführung	Differenz
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.784.000,00	50.841.682,53	7.057.682,53
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.870.200,00	47.308.392,81	-561.807,19
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.086.200,00	3.533.289,72	7.619.489,72
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	6.183.900,00	5.050.255,94	-1.133.644,06
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	10.059.100,00	5.403.794,71	-4.655.305,29
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.875.200,00	-353.538,77	3.521.661,23
Finanzmittel-Überschuss/ -Fehlbetrag	-7.961.400,00	3.179.750,95	11.141.150,95
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.875.200,00	0,00	-3.875.200,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	590.500,00	297.797,86	-292.702,14
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.284.700,00	-297.797,86	-3.582.497,86
Finanzmittelbestand	-4.676.700,00	2.881.953,09	7.558.653,09

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen Einzahlungsermächtigungen in Höhe von 8.424.520,98 EUR zur Verfügung. Es handelte sich dabei um die übertragenen Kreditermächtigungen der Jahre 2018 und 2019. Die jeweilige Kreditermächtigung gilt bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und darüber hinaus bis zum Wirksamwerden der Haushaltssatzung für das übernächste Haushaltsjahr (§ 120 Abs. 3 NKomVG).

Im Jahr 2020 wurde die übertragene Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen, s. Bz. 5.3.6.1 und 5.5.3.2.

Außerdem wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 462.017,22 EUR (konsumtiv) und in Höhe von 16.975.786,48 EUR (investiv) aus dem Jahr 2019 in das Jahr 2020 übertragen.

4.1.3 Teilhaushalte/Budgets

Die Stadt hat folgende Teilhaushalte/Budgets eingerichtet:

Teilhaushalte und Budgets in EUR		
Bezeichnung	Ansatz	Abschluss
Teilhaushalt ST 11	-482.300,00	-459.822,00
Teilhaushalt FB 12	-1.844.000,00	-1.935.482,59
Teilhaushalt FB 13	-2.413.400,00	-1.937.397,77
Teilhaushalt FB 14	-1.978.400,00	-1.566.692,95
Teilhaushalt FB 15	-1.266.200,00	-1.197.879,75
Teilhaushalt FB 21	-5.091.600,00	-5.462.401,67
Teilhaushalt FB 25	-924.600,00	-757.774,58
Teilhaushalt FB 52	-875.800,00	-651.867,49
Teilhaushalt FB 54	-3.096.800,00	-2.849.718,46
Teilhaushalt FB 55	-2.515.800,00	-1.312.363,53
Teilhaushalt FB 66 Finanzen	15.232.300,00	19.309.248,70
Gesamt	-5.256.600,00	1.177.847,91

Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets

5 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

5.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Ergebnisrechnung in EUR				
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+) / weniger (-)
Ordentliche Erträge				
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	24.658.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.026.153,23	13.985.400,00	17.677.068,55	3.691.668,55
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.284.867,75	1.279.400,00	1.191.395,93	-88.004,07
4. sonstige Transfererträge	11.386,81	7.200,00	7.009,72	-190,28
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.643.016,55	2.432.600,00	2.586.747,68	154.147,68
6. privatrechtliche Entgelte	856.113,63	653.100,00	648.074,87	-5.025,13
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	971.554,25	995.500,00	986.373,54	-9.126,46
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.522.535,03	-274.500,00	-183.204,93	91.295,07
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	28.369,19	6.000,00	141.502,21	135.502,21
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Sonstige ordentliche Erträge	6.076.434,62	2.189.800,00	2.218.880,86	29.080,86
12. = Summe ordentliche Erträge	53.442.888,54	45.932.500,00	52.092.097,47	6.159.597,47
Ordentliche Aufwendungen				

Ergebnisrechnung in EUR				
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+) / weniger (-)
13. Personalaufwendungen	14.474.770,39	15.582.300,00	15.133.817,58	-448.482,42
14. Versorgungsaufwendungen	265.300,62	103.800,00	276.306,47	172.506,47
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.647.088,14	6.316.500,00	6.040.432,04	-276.067,96
16. Abschreibungen	2.411.253,21	2.455.900,00	2.334.515,56	-121.384,44
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.295,79	1.585.500,00	1.530.697,23	-54.802,77
18. Transferaufwendungen	24.258.382,90	23.909.400,00	25.612.925,96	1.703.525,96
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.912,00	1.240.200,00	1.200.613,57	-39.586,43
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	49.710.003,05	51.193.600,00	52.129.308,41	935.708,41
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag (-)	3.732.885,49	-5.261.100,00	-37.210,94	5.223.889,06
22. Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00	1.232.118,93	1.227.618,93
23. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	17.060,08	17.060,08
24. Außerordentliches Ergebnis	104.681,43	4.500,00	1.215.058,85	1.210.558,85
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	3.837.566,92	-5.256.600,00	1.177.847,91	6.434.447,91

Tabelle 4: Ergebnisrechnung

Zu den größeren Einzelposten wird im Folgenden berichtet.

5.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge des Jahres 2020 stellen sich wie folgt dar:

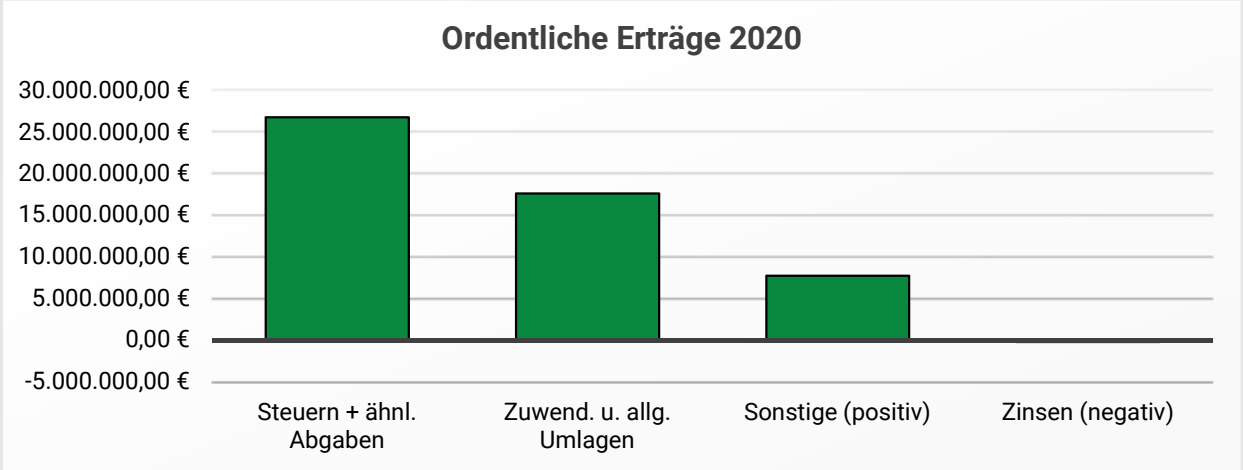


Abbildung 1: Ordentliche Erträge 2020

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht.

Die Rückzahlung zu viel eingegangener Erträge und Einzahlungen erfolgte zutreffend bei den entsprechenden Buchungsstellen.

5.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Ergebnis Prüfungsjahr: 26.818.249,04 EUR (Vorjahr: 30.022.457,48 EUR)

Die Finanzvorfälle wurden entsprechend dem verbindlichen Kontenrahmen erfasst.

Die Mehrerträge gegenüber dem Ansatz von rd. 2,2 Mio. EUR resultieren hauptsächlich aus Nachveranlagungen für Vorjahre bei der Gewerbesteuer (rd. 1,8 Mio. EUR).

5.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnis Prüfungsjahr: 17.677.068,55 EUR (Vorjahr: 10.026.153,23 EUR)

Die erhaltenen Zuwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wurden zutreffend als Ertrag gebucht. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Schlüsselzuweisungen (6,9 Mio. EUR) und sonstige Zuweisungen bzw. Zuweisungen für lfd. Zwecke.

Die Mehrerträge von rd. 3,7 Mio. EUR resultieren überwiegend aus der Zahlung des Gewerbesteuerkompensationsbetrages des Landes Niedersachsen im Rahmen der Bewältigung der Corona-Pandemie von rd. 4,5 Mio. EUR. Zusätzlich wurde vom Land eine Bedarfszuweisung gemäß § 13 NFAG von rd. 2,2 Mio. EUR gewährt.

Umlagen wurden nicht erhoben.

5.1.1.3 Auflösungserträge aus Sonderposten

Ergebnis Prüfungsjahr: 1.191.395,93 EUR (Vorjahr: 1.284.867,75 EUR)

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wurden zutreffend gebucht.

5.1.1.4 Sonstige Transfererträge

Ergebnis Prüfungsjahr: 7.009,72 EUR (Vorjahr: 11.386,81 EUR)

Die angefallenen Transfererträge sind zutreffend ausgewiesen. Es handelt sich dabei um Erstattungen für Schuldendiensthilfen und Kostenbeiträge für Wohngeld.

5.1.1.5 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Ergebnis Prüfungsjahr: 2.586.747,68 EUR (Vorjahr: 2.643.016,55 EUR)

Die erhobenen öffentlich–rechtlichen Entgelte (Gebühren und Beiträge) wurden zutreffend erfasst und in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Die Ergebnisrechnung weist gegenüber dem Planansatz Mehrerträge von rd. 154,1 TEUR aus. Den größten Zuwachs verzeichneten die Verwaltungsgebühren (225,7 TEUR).

5.1.1.6 Privatrechtliche Entgelte

Ergebnis Prüfungsjahr: 648.074,87 EUR (Vorjahr: 856.113,63 EUR)

Die im Haushaltsjahr entstandenen Erträge aus privatrechtlichen Entgelten wurden zutreffend erfasst und in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

5.1.1.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ergebnis Prüfungsjahr: 986.373,54 EUR (Vorjahr: 971.554,25 EUR)

Die im Haushaltsjahr ausgewiesenen Kostenerstattungen und Kostenumlagen wurden vollständig und korrekt ermittelt.

5.1.1.8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Ergebnis Prüfungsjahr: -183.204,93 EUR (Vorjahr: 1.522.535,03 EUR)

Die negativen Zinserträge resultieren aus erheblichen Erstattungen im Rahmen der Verzinsung von Steuerforderungen.

5.1.1.9 Aktivierte Eigenleistungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 141.502,21 EUR (Vorjahr: 28.369,19 EUR)

Aktivierte Eigenleistungen sind eine Gegenposition zu den Aufwendungen der Kommune zur Erstellung von Anlagevermögen. Sie dienen somit dem Ausgleich dieser Aufwendungen, die die Kommune für sich selbst erbracht hat. Damit wird eine Verminderung des Jahresergebnisses durch solche Tätigkeiten vermieden.

Die Stadt hat die eigene Aufgabenerledigung für selbst hergestellte Vermögensgegenstände zutreffend in der Ergebnisrechnung mit rd. 141,5 TEUR als Ertrag dargestellt. Die Mehrerträge zum Planansatz von rd. 135,5 TEUR resultieren aus der erhöhten Investitionstätigkeit der Stadt.

5.1.1.10 Sonstige ordentliche Erträge

Ergebnis Prüfungsjahr: 2.218.880,86 EUR (Vorjahr: 6.076.434,62 EUR)

Die Zuordnung der sonstigen ordentlichen Erträge erfolgte im geprüften Haushaltsjahr zutreffend.

5.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen resultieren aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und sind periodisch zuzuordnen. Sie stellen sich für das Jahr 2020 wie folgt dar:

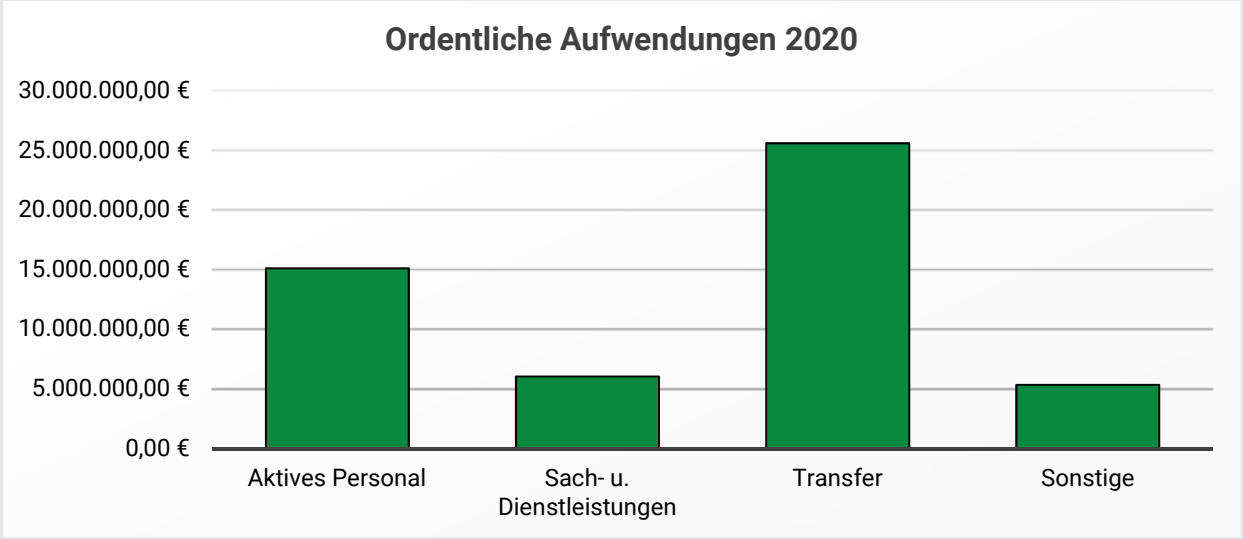


Abbildung 2: Ordentliche Aufwendungen 2020

5.1.2.1 Aufwendungen für aktives Personal

5.1.2.1.1 Stellenplan

Die Entwicklung der Stellen ist in folgender Tabelle dargestellt:

Stellenplanentwicklung		
	Haushaltsjahr	
	2019 (nachrichtlich)	2020
Planstellen Beamte	40,00	40,00
davon für Altersteilzeit	0,00	0,00
davon Teilstellen	2,75	1,75
davon Beamte auf Probe	0,00	0,00
davon Leerstellen	4,00	2,00
Beschäftigte mit Vertrag (TVöD)	198,00	226,00
davon Teilstellen	5,50	2,75
davon Leerstellen	6,50	4,00
Summe Gesamtzahl Planstellen/Stellen	238,00	266,00
davon Teilzeit	8,25	4,50
Veränderung gegenüber Vorjahr	7,25	28,00

Tabelle 5: Stellenplanentwicklung

Der Stellenplan wurde eingehalten.

5.1.2.1.2 Personalaufwendungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 15.133.817,58 EUR (Vorjahr: 14.474.770,39 EUR)

Als Personalaufwendungen sind alle Aufwendungen zu erfassen, die für die unmittelbare Beschäftigung der aktiven Beamten und Beschäftigten in der Verwaltung entstehen. Also Bezüge und Entgelte, aber auch Sach- und Sonderzuwendungen und die Aufwendungen für die soziale Sicherung der Beschäftigten und Rückstellungen. Grundsätzlich werden die Beträge brutto erfasst.

Es waren ausschließlich Personalaufwendungen erfasst, die nach dem verbindlichen Kontenrahmen keiner anderen Position zuzuordnen waren. Die Minderaufwendungen von

rd. 448,5 TEUR resultieren hauptsächlich aus dem nicht in Anspruch genommenen Ansatz für die Dienstaufwendungen des aktiven Personals sowie niedrigere Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen.

5.1.2.2 Aufwendungen für Versorgung

Ergebnis Prüfungsjahr: 276.306,47 EUR (Vorjahr: 265.300,62 EUR)

Es sind alle Aufwendungen für aus dem Dienst ausgeschiedene Bedienstete (Versorgungsempfänger) zu erfassen. Außerdem sind evtl. Sachaufwendungen für Pensionäre oder ehemals Beschäftigte und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen in Betracht zu ziehen.

Die Aufwendungen für Versorgung wurden zutreffend auf den vorgeschriebenen Kontenarten erfasst.

5.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 6.040.432,04 EUR (Vorjahr: 6.647.088,14 EUR)

Es handelt sich bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um Aufwendungen, die mit Ressourcenverbrauch einhergehen.

Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit sowie das Vergaberecht wurden uneingeschränkt beachtet. Die Zuordnung der Aufwendungen erfolgte zutreffend.

Bei den Sach- und Dienstleistungen ist zwischen dem aktivierungspflichtigen Herstellungsaufwand und dem erfolgswirksamen Erhaltungsaufwand zu unterscheiden. Der erfolgswirksame Erhaltungsaufwand hat hierbei eine direkte Wirkung auf die kommunale Nettoposition. Diese Abgrenzung wurde getroffen.

Aufgrund Minderaufwendungen konnten rd. 276,1 TEUR eingespart werden.

Außerdem wurden für Sach- und Dienstleistungen Haushaltsmittel von rd. 307,9 TEUR in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

5.1.2.4 Abschreibungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 2.334.515,56 EUR (Vorjahr: 2.411.253,21 EUR)

Die Abschreibungen entsprechen den Werten aus der Anlagenbuchhaltung. Die Abschreibungssätze sind nach § 47 KomHKVO gebildet worden und entsprechen dem Ausführungserlass.

Die Minderaufwendungen zum Ansatz von rd. 121,4 TEUR resultieren zum überwiegenden Teil aus niedrigeren Abschreibungen auf das Anlagevermögen. Die Abschreibungen auf Forderungen erhöhten sich dagegen zum Planansatz.

5.1.2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 1.530.697,23 EUR (Vorjahr: 640.295,79 EUR)

Unter der Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind u.a. Zinsaufwendungen für die in der Bilanz erfassten Geldschulden und auf Grund von kreditähnlichen Geschäften zu zahlenden Zinsen zu erfassen.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Zinsaufwand um rd. 890,4 TEUR. Der Anstieg resultiert überwiegend aus der Verzinsung von Steuererstattungen.

5.1.2.6 Transferaufwendungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 25.612.925,96 EUR (Vorjahr: 24.258.382,90 EUR)

Transferaufwendungen sind Leistungen an Dritte ohne Gegenleistungsverpflichtung. Der größte Anteil entfällt dabei auf soziale Leistungen. Als Aufwendungen wurden hier insbesondere die Kreis- und Gewerbesteuerumlage sowie Zuschüsse an die BDH, an die KVG und an die Kindertagesstätten erfasst.

Aufgrund der erheblichen Mehrerträge bei der Gewerbesteuer 2020 (s. Bz. 5.1.1.1) sowie des Gewerbesteuerkompensationsbetrages des Landes Niedersachsen (s. Bz. 5.1.1.2) ist mit einer erhöhten Kreisumlage zu rechnen. Daher wurde eine Rückstellung für FAG-Leistungen in Höhe von rd. 2,9 Mio. EUR gebildet, die hauptursächlich für die Mehraufwendungen bei den Transferleistungen ist.

5.1.2.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ergebnis Prüfungsjahr: 1.200.613,57 EUR (Vorjahr: 1.012.912,00 EUR)

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich z. B. um Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen oder auch Wertveränderungen des Vermögens.

Die ausgewiesenen sonstigen ordentlichen Aufwendungen standen in einem angemessenen Verhältnis zur Größe der Stadt. Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten ergaben sich nicht.

5.1.3 Außerordentliches Ergebnis

Ergebnis Prüfungsjahr: 1.215.058,85 EUR (Vorjahr: 104.681,43 EUR)

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben sich hauptsächlich aus der Veräußerung von mobilen und immobilen Vermögensgegenständen. Je nach Differenz aus dem Buchwert des Gegenstandes und dem tatsächlichen Verkaufswert ergibt sich entweder ein außerordentlicher Ertrag oder ein außerordentlicher Aufwand.

5.1.4 Jahresergebnis

Der Saldo aus dem ordentlichen Ergebnis (-37.210,94 EUR) und dem außerordentlichen Ergebnis (1.215.058,85 EUR) wird mit **1.177.847,91 EUR** als Jahresergebnis ausgewiesen. Damit ist ein Überschuss in dieser Höhe entstanden.

Dieser Überschuss der Ergebnisrechnung wurde betragsgleich in die Bilanz (Passivseite 1.3.2 „Jahresüberschüsse/-fehlbeträge“) übernommen. Das Jahresergebnis laut Bilanz (P 1.3 -4.536.003,60 EUR) unterscheidet sich vom Jahresergebnis der Ergebnisrechnung dadurch, dass in diesem auch die nicht ausgeglichenen Fehlbeträge der Vorjahre (-5.713.851,51 EUR) enthalten sind.

5.2 Teilergebnisrechnungen

Die produktorientierten Teilergebnisrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden.

Die Teilergebnisrechnungen entsprachen der in § 52 Abs. 2 KomHKVO vorgeschriebenen Staffelform. Die Gliederung erfolgte gemäß § 2 KomHKVO. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden angemessen veranschlagt und verrechnet. Die sich aus diesen Verrechnungen ergebenden Erträge glichen die Aufwendungen aus.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen (ohne interne Leistungsbeziehungen) mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt.

5.3 Finanzrechnung

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Finanzrechnung in EUR				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres	Plan-Ist-Vergleich
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30.117.166,65	24.658.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.428.902,28	13.985.400,00	18.365.572,54	4.380.172,54
3. Sonstige Transfereinzahlungen	11.954,79	7.200,00	6.506,74	-693,26
4. Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.361.944,49	2.432.600,00	2.846.446,27	413.846,27
5. Privatrechtliche Entgelte	844.875,51	653.100,00	611.161,73	-41.938,27
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	933.645,09	995.500,00	1.011.983,88	16.483,88
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.527.317,51	-274.500,00	-212.379,16	62.120,84
8. Einzahlung aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.860.817,21	1.326.700,00	1.581.771,56	255.071,56
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.086.623,53	43.784.000,00	50.841.682,53	7.057.682,53
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. Personalauszahlungen	13.667.602,77	14.714.800,00	14.675.836,44	-38.963,56
12. Versorgungsauszahlungen	110.046,10	103.800,00	411.199,61	307.399,61
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	6.412.845,91	6.316.500,00	6.392.224,82	75.724,82
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	646.444,96	1.585.500,00	1.531.062,23	-54.437,77
15. Transferauszahlungen	23.411.985,86	23.909.400,00	23.152.834,93	-756.565,07
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.511,00	1.240.200,00	1.145.234,78	-94.965,22
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.380.436,60	47.870.200,00	47.308.392,81	-561.807,19
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.706.186,93	-4.086.200,00	3.533.289,72	7.619.489,72
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	3.097.900,00	2.352.448,47	-745.451,53
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	226.277,53	498.500,00	827.226,32	328.726,32

Finanzrechnung in EUR				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres	Plan-Ist-Vergleich
21. Veräußerung von Sachvermögen	292.025,66	2.086.500,00	1.864.396,15	-222.103,85
22. Finanzvermögensanlagen	336.000,00	500.000,00	0,00	-500.000,00
23. Sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00	6.185,00	5.185,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.049.854,84	6.183.900,00	5.050.255,94	-1.133.644,06
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	30.000,00	41.821,21	11.821,21
26. Baumaßnahmen	1.397.311,94	7.929.100,00	4.460.161,19	-3.468.938,81
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	490.798,64	673.200,00	126.889,66	-546.310,34
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48	0,00	7.296,95	7.296,95
29. Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00	723.613,00	-192.887,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	510.300,00	44.012,70	-466.287,30
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	3.419.780,07	10.059.100,00	5.403.794,71	-4.655.305,29
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.369.925,23	-3.875.200,00	-353.538,77	3.521.661,23
33. Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	-663.738,30	-7.961.400,00	3.179.750,95	11.141.150,95
Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	3.875.200,00	0,00	-3.875.200,00
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	327.443,60	590.500,00	297.797,86	-292.702,14
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-327.443,60	3.284.700,00	-297.797,86	-3.582.497,86
37. Finanzmittelveränderung	-991.181,90	-4.676.700,00	2.881.953,09	7.558.653,09
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a Geldanlagen, Liquiditätskredite)	9.765.672,77		10.469.120,36	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a Geldanlagen, Liquiditätskredite)	8.206.580,71		13.213.669,42	
40. Saldo aus 38. haushaltsunwirksame Vorgängen	1.559.092,06		-2.744.549,06	
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	11.894.192,16		12.462.102,32	

Finanzrechnung in EUR				
Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres	Plan-Ist-Vergleich
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	12.462.102,32		12.599.506,35	

Tabelle 6: Finanzrechnung

Zu den größeren Einzelposten wird im Folgenden berichtet.

5.3.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 50.841.682,23 EUR (Vorjahr: 47.086.623,53 EUR)

Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um ertragsgleiche Einzahlungen. Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020 zeigen folgende Verteilung:

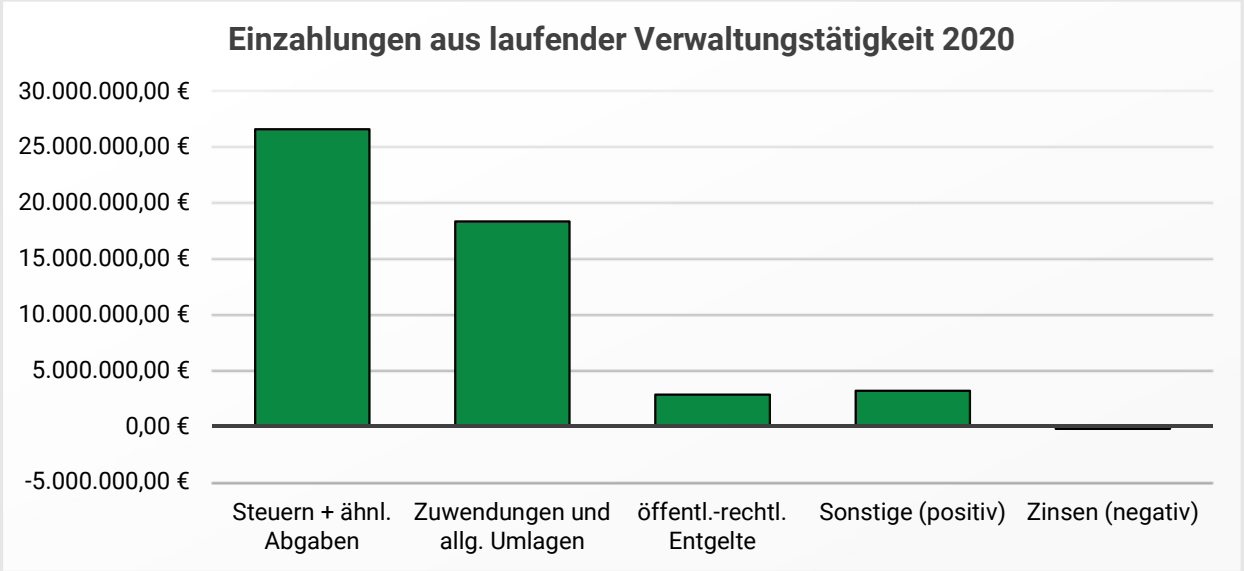


Abbildung 3: Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020

5.3.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 47.308.392,81 EUR (Vorjahr: 45.380.436,60 EUR)

Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um aufwandsgleiche Auszahlungen. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020 zeigen folgende Verteilung:

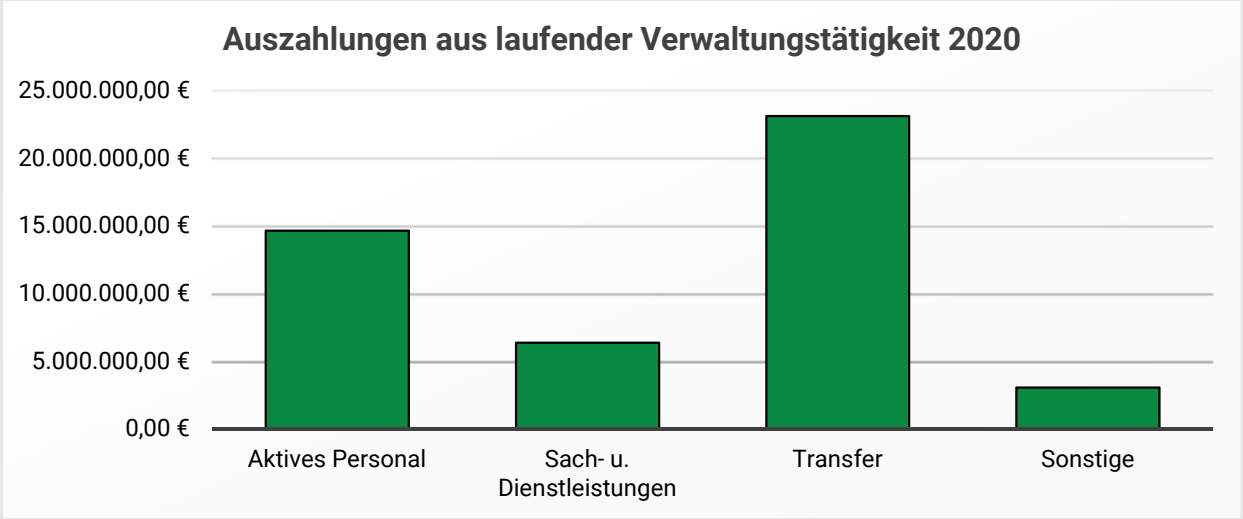


Abbildung 4: Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2020

5.3.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 3.533.289,72 EUR (Vorjahr: 1.706.186,93 EUR)

Der Zahlungsmittelsaldo (Cash-Flow) aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt zum Ende des Jahres 3.533.289,72 EUR. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen. Damit stehen in diesem Umfang Eigenmittel zur Finanzierung von Investitionen, zur Schuldentilgung oder zur Verstärkung der Liquiditätsreserven zur Verfügung.

5.3.4 Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 5.050.255,94 EUR (Vorjahr: 1.049.854,84 EUR)

Zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gehören die Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Beiträgen. Die Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2020 verteilen sich wie folgt:

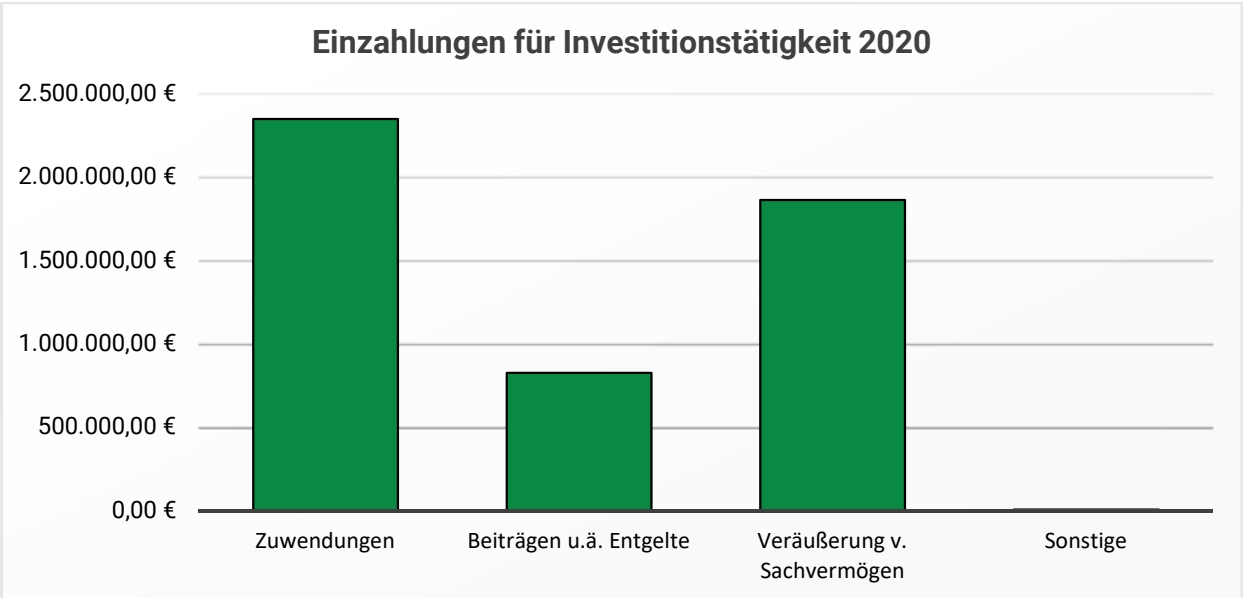


Abbildung 5: Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2020

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

5.3.5 Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 5.403.794,71 EUR (Vorjahr: 3.419.780,07 EUR)

Zu den Auszahlungen für Investitionstätigkeit gehören die Ausgaben für Immobilienerwerb, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen, für den Erwerb von Finanzvermögen, für geleistete Investitionszuwendungen und sonstige Investitionsauszahlungen. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2020 verteilen sich wie folgt:

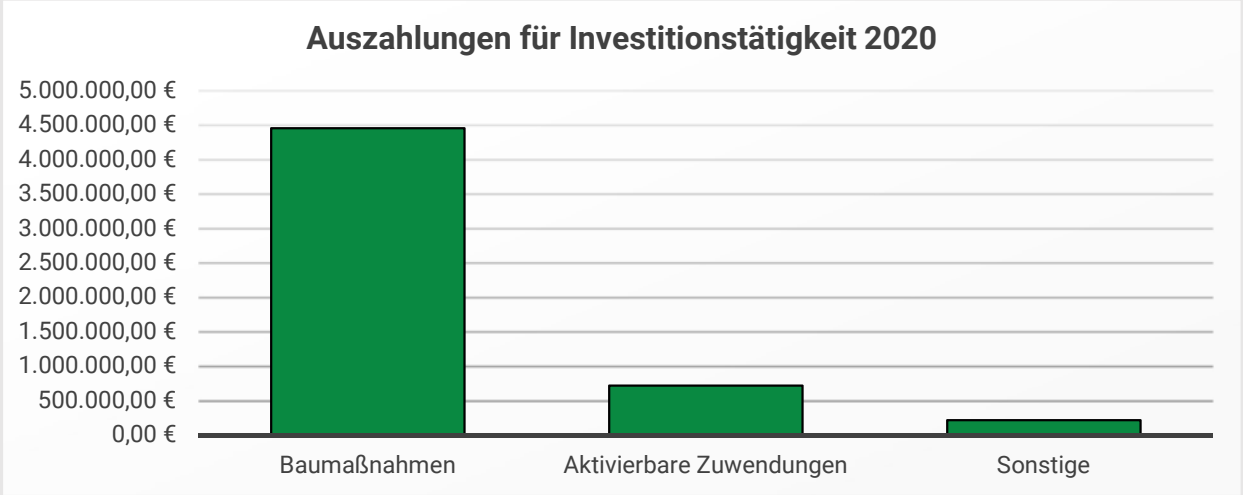


Abbildung 6: Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2020

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen (einschließlich eventueller aktivierter Eigenleistungen) wurden stichprobenartig mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt. Hierbei ergaben sich keine Differenzen.

5.3.6 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

5.3.6.1 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR)

Es handelt sich bei den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit grundsätzlich um die Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit. Als Ansatz waren 3.875.200,00 EUR vorgesehen. Zusätzlich bestand noch eine Kreditermächtigung aus dem Vorjahr von 8.424.520,98 EUR.

Im Jahr 2020 erfolgte jedoch tatsächlich keine Kreditaufnahme, da sich die Umsetzung von Investitionsmaßnahmen verzögerte und ausreichend liquide Mittel zur Finanzierung der durchgeführten Investitionen vorhanden waren.

Als Kreditermächtigung für künftige Jahren wurden rd. 8,5 Mio. EUR analog der entsprechenden Auszahlungsermächtigungen in das Jahr 2020 übertragen.

5.3.6.2 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: 297.797,86 EUR (Vorjahr: 327.443,60 EUR)

Es handelt sich bei den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit um die Tilgung von Krediten und die Rückzahlung innerer Darlehen für Investitionstätigkeit.

5.3.7 Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Ergebnis Prüfungsjahr: -297.797,86 EUR (Vorjahr: -327.443,60 EUR)

Die Zahlungsströme im Bereich der Finanzierungstätigkeit für Investitionen führen zu einem negativen Zahlungsmittelsaldo zum 31.12.2020 in Höhe von -297.797,86 EUR.
Der negative Saldo zeigt hierbei einen höheren Tilgungsbeitrag gegenüber einer geringeren Neuverschuldung.

5.3.8 Bestand an Zahlungsmitteln (liquide Mittel am Ende des Jahres)

Ergebnis Prüfungsjahr: 12.599.506,35 EUR (Vorjahr: 12.462.102,32 EUR)

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes zum 31.12.2020 gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren.

Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über die Bilanzposition „Liquide Mittel“ abgeschlossen.

Aus der Finanzrechnung ergibt sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 12.599.506,35 EUR. Diese Summe ergibt sich aus dem Kontostand bei der Nord/LB mit 5.212.848,58 EUR, bei der Volksbank mit 1.387.812,45 EUR, bei der Deutschen Kreditbank Berlin mit 1.000.000,00 EUR und bei der Deutschen Bank mit 4.996.233,32 EUR sowie dem „Barkassenbestand“ mit 1.997,40 EUR. Außerdem befanden sich 500,00 EUR auf dem Verrechnungskonto.

Die im Endbestand an Zahlungsmitteln laut Finanzrechnung enthaltenen o. g. positiven Bestände von 12.599.506,35 EUR (Nord/LB, Volksbank, DBK, Deutsche Bank sowie Barbestand) werden zuzüglich der sonstigen Einlagen von 4.003.155,50 EUR (Festgeldanlage von 4 Mio. EUR und Kautionssparbücher) mit 16.602.661,85 EUR unter der Aktivposition „Liquide Mittel“ in der Bilanz ausgewiesen.

5.4 Teilfinanzrechnung

Die produkt(bereich)orientierten Teilfinanzrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden. Die Teilfinanzrechnungen entsprachen der in § 53 KomHKVO vorgeschriebenen Staffelform. Die Gliederung entsprach den gesetzlichen Bestimmungen. Die dargestellten Investitionen wurden den entsprechenden Produkten zutreffend zugeordnet.

5.5 Bilanz

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt **129.938.575,82 EUR** (Vorjahreswert: 123.701.062,02 EUR). Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

5.5.1 Inventur

Gemäß § 39 Abs. 1 KomHKVO ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine Inventur in Form einer körperlichen Bestandsaufnahme durchzuführen. § 40 KomHKVO lässt diesbezüglich eine deutliche Inventurvereinfachung zu. Auf eine körperliche Bestandsaufnahme kann verzichtet werden, wenn anhand vorhandener Verzeichnisse der Bestand an Vermögensgegenständen und Schulden nach Art, Menge und Wert festgestellt werden kann (Buchinventur) und gesichert ist, dass das Inventar die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Auf eine körperliche Bestandsaufnahme zum Abschlusstag kann außerdem verzichtet werden, wenn durch ein Fortschreibungsverfahren gesichert ist, dass der Bestand zum Abschlusstag auch ohne körperliche Inventur festgestellt werden kann (permanente Inventur).

Die Stadt Helmstedt prüft im Rahmen einer permanenten Inventur jährlich den körperlichen Bestand des Anlagevermögens und gleicht diesen mit den Beständen der Anlagenbuchhaltung ab.

5.5.2 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	31.12.2019 in EUR	31.12.2020 in EUR	Veränderung
1. Immaterielles Vermögen	1.988.030,00	3.014.910,00	51,65 %
2. Sachvermögen	75.191.142,40	76.805.913,58	2,15 %
3. Finanzvermögen	33.741.749,85	33.176.585,18	-1,67 %
4. Liquide Mittel	12.465.257,58	16.602.661,85	33,19 %
4. Aktive Rechnungsabgrenzung	314.882,19	338.505,21	7,50 %
Gesamt	123.701.062,02	129.938.575,82	5,04 %

Tabelle 7: Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 6.237.513,80 EUR.

Die immateriellen Vermögensgegenstände sowie die Sach- und Finanzanlagen wurden zu Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet. Die fortgeführten Buchwerte stimmten mit der ausgedruckten Anlagenübersicht in der Gesamtsumme überein. Der Bestand der Forderungen zum Jahresende mit der Veränderung der Forderungen gegenüber dem Vorjahr kann der Aufstellung des Kapitels „Anhang – Forderungsübersicht“ entnommen werden. Das Anlagevermögen der Stadt wird in der Anlagenübersicht zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres 2020 korrekt ausgewiesen.

Die Zugänge erfolgten hauptsächlich beim Anlage- und Finanzvermögen sowie bei den liquiden Mitteln.

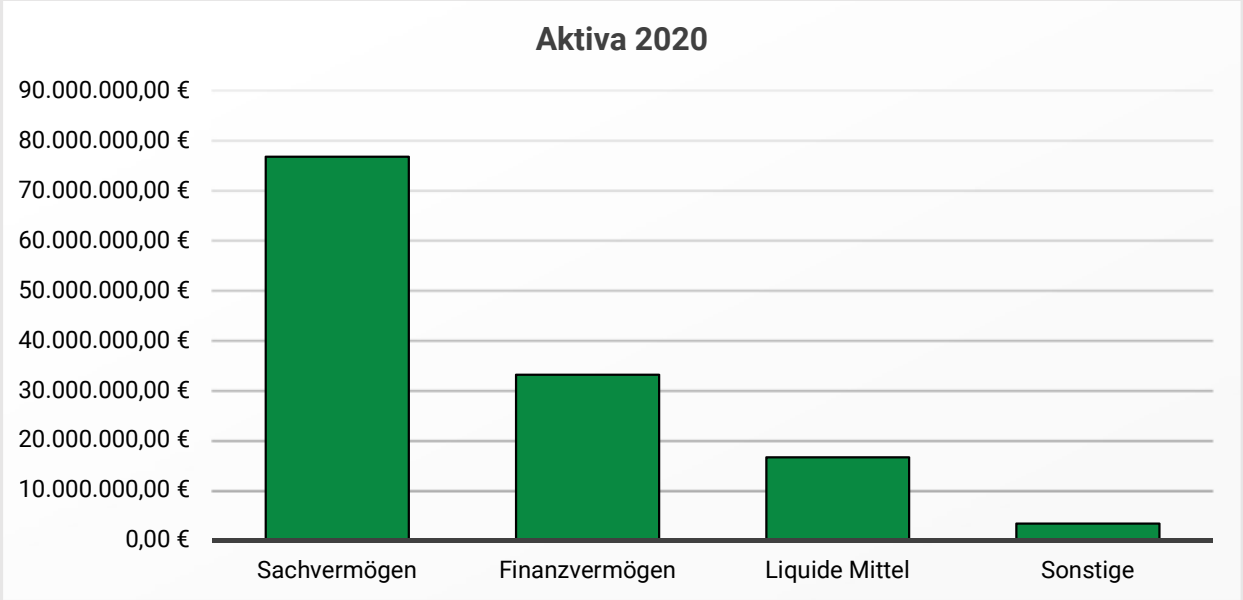


Abbildung 7: Aktiva 2020

5.5.2.1 Immaterielles Vermögen

Bilanzwert 2020: 3.014.910,00 EUR (Vorjahr: 1.988.030,00 EUR)

Die Anlagenübersicht als nachvollziehbare Unterlage der immateriellen Werte war vorhanden. Die Stadt Helmstedt berücksichtigte, dass nur immaterielle Vermögensgegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, einer Abschreibung unterliegen.

Der Bestand an immateriellem Vermögen stieg. Den Zugängen von rd. 1,2 Mio. EUR, zumeist Investitionszuwendungen, standen keine Abgänge gegenüber.

Bei den Investitionszuwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Zuwendungen für die Sanierungsmaßnahmen in den Sanierungsgebieten.

5.5.2.2 Sachvermögen

Bilanzwert 2020: 76.805.913,58,00 EUR (Vorjahr: 75.191.143,40 EUR)

2	**Sachvermögen**	**Bestand in EUR**	
		31.12.2019	**31.12.2020**
2.1	Unbebaute Grundstücke u. ä.	19.543.296,84	18.924.955,94
2.2	Bebaute Grundstücke u. ä.	23.562.914,07	23.638.922,7
2.3	Infrastrukturvermögen	23.884.643,10	23.179.122,96
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	280.510,32	270.582,52
2.6	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	2.276.048,76	2.584.696,76
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	943.885,39	976.017,39
2.8	Vorräte	18.296,82	19.183,59
2.9	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.681.547,10	7.212.431,65
	Gesamt	**75.191.142,40**	**76.805.913,58**

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung erfasst. Die Stadt nutzte dafür ebenfalls das EDV-Programm „newsystem®kommunal (infoma).

Die Erfassung und Bewertung des Sachvermögens ist nachvollziehbar erfolgt. Das in der Bilanz ausgewiesene Sachvermögen wird durch Sachkonten / Konten der Anlagenbuchhaltung korrekt nachgewiesen und ist in der Anlagenübersicht korrekt dokumentiert.

Die Abschreibung, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Hierfür ist grundsätzlich eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand auch Anwendung. Geringwertige Vermögensgegenstände wurden im Jahr ihrer Anschaffung in voller Höhe als Aufwand gebucht (§ 47 Abs. 6 KomHKVO).

Insgesamt stimmten die ausgewiesenen Abschreibungen auf das Sachvermögen mit den Angaben der Anlagenübersicht überein.

Den Zugängen von Sachvermögen von rd. 4,4 Mio. EUR standen Abgänge von rd. 835 TEUR gegenüber. Die wesentlichsten Zugänge erfolgten unter den Bilanzpositionen „Bebaute Grundstücke“, „Maschinen und technische Anlagen“ sowie „Anlagen im Bau“.

Pos. A2.1 „Unbebaute Grundstücke u. ä.“

Bilanzwert 2020: 18.924.955,94 EUR (Vorjahr: 19.543.296,84 EUR)

Bei der Position „Unbebaute Grundstücke u. ä.“ erfolgten Zugänge von rd. 51,4 TEUR sowie Abgänge von rd. 669,8 TEUR. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Grundstückskäufe bzw. -verkäufe in dem Gewerbegebiet Barmke und Am Lohen.

Pos. A2.2 „Bebaute Grundstücke u. ä.“

Bilanzwert 2020: 23.638.922,77 EUR (Vorjahr: 23.562.914,07 EUR)

Unter der Position „Bebaute Grundstücke u. ä.“ wurden Zugänge von rd. 538 TEUR gebucht. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Sonnen- und Brandschutz an verschiedenen kommunalen Gebäuden. Die überwiegenden Veränderungen ergaben sich aus den Abschreibungen.

Pos. A2.3 „Infrastrukturvermögen“

Bilanzwert 2020: 23.179.122,96 EUR (Vorjahr: 23.884.643,10 EUR)

Die Veränderungen unter der Bilanzposition „Infrastrukturvermögen“ resultieren im Wesentlichen aus den Abschreibungen von rd. 1,1 Mio. EUR. Zugänge erfolgten in Höhe von rd. 392 TEUR für energetische Sanierungen von Beleuchtungen sowie das Baugebiet „Am Rottlande“.

Pos. A 2.5 „Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler“

Bilanzwert 2020: 270.582,52 EUR (Vorjahr: 280.510,32 EUR)

Bilanziert wurden Kulturdenkmäler in Höhe von 270.582,52 (Stadt- und Klostermauerreste sowie Hausmannsturm).

Pos. A2.6 „Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge“

Bilanzwert 2020: 2.584.969,76 EUR (Vorjahr: 2.276.048,76 EUR)

Der Bilanzwert hat sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig erhöht. Es erfolgten Zugänge von rd. 638 TEUR sowie Abgänge von rd. 165 TEUR für den Kauf bzw. Verkauf von Fahrzeugen und Maschinen. Die restlichen Veränderungen resultieren aus der Abschreibung.

Pos. A2.7 „Betriebs- und Geschäftsausstattung“

Bilanzwert 2020: 976.017,39 EUR (Vorjahr: 943.885,39 EUR)

Unter der Bilanzposition „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ entsprechen die Zugänge von rd. 270 TEUR für diverse Betriebs- und Geschäftsausstattung in etwa den Abschreibungen von rd. 237 TEUR.

Pos. A 2.8 „Vorräte“

Bilanzwert 2020: 19.183,59 EUR (Vorjahr: 18.296,82 EUR)

Die Vorräte haben sich gegenüber dem Vorjahr unwesentlich verändert. Inventurlisten waren vorhanden. Bei der Bewertung der Vorräte wurde die Vereinfachungsmöglichkeit des Verbrauchsfolgeverfahrens gem. § 48 Abs. 3 KomHKVO genutzt. Die zum Bilanzstichtag vorhandenen Bestände wurden mit den letzten Anschaffungskosten bewertet.

Die Vorräte beinhalten Werbemittel für Öffentlichkeitsarbeit und Streumittel.

Pos. A2.9 „Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau“

Bilanzwert 2020: 7.212.431,65 EUR (Vorjahr: 4.681.547,10 EUR)

Bei der Bilanzposition „Anlagen im Bau“ erfolgten im Berichtsjahr Zugänge von rd. 2,5 Mio. EUR. Der Zuwachs resultiert aus den noch nicht aktivierten Maßnahmen in den Baugebieten. Zu den Einzelheiten wird auf die dem Jahresabschluss beigefügte Tabelle auf S. 93 verwiesen.

5.5.2.3 Finanzvermögen

Bilanzwert 2020: 33.176.585,18 EUR (Vorjahr: 33.741.749,85 EUR)

Beim Finanzvermögen kam es lediglich zu geringen Änderungen (-565.164,67 EUR). Zu den Einzelheiten wird auf die nachfolgenden Ausführungen verwiesen.

3	**Finanzvermögen**	**Bestand in EUR**	
		31.12.2019	**31.12.2020**
3.1	Anteile an verb. Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75
3.2	Beteiligungen	3.342.386,60	3.345.886,60
3.3	Sonderverm. mit Sonderr. (AEH)	15.673.965,32	15.673.965,32
3.4	Ausleihungen	2.731.840,30	2.729.840,30
3.5	Wertpapiere (Stiftungen)	1.358.167,12	1.358.167,12
3.6	Öff.-rechtl. Forderungen	1.106.017,47	928.698,96
3.7	Ford. aus Transferleistungen	737.666,51	22.948,14
3.8	Sonst. privatr. Forderungen	1.174.122,71	1.495.697,97
3.9	Sonst. Vermögensgegenstände	382.152,07	385.949,02
	Gesamt	**33.741.749,85**	**33.176.585,18**

Pos. A3.1 und 3.2 „Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen“

Bilanzwert 2020: 10.581.318,35 EUR (Vorjahr: 10.577.818,35 EUR)

Die Anteile an verbundenen Unternehmen (Anteil größer 50 Prozent) sowie die Beteiligungen der Stadt Helmstedt sind zutreffend bilanziert. Es handelt sich dabei um die 100 %ige Beteiligung an der BDH sowie an der KWG, der KVG, der BG Helmstedt und der KDO. Neu hinzugekommen ist unter der Bilanzposition „Beteiligungen“ die Beteiligung der Stadt Helmstedt an der Wirtschaftsregion Helmstedt mit 3.500,00 EUR.

Pos. A.3.3 „Sondervermögen mit Sonderrechnung“

Bilanzwert 2020: 15.673.965,32 EUR (Vorjahr: 15.673.965,32 EUR)

Unter dieser Position wird der unselbständige Eigenbetrieb der Abwasserentsorgung Helmstedt bilanziert.

Pos. A3.4 „Ausleihungen“

Bilanzwert 2020: 2.729.840,30 EUR (Vorjahr: 2.731.840,30 EUR)

Bei den Ausleihungen handelt es sich um Wohnungsbaudarlehen.

Pos. A3.5 „Wertpapiere“

Bilanzwert 2020: 1.358.167,12 EUR (Vorjahr: 1.358.167,12 EUR)

Das Kapital der Stiftungen ist in Wertpapieren angelegt und zwar in Höhe von 1.278.167,12 EUR für die Stiftung Denkmalschutz und in Höhe von 80.000,00 EUR für die Stiftung A. u. A. Müller.

Pos. A3.6 – 3.8 „Forderungen“

Bilanzwert 2020: 2.447.345,07 EUR (Vorjahr: 3.017.806,69 EUR)

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen sanken gegenüber dem Vorjahr um 570.461,62 EUR auf 2.447.345,07 EUR, insbesondere die Transferleistungen verminderten sich um rd. 715 TEUR. Alle Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Der Ursprungsbetrag und der Gesamtbetrag der jeweiligen Forderung sowie die Fälligkeit waren korrekt erfasst. Die ausgewiesenen Forderungen ließen sich mit den Sachkonten, den Personenkonten, den stichtagsbezogenen Saldenlisten und den ggf. eingeholten Saldenbestätigungen abstimmen.

Die gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO zu erstellende Forderungsübersicht lag vor und entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Die in der Bilanz ausgewiesenen Beträge stimmen mit der Bilanz überein.

Veränderungen von Forderungen:

Rechtsgrundlage für die Veränderung von Ansprüchen durch Stundung, Niederschlagung oder Erlass ist § 34 KomHKVO, sofern keine anderen Rechtsvorschriften wie z.B. die Abgabenordnung in Betracht kommen.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Ansprüche mit einer Gesamthöhe von 248.218,90 EUR (64 Fälle) gestundet. Außerdem bestanden noch offene Stundungsbeträge aus den Vorjahren, insgesamt wurden 104.390,52 EUR über das Haushaltsjahr 2020 hinaus gestundet. Die künftigen Haushaltsjahre sind damit in dieser Höhe vorbelastet.

Zum Abschlussstichtag führte die Stadt Einzel- bzw. Pauschalwertberichtigungen durch. Grund und Höhe der Ab- und Zuschreibungen waren in allen Fällen vertretbar. Die Stadt schlug im Jahr 2020 Ansprüche in Höhe von 98.519,07 EUR (60 Fälle) nieder. Die Wertberichtigungen aus Forderungen (Niederschlagungen) saldieren zum Stichtag 31.12.2020 insgesamt mit 611.012,87 EUR.

Die Verteilung der Einzelwertberichtigungen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

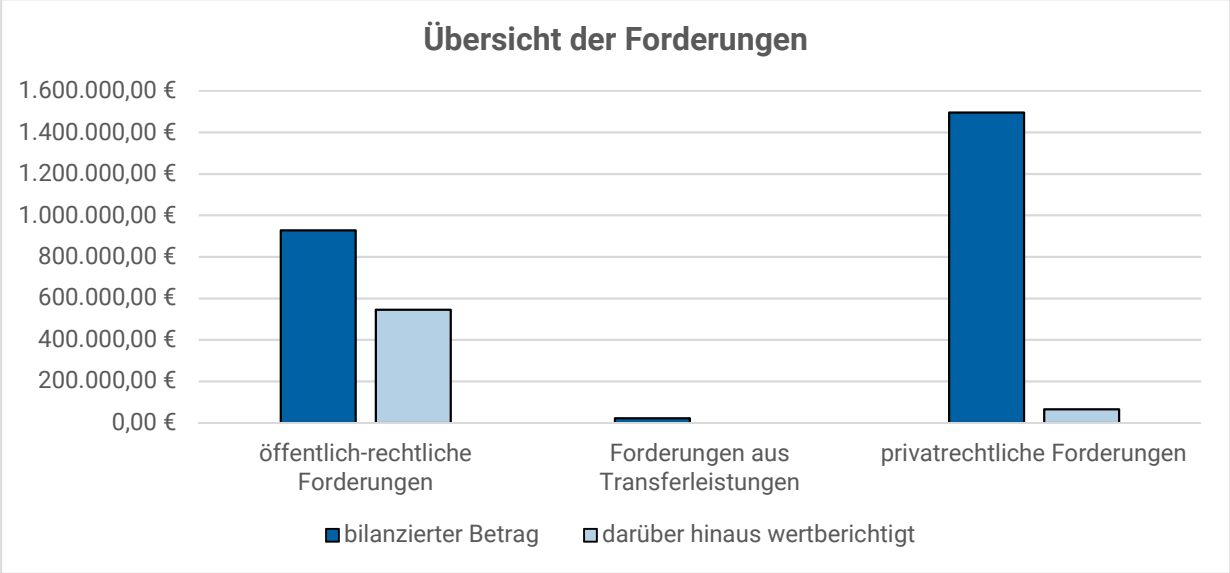


Abbildung 8: Verteilung der Forderungen und Einzelwertberichtigungen

Der Hauptanteil der Wertberichtigungen resultiert demnach aus den öffentlich-rechtlichen Forderungen. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen beinhalten eine Vielzahl von Einzelforderungen, insbesondere kommunale Steuern und Abgaben. Den Hauptanteil an den wertberichtigten öffentlich-rechtlichen Forderungen haben dabei rückständige Gewerbesteuern.

Außerdem wurde im Jahr 2020 seitens der Stadt Helmstedt eine nichtwesentliche Forderung in Höhe von 42,00 EUR erlassen.

Es erfolgte keine Ausbuchung von Kleinbeträgen im nennenswerten Umfang.

Kreditorische Debitoren

Der Sonderfall der kreditorischen Debitoren tritt in, wenn Debitoren am Ende des Jahres einen Habensaldo aufweisen. Sie müssen in der Bilanz als „Sonstige Verbindlichkeiten“ ausgewiesen werden. Nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung darf dieser Posten nicht mit anderen verrechnet werden (Saldierungsverbot).

Kreditorische Debitoren waren zum Bilanzstichtag nicht vorhanden. Etwaige Überzahlungen wurden ordnungsgemäß bereinigt.

Pos. A3.9 „sonstige Vermögensgegenstände“

Bilanzwert 2020: 385.949,02 EUR (Vorjahr: 382.152,07 EUR)

Die Versorgungsrücklage, die unter sonstige Vermögensgegenstände bilanziert wird, hat sich aufgrund der Zinserträge um rd. 3.800,00 EUR erhöht.

5.5.2.4 Liquide Mittel

Bilanzwert 2020: 16.602.661,85 EUR (Vorjahr: 12.465.257,58 EUR)

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen.

Die liquiden Mittel betrugen 16.602.661,85 EUR zum 31.12.2020 (Vorjahr: 12.465.257,58 EUR) und waren damit um 4.137.404,27 EUR gestiegen.

Die Liquidität der Stadt war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet (siehe Kapitel "Liquiditätskredite").

5.5.2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Bilanzwert 2020: 338.505,21 EUR (Vorjahr: 314.882,19 EUR)

Bei den ausgewiesenen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten handelte es sich um Ausgaben, die vor dem Abschlussstichtag geleistet wurden, aber erst Aufwand für eine bestimmte Zeit danach darstellten. Hier wurde hauptsächlich der Personalaufwand für die Beamten und das Wohngeld für Januar 2021 abgegrenzt.

5.5.3 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	31.12.2019 in EUR	31.12.2020 in EUR	Veränderung
1. Nettoposition	83.947.691,92	87.117.805,66	3,78 %
1.1 Basis-Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74	0,00 %
1.2 Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09	0,34 %
1.3 Jahresergebnis	-5.713.851,51	-4.536.003,60	20,61 %
1.4 Sonderposten	21.359.038,57	23.344.735,43	9,30 %
2. Schulden	7.626.022,85	8.406.021,18	10,23 %
3. Rückstellungen	31.951.292,27	34.289.260,94	7,32 %
4. Passive Rechnungsabgrenzung	176.054,98	125.488,04	-28,72 %
Gesamt	123.701.062,02	129.938.575,82	5,04 %

Tabelle 8: Passiva

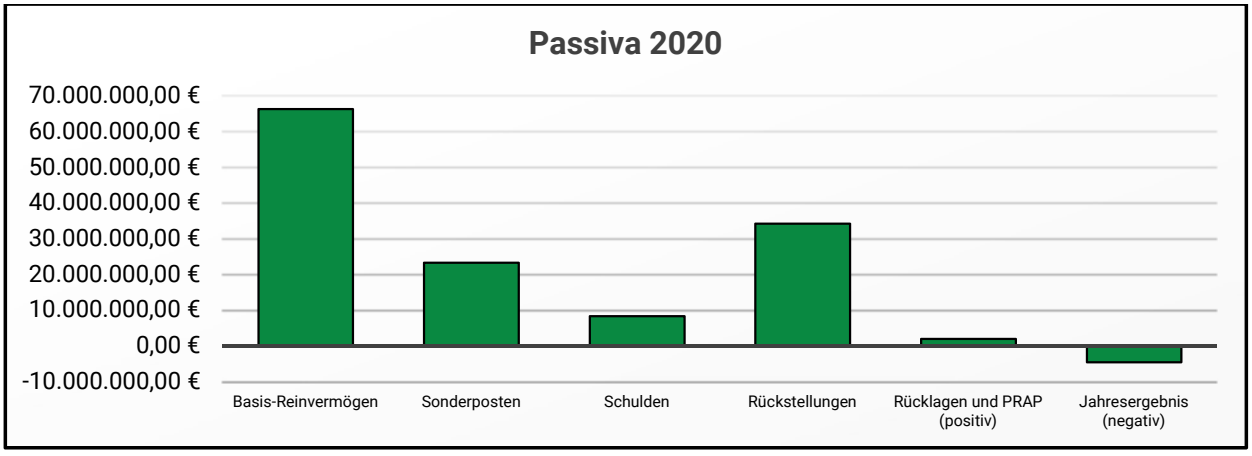


Abbildung 9: Passiva 2020

Die Bilanzsumme hat sich um 6.237.513,80 EUR auf 129.938.575,82 EUR erhöht.

Die Bilanzpositionen der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen und ausreichend erläutert. Das Jahresergebnis von 1.177.847,91 wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

5.5.3.1 Nettoposition

Bilanzwert 2020: 87.117.805,66 EUR (Vorjahr: 83.947.691,92 EUR)

1	**Nettoposition**	**Betrag in EUR**	
		31.12.2019	**31.12.2020**
1.1	Basis-Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74
1.2	Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09
1.3	Jahresergebnis	-5.713.851,51	-4.536.003,60
1.4	Sonderposten	21.359.038,57	23.344.735,43
	Gesamt	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**

Die Nettoposition ist eine Saldo-Größe aus den gesamten Aktiva abzüglich der Schulden, der Rückstellungen und der passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Die Nettoposition gemäß § 55 Abs. 3 Nr. 1 KomHKVO setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

Pos. P1.1 „Basis-Reinvermögen"

Bilanzwert 2020: 66.390.110,74 EUR (Vorjahr: 66.390.110,74 EUR)

Das Basis-Reinvermögen setzt sich zusammen aus dem Reinvermögen (66.390.110,74 EUR) und dem Sollfehlbetrag aus der letzten kameralen Jahresrechnung (0,00 EUR). Das Basis-Reinvermögen zum 31.12.2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Beim Reinvermögen handelt es sich um eine feste Größe, die sich in der ersten Eröffnungsbilanz aus dem Vermögen abzüglich fremder Mittel, Rücklagen und Sonderposten errechnete. In den Folgejahren sind Änderungen des Reinvermögens nur unter den Voraussetzungen des § 110 Abs. 5 bzw. 7 NKomVG zulässig. Darüber hinaus ist eine Änderung auch in Folge von Berichtigungen der Ersten Eröffnungsbilanz § 62 KomHKVO zulässig.

Pos. P1.2 „Rücklagen"

Bilanzwert 2020: 1.918.963,09 EUR (Vorjahr: 1.912.394,12 EUR)

Bei den ausgewiesenen Rücklagen handelt es sich ausschließlich um zweckgebundene Rücklagen für das Vermögen der beiden Stiftungen (Alma und August Müller Stiftung 518.571,32 EUR und Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Helmstedt 1.400.391,77 EUR).

Pos. P1.3 „Jahresergebnis"

Bilanzwert 2020: -4.536.003,60 EUR (Vorjahr: -5.713.851,51 EUR)

Die Bilanzposition „Jahresergebnis" setzt sich zusammen aus den Fehlbeträgen der Vorjahre von -5.713.851,51 EUR und dem Jahresergebnis 2020 von 1.177.847,91 EUR. Nachrichtlich wurde der Betrag der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen von 403.295,26 EUR angegeben, vgl. Bz. 5.7.1.

Das Jahresergebnis zum 31.12.2020 von 1.177.847,91 EUR wurde korrekt in die Pos. P1.3.2 übertragen.

Pos. P1.4 „Sonderposten"

Bilanzwert 2020: 23.344.735,43 EUR (Vorjahr: 21.359.038,57 EUR

Die Erhöhung der Sonderposten um rd. 2,0 Mio. EUR resultiert im Wesentlichen aus erhaltenen Zuwendungen hauptsächlich für den Kindergarten Kaisergarten (200 TEUR), die Dorferneuerung Emmerstedt (31 TEUR), Brandschutzmaßnahmen (171 TEUR), WC-Anlage Schule (337 TEUR), für das Sanierungsgebiet Holzberg-St. Stephani (139 TEUR) sowie eine Bedarfszuweisung für den Feuerwehrneubau in Offleben (1 Mio. EUR).

5.5.3.2 Schulden

Bilanzwert 2020: 8.406.021,18 EUR (Vorjahr: 7.626.022,85 EUR

2 Schulden		**Betrag in EUR**	
		31.12.2019	**31.12.2020**
2.1	Geldschulden	3.571.702,99	3.273.905,13
2.3	Verbindlichkeiten a. L. u. L.	1.020.814,42	453.380,32
2.4	Transferverbindlichkeiten	64.657,15	452.942,25
2.5	Sonst. Verbindlichkeiten	2.968.848,29	4.225.793,48
	Gesamt	**7.626.022,85**	**8.406.021,18**

Die Schulden haben sich gegenüber dem Vorjahr um 779.998,33 EUR erhöht, insbesondere aufgrund der sonstigen Verbindlichkeiten.

Die Stadt Helmstedt hat im Jahr 2020 keinen Investitionskredit aufgenommen. Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen verminderten sich daher um die ordentliche Tilgung von rd. 297,8 TEUR.

Wie in den Vorjahren auch, wurden nicht alle geplanten Investitionsmaßnahmen umgesetzt, so dass Auszahlungsermächtigungen (investiv) in Höhe von rd. 16,4 Mio. EUR in das Folgejahr übertragen wurden, siehe auch Bz. 5.7.2.

5.5.3.3 Rückstellungen

Bilanzwert 2020: 34.289.260,94 EUR (Vorjahr: 31.951.292,27 EUR)

3	**Rückstellungen**	**Betrag in EUR**	
		31.12.2019	**31.12.2020**
3.1	Pensionsrückstellungen	29.182.778,00	29.257.863,00
3.2	Rückstellungen f. Altersteilzeit u. ä.	1.007.400,15	1.086.137,94
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen Finanzausgleich	786.500,00	2.868.600,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	5.000,00	5.000,00
3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00
	Gesamt	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**

Soweit notwendig wurden die Rückstellungen für Verbindlichkeiten gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten, deren Höhe und/oder Fälligkeit aber noch ungewiss waren. Dabei waren die Rückstellungen jeweils getrennt nach der vorgesehenen Gliederung ausgewiesen.

Es wurden zum 31.12.2020 Rückstellungen in Höhe von 34.289.260,94 EUR gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die gebildeten Rückstellungen sind auskömmlich. Alle Rückstellungen waren ausreichend belegt.

Die Rückstellungen wurden in der Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungspflicht erforderlich war. Insgesamt waren die Rückstellungen als auskömmlich anzusehen.

Pos. P3.1 „Pensionsrückstellungen“

Bilanzwert 2020: 29.257.863,00 EUR (Vorjahr: 29.182.778,00 EUR)

Die Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamten und für die Versorgungsempfänger wurden durch die Versorgungskasse nach den versicherungsmathematischen Methoden ermittelt.

Pos. P3.2 „Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen“

Bilanzwert 2020: 1.086.137,94 EUR (Vorjahr: 1.007.400,15 EUR)

Im Prüfungsjahr waren mit Personal- und Versorgungsaufwendungen zusammenhängende Rückstellungen zu bilden (z.B.: Altersteilzeit-, Urlaubs-, Mehrarbeitsrückstellungen).

Die Rückstellung für Altersteilzeit erfolgte nach den steuerrechtlichen Grundsätzen. Weiterhin werden unter dieser Position Rückstellungen für den nicht in Anspruch genommenen Urlaub und die Überstunden ausgewiesen. Die Berechnung erfolgte auf der Grundlage der personenbezogenen Daten (Angaben der Personalabteilung zum Stichtag 31.12.20) und einem durchschnittlichen Stundensatz, der auf der Grundlage der KGST-Personalstundensätze ermittelt wurde.

Pos. P3.3 „Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung“

Bilanzwert 2020: 105.000,00 EUR (Vorjahr: 50.000,00 EUR)

Die Bildung von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung bewirkt, dass der Haushalt des Haushaltsjahres belastet wird, in dem die unterbliebene Maßnahme ursprünglich durchgeführt werden sollte, d. h. die in Folgejahren nachgeholten Instandhaltungen belasten insoweit nicht den jeweils aktuellen Haushalt.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurden für Brandschutztüren in den Grundschulen (30 TEUR) sowie die Sanierung des Kindergartens Offleben (30 TEUR) gebildet. Aufgelöst wurde die gebildete Rückstellung für die Dachreparatur Bauhof Büddenstedt (5 TEUR).

Außerdem blieben Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen aus den Vorjahren für die Fugensanierung der Neumärker Straße (10 TEUR) bzw. für die Fassadensanierung Neumärker Straße 1 (30 TEUR) bestehen.

Pos. P3.6 „Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs“

Bilanzwert 2020: 2.868.600,00 EUR (Vorjahr: 786.500,00 EUR)

Gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 7 KomHKVO müssen Rückstellungen aufgrund ungewöhnlich hoher Steuereinzahlungen des Haushaltsjahres gebildet werden. Rückstellungen für FAG-Umlagen, die von dieser Bemessung abweichen, sind von der Kommune zu berichtigen.

Die Stadt hat mit Blick auf die erhöhte Kreisumlagezahlung 2020 infolge der Mehrerträge bei der Gewerbesteuer 2020 sowie der Kompensationszahlung des Landes für Gewerbesteuerausfälle aufgrund der Corona-Pandemie eine Rückstellung für FAG-Leistungen in Höhe von 2.868.600,00 EUR gebildet. Die Rückstellung wird in 2021 mit der Zahlung der Kreisumlage aufgelöst und verbessert das Ergebnis 2021.

Pos. P3.7 „Rückstellungen für drohende Verpflichtungen“

Bilanzwert 2020: 5.000,00 EUR (Vorjahr: 5.000,00 EUR)

Die Rückstellung für ein Asylrecht-Klageverfahren gegen den Landkreis Helmstedt blieb unverändert zum Vorjahr.

Pos. P3.8 „Andere Rückstellungen“

Bilanzwert 2020: 966.660,00 EUR (Vorjahr: 919.614,12 EUR)

Es handelt sich um Rückstellungen für Prüfungskosten, für den Verlustausgleich der KVG und für den Verlustausgleich der BDH.

5.5.4 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Positionen wurden unter der Bilanz gem. § 55 Abs. 4 KomHKVO ausgewiesen:

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre in EUR	
Übertrag von Haushaltsermächtigungen	16.382.310,09
Bürgschaften	5.292.833,51
Gewährleistungsverträge	0,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	9.480,69
Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	104.390,52
Sonstige Vorbelastungen	0,00

Tabelle 9: Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Die Vorbelastungen wurden zutreffend ausgewiesen.

Laut Verwaltung wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen. Verpflichtungsermächtigungen ermächtigen gemäß § 119 NKomVG die Verwaltung zur Abgabe verpflichtender Erklärungen, um Investitionen zu beginnen. In den Jahren 2016 – 2020 wurden jährlich Verpflichtungsermächtigungen zwischen rd. 650 TEUR und 17,8 Mio. EUR, insgesamt rd. 31,1 Mio. EUR, veranschlagt. Eine Inanspruchnahme erfolgte in keinem Fall.

Das Rechnungsprüfungsamt sieht es daher als erforderlich an, das Instrument der Verpflichtungsermächtigungen zukünftig bedarfsgerecht zu veranschlagen und zweckentsprechend einzusetzen.

5.6 Anhang

Regelungen zu den Inhalten und zur Ausgestaltung des Anhangs im Jahresabschluss enthalten die §§ 56 und 57 KomHKVO. Im Anhang werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Der Anhang ist einer der Pflichtbestandteile des doppischen Jahresabschlusses. In den Anhang werden gemäß § 56 Abs. 1 KomHKVO diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Zweck des Anhangs ist es, dazu beizutragen, dem Leser des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Verschuldungs-, Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der jeweiligen Gebietskörperschaft zu verschaffen. Dieser Zweck wird erfüllt durch Angabe zusätzlicher Informationen, wie z.B. zu den verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die § 56 Abs. 2 KomHKVO aufgeführten Pflichtbestandteile des Anhangs hat die Stadt Helmstedt grundsätzlich aufgeführt.

5.6.1 Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für 2020 ist gemäß §§ 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG, 57 KomHKVO erstellt worden. Er enthält die grundsätzlich geforderten Angaben. Der zur Prüfung vorgelegte Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Die sonstigen Angaben im Rechenschaftsbericht erwecken keine falschen Vorstellungen von der Lage der Stadt. Es wird zutreffend auf die voraussichtliche Entwicklung hingewiesen.

5.6.2 Anlagenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Anlagenübersicht dargestellt.

Anlagenübersicht		
Anlagenvermögen	Buchwerte in EUR	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
Spalte 1	Spalte 12	Spalte 13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.014.910,00	1.988.030,00
2. Sachanlagen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	76.786.729,99	75.172.845,58
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	30.729.240,11	30.723.943,16
Insgesamt	110.530.880,10	107.884.818,74

Tabelle 10: Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht dem Muster 16 des Ausführungserlasses und hatte zum 31.12.2020 einen Bestand von 110.530.880,10 EUR.

Das Anlagevermögen der Stadt wird in der Anlagenübersicht zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres 2020 korrekt ausgewiesen. Der Nachweis des Vermögens der Stadt wurde in der Übersicht zutreffend geführt.

5.6.3 Schuldenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Schuldenübersicht gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG, § 57 Abs. 3 KomHKVO dargestellt.

Schuldenübersicht in EUR					
Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2020	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1. Geldschulden	3.273.905,13	701.601,58	3.603,11	2.568.700,44	3.571.702,99
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.273.905,13	701.601,58	3.603,11	2.568.700,44	3.571.702,99
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	453.380,32	453.380,32	0,00	0,00	1.020.814,42
4. Transferverbindlichkeiten	452.942,25	452.942,25	0,00	0,00	64.657,15
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.225.793,48	4.225.793,48	0,00	0,00	2.968.848,29
Schulden insgesamt	8.406.021,18	5.833.717,63	3.603,11	2.568.700,44	7.626.022,85

Tabelle 11: Schuldenübersicht

Die Zahlen der Schuldenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

5.6.4 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO dargestellt.

Forderungsübersicht in EUR					
Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2020	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2019
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	928.698,96	911.814,60	3.888,36	12.996,00	1.106.017,47
2. Forderungen aus Transferleistungen	22.948,14	22.948,14	0,00	0,00	737.666,51
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.495.697,97	1.482.893,01	12.804,96	0,00	1.174.122,71
Summe aller Forderungen	2.447.345,07	2.417.655,75	16.693,32	12.996,00	3.017.806,69

Tabelle 12: Forderungsübersicht

Die Forderungen waren durch Saldenlisten nachgewiesen. Der in der Bilanz zum 31.12.2020 ausgewiesene Betrag in Höhe von 2.447.345,07 EUR bezog sich auf öffentlich-rechtliche Forderungen, Transferforderungen und privatrechtliche Forderungen.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein.

5.6.5 Rückstellungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Rückstellungsübersicht gemäß § 57 Abs. 4 KomHKVO dargestellt.

Die Werte der Rückstellungsübersicht stimmen mit der Bilanzposition P3 „Rückstellungen“ überein, vgl. Bz. 5.5.3.3.

Rückstellungsübersicht in EUR			
Art der Rückstellung	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Bestand am 31.12. des Vorjahres	Mehr (+) / weniger (-)
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	29.257.863,00	29.182.778,00	75.085,00
1.1 Pensionsrückstellungen	25.244.058,00	25.288.369,00	-44.311,00
1.2 Beihilferückstellungen	4.013.805,00	3.894.409,00	119.396,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	1.086.137,94	1.007.400,15	78.737,79
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	105.000,00	50.000,00	55.000,00
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	2.868.600,00	786.500,00	2.082.100,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	5.000,00	5.000,00	0,00
8. andere Rückstellungen	966.660,00	919.614,12	47.045,88
Summe aller Rückstellungen	34.289.260,94	31.951.292,27	2.337.968,67

Tabelle 13: Rückstellungsübersicht

5.6.6 Andere Jahresabschlüsse

Dem Anhang wurden die Bilanzen 2020 der beiden rechtlich unselbständigen Stiftungen beigefügt. Es handelt sich dabei um die „Alma und August Müller Stiftung“ und um die „Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Helmstedt“. Die in diesen Bilanzen ausgewiesenen Bilanzwerte wurden entsprechend auf den Positionen der Aktiva und Passiva der Stadt Helmstedt abgebildet.

5.6.7 Übertrag von Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Rechnungswesen ist der Übertrag von Haushaltsermächtigungen gemäß § 20 KomHKVO zulässig, soweit nach § 45 KomHKVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Ermächtigungen des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Überträge führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres. Das NKR in Niedersachsen sieht die folgenden (zwingenden) Formvorschriften vor:

- Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen für Erträge und Einzahlungen sowie für Aufwendungen und Auszahlungen sind einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 128 Abs. 3 Nr. 6 NKomVG).
- Die Überträge von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen müssen im Rechenschaftsbericht begründet werden, wobei unwesentliche Beträge zusammengefasst werden dürfen (§ 20 Abs. 5 KomHKVO).
- Alle übertragenen Haushaltsermächtigungen werden in die Haushaltsüberwachungslisten für das Folgejahr vorgetragen (§ 25 Abs. 2 und § 27 Abs. 2 KomHKVO).
- Die Gesamtsumme der am Ende des Haushaltsjahres gebildeten Überträge für Aufwandsermächtigungen wird in der Bilanz beim Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag als Vorbelastung angegeben, während die Gesamtsumme der am Ende des Haushaltsjahres gebildeten Überträge für Auszahlungsermächtigungen unter der Bilanz auszuweisen ist (§ 55 Abs. 3, Nr. 1.3.2 KomHKVO i. V. m. RdErl. d. MI v. 04.12.2006 -33.3- 10300/2-, Muster 15).

5.6.7.1 Ergebnishaushalt

Es erfolgte eine Übertragung von Aufwandsermächtigungen in Höhe von 403.295,26 EUR. Die Voraussetzungen gemäß § 20 Abs. 2 KomHKVO lagen vor. Das vorgegebene Verfahren wurde eingehalten. Es wurden im Wesentlichen Ansätze für Aus- und Fortbildung sowie Unterhaltungsmaßnahmen übertragen.

Der Betrag der im Ergebnishaushalt gebildeten Haushaltsreste wurde ordnungsgemäß als Klammerzusatz unter der Bilanz P1.3.2 ausgewiesen.

5.6.7.2 Finanzhaushalt

Investive Auszahlungsermächtigungen wurden in Höhe von 16.382.310,09 gebildet, davon

rd. 7,2 Mio. EUR für Investitionstätigkeit – aus Vorjahren – und

rd. 9,2 Mio. EUR für Investitionstätigkeit – neu.

Die Voraussetzungen gemäß § 20 Abs. 1 KomHKVO lagen vor. Das vorgeschriebene Verfahren wurde eingehalten.

Die Anträge auf Bildung der Haushaltsreste wurden stichprobenartig hinsichtlich des Vorliegens der Übertragbarkeitsvoraussetzungen geprüft. Es haben sich dabei keine Feststellungen ergeben. Die Mittel standen zur Übertragung zur Verfügung.

Außerdem wurden 8.565.152,40 EUR der Kreditermächtigung in das Folgejahr übertragen, davon

rd. 4,7 Mio. EUR als Kreditermächtigung – aus dem Vorjahr 2019 – und

rd. 3,9 Mio. EUR als Kreditermächtigung – neu.

Zur Finanzierung der übertragenen investiven Auszahlungsermächtigungen sollen darüber hinaus rd. 3,95 Mio. EUR an Einnahmeerwartungen aus Beiträgen und Fördermitteln dienen.

Das Rechnungsprüfungsamt macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass es sich bei den zu erwartenden Beiträgen und Fördermitteln haushaltsrechtlich nicht um Haushalteinnahmereste handelt. Haushaltseinnahmereste sind gesetzlich nur für die Kreditermächtigung vorgesehen.

Die Darstellung solcher „Einnahmeerwartungen“ im Anhang des Jahresabschlusses zur transparenten Darstellung der Finanzierung der Investitionen wird allerdings vom Rechnungsprüfungsamt ausdrücklich befürwortet.

5.6.7.3 Risiken durch Investitionsrückstände

Die investiven Haushaltsreste sind in den vergangenen Jahren erheblich gestiegen. Im jeweiligen Folgejahr werden sie jedoch nur teilweise in Anspruch genommen. Ein erheblicher Teil der Investitionen wird bis zum Abschluss der Maßnahme mehr als ein Jahr lang übertragen.

Die nachfolgende Abbildung zeigt sowohl die im Zeitraum 2016-2020 gestiegenen Ansätze für investive Auszahlungen als auch die gestiegenen übertragenen investiven Auszahlungsermächtigungen:

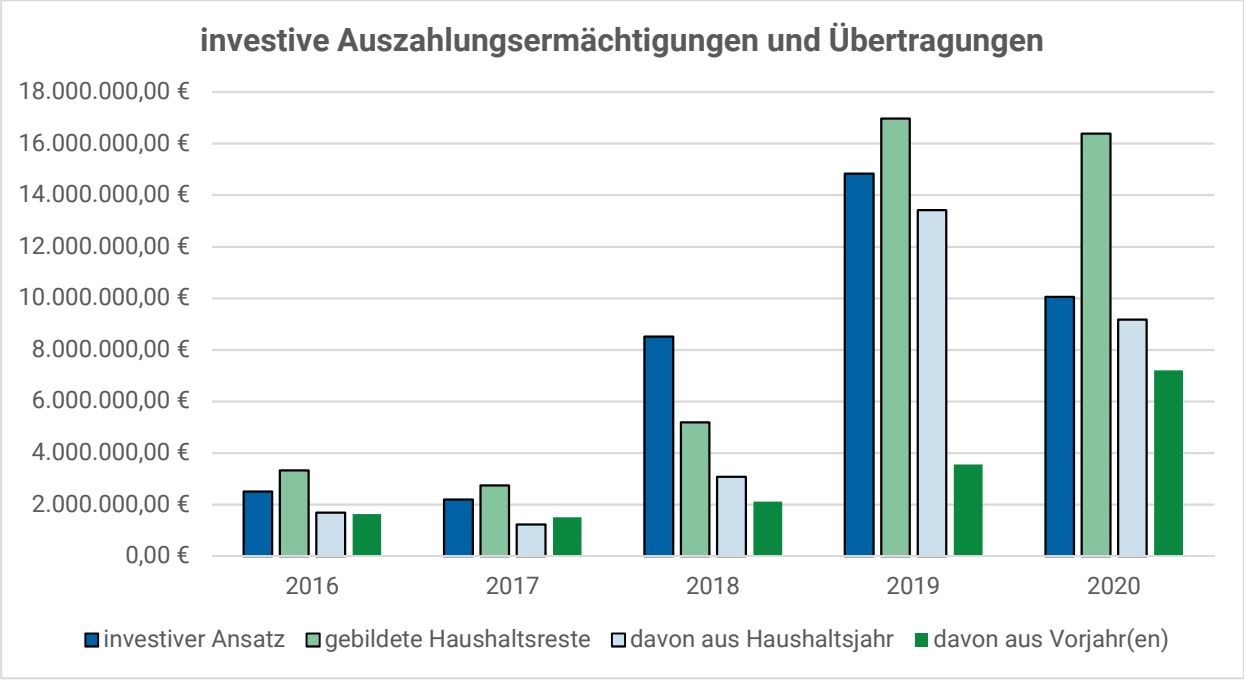


Abbildung 10: Investive Auszahlungenermächtigungen und dazu gebildete Haushaltsreste

Die Abbildung zeigt, dass sowohl die investiven Auszahlungsermächtigungen als auch die davon gebildeten Haushaltsreste in den Jahren ansteigen. Die im Vergleich zum Vorjahr gesunkenen Ansätze im Jahr 2020 resultieren aus der Anpassung des Investitionsprogramms infolge der Veränderungen bei den laufenden Verwaltungstätigkeiten.

Die gebildeten Haushaltsreste übersteigen fast immer die vorgesehenen Ansätze und nur ein Teil der investiven Haushaltsreste wird im Folgejahr in Anspruch genommen. Ein nicht unerheblicher Teil der übertragenen Auszahlungsermächtigungen wird daher mehr als ein Jahr übertragen.

Es kommt daher eindeutig zu einem Investitionsstau. Es handelt sich dabei überwiegend um Baumaßnahmen.

Die Gründe für das Entstehen der Investitionsrückstände dürften vielfältig sein. Grundsätzlich handelt es sich nicht um eine nur stadtbezogene Entwicklung, sondern eine solche Tendenz ist landesweit zu beobachten. Als Ursachen wurden im Rahmen einer Prüfung des Landesrechnungshofes seitens der beteiligten Kommunen unzureichende Finanzmittel, erhöhte Baukosten und der Mangel an Personal, um die komplexen Investitionsmaßnahmen abwickeln zu können, benannt. Außerdem stünden wegen der erhöhten Baukonjunktur kaum externe Planungsbüros zur Verfügung.

Weitere Gründe seien steigende Standards, langwierige Förderverfahren, schwierige gesetzliche Rahmenbedingungen mit hohem Bürokratieaufwand sowie komplexe Entscheidungsprozesse in den politischen Gremien.

Das Rechnungsprüfungsamt verkennt diese Schwierigkeiten nicht, hält es jedoch für dringend geboten, die ausstehenden Investitionen stärker nach Umsetzbarkeit zu priorisieren, um die Investitionsmaßnahmen von der Planung bis zur Realisierung gezielter steuern zu können.

Der Landesrechnungshof hat daher zu Recht im Rahmen seiner Finanzstatusprüfung darauf hingewiesen, dass durch die Übertragung investiver Ansätze über mehrere Jahre „Schattenhaushalte“ entstehen, die einer transparenten Haushaltsdarstellung entgegenstehen.

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt daher, über die bereits vorhandenen Erläuterungen hinaus weitergehende in den Rechenschaftsbericht aufzunehmen, um sowohl den bestehenden Investitionsstau also auch die dafür benötigten liquiden Mittel bzw. den erforderlichen Kreditbedarf transparent abzubilden.

Die seit Jahren aufgelaufenen Investitionsrückstände stellen außerdem ein erhebliches Risiko für den städtischen Haushalt explizit der Sicherstellung der Aufgabenerfüllung dar. Die Verminderung der Investitionsrückstände ist eine große – finanzielle – Herausforderung, insbesondere da zur notwendigen Aufgabenerfüllung neue Investitionsmaßnahmen erforderlich werden dürften.

Das Rechnungsprüfungsamt hält es daher für erforderlich, Investitionsmaßnahmen gezielt zu planen und zu steuern.

6 Kennzahlen des Jahresabschlusses

Wie bereits unter Bz. 2.3.1 dargestellt, hat der Landesrechnungshof im Rahmen einer Finanzstatusprüfung einen interkommunalen Kennzahlenvergleich durchgeführt. Die Stadt Helmstedt liegt bei diesem Vergleich überwiegend im landesweiten Durchschnitt. Auf ausgewählte Kennzahlen wird im Folgenden eingegangen.

Im Folgenden sind die für die Stadt spezifischen Kennzahlen abgebildet.

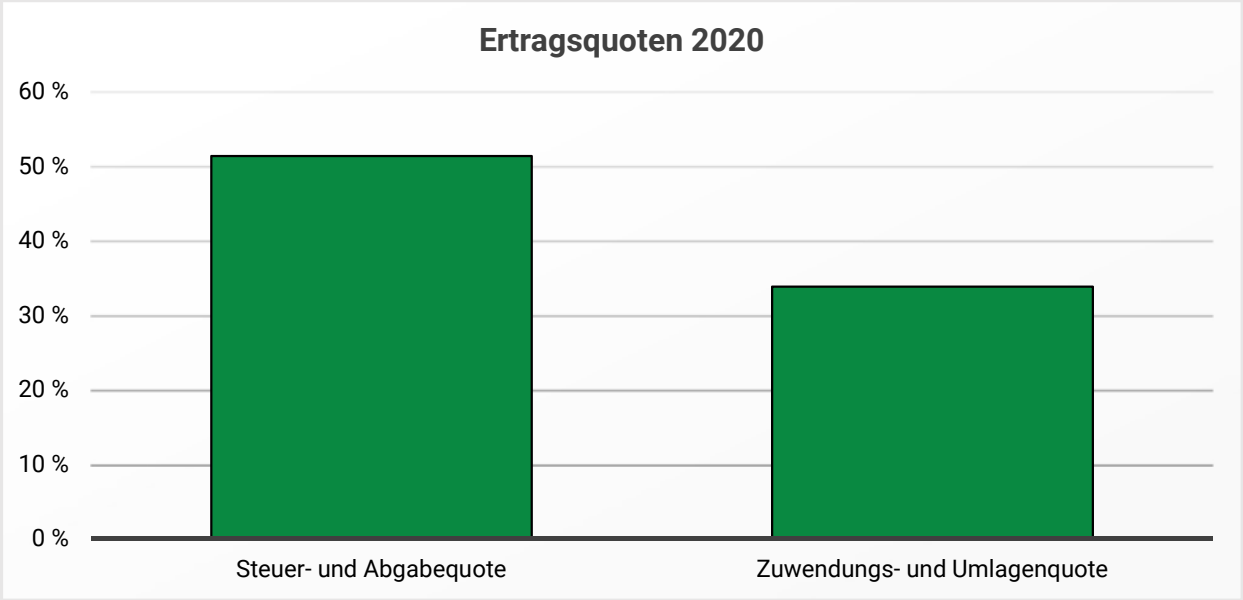


Abbildung 11: Ertragsquoten

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen. Dabei resultiert ca. ein Drittel der Steuererträge aus der Gewerbesteuer.

Im interkommunalen Vergleich bewegt sich die Stadt Helmstedt sowohl bei der Steuerquote als auch bei der Gewerbesteuerquote im Mittelfeld.

Die Zuwendungsquote gibt an, zu welchem Teil die Kommune durch konsumtive Zuwendungen anderer finanziert wird. Sie korreliert negativ mit der Steuerquote, d. h. mit sinkender Steuerquote steigt die Zuwendungsquote und umgekehrt. Im Jahr 2020 stieg in der Stadt Helmstedt durch die geleistete Bedarfszuweisung des Landes Niedersachsen von rd. 2,2 Mio. EUR und den Kompensationsbetrag für Gewerbesteuerausfälle im Rahmen der Corona-Pandemie von rd. 4,5 Mio. EUR die Zuwendungsquote von bisher 20% bis 25 % auf 33 % an.

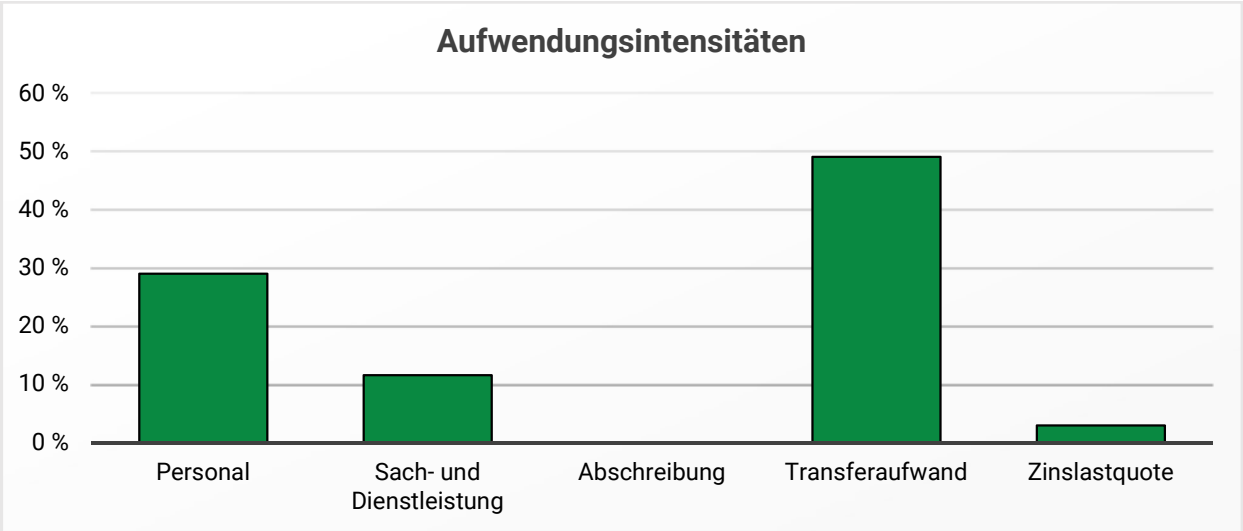


Abbildung 12: Aufwendungsintensitäten

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

Die Kennzahl Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen liegt, die von Dritten empfangen werden.

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird. Sie befindet sich im interkommunalen Vergleich im unteren Bereich. Dies bedeutet, die Stadt Helmstedt wird durch Abschreibungen nicht so stark belastet, wie vergleichbare Kommunen in Niedersachsen.

Die Transferaufwandsintensität stellt die Transferaufwendungen, beispielweise Aufwendungen für Sozialleistungen, Zuweisungen und Zuschüsse oder Schuldendiensthilfen in das Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen. Ein Großteil dieser Aufwendungen resultiert aus der Kreisumlage sowie aus der Gewerbesteuerumlage.

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilsmäßige Belastung der Kommune durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommunen im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

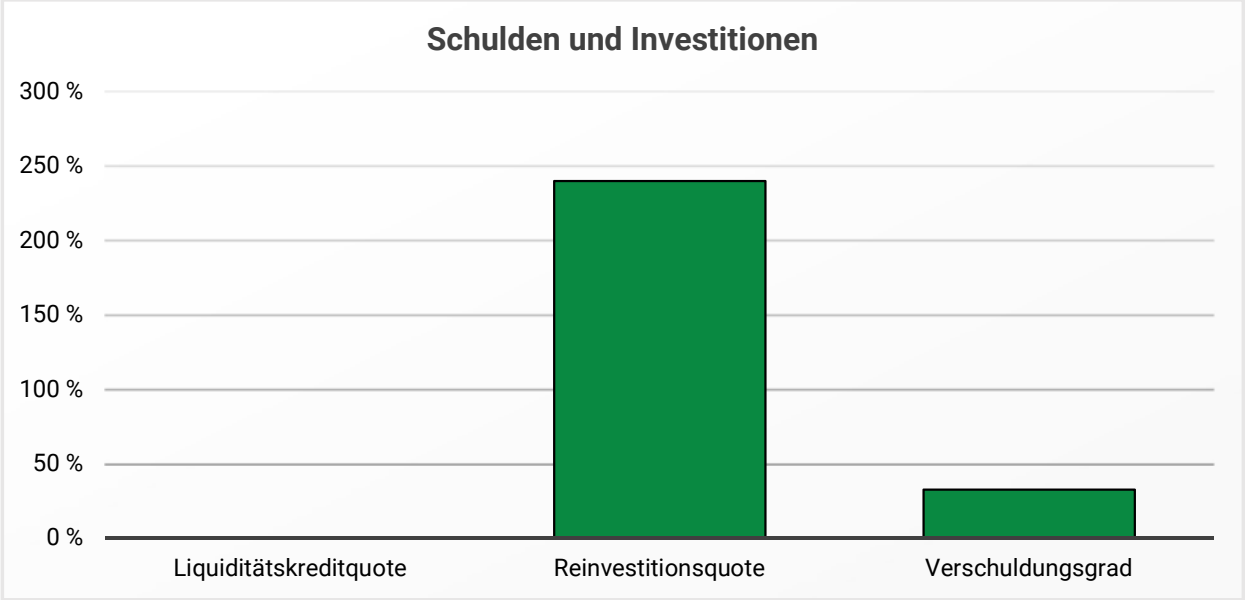


Abbildung 13: Schulden und Investitionen

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Liquiditätskredite und die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinanderstehen. Da keine Liquiditätskredite bestehen, ist die Quote bei 0 %. Die durchschnittliche Liquiditätsquote vergleichbarer Kommunen in Niedersachsen beträgt 0,8 %. Die Liquidität der Stadt Helmstedt ist nicht gefährdet.

Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden, um das Eigenkapital (= die Nettoposition) wertmäßig zu erhalten.

Die Stadt Helmstedt hat eine Reinvestitionsquote von rd. 240 %. Dies liegt zu einen sicher an der geringen Abschreibungsquote durch vielfach bereits abgeschriebenes Anlagevermögen, bedeutet aber auch, dass wesentlich mehr Anlagevermögen aufgebaut wird, als abgeschrieben wird. Mit einem Wert von rd. 240 % liegt die Stadt Helmstedt im interkommunalen Vergleich im oberen Mittelfeld.

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern. Der Verschuldungsgrad der Stadt Helmstedt liegt bei rd. 33 %.

Im interkommunalen Vergleich wird die Verschuldungssituation über die Kennzahl „Gesamtverschuldung pro Einwohner“ abgebildet. Diese beträgt bei der Stadt Helmstedt für das Jahr 2020 rd. 1.667 EUR. Die Stadt bewegt sich dabei im interkommunalen Vergleich im Mittelfeld.

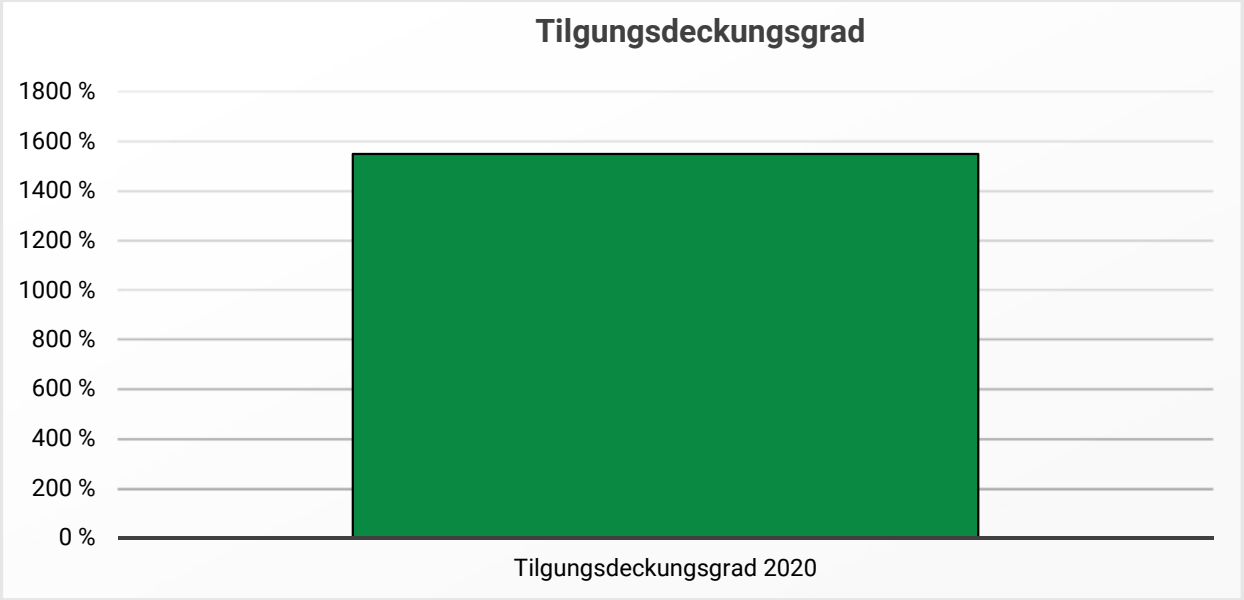


Abbildung 14: Tilgungsdeckungsgrad

Gemäß der Deckungsregel nach § 17 Abs. 1 Nr. 2 KomHKVO dienen die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit sowie für die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung. Der Tilgungsdeckungsgrad stellt dazu dar, inwieweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung durch den Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit gedeckt werden. Dies ist bei der Stadt Helmstedt der Fall, der Tilgungsdeckungsgrad befindet sich im interkommunalen Vergleich im gehobenen Mittelfeld.

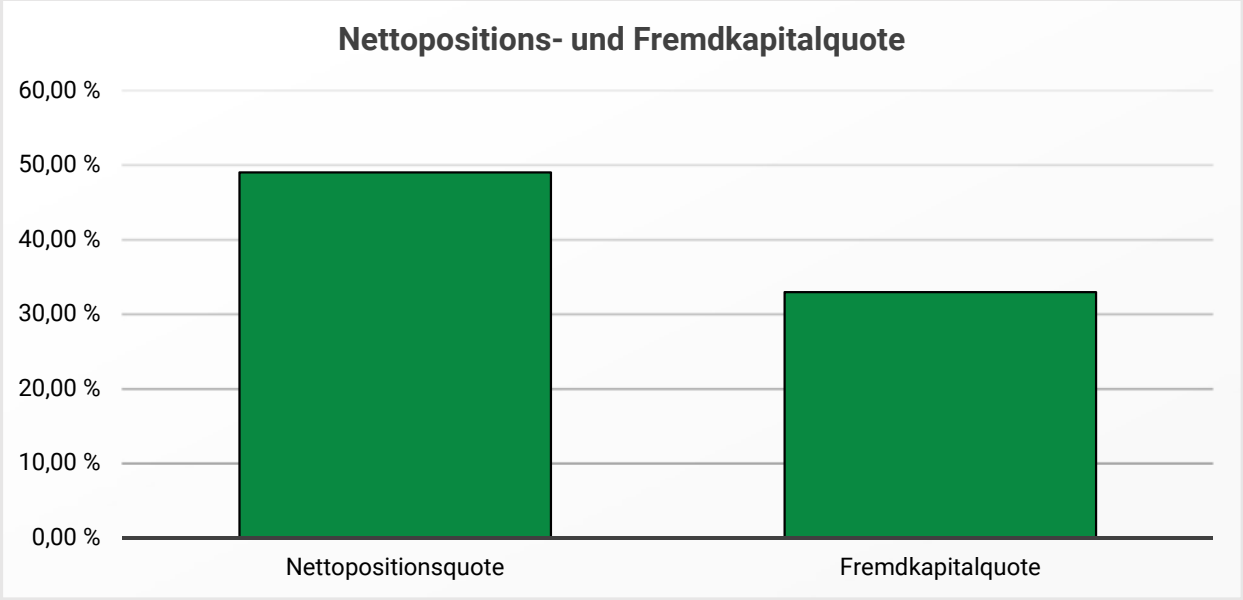


Abbildung 15: Nettopositions- und Fremdkapitalquote

Die Nettopositionsquote gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals (= Nettoposition) am Gesamtkapital ist. Diese Quote sagt viel über die Unabhängigkeit der Gebietskörperschaft aus. Je höher die Eigenkapitalquote, umso unabhängiger ist die Gebietskörperschaft von Fremdkapitalgebern.

Die Abhängigkeit gegenüber den Kapitalgebern drückt die Fremdkapitalquote aus. Sie verdeutlicht den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und stellt damit das Pendant zur Nettopositionsquote dar.

Beide Kennzahlen liegen im interkommunalen Vergleich im Mittelfeld.

7 Ergebnis der Jahresabschlussprüfung

7.1 Jahresergebnis

Im laufenden Haushaltsjahr weist das Jahresergebnis einen Überschuss in Höhe von 1.177.847,91 EUR aus. Die kumulierten Fehlbeträge aus Vorjahren belaufen sich auf -5.713.851,51 EUR. Das Jahresergebnis 2020 beträgt daher -4.536.003,60 EUR.

Es gelang nicht, die vorgetragenen Fehlbeträge spätestens im zweiten Jahr nach der Entstehung des jeweiligen Fehlbetrages auszugleichen, auch mittelfristig ist eine Deckung nicht gegeben.

Die für die Annahme der dauernden Leistungsfähigkeit erforderlichen Indikatoren werden von der Stadt Helmstedt nicht erfüllt, auch wenn in den letzten Jahren die vorgetragenen Fehlbeträge erheblich abgebaut wurden. Daher ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt Helmstedt als (noch) nicht gegeben anzusehen.

7.2 Zusammenfassung

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2020 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Stadt entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Kassen- und Vergabewesens hat keine Feststellungen ergeben.

Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben. Die Vermögenswerte sind richtig und vollständig erfasst und ebenfalls ausreichend nachgewiesen. Die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung wurden nach den Vorschriften des NKomVG / der KomHKVO und den analog anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben.

7.3 Erklärung des Rechnungsprüfungsamts

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass

- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt und
- die Bücher nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung geführt wurden.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadt Helmstedt wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Stadt Helmstedt entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes stehen die in diesem Bericht dargelegten Prüfungsergebnisse einer Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 sowie einer Entlastung nicht entgegen.

Referat (R) Rechnungsprüfung
Landkreis Helmstedt
Az.: 14 13 10 (2020)
Helmstedt, den 06.07.2023

gez. Magin

(Magin)
Prüferin

8 Anlagen

8.1 Bilanz

2.4. Bilanz der Stadt Helmstedt zum 31.12.2020

	AKTIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
A1.	**Immaterielles Vermögen**	**1.988.030,00**	**3.014.910,00**
A1.2	Lizenzen	85.781,00	99.668,00
A1.4	Geleistete Investitionszuw. u.-zuschüsse	1.902.249,00	2.915.242,00
A2.	**Sachvermögen**	**75.191.142,40**	**76.805.913,58**
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	19.543.296,84	18.924.955,94
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	23.562.914,07	23.638.922,77
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	84.514,33	84.514,33
A2.3	Infrastrukturvermögen	23.884.643,10	23.179.122,96
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	280.510,32	270.582,52
A2.6	Maschinen und techn. Anlagen; Fahrzeuge	2.276.048,76	2.584.696,76
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	943.885,39	976.017,39
A2.8	Vorräte	18.296,82	19.183,59
A2.9	Geleistete Anz., Anlagen im Bau	4.681.547,10	7.212.431,65
A3.	**Finanzvermögen**	**33.741.749,85**	**33.176.585,18**
A3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	7.235.431,75	7.235.431,75
A3.2	Beteiligungen	3.342.386,60	3.345.886,60
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	15.673.965,32	15.673.965,32
A3.4	Ausleihungen	2.731.840,30	2.729.840,30
A3.5	Wertpapiere	1.358.167,12	1.358.167,12
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz	1.278.167,12	1.278.167,12
	Stiftung A. u. A. Müller	80.000,00	80.000,00
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.106.017,47	928.698,96
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	737.666,51	22.948,14
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.174.122,71	1.495.697,97
	davon		
	Stiftung Denkmalschutz ggü. Stadt HE	33.435,78	37.710,32
	Stiftung A.u.A. Müller ggü. Stadt HE	436.276,89	438.571,32
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	382.152,07	385.949,02
A4.	**Liquide Mittel**	**12.465.257,58**	**16.602.661,85**
A5.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**314.882,19**	**338.505,21**
A	**Bilanzsumme Aktiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

	PASSIVA	Vorjahr €	Haushaltsjahr €
P1.	**Nettoposition**	**83.947.691,92**	**87.117.805,66**
P1.1	**Basis-Reinvermögen**	**66.390.110,74**	**66.390.110,74**
P1.1.1	Reinvermögen	66.390.110,74	66.390.110,74
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss		
P1.2	**Rücklagen**	**1.912.394,12**	**1.918.963,09**
P1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen ordentl. Ergebnisses		
P1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen außerordentl. Ergebnisses		
P1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	1.912.394,12	1.918.963,09
P1.2.5	Sonstige Rücklagen		
P1.3	**Jahresergebnis**	**-5.713.851,51**	**-4.536.003,60**
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-9.551.418,43	-5.713.851,51
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe d. Betr. d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufwendungen	3.837.566,92 [illegible]	1.177.847,91 [illegible]
P1.4	**Sonderposten**	**21.359.038,57**	**23.344.735,43**
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.793.517,83	15.077.676,96
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	4.824.270,92	5.032.627,11
P1.4.3	Gebührenausgleich		
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.741.249,82	3.234.431,36
P1.4.6	Sonstige Sonderposten		
P2.	**Schulden**	**7.626.022,85**	**8.406.021,18**
P2.1	**Geldschulden**	**3.571.702,99**	**3.273.905,13**
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv.	3.571.702,99	3.273.905,13
P2.3	**Verbindlichkeiten aus L.u.L.**	**1.020.814,42**	**453.380,32**
P2.4	**Transferverbindlichkeiten**	**64.657,15**	**452.942,25**
P2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen lfd.	64.657,15	293.542,62
P2.4.6	Steuerverbindlichkeiten		159.399,63
P2.5	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**2.968.848,29**	**4.225.793,48**
P2.5.1	Durchlaufende Posten	2.551.203,07	3.808.148,26
P2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer		6.974,05
P2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	183.137,53	180.513,19
P2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	2.368.065,54	3.620.661,02
P2.5.4	Andere so.Verbindlichkeiten	417.645,22	417.645,22
P3.	**Rückstellungen**	**31.951.292,27**	**34.289.260,94**
P3.1	Pensionsrückstellungen u.ä.	29.182.778,00	29.257.863,00
P3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u.ä.	1.007.400,15	1.086.137,94
P3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	50.000,00	105.000,00
P3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	786.500,00	2.868.600,00
P3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	5.000,00	5.000,00
P3.8	Andere Rückstellungen	919.614,12	966.660,00
P4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**176.054,98**	**125.488,04**
P	**Bilanzsumme Passiva**	**123.701.062,02**	**129.938.575,82**

Der Bürgermeister

Helmstedt, den 17.04.2023

gez. Wittich Schobert
(Wittich Schobert)

8.2 Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	Ordentliche Erträge						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.022.457,48	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.818.249,04	2.160.249,04	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.026.153,23	13.697.400,00	288.000,00	17.677.068,55	3.691.668,55	
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.284.867,75	1.279.400,00		1.191.395,93	-88.004,07	
4	Sonstige Transfererträge	11.386,81	7.200,00		7.009,72	-190,28	
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.643.016,55	2.362.700,00	69.900,00	2.586.747,68	154.147,68	
6	Privatrechtliche Entgelte	856.113,63	784.900,00	-131.800,00	648.074,87	-5.025,13	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	971.554,25	885.900,00	9.600,00	886.373,54	-9.126,46	
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.522.535,03	205.500,00	-570.000,00	-183.204,93	91.295,07	
9	Aktivierte Eigenleistungen	28.969,19	6.000,00		141.502,21	135.502,21	
10	Bestandsveränderungen						
11	Sonstige ordentliche Erträge	6.076.434,62	2.119.800,00	70.000,00	2.218.880,86	29.080,86	
12	**Summe ordentliche Erträge**	**53.442.888,54**	**48.616.800,00**	**-2.684.300,00**	**52.092.097,47**	**6.159.597,47**	
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	14.474.770,39	15.894.900,00	-312.600,00	15.133.817,58	-448.482,42	
14	Aufwendungen für Versorgung	265.300,62	107.900,00	-4.100,00	276.306,47	172.506,47	
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.647.088,14	6.614.300,00	-297.800,00	6.040.432,04	-276.067,96	275.442,22
16	Abschreibungen	2.411.253,21	2.455.900,00		2.334.515,56	-121.384,44	
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	640.295,79	357.400,00	1.228.100,00	1.530.697,23	-54.802,77	
18	Transferaufwendungen	24.258.382,90	24.118.900,00	-209.500,00	25.612.925,96	1.703.525,96	144.550,00
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.812,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.200.613,57	-39.586,43	42.025,00
20	**Summe ordentliche Aufwendungen**	**49.710.003,05**	**50.854.400,00**	**388.200,00**	**52.129.308,41**	**935.708,41**	**462.017,22**
21	**Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)**	**3.732.885,49**	**-2.237.600,00**	**-3.023.500,00**	**-37.210,94**	**5.223.889,06**	**-462.017,22**
22	Außerordentliche Erträge	104.681,43	4.500,00		1.232.118,93	1.227.618,93	5.000,00
23	Außerordentliche Aufwendungen				17.060,08	17.060,08	
24	**Außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)**	**104.681,43**	**4.500,00**		**1.215.058,85**	**1.210.558,85**	**5.000,00**
25	**Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**3.837.566,92**	**-2.233.100,00**	**-3.023.500,00**	**1.177.847,91**	**6.434.447,91**	**-457.017,22**

8.3 Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung 2020

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	38.117.166,65	27.078.000,00	-2.420.000,00	26.630.618,97	1.972.618,97	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.428.902,28	13.687.400,00	388.000,00	18.365.572,54	4.290.172,54	
3	sonstige Transfereinzahlungen	11.954,76	7.200,00		6.506,74	-693,26	
4	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit)	2.381.944,48	2.382.700,00	49.900,00	2.846.446,27	413.846,27	
5	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	844.875,51	784.900,00	-131.800,00	611.151,73	-41.948,27	
6	Kostenerstatt. und Kostenum. (außer für Investitionstätigkeit)	933.646,09	985.900,00	9.600,00	1.011.983,88	16.483,88	
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.527.317,51	295.500,00	-570.000,00	-212.379,16	62.120,84	
8	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG						
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.860.817,21	1.256.700,00	70.000,00	1.581.771,56	255.071,56	
10	Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.086.623,53	46.468.300,00	-2.684.300,00	50.841.682,53	7.057.682,53	
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	13.667.602,77	14.993.600,00	-278.800,00	14.675.836,44	-38.963,56	
12	Auszahlungen für Versorgung	110.046,10	107.900,00	-4.100,00	411.199,61	307.399,61	
13	Ausz. für Sach- und Dienstleistungen u. für den Erwerb geringwertiger VG	6.412.845,91	6.614.300,00	-297.800,00	6.390.224,82	75.724,82	275.442,22
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	646.444,06	357.400,00	1.228.100,00	1.531.062,23	-54.437,77	
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	23.411.985,86	24.118.900,00	-209.500,00	23.152.834,93	-756.565,07	144.540,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.511,00	1.305.100,00	-64.900,00	1.145.234,78	-94.965,22	42.035,00
17	Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.300.436,60	47.497.200,00	373.000,00	47.308.392,81	-561.807,19	462.017,22
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)	1.786.186,93	-1.028.900,00	-3.057.300,00	3.533.289,72	7.619.489,72	-462.017,22
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	195.126,14	8.492.900,00	-5.395.000,00	2.352.448,47	-745.451,53	7.740.565,50
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	226.277,53	386.000,00	112.500,00	827.226,32	328.726,32	
21	Veräußerung von Sachvermögen	292.025,66	827.500,00	1.259.000,00	1.864.396,15	-222.103,85	810.700,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	536.000,00	125.000,00	375.000,00		-500.000,00	
23	sonstige Investitionstätigkeit	425,51	1.000,00		6.185,00	5.185,00	
24	Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit	1.049.854,84	9.832.400,00	-3.648.500,00	5.050.255,94	-1.133.644,06	8.551.265,50
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428.024,01	55.000,00	-25.000,00	41.821,21	11.821,21	606.094,00
26	Baumaßnahmen	1.287.311,94	13.526.600,00	-5.597.500,00	4.460.161,19	-3.468.938,81	13.824.003,05
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	480.758,54	637.600,00	35.600,00	126.889,66	-546.310,34	762.298,21
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.896,48			7.296,95	7.296,95	3.600,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	68.451,00	916.500,00		723.613,00	-192.887,00	1.736.951,68
30	sonstige Investitionstätigkeit	23.298,00	10.500,00	500.000,00	44.012,70	-466.487,30	42.839,54
31	Summe d. Ausz. aus Investitionstätigkeit	3.439.780,07	15.146.200,00	-5.086.900,00	5.403.794,71	-4.655.505,29	16.975.786,48
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. für Inv.-tät.)	-2.389.925,23	-5.313.800,00	1.438.400,00	-353.538,77	3.521.861,23	-8.424.520,98

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des HH-Jahres	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis des HH-Jahres	mehr(+)/ weniger(-)	Ermächtigungen aus den HH-Vorjahren
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe 13 und 32)	-663.750,50	-6.342.500,00	-1.618.900,00	3.279.750,55	11.161.250,55	-6.696.530,20
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	Einz. aus Finanzierungstätigk.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Inv.tätigk.		5.313.500,00	-1.430.400,00		-3.875.300,00	8.424.520,58
35	Ausz. aus Finanzierungstätigk.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Inv.	327.443,50	590.500,00		297.797,80	-292.702,34	
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)	-327.443,60	4.723.100,00	-1.430.400,00	-297.797,80	-3.582.497,80	8.424.520,58
37	Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)	-991.183,90	-1.619.400,00	-3.057.300,00	2.881.953,09	7.558.653,09	-482.017,22
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	9.765.672,77			10.455.120,36	10.455.120,36	
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	8.205.580,71			13.213.669,42	13.213.669,42	
40	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (38 und 39)	1.559.092,06			-2.744.549,06	-2.744.549,06	
41	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	11.894.192,16			12.462.103,32	12.462.103,32	
41.1	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus der Fusion						
42	Endbestand an Zahlungsmitteln (LM. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)	12.462.103,32	-1.619.400,00	-3.057.300,00	12.599.506,35	17.278.356,35	-482.017,22

1711000	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	12.599.506,35
1721000	Sonstige Einlagen	4.003.155,50
		16.602.661,85